



2010

STATISTISCHES JAHRBUCH DER STADT FÜRTH

Herausgeber: Stadt Nürnberg
Amt für Stadtforschung und Statistik
für Nürnberg und Fürth
Unschlittplatz 7a
90403 Nürnberg

Nürnberg/Fürth online: <http://www.statistik.fuerth.nuernberg.de>

E-Mail: sta@stadt.nuernberg.de

**Auskunft und
Bestellung:** Unschlittplatz 7a, Zimmer 01
Telefon: (0911) 231-2843
Telefax: (0911) 231-7460

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

ISSN 0944-1514

Preis: 20,-- EUR

Drucklegung im Januar 2011

Druck: Osterchrist, Druck und Medien GmbH
Lübener Str. 6, 90471 Nürnberg

Umschlaggestaltung: Stadt Nürnberg, Stadtgrafik



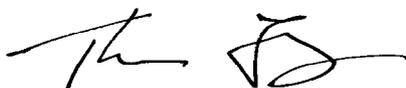
Vorwort



Nur wer die Fakten kennt, kann auch sachgerechte Entscheidungen treffen. Daher bildet das Statistische Jahrbuch eine wichtige Grundlage für viele in der Öffentlichkeit und in der Politik diskutierte Themen. Auch in dem Jahrgang 2010 bietet es ein vielfältiges, aktuelles und zuverlässiges Datenangebot zu allen wichtigen kommunalen Themenbereichen - oder anderes ausgedrückt: Das Statistische Jahrbuch 2010 zeigt, wie man unsere schöne Kleeblattstadt in Zahlen beschreibt.

Das Statistische Jahrbuch schildert sowohl das gesellschaftliche Leben als auch die Wirtschaft in der Kleeblattstadt und enthält Informationen aus allen Bereichen der amtlichen Statistik. Daher eignet es sich gleichermaßen zum Nachschlagen und zum Schmökern. Aus erster Hand kann sich hier jeder über die Bevölkerung, den Arbeitsmarkt, die Verdienste oder die Preisentwicklung in Fürth informieren. Wer sich mehr für das Bildungs- und Gesundheitswesen, für Kultur oder für die Umwelt interessiert, ist auch hier mit diesem "Klassiker" des Amtes für Stadtforschung und Statistik in der Lage, sich ein aktuelles Bild der Verhältnisse in Fürth zu schaffen.

Mein Dank gilt den Unternehmen, Verbänden, Institutionen und den Personen, die ihre Daten bereitgestellt und so die Erstellung des Statistischen Jahrbuchs 2010 ermöglicht haben.



Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister der Stadt Fürth

Hinweise

- Gebietsstand:** In der Regel beziehen sich alle Angaben auf das Gebiet der Stadt Fürth zum jeweiligen Gebietsstand. Abweichungen hiervon, insbesondere Angaben, die sich auf den neuesten Gebietsstand beziehen, sind jeweils an der betreffenden Stelle vermerkt.
- Bestandszahlen:** Bestandszahlen gelten für das Ende des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
- Bewegungszahlen:** Bewegungszahlen gelten für die Dauer des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
- Auf- und Ausgliederung:** Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort "davon" gekennzeichnet. Werden nur einzelne Bestandteile einer Summe mitgeteilt, so liegt eine Ausgliederung vor und hierfür wird die Bezeichnung "darunter" verwendet.
- Auf- und Abrundung:** Geringfügige Abweichungen bei den Summen beruhen auf Rundung.
- Euro bzw. DM-Beträge:** DM können durch Division mit 1,95583 in Euro (EUR) umgerechnet werden, Euro können durch Multiplikation mit 1,95583 in DM umgerechnet werden.

Zeichensetzung bei Zahlenangaben:

- | | | |
|----------------------|-----|---|
| Kursivschrift | 123 | bedeutet vorläufige Angaben. |
| Ein Strich | - | bedeutet entweder Zahlenwert gleich Null bzw. nichts vorhanden oder Angaben kommen nicht in Betracht, weil die Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen. |
| Ein Punkt | . | bedeutet, dass entweder Angaben nicht vorliegen und darum unbekannt ist, ob etwas bzw. wie viel vorhanden ist, oder dass aus besonderen Gründen (z. B. Datenschutz bei Einzelangaben) Zahlenwerte nicht veröffentlicht werden können. |
| Eine Null | 0 | anstelle einer Zahl bedeutet mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit. |
| Eine Klammer | (1) | bedeutet: Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert, erhebliche Fehler aufweisen kann. |

Inhalt		Seite
Text	Impressum	1
Text	Vorwort	3
Text	Hinweise	5
1. Allgemeines		
Tabelle	1.1 Geographische und allgemeine Angaben	11
Text	Ehrenbürger der Stadt Fürth	12
Text	Träger der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth	13
Text	Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth	14
2. Natürliche Verhältnisse		
Tabelle	2.1 Städtevergleich: Wetter	16
Tabelle	2.2 Witterungsverlauf	17
Tabelle	2.3 Immissionen	18
Tabelle	2.4 Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385	19
Karte	Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet	20
Tabelle	2.5 Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	21
Tabelle	2.6 Die Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)	22
3. Bevölkerung		
Text	Erläuterungen	24
Tabelle	3.1.1 Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	25
Tabelle	3.1.2 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen	26
Schaubild	Die Entwicklung der Gesamtbevölkerung	27
Schaubild	Die Entwicklung der ausländischen Bevölkerung	27
Tabelle	3.1.3 Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.2009	28
Tabelle	3.1.4 Die Veränderung der Bevölkerung	29 - 34
Tabelle	3.1.5 Die Gesamtbevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen	35 - 40
Schaubild	Altersaufbau der Fürther Bevölkerung am 31.12.2009	41
Tabelle	3.1.6 Bevölkerungsvorausberechnung nach Alter und Geschlecht bis 2029	42
Schaubild	Altersstruktur der Bevölkerung am 31.12.2009 und Prognose für 2029	43
Tabelle	3.1.7 Die wohnberechtigte Bevölkerung und Haushalte nach Typen in Fürth	44
Text	Erläuterungen	46
Tabelle	3.2.1 Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	47
Tabelle	3.2.2 Die Lebendgeborenen nach Staatsangehörigkeit und Ehelichkeit	48
Tabelle	3.2.3 Die Gestorbenen nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und Familienstand	49
Tabelle	3.2.4 Die Säuglingssterblichkeit und die Totgeburten	50
Tabelle	3.2.5 Die Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen	51
Tabelle	3.2.6 Die Eheschließungen bzw. Eheauflösungen durch Scheidung oder durch Tod	52
Tabelle	3.2.7 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	53
Tabelle	3.2.8 Die Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen	54 - 55
Tabelle	3.2.9 Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	56
Tabelle	3.2.10 Die Umzugsströme 2009 nach Stadtbezirken insgesamt	56
4. Arbeitsmarkt und Beschäftigte		
Text	Erläuterungen	58
Tabelle	4.1 Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte	59
Tabelle	4.2 Die Arbeitsmarktlage im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (Bestandszahlen am Jahres- bzw. Vierteljahresende)	60
Schaubild	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (Stand Juni)	61
Schaubild	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (jeweils Jahresendstand)	61
Schaubild	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (jeweils Jahresendstand)	61

Inhalt		Seite
Tabelle 4.3	Die Arbeitslosen nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen sowie die offenen Stellen im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (jeweils Jahres- bzw. Vierteljahresendstand)	62
Tabelle 4.4	Der Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)	63
Schaubild	Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	63
Tabelle 4.5	Die Arbeitslosen und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 31. August)	64
Tabelle 4.6	Die Arbeitslosen nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth (Jahres- bzw. Vierteljahresendstand)	65
Tabelle 4.7	Erwerbstätige und Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth	66
Tabelle 4.8	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer	67
5. Sozialwesen		
Text	Erläuterungen	70
Tabelle 5.1	Bedarfgemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	71
Tabelle 5.2	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	71
Tabelle 5.3	Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen	71
Tabelle 5.4	Wohngeld	72
Tabelle 5.5	Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe	73
Tabelle 5.6	Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe	74
Tabelle 5.7	Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber	75
Tabelle 5.8	Ausgaben für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	75
Tabelle 5.9	Ausgaben der Kriegsopferfürsorgestelle	76
Tabelle 5.10	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen	76
Tabelle 5.11	Heime der Altenhilfe / Einrichtungen für ältere Menschen	77
Tabelle 5.12	Kindergärten, Horte und Kinderkrippen	77
Schaubild	Ausgaben der Stadt als örtlicher Träger der Sozialhilfe (Brutto Ausgaben)	78
Schaubild	Verfügbare Plätze in Einrichtungen für ältere Menschen	78
Tabelle 5.13	Sozialversicherung (Rentenanträge)	79
6. Bildung und Kultur		
Tabelle 6.1.1	Die Schüler an allgemein bildenden Schulen nach der Schulart	82 - 83
Tabelle 6.1.2	Die Schüler an beruflichen Schulen nach der Schulart	84 - 85
Schaubild	Die Schüler nach dem Schultyp (zu Beginn der Schuljahres 2009/2010)	86
Tabelle 6.1.3	Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen	87
Tabelle 6.1.4	Lehrkräfte an beruflichen Schulen	88 - 89
Tabelle 6.1.5	Allgemein bildende Schulen und ihre Klassen	90 - 91
Tabelle 6.1.6	Berufliche Schulen und ihre Klassen	92 - 93
Tabelle 6.1.7	Volkshochschule	94
Tabelle 6.2.1	Theater	95
Tabelle 6.2.2	Stadthalle	96
Tabelle 6.2.3	Museen und Kunstgalerie	97
Schaubild	Besucher des Stadttheaters, der Stadthalle und der Museen	98
Tabelle 6.2.4	Volksbücherei	99
Tabelle 6.2.5	Stadtarchiv und Stadtbibliothek	100
7. Gesundheit und Sport		
Tabelle 7.1.1	Die berufsausübenden Ärzte in freier Praxis	102
Schaubild	Ärzte und Zahnärzte in freien Praxen	103
Schaubild	Entwicklung des ärztlichen Versorgungsgrades der Bevölkerung	103
Tabelle 7.1.2	Klinikum	104
Tabelle 7.2.1	Die Turn-, Sport- und Spielanlagen	105

Inhalt		Seite
8. Landwirtschaft		
Text	Erläuterungen	108
Tabelle 8.1	Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	109
Tabelle 8.2	Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebung	110
Schaubild	Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	111
Schaubild	Landwirtschaftlich genutzte Flächen	111
Tabelle 8.3	Anbau auf dem Ackerland	112
Tabelle 8.4	Viehzählung	112
9. Verarbeitendes Gewerbe		
Text	Erläuterungen	114
Tabelle 9.1	Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe	115
Tabelle 9.2	Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern	116
Tabelle 9.3a	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	117
Tabelle 9.3b	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen bis 2008	117
Tabelle 9.3c	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ab 2009	117
Tabelle 9.4a	Bruttolohn- und Gehaltssumme, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen bis 2008	118
Tabelle 9.4b	Bruttolohn- und Gehaltssumme, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ab 2009	119
10. Baugewerbe		
Text	Erläuterungen	122
Tabelle 10.1.1	Das Bauhauptgewerbe	123 - 124
Schaubild	Umsätze im Baugewerbe	125
Schaubild	Umsätze im Ausbaugewerbe	125
Tabelle 10.2.1	Das Ausbaugewerbe	126
11. Bauen und Wohnen		
Text	Erläuterungen	128
Tabelle 11.1	Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	129
Tabelle 11.2	Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt	130
Schaubild	Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner	130
Tabelle 11.3	Die Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	131
Tabelle 11.4	Der Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende	131
Tabelle 11.5	Der Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende	131
Tabelle 11.6	Der Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	132
Tabelle 11.7a	Der Wohngebäude-, Wohnungs- und Wohnraumbestand	132
Tabelle 11.7b	Der Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen	133
Schaubild	Wohnungsbestand zum 31.12. nach Anzahl der Wohnräume	133
Tabelle 11.8	Die Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten	134
Schaubild	Baufertigstellungen im Wohnungsbau	134
12. Fremdenverkehr		
Tabelle 12.1	Städtevergleich: Fremdenverkehr	136
Tabelle 12.2	Fremdenverkehrsergebnisse nach Betriebsarten	137
Tabelle 12.3	Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste	138
Schaubild	Fremdenverkehr	139
Schaubild	Anteil der Übernachtungen nach Wohnsitz zum 31.12.2009	139

Inhalt		Seite	
13. Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten			
Tabelle	13.1	Stromversorgung	142
Tabelle	13.2	Gasversorgung	143
Tabelle	13.3	Wasserversorgung	144
Tabelle	13.4	Die Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers	145 - 146
Tabelle	13.5	Abwasserbeseitigung	146
Tabelle	13.6	Abfallentsorgung	147
Schaubild		Abfallentsorgung	148
Schaubild		Abfallverwertung	148
Tabelle	13.7	Abfallverwertung	149
Tabelle	13.8	Bestattungen	150
14. Verkehr und öffentliche Sicherheit			
Tabelle	14.1.1	Städtevergleich: Verkehr	152
Tabelle	14.1.2	Straßenlängen im Stadtgebiet	153
Tabelle	14.1.3	Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugerstzulassungen	154
Tabelle	14.1.4	Führerscheine	154
Tabelle	14.1.5	Straßenverkehrsunfälle	155
Schaubild		Zugelassene Kraftfahrzeuge	156
Schaubild		Straßenverkehrsunfälle	156
Tabelle	14.1.6	Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth	157
Tabelle	14.1.7	Hafen	158
Tabelle	14.2.1	Feuerwehr	159
Tabelle	14.2.2	Straftaten und Aufklärungsquoten	160
Schaubild		Begangene Straftaten	161
Schaubild		Geklärte Straftaten	161
15. Wirtschaftskraft, Umsätze und Steuern			
Text		Erläuterungen	164
Tabelle	15.1.1	Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen	165
Tabelle	15.1.2	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	166
Text		Erläuterungen	167
Tabelle	15.1.3	Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	168 - 169
Tabelle	15.1.4	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsbereichen im bayerischen Städtevergleich	170 - 172
Tabelle	15.1.5	Die Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren)	173
Tabelle	15.2.1	Verbraucherpreisindex für Deutschland (2005 = 100)	174
Tabelle	15.2.2	Entwicklung der Wohnungsmieten und Wohnungsnebenkosten nach dem Verbraucherpreisindex für Deutschland (2005 = 100)	174
Schaubild		Verbraucherpreisindex für Deutschland (2005 = 100)	175
16. Kommunalfinanzen			
Tabelle	16.1	Städtevergleich: Kommunalfinanzen	178
Tabelle	16.2a	Steuerkraftmesszahl	179
Tabelle	16.2b	Steuereinnahmekraft	179
Tabelle	16.3a	Gemeindliche Steuereinnahmen (in 1000 Euro)	180
Tabelle	16.3b	Finanzzuweisungen (Rechnungsergebnisse in 1000 Euro)	181
Tabelle	16.4	Verwaltungshaushalt	182 - 183
Tabelle	16.5	Vermögenshaushalt	184 - 185
Tabelle	16.6	Einnahmen und Ausgaben je Einwohner	186
Tabelle	16.7	Schuldenstand	187
Schaubild		Gemeindliche Steuereinnahmen	188
Schaubild		Schuldenstand (ohne Stadtwerke, Klinikum, Sondervermögen)	188

Inhalt		Seite	
17. Wahlen			
Tabelle	17.1	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen	190
Tabelle	17.2	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen	191 - 192
Schaubild		Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen	193
Schaubild		Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen	193
Tabelle	17.3	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen	194 - 195
Tabelle	17.4	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen	196 - 197
Tabelle	17.5	Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen	198
Tabelle	17.6	Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen	199
Schaubild		Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2008 in Fürth	200
Schaubild		Fürther Oberbürgermeisterwahlen	200
Tabelle	17.7	Volksentscheide	201 - 204
18. Stadtbezirke und Statistische Bezirke			
Tabelle	18.1	Die Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets	206
Karte		Stadtbezirke und Statistische Bezirke	206
Tabelle	18.2	Siedlungsdichte in den Statistischen Bezirken	207
Tabelle	18.3	Statistische Bezirks- und Distrikteinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben	208 - 209
Tabelle	18.4	Die Privathaushalte in den Statistischen Bezirken nach Zahl der Kinder am 31.12.2009	210
Tabelle	18.5	Die Privathaushalte in den Statistischen Bezirken nach ihrer Größe am 31.12.2009	210
Tabelle	18.6	Wohngebäudebestand in den Statistischen Bezirken	211
Tabelle	18.7	Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken (incl. sonstigen Wohneinheiten)	211
Tabelle	18.8	Arbeitslose in den Statistischen Bezirken nach Rechtskreisen SGB III und SGB II am 31.12.2009	212 - 213
Tabelle	18.9	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Statistischen Distrikten	214
Karte		Statistische Bezirke und Distrikte	215
Schaubild		Siedlungsdichte 1987 und 2009 in den Statistischen Bezirken	216
Schaubild		Wohngebäude und Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken 2009	216
Schaubild		Arbeitslose 2009 in den Statistischen Bezirken	217
Schaubild		Arbeitslose nach Nationalität in den Statistischen Bezirken 2009	217
19. Stichwortverzeichnis			
Text		Stichwortverzeichnis	219 - 223
20. Service und Kontakt			
Text		Aus unserem Veröffentlichungsangebot	224
Text		Für Ihre Internetrecherche	224
Text		Hier finden Sie uns	224



1.1 Geographische und allgemeine Angaben

Die Stadt Fürth liegt im Mittelfränkischen Becken am Zusammenfluss von Rednitz und Pegnitz, die als Regnitz in den Main fließen. Nicht zu Unrecht spricht man von der Stadt im Grünen, da die Flusstäler als unbebaute Erholungsflächen ins Stadtbild einbezogen sind. Diese Wirkung wird noch durch die kleineren Seitentäler wie Michelbach-, Zenn-, Farmbachtal und den Stadtwald unterstrichen.

Geographische Lage bezogen auf die Stadtmitte (Rathaus):

49 Grad 29 Min. 42 Sek. nördliche Breite

10 Grad 59 Min. 27 Sek. östliche Länge

Ortsmittelpunkt Rathaustrum (nach Gauß-Krüger-Koordinaten):

44 26 860 Rechtswert

54 82 750 Hochwert

Die **Ortszeit** bleibt um 16 Min. und 2 Sek. hinter der Mitteleuropäischen Zeit zurück.

Geländehöhen (über NN):

Ortsmitte: 294,00 (Rathaus)

Höchster Punkt: 392,70 m (Steinbruch Burgfarnbach)

Tiefster Punkt: 279,20 m (Bieg-Wiesen im Regnitztal)

Gebietsfläche:

Fläche des Stadtgebietes: 63,35 km² (6 335 ha)

Größte Länge

in Nord-Süd-Ausdehnung: 11,70 km

in Ost-West-Ausdehnung: 9,83 km

Länge der Stadtgrenze: 50,05 km

Angrenzer:

im Norden Stadt Erlangen

im Osten Stadt Nürnberg

im Süden Stadt Nürnberg und Landkreis Fürth

im Westen Landkreis Fürth

Partnerstädte:

Paisley-Renfrewshire, Schottland, seit 1969.

Die Stadt Paisley liegt im Südwesten von Schottland direkt neben Glasgow.

Limoges, Frankreich, seit 1992.

Die Universitätsstadt Limoges befindet sich im grünen Herzen Frankreichs, dem Limousin.

Rund 200 km östlich von Bordeaux und etwas weniger als 400 km südlich von Paris gelegen.

Marmaris, Türkei, seit 1995.

Der Ferienort Marmaris liegt an der Südwestspitze der türkischen Riviera, direkt gegenüber der griechischen Insel Rhodos.

Xylokastro, Griechenland, seit 2006.

Die Stadt Xylokastro liegt am Nordufer der Peloponnes, auf halber Strecke zwischen Patras und Athen.

Ehrenbürger¹⁾ der Stadt Fürth

1820	Karl Josef Graf von Drechsel
1820	Daniel Gustav von Bezold
1820	Adam Josef August Freiherr von Mulzer
1834	Alexander Christof Ludwig Friedrich Karl Christian Freiherr von Reitzenstein-Hartungs
1839	Hans Julius Freiherr Ecker von Eckhofen
1842	Moritz Wilhelm Freiherr von der Heydte
1851	Wilhelm von Branca
1863	Konrad Hätzner
1864	Dr. Johann Kaspar Beeg
1867	Dr. Wilhelm Königswarter
1891	Dr. Samson Landmann
1901	Georg Friedrich Karl Ritter von Langhans
1904	Heinrich Berolzheimer
1906	Alfred Louis Nathan
1927	Hans Lohnert
1959	Dr. h. c. Gustav Schickedanz
1963	Dr. h. c. Max Grundig
1981	Grete Schickedanz
1998	Prof. Dr. Henry A. Kissinger

1) Das Ehrenbürgerrecht kann an Personen verliehen werden, die durch ihr öffentliches Wirken entscheidend die Entwicklung der Stadt beeinflusst und das Wohl der Bürgerschaft gefördert hat.



Träger der Goldenen Bürgermedaille¹⁾ der Stadt Fürth

1954	Dr. Otto Seeling	1984	Kurt Scherzer
1954	Dr. h. c. Gustav Schickedanz		
1957	Carl Eckart	1985	Käthe Rohleder
1957	Prof. Dr. Ludwig Erhard	1987	Karl Hauptmannl
1958	Dr. h. c. Max Grundig	1988	Hans Dedi
1958	Hans Mangold	1990	Werner Heymann
1961	Emil Stahl	1991	Rainer Winter
1961	Dr. Georg Kilian		
1962	Liesl Kießling	1996	Uwe Lichtenberg
1964	Dr. Hans Bornkessel	1997	Dr. Wolfgang Bühler
1964	Fritz Gräßler	1997	Dipl.-Ing. Ernst A. Bettag
1968	Carl Hinterleitner	1998	Heinz Bruder
1971	Prof. Dr. Hermann Glockner	2002	Wilhelm Wenning
1972	Dr. Elisabeth Meyer-Spreckels	2003	Gert Rohrseitz
1973	Prof. Dr. Henry A. Kissinger	2004	Barbara Ohm
1975	Dr. Adolf Schwammberger	2007	Volker Heißmann
1976	Toni Wolf	2007	Martin Rassau
1977	Fritz Rupprecht		
1977	Hans Schiller		
1978	Grete Schickedanz		
1979	Anna Leupold		
1980	Otto Erat		

1) Die goldene Bürgermedaille der Stadt Fürth kann an Persönlichkeiten verliehen werden, die allgemeines Ansehen genießen, sich durch hervorragende Leistungen auf wirtschaftlichem, kulturellem oder karitativem Gegiete oder des öffentlichen Lebens um das Ansehen und um das allgemeine Wohl der Stadt Fürth besondere Verdienste erworben haben.



Träger des Goldenen Kleeblatts¹⁾ der Stadt Fürth

1991	Emil Ammon	2000	Klaus Peter Schriegel
1991	Ernst A. Bettag	2000	Oskar Goller
1991	Fritz Hoyer	2000	Ludwig Baier
1991	Eva-Maria Menert	2000	Joachim Frommann
		2000	Helmut Hack
1992	Dr. Richard Zottmann		
1992	Heinz Bruder	2001	Hans Popp
1992	Hermann Fiedler	2001	Hatto Bauer
1992	Otmar Ruhland		
1992	Werner Gundelfinger	2002	Erika Jahreis
		2002	Dr. Gerhard Grabner
1993	Luise Leikam	2002	Heinz Käferlein
1993	Barbara Ohm	2002	Manfred Streng
1993	Oskar Pillenstein	2002	Anneliese Feuerlein
		2002	Inge Groß
1994	Robert McGeehan	2002	Michael Blank
		2002	Wilhelm Peetz
1995	Christel Opp		
1995	Uta Schwarz-Meixner	2003	Reinhard Stadler
1995	Fritz Maurer	2003	Christel Beslmeisl
1995	Teoman Tüzemen	2003	Heinz Kvasnicka
1995	Helga Ayala Deutsch		
1995	Siegfried Volz	2004	Dr. Franz Kimberger
1995	Willi Weber	2004	Helga Krause
1995	Walter Gansbiller	2004	Tunay Duman
1995	Konrad Ammon		
1995	Josef Peter Kleinert	2005	Karl Albert
1995	Dr. Roland M. Hanke	2005	Lothar Riechert
		2005	Rudi Hirschmann
1996	Leonhard Abraham		
1996	Hans Flohrer	2006	Emilie Ermer
1996	Konrad Hannweg	2006	Martin Ermer
1996	Dr. Herbert Jungkunz	2006	Karl Knöfel
1996	Robert Schorr	2006	Ernst Nützel
1996	Willi Wilde		
1996	Georg Kracker	2007	Georg Huber
1996	Hans Lotter	2007	Prof. Dr. Hubert Weiger
1996	Horst Sondershaus	2007	Ruth Weiss
1997	Nancy Allison	2008	Grete Schwarz
1997	Hanns Bader	2008	Rolf Werner
1997	Stefan Löslein	2008	Siegfried Stieber
1997	Ernst Raml	2008	Ferdinand Metz
1997	Dr. Ludwig Markert	2008	Gertrud Schwarz
1997	Georg Berthold	2008	Günter Diller
1997	Walter Schwarz	2008	Rainer Heller
1999	Dieter Streng	2009	Paul Böhm
		2009	Thomas A. H. Schöck
		2009	Adolf Meister

1) Das goldene Kleeblatt der Stadt Fürth kann an Persönlichkeiten verliehen werden, die sich für das Wohl der Stadt und der Bürgerschaft hohe Verdienste erworben haben.



Natürliche Verhältnisse 2

Inhalt			Seite
Tabelle	2.1	Städtevergleich: Wetter	16
Tabelle	2.2	Witterungsverlauf	17
Tabelle	2.3	Immissionen	18
Tabelle	2.4	Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385	19
Karte		Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet	20
Tabelle	2.5	Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	21
Tabelle	2.6	Die Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)	22



2 Natürliche Verhältnisse

2.1 Städtevergleich: Wetter

Stadt	Jahr	Lufttemperatur	Abweichung	Niederschlagshöhe	Abweichung	Sonnenscheindauer	Abweichung
		in C°	zu Fürth	in mm	zu Fürth	in Std.	zu Fürth
		1	2	3	4	5	6
Fürth (Nürnberg- Flughafen)	2007	10,0	-	793	-	1 875	-
	2008	9,8	-	603	-	1 733	-
	2009	9,4	-	677	-	1 724	-
Nürnberg (Flughafen)	2007	10,0	0,0	793	0	1 875	0
	2008	9,8	0,0	603	0	1 733	0
	2009	9,4	0,0	677	0	1 724	0
München	2007	10,6	0,6	1 072	279	1 988	113
	2008	10,2	0,4	860	257	1 907	174
	2009	9,9	0,5	918	241	1 798	74
Augsburg	2007	9,4	-0,6	821	28	1 881	6
	2008	9,1	-0,7	680	77	1 760	27
	2009	8,7	-0,7	706	29	1 708	-16
Würzburg	2007	10,5	0,5	732	-61	1 817	-58
	2008	10,2	0,4	571	-32	1 637	-96
	2009	10,0	0,6	556	-121	1 644	-80
Regensburg	2007	10,0	0,0	739	-54	1 845	-30
	2008	9,8	0,0	566	-37	1 658	-75
	2009	9,4	0,0	646	-31	1 650	-74
Ingolstadt (Manching)	2007	10,1	0,1	775	-18	.	.
	2008	9,8	0,0	670	67	.	.
	2009	9,4	0,0	728	51	.	.
Erlangen	2007	8,8	-1,2	783	-10	1 855	-20
	2008	8,8	-1,0	644	41	1 731	-2
	2009	9,4	0,0	677	0	1 724	0
Berlin	2007	10,6	0,6	907	114	1 781	-94
	2008	10,4	0,6	571	-32	1 744	11
	2009	9,6	0,2	618	-59	1 855	131
Hamburg	2007	10,4	0,4	1 072	279	1 532	-343
	2008	10,2	0,4	802	199	1 619	-114
	2009	9,8	0,4	752	75	1 738	14
Köln (Flughafen)	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	.	.	.	.	.	.
Frankfurt a. M. (Flughafen)	2007	11,4	1,4	689	-104	1 747	-128
	2008	11,0	1,2	555	-48	1 506	-227
	2009	10,9	1,5	664	-13	1 743	19
Essen	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	.	.	.	.	.	.
Dortmund	2007	11,4	1,4	873	80	.	.
	2008	11,0	1,2	643	40	.	.
	2009	10,9	1,5	618	-59	.	.
Düsseldorf	2007	11,5	1,5	927	134	1 564	-311
	2008	10,8	1,0	813	210	1 368	-365
	2009	10,9	1,5	812	135	1 596	-128
Stuttgart	2007	11,1	1,1	623	-170	1 876	1
	2008	10,7	0,9	650	47	1 702	-31
	2009	10,6	1,2	790	113	1 800	76
Bremen	2007	10,5	0,5	830	37	1 527	-348
	2008	10,1	0,3	700	97	1 629	-104
	2009	10,2	0,8	645	-32	1 740	16
Duisburg	2007	11,5	1,5	926	133	1 562	-313
	2008	10,8	1,0	812	209	1 366	-367
	2009	10,9	1,5	811	134	1 592	-132
Hannover	2007	10,6	0,6	910	117	1 601	-274
	2008	10,3	0,5	668	65	1 641	-92
	2009	10,1	0,7	634	-43	1 663	-61
Dresden	2007	10,5	0,5	775	-18	1 791	-84
	2008	10,1	0,3	751	148	1 703	-30
	2009	9,5	0,1	664	-13	1 728	4
Leipzig	2007	10,5	0,5	659	-134	1 827	-48
	2008	10,4	0,6	491	-112	1 691	-42
	2009	9,8	0,4	619	-58	1 735	11

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter und Deutscher Wetterdienst



2.2 Witterungsverlauf

Jahr	Lufttemperatur in °C			Sonnenscheindauer in Std.		Niederschlagshöhe in mm	
	höchste	tiefste	mittlere	Jahressumme	in % des langj. Mittels	Jahressumme	in % des langj. Mittels
	1	2	3	4	5	6	7
1963	+ 32,7	- 23,7	+ 7,4	1 586	90	463	75
1964	+ 34,8	- 18,7	+ 8,5	1 805	102	368	60
1965	+ 32,3	- 17,6	+ 7,8	1 515	86	741	120
1966	+ 34,2	- 19,8	+ 9,0	1 491	84	763	123
1967	+ 33,8	- 18,0	+ 9,1	1 815	103	545	88
1968	+ 30,7	- 21,3	+ 8,4	1 696	96	772	125
1969	+ 34,1	- 19,0	+ 8,2	1 760	100	516	83
1970	+ 31,5	- 14,4	+ 8,1	.	.	663	107
1971	+ 34,7	- 21,5	+ 8,7	.	.	483	78
1972	+ 32,6	- 13,8	+ 8,0	.	.	483	78
1973	+ 32,2	- 16,8	+ 8,4	.	.	538	87
1974	+ 34,5	- 7,8	+ 9,2	.	.	696	113
1975	+ 32,4	- 14,4	+ 9,4	1 739	98	472	76
1976	+ 35,1	- 20,0	+ 9,3	1 803	102	519	84
1977	+ 31,4	- 11,7	+ 9,5	1 490	84	586	95
1978	+ 30,0	- 15,6	+ 8,3	1 565	89	488	79
1979	+ 31,0	- 19,7	+ 8,5	1 674	95	595	96
1980	+ 34,2	- 15,8	+ 8,3	1 557	88	594	96
1981	+ 31,8	- 16,1	+ 8,8	1 593	90	839	136
1982	+ 31,9	- 21,2	+ 9,3	1 790	101	575	93
1983	+ 38,6	- 15,4	+ 9,5	1 779	101	570	92
1984	+ 36,8	- 14,6	+ 8,3	1 591	90	628	101
1985	+ 32,6	- 23,5	+ 7,8	1 817	103	664	107
1986	+ 32,9	- 17,7	+ 8,6	1 760	103	702	113
1987	+ 31,6	- 21,0	+ 8,1	1 503	83	773	125
1988	+ 33,5	- 11,2	+ 9,8	1 587	92	801	129
1989	+ 34,2	- 12,3	+ 9,9	1 732	101	521	84
1990	+ 34,3	- 10,4	+ 9,9	1 898	111	581	93
1991	+ 34,8	- 14,7	+ 8,9	1 930	112	519	83
1992	+ 36,0	- 14,3	+ 10,0	1 649	96	545	87
1993	+ 32,0	- 13,6	+ 9,4	1 759	103	707	113
1994	+ 35,8	- 14,2	+10,8	1 769	103	601	96
1995	+ 34,7	- 13,4	+ 9,7	1 566	92	723	112
1996	+ 31,5	- 22,4	+ 7,5	1 549	91	526	82
1997	+ 32,2	- 17,9	+ 9,1	1 766	104	511	79
1998	+ 36,5	- 15,6	+ 9,4	1 480	87	619	96
1999	+ 33,2	- 14,6	+ 9,5	1 659	98	618	96
2000	+ 33,2	- 15,2	+ 10,1	1 572	93	602	93
2001	+ 34,2	- 18,2	+ 9,3	1 546	91	691	107
2002	+ 34,1	- 21,5	+ 9,8	1 587	93	827	128
2003	+ 37,6	- 15,2	+ 9,8	2 095	123	414	64
2004	+ 32,2	- 12,9	+ 9,2	1 622	96	536	83
2005	+ 34,8	- 18,3	+ 9,1	1 776	105	569	88
2006	+ 35,5	- 6,1	+ 9,7	1 801	106	489	76
2007	+ 35,2	- 11,5	+ 10,0	1 875	110	793	123
2008	+ 32,4	- 9,4	+ 9,8	1 733	102	603	94
2009	+33,4	-17,5	+9,4	1 724	102	677	105

Quelle: Deutscher Wetterdienst



2 Natürliche Verhältnisse

2.3 Immissionen¹⁾

Jahr und Quartal		Stickstoffdioxid NO ₂ mg/m ³	Kohlenmonoxid CO mg/m ³	Feinstaub PM ₁₀ µg/m ³
		1	2	3
1997	I	0,073	1,8	.
	II	0,051	1,0	.
	III	0,055	1,0	.
	IV	0,055	1,6	.
1998	I	0,060	1,5	.
	II	0,045	1,0	.
	III	0,042	1,1	.
	IV	0,045	1,4	.
1999	I	0,046	1,3	.
	II	0,043	1,0	.
	III	0,043	0,8	.
	IV	0,045	1,2	.
2000	I	0,045	1,0	.
	II	0,048	0,8	.
	III	0,036	0,8	.
	IV	0,039	1,1	.
2001	I	0,052	1,4	51
	II	0,040	1,1	38
	III	0,039	1,0	42
	IV	0,040	1,4	41
2002	I	0,053	1,4	56
	II	0,048	1,1	45
	III	0,047	1,1	44
	IV	0,053	1,4	57
2003	I	0,070	1,4	80
	II	0,056	0,9	57
	III	0,053	0,8	53
	IV	0,054	1,3	44
2004	I	0,047	0,7	29
	II	0,034	0,6	26
	III	0,032	0,6	24
	IV	0,038	0,7	30
2005	I	0,045	0,6	34
	II	0,036	0,4	27
	III	0,033	0,3	26
	IV	0,041	0,6	33
2006	I	0,051	0,7	41
	II	0,036	0,3	26
	III	0,036	0,3	25
	IV	0,041	0,5	29
2007	I	0,038	0,5	27
	II	0,034	0,3	24
	III	0,028	0,3	20
	IV	0,034	0,5	32
2008	I	0,032	0,5	26
	II	0,024	0,3	23
	III	0,022	0,3	20
	IV	0,033	0,5	28
2009	I	0,038	0,6	39
	II	0,028	0,3	24
	III	0,026	0,3	23
	IV	0,034	0,4	26

1) Messstelle Theresienstraße

Quelle: Bayerisches Landesamt für Umweltschutz

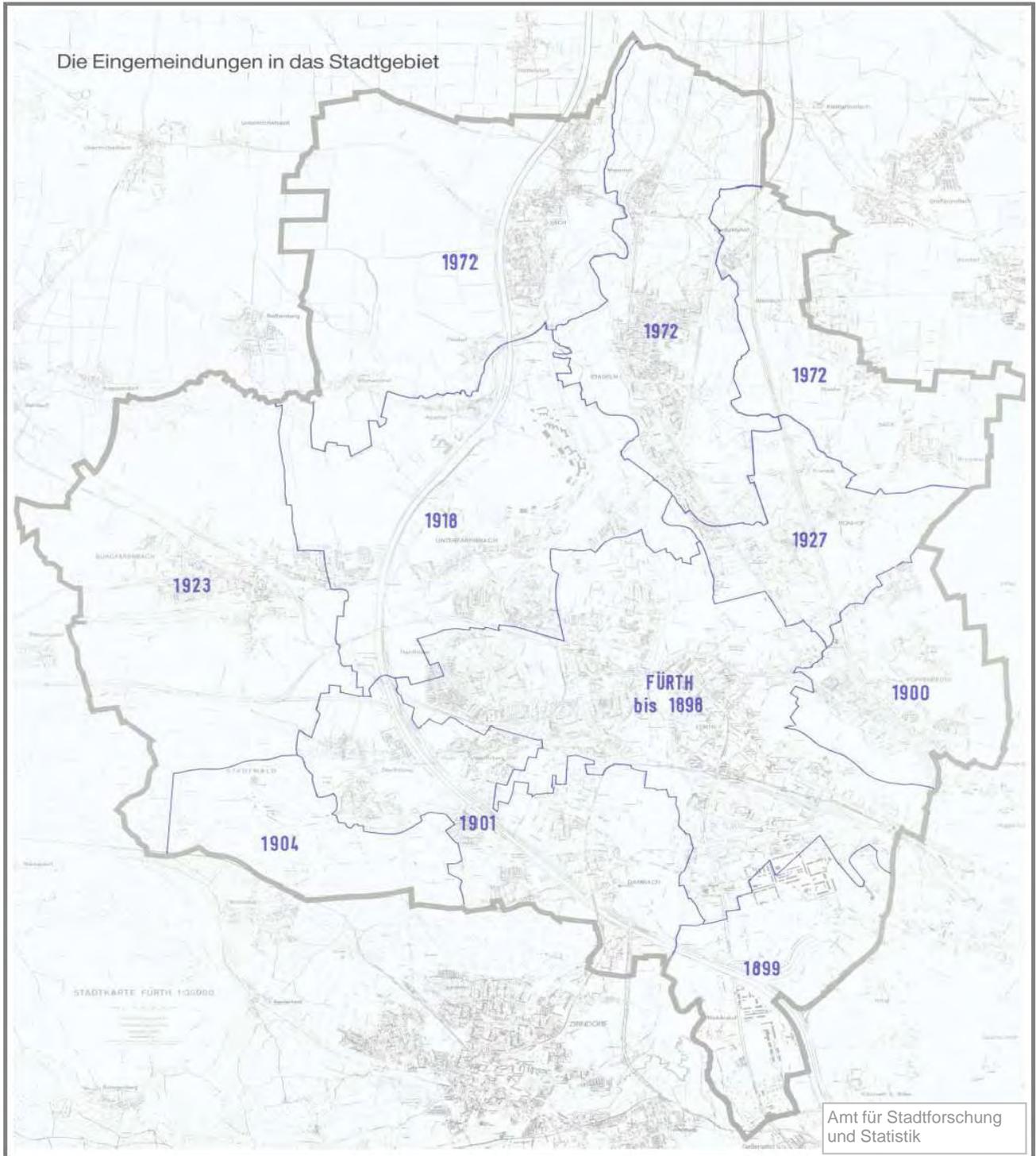


2.4 Die Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385

Zeitpunkt	Gebietsbezeichnung	Gebietszunahme bzw. -abnahme in ha	neuer Gebietsstand in ha
	1	2	3
vor 1385			ca. 958
1385	Stadtwald	270	ca. 1 228
1.01.1899	Weikershof, Teile von Höfen	333	ca. 1 551
1.01.1900	Poppenreuth	357	1 918
1.01.1901	Dambach, Ober- und Unterfürberg	544	2 462
1.01.1918	Atzenhof, Unter- farrnbach	844	3 306
3.12.1923	Burgfarrnbach	884	4 190
1.07.1927	Ronhof, Kronach	271	4 461
1.07.1972	Bislohe, Braunsbach, Flexdorf, Herboldshof, Mannhof, Ritzmannshof, Sack, Stadeln, Steinach, Vach	1 874	6 335
1.01.1989	Ausgemeindung nach Nürnberg	1	6 334
31.12.1996	Berichtigung aufgrund einer Flächenerhebung des Staatlichen Vermessungs- amtes	1	6 335



Karte: Die Eingemeindungen in das Stadtgebiet





2.5 Die Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten

Nutzungsart	1988		1992		1996		2000		2004	
	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gebäude- und Freifläche	1 428	22,6	1 573	24,8	1 632	25,8	1 706	26,9	1 723	27,2
dar. Wohnen	.		.		844		881		909	
Gewerbe / Industrie	.		.		270		287		296	
Betriebsfläche	17	0,3	22	0,3	22	0,3	31	0,5	30	0,5
dar. Abbauland	8		-		2		1		1	
Verkehrsfläche	845	13,3	839	13,3	772	12,2	778	12,3	784	12,4
dar. Straßen, Wege, Plätze	649		677		682		691		697	
Erholungsfläche	132	2,1	120	1,9	132	2,1	215	3,4	238	3,8
dar. Grünanlagen	67		53		60		81		98	
Waldfläche	743	11,7	694	11,0	694	10,9	694	10,9	693	10,9
Landwirtschaftsfläche	2 959	46,7	2 819	44,5	2 779	43,9	2 667	42,1	2 619	41,3
Wasserfläche	134	2,1	189	3,0	189	3,0	190	3	192	3,0
Flächen anderer Nutzung	77	1,2	79	1,2	115	1,8	55	0,9	56	0,9
dar. Unland	9		8		61		10		8	
Gebietsfläche insgesamt	6 335	100	6 335	100	6 335	100	6 335	100	6 335	100
darunter										
Siedlungs- u. Verkehrsfläche	2 443	38,6	2 583	40,8	2 586	40,8	2 758	43,5	2 804	44,3

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; C I 1 / S1
 Staatliches Vermessungsamt

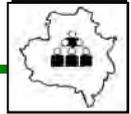


2 Natürliche Verhältnisse

2.6 Die Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)

Art der geplanten Nutzung	31.12.1992		31.12.1996		31.12.2000		31.12.2004	
	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Gesamtfläche	6 334	100,0	6 335	100,0	6 335	100,0	6 335	100,0
Bauflächen	1 819	28,7	1 815	28,7	1 792	28,3	1 764	27,8
Wohnbauflächen	980	15,5	962	15,2	1 027	16,2	1 033	16,3
Gemischte Bauflächen	320	5,0	313	4,9	244	3,9	246	3,9
Gewerbliche Bauflächen	310	4,9	329	5,2	436	6,9	386	6,1
Sonderbauflächen	208	3,3	211	3,3	85	1,3	99	1,6
Flächen für den Gemeindebedarf	113	1,8	114	1,8	92	1,5	136	2,1
Verkehrsflächen	474	7,5	476	7,5	533	8,4	540	8,5
für den Straßenverkehr	393	6,2	387	6,1	458	7,2	466	7,4
darunter für den ruhenden Verkehr	8	0,1	8	0,1	2	0,0	-	-
für Bahnanlagen	81	1,3	81	1,3	75	1,2	75	1,2
Flächen für Ver- und Entsorgung	32	0,5	32	0,5	43	0,7	43	0,7
Grünflächen	1 250	19,7	1 250	19,7	1 327	21,0	1 323	20,9
Parkanlagen	31	0,5	31	0,5	34	0,5	34	0,5
Dauerkleingärten	61	1,0	61	1,0	65	1,0	65	1,0
Sportplätze	54	0,8	54	0,8	57	0,9	57	0,9
Friedhöfe	30	0,5	30	0,5	32	0,5	32	0,5
sonstige Grünflächen	1 073	16,9	1 073	16,9	1 140	18,0	1 135	17,9
Flächen für Land- und Forstwirtschaft	2 436	38,5	2 437	38,5	2 419	38,2	2 400	37,9
für die Landwirtschaft	1 732	27,3	1 733	27,3	1 732	27,3	1 715	27,1
für die Forstwirtschaft	704	11,1	704	11,1	687	10,9	685	10,8
Wasserflächen	187	2,9	187	2,9	128	2,0	128	2,0
Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen	24	0,4	24	0,4	-	-	-	-
sonstige Flächen	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; C I 1 / S2

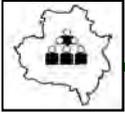


Bevölkerung

Bevölkerungsstand 3.1

3

Inhalt		Seite
Text	Erläuterungen	24
Tabelle	3.1.1 Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	25
Tabelle	3.1.2 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen	26
Schaubild	Die Entwicklung der Gesamtbevölkerung	27
Schaubild	Die Entwicklung der ausländischen Bevölkerung	27
Tabelle	3.1.3 Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.2009	28
Tabelle	3.1.4 Die Veränderung der Bevölkerung	29 - 34
Tabelle	3.1.5 Die Gesamtbevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen	35 - 40
Schaubild	Altersaufbau der Fürther Bevölkerung am 31.12.2009	41
Tabelle	3.1.6 Bevölkerungsvorausberechnung nach Alter und Geschlecht bis 2029	42
Schaubild	Altersstruktur der Bevölkerung am 31.12.2009 und Prognose für 2029	43
Tabelle	3.1.7 Die wohnberechtigte Bevölkerung und Haushalte nach Typen in Fürth	44



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

Erläuterungen

Vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung wird die amtliche Einwohnerzahl zwischen den Volkszählungen durch Addition der Geburten und Zuzüge und durch Subtraktion der Sterbefälle und Wegzüge quartalsweise fortgeschrieben. Diese Daten liegen den übrigen hier veröffentlichten Tabellen zugrunde.

In der Folge der Melderechtsänderung wird die Bevölkerungsveränderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff erfasst. Die verschiedenen Bevölkerungsbegriffe sind wie folgt definiert:

- Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung gehören diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung bzw. ihre Hauptwohnung im Sinne des § 12 des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) i.d.F. vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1342) haben.

Danach ist Hauptwohnung die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten oder eine Lebenspartnerschaft führenden Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie oder seinem Lebenspartner lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie oder der Lebenspartner. Hauptwohnung eines minderjährigen Einwohners ist die Wohnung der Personensorgeberechtigten; leben diese getrennt, ist Hauptwohnung die Wohnung des Personensorgeberechtigten, die von dem Minderjährigen vorwiegend benutzt wird. Auf Antrag eines Einwohners, der in einer Einrichtung für behinderte Menschen untergebracht ist, bleibt die Wohnung nach Satz 3 bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres seine Hauptwohnung. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.

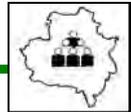
- Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur wohnberechtigten Bevölkerung zählen diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt.

- Haushalte / Privathaushalte

In der amtlichen Statistik (Volkszählung, Mikrozensus) wird unter Privathaushalt jede zusammenwohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft verstanden. Wer alleine wirtschaftet, bildet einen eigenen Haushalt und zwar auch dann, wenn er mit anderen Personen eine gemeinsame Wohnung hat. In der Bevölkerung in Privathaushalten sind die Personen mit Nebenwohnung enthalten, nicht jedoch Bewohner von Heimen.

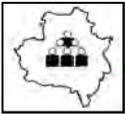
Eine Datenquelle zur Ermittlung von Haushalten ist das Einwohnermelderegister. Aus den dort vorhandenen Informationen werden mit Hilfe eines Programms zur Haushaltgenerierung die an einer Adresse wohnenden Personen zu Haushalten zusammengeführt. Wichtigstes Kriterium für die Zugehörigkeit zum gleichen Haushalt sind dabei die im Melderegister vorhandenen Verzeigerungen zwischen Eheleuten sowie zwischen Eltern und Kindern. Weitere Faktoren sind z.B. Namensgleichheit, gleiches Einzugsdatum oder gleiche frühere Wohnung.



3.1.1 Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand

Stadt	Jahr	Fläche in km ²	wohn- berechtigte Bevölkerung	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung				
				insgesamt	je km ²	Deutsche	Ausländer	
							Zahl	%
1	2	3	4	5	6	7		
Fürth	2007	63,35	118 247	114 130	1 802	98 553	15 577	13,6
	2008	63,50	117 744	114 071	1 796	99 000	15 071	13,2
	2009	63,50	117 503	114 044	1 796	99 615	14 429	12,7
Nürnberg	2007	186,37	506 085	503 110	2 700	416 774	86 336	17,2
	2008	186,37	503 263	503 638	2 702	419 182	84 456	16,8
	2009	186,37	502 566	503 673	2 703	420 992	82 681	16,4
München	2007	310,40	1 381 493	1 351 445	4 354	1 040 124	311 321	23,0
	2008	310,40	1 384 057	1 367 314	4 405	1 051 390	315 924	23,1
	2009	310,42	1 391 915	1 364 194	4 395	1 055 625	308 569	22,6
Augsburg	2007	146,86	267 836	264 265	1 799	221 211	43 054	16,3
	2008	146,84	266 976	263 835	1 797	221 194	42 641	16,2
	2009	146,84	267 121	263 853	1 797	221 341	42 512	16,1
Würzburg	2007	87,63	139 263	135 212	1 543	117 465	17 747	13,1
	2008	87,63	137 824	133 501	1 523	116 508	16 993	12,7
	2009	87,63	137 608	133 195	1 520	116 514	16 681	12,5
Regensburg	2007	80,68	145 509	132 495	1 642	117 972	14 523	11,0
	2008	80,68	147 270	133 525	1 655	118 962	14 563	10,9
	2009	80,70	148 282	134 218	1 663	119 839	14 379	10,7
Ingolstadt	2007	133,35	128 748	123 055	923	104 581	18 474	15,0
	2008	133,35	129 672	123 925	929	105 434	18 491	14,9
	2009	133,35	130 215	124 259	932	107 733	16 526	13,3
Erlangen	2007	76,92	119 110	104 650	1 361	88 845	15 805	15,1
	2008	76,94	118 964	104 980	1 364	89 380	15 600	14,9
	2009	76,94	120 391	105 554	1 372	90 030	15 524	14,7
Berlin	2007	891,67	.	3 416 255	3 831	2 939 289	476 966	14,0
	2008	891,54	.	3 431 675	3 849	2 951 272	480 403	14,0
	2009	891,54	.	3 442 675	3 861	2 969 466	473 209	13,7
Hamburg	2007	755,30	.	1 770 629	2 344	1 517 174	253 455	14,3
	2008	755,30	.	1 772 100	2 346	1 526 860	245 240	13,8
	2009	755,30	.	1 774 224	2 349	1 534 853	239 371	13,5
Köln	2007	405,16	1 025 094	999 177	2 466	822 629	176 548	17,7
	2008	405,16	1 019 328	997 189	2 461	825 024	172 165	17,3
	2009	405,16	1 020 303	998 628	2 465	826 611	172 017	17,2
Frankfurt a. M.	2007	248,31	.	667 494	2 688	503 213	164 281	24,6
	2008	248,31	.	672 667	2 709	509 270	163 397	24,3
	2009	248,31	.	679 571	2 737	514 153	165 418	24,3
Essen	2007	210,31	584 637	580 597	2 761	521 318	59 279	10,2
	2008	210,31	581 555	577 290	2 745	518 000	59 290	10,3
	2009	210,31	576 932	572 624	2 723	514 777	57 847	10,1
Dortmund	2007	280,40	592 167	583 945	2 083	509 465	74 480	12,8
	2008	280,40	588 697	580 479	2 070	507 193	73 286	12,6
	2009	280,40	585 022	576 824	2 057	504 775	72 049	12,5
Düsseldorf	2007	217,02	608 163	585 054	2 696	484 482	100 572	17,2
	2008	217,02	.	586 850	2 704	485 486	101 364	17,3
	2009	217,21	.	587 185	2 703	.	.	.
Stuttgart	2007	207,35	591 568	.	.	.	127 191	.
	2008	207,35	593 070	.	.	.	126 121	.
	2009	207,35	592 966	.	.	.	125 115	.
Bremen	2007	325,42	.	547 769	1 683	477 344	70 425	12,9
	2008	325,42	.	547 360	1 682	477 740	69 620	12,7
	2009	235,46	.	547 685	2 326	478 087	69 598	12,7
Duisburg	2007	232,81	505 963	495 668	2 129	420 709	74 959	15,1
	2008	232,81	503 023	492 870	2 117	418 290	74 580	15,1
	2009	232,81	500 410	490 266	2 106	415 616	74 650	15,2
Hannover	2007	204,14	525 050	509 636	2 497	435 393	74 243	14,6
	2008	204,14	524 951	509 468	2 496	436 425	73 043	14,3
	2009	204,14	526 306	510 809	2 502	438 995	71 814	14,1
Dresden	2007	328,31	512 546	507 513	1 546	483 175	24 338	4,8
	2008	328,31	515 842	512 234	1 560	491 934	20 300	4,0
	2009	328,31	519 055	517 052	1 575	496 878	20 174	3,9
Leipzig	2007	297,35	515 461	510 512	1 717	477 724	32 788	6,4
	2008	297,35	519 659	515 469	1 734	481 941	33 528	6,5
	2009	297,35	521 917	518 862	1 745	486 564	32 298	6,2

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter und Bayer. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.2 Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen

Jahr	Zahl 1	Jahr	Zahl 1	Jahr	Zahl 1
1648	2 000	1926	72 419	VZ 27.05. 1970	94 774
1700	3 500	1927	76 197	1970	94 415
1750	6 000	1928	75 805		
1806	12 000	1929	77 500	1971	93 873
1812	12 286	1930	79 500	30.06.1972	93 541
1818	12 942			01.07.1972 ²⁾	104 397
1830	13 967	1931	80 000	1972	103 942
1834	14 402	1932	80 300	1973	103 559
1840	14 989	VZ 16.06. 1933	77 203	1974	103 238
1843	15 511	1934	77 403	1975	101 639
1852	16 727	1935	77 549	1976	99 900
1855	17 341	1936	78 237	1977	98 699
1861	19 126	1937	79 740	1978	98 019
1864	20 972	1938	80 800	1979	98 266
1870	24 577	VZ 17.05. 1939	82 315	1980	99 088
1875	27 428	1940	84 000		
1880	31 063			1981	99 800
1885	35 454	1941	83 371	1982	99 680
1890	43 206	1942	84 104	1983	98 868
1895	46 727	1943	83 712	1984	97 623
VZ 01.12.1900	54 142	1944	81 217	1985	97 331
		1945	86 515	1986	98 203
1901	56 338	VZ 29.10. 1946	95 369	VZ 25.05. 1987	97 480
1902	57 117	1947	99 227	1987	97 581
1903	58 713	1948	104 563	1988	98 832
1904	59 996	1949	101 807	1989	100 906
VZ 01.12.1905	60 635	VZ 13.09. 1950¹⁾	99 890	1990	103 362
1906	61 030	1950	100 060		
1907	62 214			1991	105 297
1908	63 398	1951	100 383	1992	107 239
1909	64 582	1952	100 285	1993	108 097
VZ 01.12.1910	66 553	1953	100 372	1994	107 799
		1954	101 058	1995	108 418
1911	66 950	1955	101 015	1996	108 260
1912	68 134	1956	98 618	1997	109 521
1913	69 612	1957	98 256	1998	109 123
1914	70 796	1958	98 319	1999	109 771
1915	67 980	1959	98 280	2000	110 477
1916	65 163	1960	98 615		
1917	64 911			2001	111 257
1918	66 403	VZ 06.06. 1961	98 335	2002	111 784
1919	68 310	1961	98 188	2003	111 892
1920	68 612	1962	98 440	2004	112 506
		1963	97 631	2005	113 422
1921	68 998	1964	96 644	2006	113 627
1922	69 391	1965	96 252	2007	114 130
1923	71 678	1966	95 714	2008	114 071
1924	72 107	1967	94 844	2009	114 044
VZ 16.06.1925	72 391	1968	94 275		
		1969	94 310		

1) ab 1950 Amtliche Einwohnerzahl (Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung)

2) Gebietsreform

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

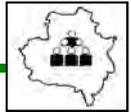


Schaubild: Die Entwicklung der Gesamtbevölkerung

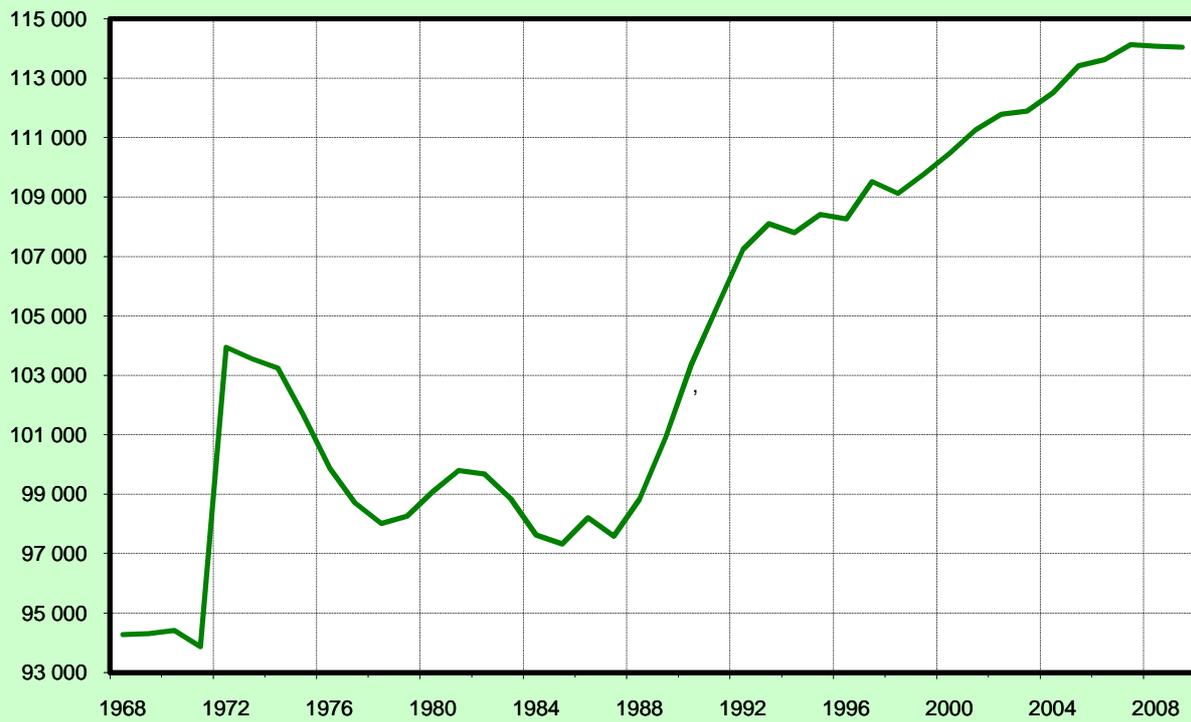
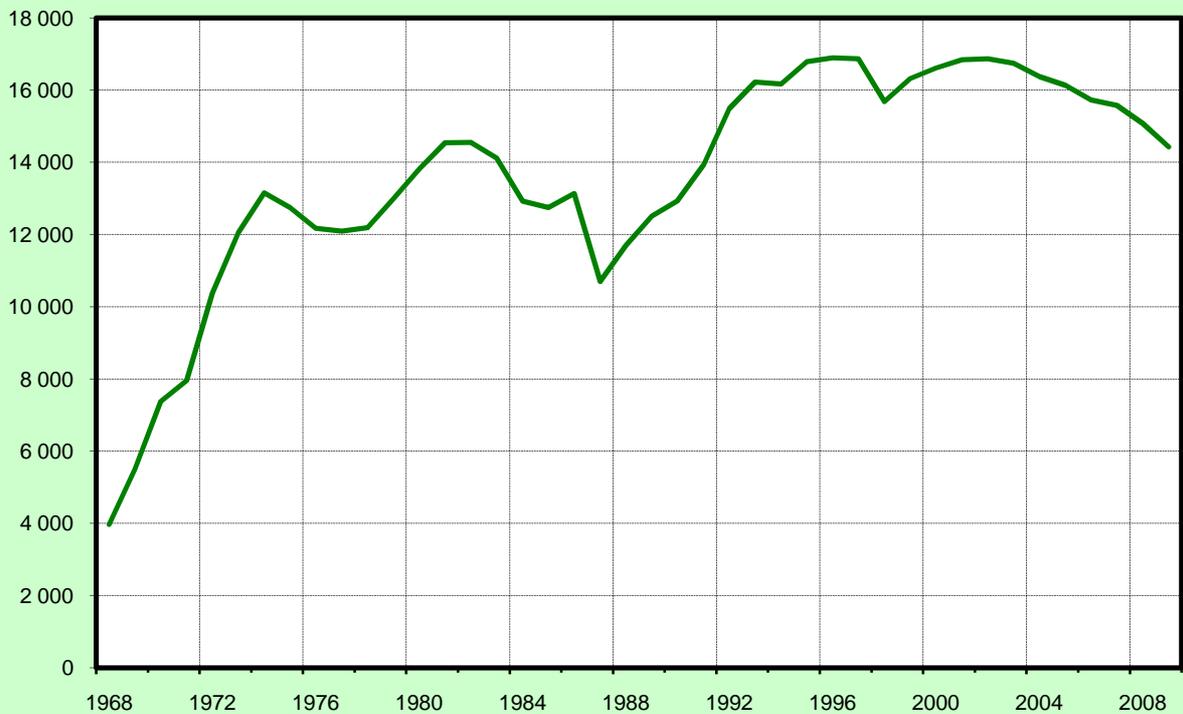
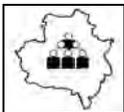


Schaubild: Die Entwicklung der ausländischen Bevölkerung





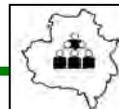
3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.3 Wohnbevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren am 31.12.2009

Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburts- jahr	Personen			Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburts- jahr	Personen		
		insge- samt	männ- lich	weib- lich			insge- samt	männ- lich	weib- lich
		1	2	3			1	2	3
0 - 1	2009	1 003	524	479	45 - 46	1964	2 035	1 026	1 009
1 - 2	2008	987	530	457	46 - 47	1963	2 105	1 040	1 065
2 - 3	2007	1 010	499	511	47 - 48	1962	2 098	1 082	1 016
3 - 4	2006	969	490	479	48 - 49	1961	1 886	938	948
4 - 5	2005	1 017	520	497	49 - 50	1960	1 946	1 017	929
5 - 6	2004	1 009	525	484	50 - 51	1959	1 748	854	894
6 - 7	2003	989	501	488	51 - 52	1958	1 800	894	906
7 - 8	2002	1 005	545	460	52 - 53	1957	1 631	825	806
8 - 9	2001	1 000	532	468	53 - 54	1956	1 652	822	830
9 - 10	2000	1 106	575	531	54 - 55	1955	1 583	781	802
10 - 11	1999	1 047	536	511	55 - 56	1954	1 448	719	729
11 - 12	1998	1 013	535	478	56 - 57	1953	1 419	665	754
12 - 13	1997	1 097	565	532	57 - 58	1952	1 409	650	759
13 - 14	1996	1 117	570	547	58 - 59	1951	1 406	676	730
14 - 15	1995	1 117	569	548	59 - 60	1950	1 333	640	693
15 - 16	1994	1 179	641	538	60 - 61	1949	1 276	581	695
16 - 17	1993	1 139	585	554	61 - 62	1948	1 329	678	651
17 - 18	1992	1 202	629	573	62 - 63	1947	1 351	668	683
18 - 19	1991	1 303	688	615	63 - 64	1946	1 143	541	602
19 - 20	1990	1 253	608	645	64 - 65	1945	999	508	491
20 - 21	1989	1 394	701	693	65 - 66	1944	1 204	603	601
21 - 22	1988	1 401	687	714	66 - 67	1943	1 313	658	655
22 - 23	1987	1 368	674	694	67 - 68	1942	1 112	533	579
23 - 24	1986	1 409	685	724	68 - 69	1941	1 357	615	742
24 - 25	1985	1 385	698	687	69 - 70	1940	1 451	682	769
25 - 26	1984	1 426	675	751	70 - 71	1939	1 368	621	747
26 - 27	1983	1 448	722	726	71 - 72	1938	1 245	585	660
27 - 28	1982	1 540	728	812	72 - 73	1937	1 160	487	673
28 - 29	1981	1 544	720	824	73 - 74	1936	1 113	512	601
29 - 30	1980	1 529	772	757	74 - 75	1935	1 039	449	590
30 - 31	1979	1 548	755	793	75 - 76	1934	930	381	549
31 - 32	1978	1 474	679	795	76 - 77	1933	745	313	432
32 - 33	1977	1 504	751	753	77 - 78	1932	701	282	419
33 - 34	1976	1 507	744	763	78 - 79	1931	768	309	459
34 - 35	1975	1 417	715	702	79 - 80	1930	759	292	467
35 - 36	1974	1 347	673	674	80 - 81	1929	724	289	435
36 - 37	1973	1 410	661	749	81 - 82	1928	707	293	414
37 - 38	1972	1 490	759	731	82 - 83	1927	594	226	368
38 - 39	1971	1 664	829	835	83 - 84	1926	561	185	376
39 - 40	1970	1 650	849	801	84 - 85	1925	487	140	347
40 - 41	1969	1 880	952	928	85 - 90		1 700	417	1 283
41 - 42	1968	2 052	1 066	986	90 - 95		427	93	334
42 - 43	1967	1 981	1 009	972	95 und mehr		171	45	126
43 - 44	1966	1 964	966	998					
44 - 45	1965	1 917	957	960	insgesamt		114 044	55 209	58 835

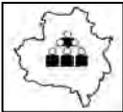
Quelle: Bericht des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung; A | 3



3.1.4 Die Veränderung der Bevölkerung

Jahr	Gesamtbevölkerung						Gesamt- veränderung
	natürliche Bewegung			Wanderungen			
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
	1	2	3	4	5	6	
1973	867	1 404	- 537	7 042	6 888	154	- 383
1974	896	1 301	- 405	6 559	6 475	84	- 321
1975	894	1 410	- 516	4 637	5 720	- 1 083	- 1 599
1976	857	1 385	- 528	4 423	5 634	- 1 211	- 1 739
1977	839	1 412	- 573	5 237	5 859	- 622	- 1 195
1978	817	1 407	- 590	5 740	5 830	- 90	- 680
1979	848	1 302	- 454	6 191	5 490	701	247
1980	885	1 339	- 454	6 612	5 336	1 276	822
1981	974	1 326	- 352	6 566	5 502	1 064	712
1982	967	1 266	- 299	5 627	5 448	179	- 120
1983	878	1 335	- 457	5 645	6 000	- 355	- 812
1984	906	1 331	- 425	5 480	6 300	- 820	- 1 245
1985	943	1 281	- 338	5 388	5 342	46	- 292
1986	922	1 258	- 336	6 469	5 261	1 208	872
1987	1 009	1 195	- 186	6 070	5 372	698	512
1988	1 137	1 307	- 170	6 964	5 544	1 420	1 250
1989	1 176	1 280	- 104	7 723	5 545	2 178	2 074
1990	1 248	1 276	- 28	8 105	5 621	2 484	2 456
1991	1 210	1 286	- 76	7 806	5 795	2 011	1 935
1992	1 230	1 294	- 64	9 159	7 153	2 006	1 942
1993	1 284	1 257	27	8 907	8 076	831	858
1994	1 235	1 241	- 6	8 738	9 030	- 292	- 298
1995	1 173	1 270	- 97	8 586	7 870	716	619
1996	1 211	1 240	- 29	7 638	7 767	- 129	- 158
1997	1 219	1 240	- 21	8 682	7 400	1 282	1 261
1998	1 182	1 262	- 80	7 490	7 808	- 318	- 398
1999	1 172	1 264	- 92	7 829	7 089	740	648
2000	1 115	1 233	- 118	7 444	6 620	824	706
2001	1 075	1 200	- 125	7 574	6 669	905	780
2002	1 082	1 227	- 145	7 601	6 929	672	527
2003	1 053	1 204	- 151	7 452	7 193	259	108
2004	1 077	1 129	- 52	7 522	6 860	662	610
2005	990	1 168	- 178	7 958	6 854	1 104	926
2006	990	1 167	- 177	7 501	7 124	377	200
2007	1 082	1 044	38	7 737	7 281	456	494
2008	1 009	1 205	- 196	7 891	7 759	132	- 64
2009	1 012	1 224	- 212	7 908	7 740	168	- 44

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

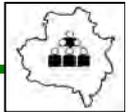


3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

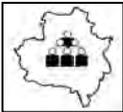
noch: 3.1.4 Die Veränderung der Bevölkerung

Jahr	Gesamtbevölkerung						
	natürliche Bewegung			Wanderungen			Gesamt- veränderung
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
	1	2	3	4	5	6	7
	auf 1 000 Einwohner						
1973	8,4	13,6	- 5,2	68,0	66,5	1,5	- 3,7
1974	8,7	12,6	- 3,9	63,5	62,7	0,8	- 3,1
1975	8,8	13,9	- 5,1	45,6	56,3	- 10,7	- 15,7
1976	8,6	13,9	- 5,3	44,3	56,4	- 12,1	- 17,4
1977	8,5	14,3	- 5,8	53,1	59,4	- 6,3	- 12,1
1978	8,3	14,4	- 6,0	58,6	59,5	- 0,9	- 6,9
1979	8,6	13,2	- 4,6	63,0	55,9	7,1	2,5
1980	8,9	13,5	- 4,6	66,7	53,9	12,9	8,3
1981	9,8	13,3	- 3,5	65,8	55,1	10,7	7,1
1982	9,7	12,7	- 3,0	56,5	54,7	1,8	- 1,2
1983	8,9	13,5	- 4,6	57,1	60,7	- 3,6	- 8,2
1984	9,3	13,6	- 4,4	56,1	64,5	- 8,4	- 12,8
1985	9,7	13,2	- 3,5	55,4	54,9	0,5	- 3,0
1986	9,4	12,8	- 3,4	65,9	53,6	12,3	8,9
1987	10,3	12,2	- 1,9	62,2	55,1	7,2	5,2
1988	11,5	13,2	- 1,7	70,5	56,1	14,4	12,6
1989	11,7	12,7	- 1,0	76,5	55,0	21,6	20,6
1990	12,1	12,3	- 0,2	78,4	54,4	24,0	23,8
1991	11,5	12,2	- 0,7	74,1	55,0	19,1	18,4
1992	11,5	12,1	- 0,6	85,4	66,7	18,7	18,1
1993	11,9	11,6	0,2	82,4	74,7	7,7	7,9
1994	11,5	11,5	0,0	81,1	83,8	- 2,7	- 2,8
1995	10,8	11,7	- 0,9	79,2	72,6	6,6	5,7
1996	11,2	11,5	- 0,3	70,6	71,7	- 1,2	- 1,5
1997	11,1	11,3	- 0,2	79,3	67,6	11,7	11,5
1998	10,8	11,6	- 0,7	68,6	71,6	- 2,9	- 3,6
1999	10,7	11,5	- 0,8	71,3	64,6	6,7	5,9
2000	10,1	11,2	- 1,1	67,4	59,9	7,5	6,4
2001	9,7	10,8	- 1,1	68,1	59,9	8,2	7,1
2002	9,7	11,0	- 1,3	68,0	62,0	6,0	4,7
2003	9,4	10,8	- 1,4	66,6	64,3	2,3	0,9
2004	9,6	10,1	- 0,5	66,9	61,0	5,9	5,4
2005	8,7	10,3	- 1,6	70,2	60,4	9,8	8,2
2006	8,7	10,3	- 1,6	66,0	62,7	3,3	1,7
2007	9,5	9,1	0,4	67,8	63,8	4,0	3,6
2008	8,9	10,6	- 1,7	69,2	68,0	1,2	- 0,5
2009	8,9	10,7	- 1,8	69,3	67,9	1,4	- 0,4



noch: 3.1.4 Die Veränderung der deutschen Bevölkerung

Jahr	Deutsche						Gesamt- veränderung
	natürliche Bewegung			Wanderungen			
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
	1	2	3	4	5	6	
1973	.	.	.	3 497	4 768	- 1 271	- 2 060
1974	.	.	.	3 696	4 401	- 705	- 1 421
1975	.	.	.	3 377	3 735	- 358	- 1 196
1976	.	.	.	3 289	3 732	- 443	- 1 157
1977	607	1 387	- 780	3 792	4 135	- 343	- 1 123
1978	603	1 391	- 788	4 012	3 994	18	- 770
1979	627	1 281	- 654	4 104	4 004	100	- 554
1980	678	1 322	- 644	4 435	3 797	638	- 6
1981	732	1 301	- 569	4 490	3 939	551	- 18
1982	761	1 245	- 484	4 189	3 828	361	- 123
1983	710	1 320	- 610	4 220	3 990	230	- 380
1984	733	1 313	- 580	4 077	3 553	524	- 56
1985	804	1 258	- 454	3 869	3 530	339	- 115
1986	784	1 235	- 451	4 586	3 651	935	484
1987	843	1 182	- 339	4 195	3 736	459	120
1988	930	1 283	- 353	4 512	3 901	611	258
1989	956	1 257	- 301	5 728	4 170	1 558	1 257
1990	1 011	1 244	- 233	6 655	4 389	2 266	2 033
1991	967	1 261	- 294	5 675	4 522	1 153	859
1992	939	1 270	- 331	5 652	5 024	628	297
1993	970	1 233	- 263	5 561	5 213	348	85
1994	949	1 219	- 270	5 752	5 837	- 85	- 355
1995	845	1 237	- 392	5 666	5 412	254	- 138
1996	908	1 213	- 305	5 117	5 243	- 126	- 431
1997	919	1 210	- 291	6 384	4 990	1 394	1 103
1998	903	1 239	- 336	6 037	5 121	916	580
1999	928	1 233	- 305	5 013	5 024	- 11	- 316
2000	855	1 199	- 344	5 038	4 650	388	44
2001	868	1 164	- 296	5 080	4 613	467	171
2002	866	1 183	- 317	5 099	4 670	429	112
2003	863	1 174	- 311	5 086	4 938	148	- 163
2004	983	1 078	- 95	5 474	4 669	805	710
2005	938	1 130	- 192	5 735	4 738	997	805
2006	952	1 132	- 180	5 330	4 866	464	284
2007	1 038	1 003	35	5 504	5 134	370	405
2008	967	1 157	- 190	5 632	5 257	375	185
2009	974	1 162	- 188	5 678	5 123	555	367

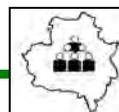


3 Bevölkerung

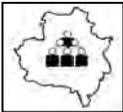
3.1 Bevölkerungsstand

noch: 3.1.4 Die Veränderung der deutschen Bevölkerung

Jahr	D e u t s c h e						Gesamt- veränderung
	natürliche Bewegung			Wanderungen			
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
	1	2	3	4	5	6	
	auf 1 000 deutsche Einwohner						
1973	.	.	.	38,2	52,1	- 13,9	- 22,5
1974	.	.	.	41,0	48,9	- 7,9	- 15,8
1975	.	.	.	38,0	42,0	- 4,0	- 13,5
1976	.	.	.	37,5	42,5	- 5,0	- 13,2
1977	7,0	16,0	- 9,0	43,8	47,7	- 3,9	- 12,9
1978	7,0	16,2	- 9,2	46,7	46,5	0,2	- 9,0
1979	7,4	15,0	- 7,6	48,1	50,0	- 1,9	- 9,5
1980	8,0	15,5	- 7,5	52,0	44,5	7,5	-
1981	8,6	15,3	- 6,7	52,7	46,2	6,5	- 0,2
1982	8,9	14,6	- 5,7	49,2	45,0	4,2	- 1,5
1983	8,4	15,6	- 7,2	49,8	47,1	2,7	- 4,5
1984	8,7	15,5	- 6,8	48,1	52,0	- 3,9	- 10,7
1985	9,5	14,9	- 5,4	45,7	41,7	4,0	- 1,4
1986	9,2	14,5	- 5,3	53,9	42,9	11,0	5,7
1987	9,7	13,6	- 3,9	48,3	43,0	5,3	1,4
1988	10,7	14,7	- 4,0	51,8	44,8	7,0	3,0
1989	10,8	14,2	- 3,4	64,8	47,2	17,6	14,2
1990	11,2	13,8	- 2,6	73,6	48,5	25,1	22,5
1991	10,6	13,8	- 3,2	62,1	49,5	12,6	9,4
1992	10,2	13,8	- 3,6	61,6	54,8	6,8	3,2
1993	10,6	13,4	- 2,8	60,5	56,7	3,8	1,0
1994	10,4	13,3	- 2,9	62,8	63,7	- 0,9	- 3,8
1995	9,2	13,5	- 4,3	61,8	59,1	2,7	- 1,6
1996	9,9	13,3	- 3,4	56,0	57,4	- 1,4	- 4,8
1997	9,9	13,1	- 3,2	68,9	53,9	15,0	11,8
1998	9,7	13,3	- 3,6	64,6	54,8	9,8	6,2
1999	9,9	13,2	- 3,3	53,6	53,8	- 2,0	- 5,3
2000	9,1	12,8	- 3,7	53,7	49,5	4,2	0,5
2001	9,2	12,3	- 3,1	53,8	48,9	4,9	1,8
2002	9,1	12,5	- 3,4	53,7	49,2	4,5	1,1
2003	9,1	12,3	- 3,2	53,5	51,9	1,6	- 1,6
2004	10,2	11,2	- 1,0	56,9	48,6	8,3	7,3
2005	9,6	11,6	- 2,0	59,0	48,7	10,3	8,3
2006	9,7	11,6	- 1,9	54,4	49,7	4,7	2,8
2007	10,5	10,2	0,3	55,8	52,0	3,8	4,1
2008	9,8	11,7	- 1,9	56,9	53,1	3,8	1,9
2009	9,8	11,7	- 1,9	57,0	51,4	5,6	3,7


noch: 3.1.4 Die Veränderung der ausländischen Bevölkerung

Jahr	Ausländer						Gesamt- veränderung
	natürliche Bewegung			Wanderungen			
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
	1	2	3	4	5	6	
1973	.	.	.	3 545	2 120	1 425	1677
1974	.	.	.	2 863	2 074	789	1100
1975	.	.	.	1 260	1 985	- 725	- 403
1976	.	.	.	1 134	1 902	- 768	- 582
1977	232	25	207	1 445	1 724	- 279	- 72
1978	214	16	198	1 728	1 836	- 108	90
1979	221	21	200	2 087	1 486	601	801
1980	207	17	190	2 177	1 539	638	828
1981	242	25	217	2 076	1 563	513	730
1982	206	21	185	1 438	1 620	- 182	3
1983	168	15	153	1 425	2 010	- 585	- 432
1984	173	18	155	1 403	2 747	- 1 344	- 1 189
1985	139	23	116	1 519	1 812	- 293	- 177
1986	138	23	115	1 883	1 610	273	388
1987	166	13	153	1 875	1 636	239	392
1988	207	24	183	2 452	1 643	809	992
1989	220	23	197	1 995	1 375	620	817
1990	237	32	205	1 450	1 232	218	423
1991	243	25	218	2 131	1 273	858	1 076
1992	291	24	267	3 507	2 129	1 378	1 645
1993	314	24	290	3 346	2 863	483	773
1994	286	22	264	2 986	3 193	- 207	57
1995	328	33	295	2 920	2 458	462	757
1996	303	27	276	2 521	2 524	- 3	273
1997	300	30	270	2 298	2 410	- 112	158
1998	279	23	256	1 453	2 687	- 1 234	- 978
1999	244	31	213	2 816	2 065	751	964
2000	260	34	226	2 406	1 970	436	662
2001	207	36	171	2 494	2 056	438	609
2002	216	44	172	2 502	2 259	243	415
2003	190	30	160	2 366	2 255	111	271
2004	94	51	43	2 048	2 191	- 143	- 100
2005	52	38	14	2 223	2 116	107	121
2006	38	35	3	2 171	2 258	- 87	- 84
2007	44	41	3	2 233	2 147	86	89
2008	42	48	- 6	2 259	2 502	- 243	- 249
2009	38	62	- 24	2 230	2 617	- 387	- 411

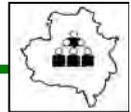


3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

noch: 3.1.4 Die Veränderung der ausländischen Bevölkerung

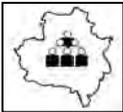
Jahr	Ausländer						Gesamt- veränderung
	natürliche Bewegung			Wanderungen			
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
	1	2	3	4	5	6	
	auf 1 000 ausl. Einwohner						
1973	.	.	.	294,1	175,9	118,2	139,1
1974	.	.	.	217,7	157,7	60,0	83,6
1975	.	.	.	98,8	155,7	- 56,9	- 31,6
1976	.	.	.	93,2	156,3	- 63,1	- 47,8
1977	19,2	2,1	17,1	119,5	142,5	- 23,0	- 5,9
1978	17,6	1,3	16,3	141,8	150,7	- 8,9	7,4
1979	17,0	1,6	15,4	160,7	114,4	46,3	61,7
1980	15,0	1,2	13,8	157,6	111,4	46,2	60,0
1981	16,6	1,7	14,9	142,7	107,5	35,2	50,1
1982	14,2	1,4	12,8	98,8	111,4	- 12,6	0,2
1983	11,9	1,1	10,8	101,0	142,4	- 41,4	- 30,6
1984	13,4	1,4	12,0	108,5	212,5	- 104,0	- 92,0
1985	10,9	1,8	9,1	119,1	142,1	- 23,0	- 13,9
1986	10,5	1,8	8,7	143,3	122,5	20,8	29,5
1987	15,5	1,2	14,3	175,2	152,9	22,3	36,6
1988	17,7	2,1	15,6	209,7	140,5	69,2	84,8
1989	17,6	1,8	15,8	159,5	109,9	49,6	65,4
1990	18,3	2,5	15,8	112,1	95,3	16,8	32,6
1991	17,5	1,8	15,7	153,1	91,4	61,7	77,4
1992	18,8	1,6	17,2	226,5	137,5	89,0	106,2
1993	19,4	1,5	17,9	206,3	176,5	29,8	47,7
1994	17,7	1,4	16,3	184,7	197,5	- 12,8	3,5
1995	19,5	2,0	17,5	174,0	146,4	27,6	45,1
1996	16,5	1,6	14,9	149,2	149,4	- 0,2	14,7
1997	17,8	1,8	16,0	136,2	142,9	- 6,7	9,3
1998	17,8	1,5	16,3	92,6	171,3	- 78,7	- 62,4
1999	15,0	1,9	13,1	172,6	126,6	46,0	59,1
2000	15,6	2,0	13,6	144,8	118,6	26,2	39,8
2001	12,3	2,1	10,2	148,1	122,1	26,0	36,2
2002	12,8	2,6	10,2	148,4	134,0	14,4	24,6
2003	11,3	1,8	9,5	141,3	134,7	6,6	16,1
2004	5,7	3,1	2,6	125,1	133,8	- 8,7	- 6,1
2005	3,2	2,4	0,8	137,8	131,1	6,7	7,5
2006	2,4	2,2	0,2	138,0	143,5	- 5,5	- 5,3
2007	2,8	2,6	0,2	143,4	137,8	5,6	5,8
2008	2,8	3,2	- 0,4	150,0	166,0	- 16	- 16,4
2009	2,6	4,3	- 1,7	154,6	181,4	- 26,8	- 28,5



3.1.5 Die Gesamtbevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen

Stand 31.12.	Gesamtbevölkerung							
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren						
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 u. mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	
	insgesamt							
1993	108 097	7 388	9 219	2 936	9 145	41 720	20 469	17 220
1994	107 799	7 167	9 492	2 905	8 472	41 869	20 571	17 323
1995	108 418	7 034	9 662	2 979	8 211	42 602	20 410	17 520
1996	108 260	6 954	9 803	3 065	7 798	42 666	20 328	17 646
1997	109 521	7 085	10 101	3 179	7 783	43 053	20 613	17 701
1998	109 123	6 972	10 274	3 145	7 698	42 511	20 910	17 613
1999	109 771	6 893	10 386	3 210	8 014	42 499	21 027	17 742
2000	110 477	6 855	10 558	3 227	8 306	42 502	20 985	18 044
2001	111 257	6 804	10 567	3 293	8 647	42 680	20 915	18 351
2002	111 784	6 698	10 657	3 472	8 756	42 693	20 856	18 652
2003	111 892	6 424	10 570	3 594	8 840	42 564	20 879	19 021
2004	112 506	6 399	10 430	3 717	8 977	42 628	20 685	19 670
2005	113 422	6 279	10 326	3 695	9 235	42 966	20 617	20 304
2006	113 627	6 167	10 127	3 696	9 295	42 890	20 708	20 744
2007	114 130	6 164	9 885	3 669	9 418	42 943	21 040	21 011
2008	114 071	6 048	9 724	3 607	9 391	42 598	21 271	21 432
2009	114 044	5 995	9 491	3 520	9 513	42 362	21 527	21 636
	in %							
1993	100	6,8	8,5	2,7	8,5	38,7	18,9	15,9
1994	100	6,6	8,8	2,7	7,9	38,8	19,1	16,1
1995	100	6,5	8,9	2,7	7,6	39,3	18,8	16,2
1996	100	6,4	9,1	2,8	7,2	39,4	18,8	16,3
1997	100	6,5	9,2	2,9	7,1	39,3	18,8	16,2
1998	100	6,4	9,4	2,9	7,1	38,9	19,2	16,1
1999	100	6,3	9,5	2,9	7,3	38,6	19,2	16,2
2000	100	6,2	9,6	2,9	7,5	38,5	19,0	16,3
2001	100	6,1	9,5	3,0	7,8	38,3	18,8	16,5
2002	100	6,0	9,5	3,1	7,8	38,2	18,7	16,7
2003	100	5,7	9,4	3,2	7,9	38,1	18,7	17,0
2004	100	5,7	9,3	3,3	8,0	37,8	18,4	17,5
2005	100	5,5	9,1	3,3	8,1	37,9	18,2	17,9
2006	100	5,4	9,0	3,2	8,2	37,7	18,2	18,3
2007	100	5,4	8,7	3,2	8,3	37,6	18,4	18,4
2008	100	5,3	8,5	3,2	8,2	37,4	18,6	18,8
2009	100	5,3	8,3	3,1	8,3	37,2	18,9	19,0
	männlich							
1993	51 497	3 776	4 727	1 476	4 403	21 292	10 068	5 755
1994	51 463	3 682	4 871	1 468	4 118	21 260	10 149	5 915
1995	51 836	3 622	4 952	1 489	4 019	21 580	10 102	6 072
1996	51 723	3 592	5 026	1 531	3 796	21 512	10 029	6 237
1997	52 438	3 652	5 170	1 596	3 771	21 729	10 191	6 329
1998	52 292	3 579	5 243	1 622	3 769	21 348	10 350	6 381
1999	52 773	3 558	5 344	1 668	3 856	21 413	10 407	6 527
2000	53 154	3 506	5 468	1 667	3 976	21 436	10 381	6 720
2001	53 673	3 503	5 496	1 664	4 150	21 550	10 320	6 990
2002	54 010	3 487	5 496	1 782	4 225	21 549	10 278	7 193
2003	54 082	3 316	5 450	1 851	4 296	21 481	10 238	7 450
2004	54 351	3 331	5 381	1 918	4 340	21 445	10 160	7 776
2005	54 742	3 279	5 357	1 888	4 457	21 551	10 086	8 124
2006	54 870	3 225	5 246	1 901	4 592	21 388	10 151	8 367
2007	55 131	3 196	5 130	1 908	4 673	21 334	10 328	8 562
2008	55 227	3 115	5 077	1 903	4 633	21 217	10 429	8 853
2009	55 209	3 088	4 928	1 855	4 741	21 085	10 502	9 010

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; A I 3

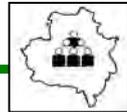


3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

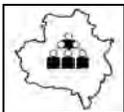
noch: 3.1.5 Die Gesamtbevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen

Stand 31.12.	Gesamtbevölkerung							
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren						
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 u. mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	
männlich in %								
1993	100	7,3	9,2	2,9	8,6	41,3	19,6	11,2
1994	100	7,2	9,5	2,9	8,0	41,2	19,7	11,5
1995	100	7,0	9,6	2,9	7,8	41,5	19,5	11,7
1996	100	6,9	9,7	3,0	7,3	41,6	19,4	12,1
1997	100	7,0	9,9	3,0	7,2	41,4	19,4	12,1
1998	100	6,8	10,0	3,1	7,2	40,8	19,8	12,2
1999	100	6,7	10,1	3,2	7,3	40,6	19,7	12,4
2000	100	6,6	10,3	3,1	7,5	40,4	19,5	12,6
2001	100	6,5	10,2	3,1	7,7	40,3	19,2	13,0
2002	100	6,5	10,2	3,3	7,8	39,9	19,0	13,3
2003	100	6,1	10,1	3,4	7,9	39,8	18,9	13,8
2004	100	6,1	9,9	3,5	8,0	39,5	18,7	14,3
2005	100	6,0	9,8	3,4	8,1	39,4	18,4	14,8
2006	100	5,9	9,6	3,4	8,4	39,0	18,5	15,2
2007	100	5,8	9,3	3,5	8,5	38,7	18,7	15,5
2008	100	5,6	9,2	3,4	8,4	38,5	18,9	16,0
2009	100	5,6	8,9	3,4	8,6	38,2	19,0	16,3
weiblich								
1993	56 600	3 612	4 492	1 460	4 742	20 428	10 401	11 465
1994	56 336	3 485	4 621	1 437	4 354	20 609	10 422	11 408
1995	56 582	3 412	4 710	1 490	4 192	21 022	10 308	11 448
1996	56 537	3 362	4 777	1 534	4 002	21 154	10 299	11 409
1997	57 083	3 433	4 931	1 583	4 012	21 324	10 428	11 372
1998	56 831	3 393	5 031	1 523	3 929	21 163	10 560	11 232
1999	56 998	3 335	5 042	1 542	4 158	21 086	10 620	11 215
2000	57 323	3 349	5 090	1 560	4 330	21 066	10 604	11 324
2001	57 584	3 301	5 071	1 629	4 497	21 130	10 595	11 361
2002	57 774	3 211	5 161	1 690	4 531	21 144	10 578	11 459
2003	57 810	3 108	5 120	1 743	4 544	21 083	10 641	11 571
2004	58 155	3 068	5 049	1 799	4 637	21 183	10 525	11 894
2005	58 680	3 000	4 969	1 807	4 778	21 415	10 531	12 180
2006	58 757	2 942	4 881	1 795	4 703	21 502	10 557	12 377
2007	58 999	2 968	4 755	1 761	4 745	21 609	10 712	12 449
2008	58 844	2 933	4 647	1 704	4 758	21 381	10 842	12 579
2009	58 835	2 907	4 563	1 665	4 772	21 277	11 025	12 626
weiblich in %								
1993	100	6,4	7,9	2,6	8,3	36,1	18,4	20,3
1994	100	6,2	8,2	2,6	7,7	36,6	18,5	20,2
1995	100	6,0	8,3	2,6	7,4	37,3	18,2	20,2
1996	100	5,9	8,4	2,7	7,1	37,4	18,2	20,2
1997	100	6,0	8,6	2,8	7,0	37,4	18,3	19,9
1998	100	6,0	8,9	2,7	6,9	37,2	18,6	19,8
1999	100	5,9	8,8	2,7	7,3	37,0	18,6	19,7
2000	100	5,8	8,9	2,7	7,6	36,7	18,5	19,8
2001	100	5,7	8,8	2,8	7,8	36,9	18,4	19,7
2002	100	5,6	8,9	2,9	7,8	36,7	18,3	19,8
2003	100	5,4	8,9	3,0	7,9	36,4	18,4	20,0
2004	100	5,3	8,7	3,1	8,0	36,3	18,1	20,5
2005	100	5,1	8,5	3,1	8,1	36,5	17,9	20,8
2006	100	5,0	8,3	3,0	8,0	36,6	18,0	21,1
2007	100	5,0	8,0	3,0	8,1	36,6	18,2	21,1
2008	100	5,0	7,9	2,9	8,1	36,3	18,4	21,4
2009	100	4,9	7,8	2,8	8,1	36,2	18,7	21,5



noch: 3.1.5 Die deutsche Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen

Stand 31.12.	D e u t s c h e							
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren						
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 u. mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	
	insgesamt							
1993	97 877	5 674	7 249	2 127	6 868	34 598	18 582	16 779
1994	91 634	5 468	7 531	2 175	6 252	34 763	18 582	16 863
1995	91 634	5 283	7 646	2 242	5 916	35 220	18 320	17 007
1996	91 362	5 138	7 720	2 351	5 577	35 320	18 157	17 099
1997	92 651	5 309	8 023	2 484	5 587	35 745	18 394	17 109
1998	93 440	5 296	8 297	2 556	5 813	35 840	18 640	16 998
1999	93 454	5 256	8 282	2 617	6 074	35 557	18 612	17 056
2000	93 862	5 356	8 362	2 625	6 389	35 390	18 454	17 286
2001	94 412	5 494	8 318	2 691	6 721	35 369	18 316	17 503
2002	94 920	5 599	8 287	2 833	6 921	35 359	18 210	17 711
2003	95 148	5 584	8 197	2 921	7 085	35 183	18 186	17 992
2004	96 134	5 804	8 084	3 028	7 364	35 302	17 977	18 575
2005	97 285	5 942	8 088	2 996	7 640	35 696	17 817	19 106
2006	97 897	5 956	8 132	2 986	7 707	35 773	17 856	19 487
2007	98 553	6 022	8 083	2 973	7 813	35 800	18 143	19 719
2008	99 000	5 976	8 177	2 870	7 870	35 630	18 436	20 041
2009	99 615	5 964	8 167	2 799	7 972	35 687	18 828	20 198
	in %							
1993	100	6,2	7,9	2,3	7,5	37,6	20,2	18,3
1994	100	6,0	8,2	2,4	6,8	37,9	20,3	18,4
1995	100	5,8	8,3	2,4	6,5	38,4	20,0	18,6
1996	100	5,6	8,4	2,6	6,1	38,7	19,9	18,7
1997	100	5,7	8,7	2,7	6,0	38,5	19,9	18,5
1998	100	5,7	8,9	2,7	6,2	38,3	19,9	18,2
1999	100	5,6	8,9	2,8	6,5	38,0	19,9	18,3
2000	100	5,7	8,9	2,8	6,8	37,7	19,7	18,4
2001	100	5,8	8,8	2,9	7,1	37,5	19,4	18,5
2002	100	5,9	8,7	3,0	7,3	37,2	19,2	18,7
2003	100	5,9	8,6	3,1	7,4	37,0	19,1	18,9
2004	100	6,0	8,4	3,1	7,7	36,8	18,7	19,3
2005	100	6,1	8,3	3,1	7,9	36,7	18,3	19,6
2006	100	6,1	8,3	3,1	7,9	36,5	18,2	19,9
2007	100	6,1	8,2	3,0	7,9	36,4	18,4	20,0
2008	100	6,0	8,3	2,9	7,9	36,1	18,6	20,2
2009	100	6,0	8,2	2,8	8,0	35,9	18,9	20,3
	männlich							
1993	42 795	2 913	3 709	1 069	3 303	17 333	8 951	5 517
1994	42 811	2 848	3 868	1 098	3 020	17 342	8 969	5 666
1995	42 908	2 770	3 900	1 137	2 868	17 568	8 874	5 791
1996	42 826	2 695	3 948	1 182	2 705	17 588	8 770	5 938
1997	43 607	2 761	4 113	1 258	2 730	17 824	8 907	6 014
1998	44 112	2 743	4 234	1 316	2 869	17 858	9 042	6 050
1999	44 293	2 745	4 263	1 356	2 937	17 797	9 038	6 157
2000	44 524	2 752	4 359	1 344	3 076	17 716	8 964	6 313
2001	44 923	2 835	4 344	1 350	3 250	17 722	8 894	6 528
2002	45 313	2 931	4 297	1 441	3 348	17 755	8 858	6 683
2003	45 513	2 909	4 248	1 495	3 439	17 710	8 832	6 880
2004	46 058	3 025	4 228	1 551	3 579	17 753	8 767	7 155
2005	46 637	3 097	4 233	1 534	3 686	17 970	8 674	7 443
2006	46 999	3 119	4 227	1 559	3 792	17 927	8 713	7 662
2007	47 385	3 128	4 222	1 568	3 841	17 902	8 870	7 854
2008	47 759	3 085	4 302	1 521	3 864	17 871	9 023	8 093
2009	48 114	3 072	4 250	1 493	3 995	17 915	9 169	8 220



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

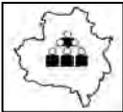
noch: 3.1.5 Die deutsche Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen

Stand 31.12.	D e u t s c h e							
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren						
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 u. mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	
	männlich in %							
1993	100	6,8	8,7	2,5	7,7	40,5	20,9	12,9
1994	100	6,7	9,0	2,6	7,1	40,4	21,0	13,2
1995	100	6,5	9,1	2,6	6,7	40,9	20,7	13,5
1996	100	6,3	9,2	2,8	6,3	41,0	20,5	13,9
1997	100	6,3	9,4	2,9	6,3	40,9	20,4	13,8
1998	100	6,2	9,6	3,0	6,5	40,4	20,5	13,7
1999	100	6,2	9,6	3,1	6,6	40,2	20,4	13,9
2000	100	6,2	9,8	3,0	6,9	39,8	20,1	14,2
2001	100	6,3	9,7	3,0	7,2	39,5	19,8	14,5
2002	100	6,5	9,5	3,2	7,4	39,2	19,5	14,7
2003	100	6,4	9,3	3,3	7,6	38,9	19,4	15,1
2004	100	6,6	9,2	3,4	7,8	38,5	19,0	15,5
2005	100	6,6	9,1	3,3	7,9	38,5	18,6	16,0
2006	100	6,6	9,0	3,3	8,1	38,2	18,5	16,3
2007	100	6,6	8,9	3,3	8,1	37,8	18,7	16,6
2008	100	6,5	9,0	3,2	8,1	37,4	18,9	16,9
2009	100	6,4	8,8	3,1	8,3	37,2	19,1	17,1
	weiblich							
1993	49 082	2 761	3 540	1 058	3 565	17 265	9 631	11 262
1994	48 823	2 620	3 663	1 077	3 232	17 421	9 613	11 197
1995	48 726	2 513	3 746	1 105	3 048	17 652	9 446	11 216
1996	48 536	2 443	3 772	1 169	2 872	17 732	9 387	11 161
1997	49 044	2 548	3 910	1 226	2 857	17 921	9 487	11 095
1998	49 328	2 553	4 063	1 240	2 944	17 982	9 598	10 948
1999	49 161	2 511	4 019	1 261	3 137	17 760	9 574	10 899
2000	49 338	2 604	4 003	1 281	3 313	17 674	9 490	10 973
2001	49 489	2 659	3 974	1 341	3 471	17 647	9 422	10 975
2002	49 607	2 668	3 990	1 392	3 573	17 604	9 352	11 028
2003	49 635	2 675	3 949	1 426	3 646	17 473	9 354	11 112
2004	50 076	2 779	3 856	1 477	3 785	17 549	9 210	11 420
2005	50 648	2 845	3 855	1 462	3 954	17 726	9 143	11 663
2006	50 898	2 837	3 905	1 427	3 915	17 846	9 143	11 825
2007	51 168	2 894	3 861	1 405	3 972	17 898	9 273	11 865
2008	51 241	2 891	3 875	1 349	4 006	17 759	9 413	11 948
2009	51 501	2 892	3 917	1 306	3 977	17 772	9 659	11 978
	weiblich in %							
1993	100	5,6	7,2	2,2	7,3	35,2	19,6	22,9
1994	100	5,4	7,5	2,2	6,6	35,7	19,7	22,9
1995	100	5,2	7,7	2,3	6,3	36,1	19,4	23,0
1996	100	5,0	7,8	2,4	5,9	36,5	19,3	23,0
1997	100	5,2	8,0	2,5	5,8	36,6	19,3	22,6
1998	100	5,2	8,2	2,5	6,0	36,5	19,5	22,2
1999	100	5,1	8,2	2,6	6,4	36,0	19,5	22,2
2000	100	5,3	8,1	2,6	6,7	35,9	19,2	22,2
2001	100	5,4	8,0	2,7	7,0	35,7	19,0	22,2
2002	100	5,4	8,0	2,8	7,2	35,5	18,9	22,2
2003	100	5,4	8,0	2,9	7,3	35,2	18,8	22,4
2004	100	5,5	7,7	2,9	7,6	35,1	18,4	22,8
2005	100	5,6	7,6	2,9	7,8	35,0	18,1	23,0
2006	100	5,6	7,7	2,8	7,7	35,0	18,0	23,2
2007	100	5,7	7,5	2,7	7,8	35,0	18,1	23,2
2008	100	5,6	7,6	2,6	7,8	34,5	18,4	23,3
2009	100	5,6	7,6	2,5	7,7	34,5	18,8	23,3



noch: 3.1.5 Die ausländische Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen

Stand 31.12.	A u s l ä n d e r							
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren						
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 u. mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8
	insgesamt							
1993	16 220	1 714	1 970	809	2 277	7 122	1 887	441
1994	16 165	1 699	1 961	730	2 220	7 106	1 989	460
1995	16 784	1 751	2 016	737	2 295	7 382	2 090	513
1996	16 898	1 816	2 083	714	2 221	7 346	2 171	547
1997	16 870	1 776	2 078	695	2 196	7 308	2 225	592
1998	15 683	1 676	1 977	589	1 885	6 671	2 270	615
1999	16 317	1 637	2 104	593	1 940	6 942	2 415	686
2000	16 615	1 499	2 196	602	1 917	7 112	2 531	758
2001	16 845	1 310	2 249	602	1 926	7 311	2 599	848
2002	16 864	1 099	2 370	639	1 835	7 334	2 646	941
2003	16 744	840	2 373	673	1 755	7 381	2 693	1 029
2004	16 372	595	2 346	689	1 613	7 326	2 708	1 095
2005	16 137	337	2 238	699	1 595	7 270	2 800	1 198
2006	15 730	211	1 995	710	1 588	7 117	2 852	1 257
2007	15 577	142	1 802	696	1 605	7 143	2 897	1 292
2008	15 071	72	1 547	737	1 521	6 968	2 835	1 391
2009	14 429	31	1 324	721	1 541	6 675	2 699	1 438
	in %							
1993	100	10,6	12,1	5,0	14,0	43,9	11,7	2,7
1994	100	10,5	12,1	4,5	13,7	44,1	12,3	2,8
1995	100	10,4	12,0	4,4	13,7	43,9	12,5	3,1
1996	100	10,7	12,3	4,2	13,1	43,5	12,8	3,2
1997	100	10,5	12,3	4,1	13,0	43,4	13,2	3,5
1998	100	10,7	12,6	3,8	12,0	42,5	14,5	3,9
1999	100	10,0	12,9	3,6	11,9	42,6	14,8	4,2
2000	100	9,0	13,2	3,6	11,5	42,9	15,2	4,6
2001	100	7,8	13,4	3,6	11,4	43,4	15,4	5,0
2002	100	6,5	14,1	3,8	10,9	43,4	15,7	5,6
2003	100	5,0	14,2	4,0	10,5	44,1	16,1	6,1
2004	100	3,6	14,3	4,2	9,9	44,8	16,5	6,7
2005	100	2,1	13,9	4,3	9,9	45,0	17,4	7,4
2006	100	1,3	12,7	4,5	10,1	45,3	18,1	8,0
2007	100	0,9	11,6	4,5	10,2	45,9	18,6	8,3
2008	100	0,5	10,3	4,9	10,1	46,2	18,8	9,2
2009	100	0,2	9,2	5,0	10,7	46,3	18,7	10,0
	männlich							
1993	8 702	863	1 018	407	1 100	3 959	1 117	238
1994	8 652	834	1 003	370	1 098	3 918	1 180	249
1995	8 928	852	1 052	352	1 151	4 012	1 228	281
1996	8 897	897	1 078	349	1 091	3 924	1 259	299
1997	8 831	891	1 057	338	1 041	3 905	1 284	315
1998	8 180	836	1 009	306	900	3 490	1 308	331
1999	8 480	813	1 081	312	919	3 616	1 369	370
2000	8 630	754	1 109	323	900	3 720	1 417	407
2001	8 750	668	1 152	314	900	3 828	1 426	462
2002	8 697	556	1 199	341	877	3 794	1 420	510
2003	8 569	407	1 202	356	857	3 771	1 406	570
2004	8 293	306	1 153	367	761	3 692	1 393	621
2005	8 105	182	1 124	354	771	3 581	1 412	681
2006	7 871	106	1 019	342	800	3 461	1 438	705
2007	7 746	68	908	340	832	3 432	1 458	708
2008	7 468	30	775	382	769	3 346	1 406	760
2009	7 095	16	678	362	746	3 170	1 333	790



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

noch: 3.1.5 Die ausländische Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach 7 Altersgruppen

Stand 31.12.	A u s l ä n d e r							
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren						
		0 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 u. mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8
männlich in %								
1993	100	9,9	11,7	4,7	12,6	45,5	12,9	2,7
1994	100	9,6	11,6	4,3	12,7	45,3	13,6	2,9
1995	100	9,5	11,8	3,9	12,9	45,0	13,8	3,1
1996	100	10,1	12,1	3,9	12,3	44,2	14,2	3,4
1997	100	10,1	12,0	3,8	11,8	44,2	14,5	3,6
1998	100	10,2	12,3	3,7	11,0	42,7	16,0	4,0
1999	100	9,6	12,7	3,7	10,8	42,7	16,1	4,4
2000	100	8,7	12,9	3,7	10,4	43,2	16,4	4,7
2001	100	7,6	13,2	3,6	10,3	43,7	16,3	5,3
2002	100	6,4	13,8	3,9	10,1	43,6	16,3	5,9
2003	100	4,7	14,0	4,2	10,0	44,0	16,4	6,7
2004	100	3,7	13,9	4,4	9,2	44,5	16,8	7,5
2005	100	2,2	13,9	4,4	9,5	44,2	17,4	8,4
2006	100	1,3	12,9	4,3	10,2	44,0	18,3	9,0
2007	100	0,9	11,8	4,4	10,7	44,3	18,8	9,1
2008	100	0,4	10,4	5,1	10,3	44,8	18,8	10,2
2009	100	0,2	9,6	5,1	10,5	47,6	18,8	11,1
weiblich								
1993	7 518	851	952	402	1 177	3 163	770	203
1994	7 513	865	958	360	1 122	3 188	809	211
1995	7 856	899	964	385	1 144	3 370	862	232
1996	8 001	919	1 005	365	1 130	3 422	912	248
1997	8 039	885	1 021	357	1 155	3 403	941	277
1998	7 503	840	968	283	985	3181	962	284
1999	7 837	824	1 023	281	1 021	3 326	1 046	316
2000	7 985	745	1 087	279	1 017	3 392	1 114	351
2001	8 095	642	1 097	288	1 026	3 483	1 173	386
2002	8 167	543	1 171	298	958	3 540	1 226	431
2003	8 175	433	1 171	317	898	3 610	1 287	459
2004	8 079	289	1 193	322	852	3 634	1 315	474
2005	8 032	155	1 114	345	824	3 689	1 388	517
2006	7 859	105	976	368	788	3 656	1 414	552
2007	7 831	74	894	356	773	3 711	1 439	584
2008	7 603	42	772	355	752	3 622	1 429	631
2009	7 334	15	646	359	795	3 505	1 366	648
weiblich in %								
1993	100	11,3	12,7	5,3	15,7	42,1	10,2	2,7
1994	100	11,5	12,8	4,8	14,9	42,4	10,8	2,8
1995	100	11,4	12,3	4,9	14,6	42,8	11,0	3,0
1996	100	11,5	12,6	4,6	14,1	42,8	11,4	3,1
1997	100	11,0	12,7	4,4	14,4	42,4	11,7	3,4
1998	100	11,2	12,9	3,8	13,1	42,4	12,8	3,8
1999	100	10,5	13,1	3,6	13,0	42,5	13,3	4,0
2000	100	9,3	13,6	3,5	12,7	42,5	14,0	4,4
2001	100	7,9	13,6	3,6	12,7	42,9	14,5	4,8
2002	100	6,6	14,3	3,6	11,7	43,5	15,0	5,3
2003	100	5,3	14,3	3,9	11,0	44,2	15,7	5,6
2004	100	3,6	14,8	4,0	10,5	44,9	16,3	5,9
2005	100	1,9	13,9	4,3	10,3	45,9	17,3	6,4
2006	100	1,3	12,4	4,7	10,0	46,5	18,0	7,1
2007	100	0,9	11,4	4,5	9,9	47,4	18,4	7,5
2008	100	0,6	10,2	4,7	9,9	47,5	18,8	8,3
2009	100	0,2	8,8	4,9	10,8	47,8	18,6	8,8

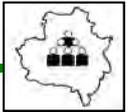
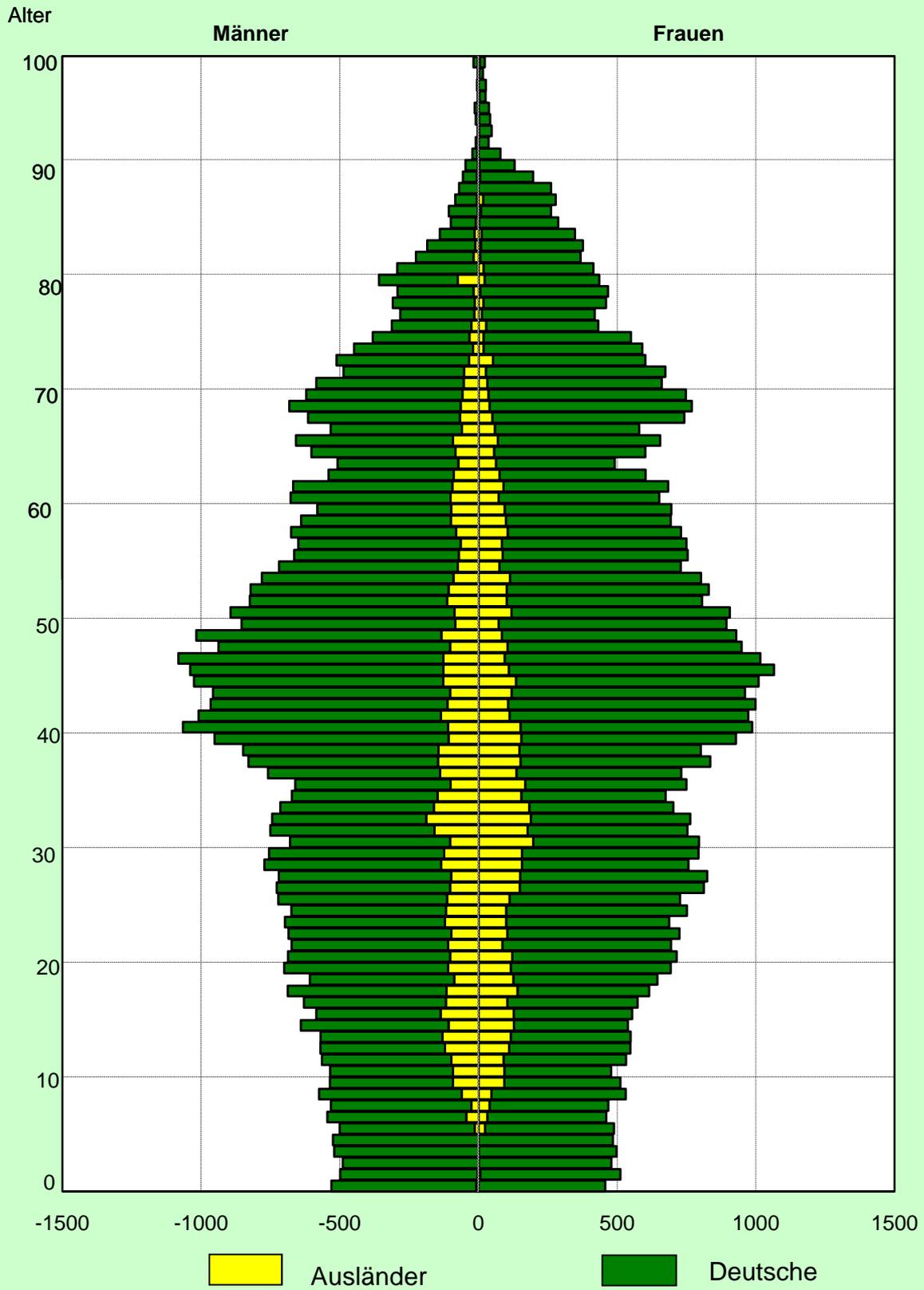
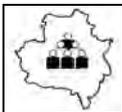


Schaubild: Altersaufbau der Fürther Bevölkerung am 31.12.2009

Einwohnerzahl: 114 044



Quelle: Amt für Stadtforschung und Statistik



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.6 Bevölkerungsvorausberechnung nach Alter und Geschlecht bis 2029 (inTsd.)

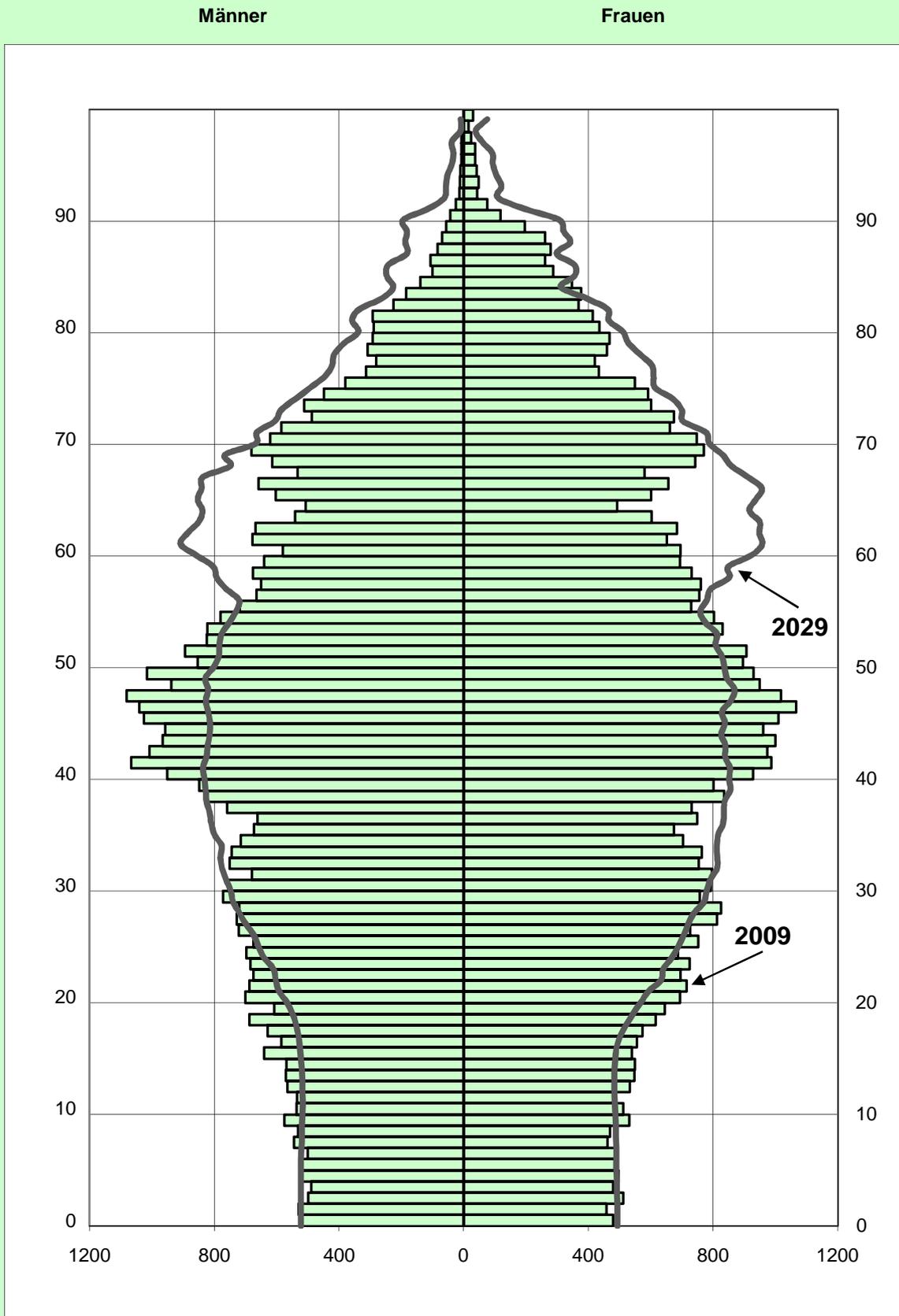
Jahr am 31.12.	Einwohner im Alter von ... bis unter ... Jahren									
	0 bis 3	3 bis 6	6 bis 15	15 bis 25	25 bis 45	45 bis 60	60 bis 65	65 bis 75	75 und älter	zusammen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	insgesamt									
2009	3,0	3,0	9,5	13,0	32,3	25,5	6,1	12,4	9,3	114,0
2011	3,0	2,9	9,3	13,1	31,7	26,5	6,6	11,9	9,9	114,8
2013	3,0	2,9	9,1	12,9	31,2	27,6	6,6	11,8	10,5	115,6
2015	3,1	3,0	8,8	12,7	31,2	28,0	6,9	11,3	11,4	116,4
2017	3,1	3,0	8,8	12,4	31,4	28,0	7,3	11,4	11,8	117,2
2019	3,1	3,0	8,8	12,2	31,9	27,4	7,8	11,6	12,1	117,8
2021	3,1	3,0	8,8	11,9	32,1	26,7	8,3	12,3	12,1	118,4
2023	3,1	3,1	8,9	11,7	32,2	25,8	8,9	12,8	12,4	118,8
2025	3,1	3,1	8,9	11,5	32,1	25,2	9,1	13,5	12,6	119,2
2027	3,1	3,1	9,0	11,4	31,8	24,7	9,2	14,3	12,9	119,5
2029	3,0	3,0	9,0	11,3	31,5	24,1	9,0	15,2	13,3	119,6
	männlich									
2009	1,6	1,5	4,9	6,6	16,0	12,6	3,0	5,7	3,3	55,2
2011	1,6	1,5	4,8	6,6	15,7	13,1	3,2	5,5	3,6	55,5
2013	1,6	1,5	4,7	6,5	15,4	13,7	3,1	5,5	4,0	55,9
2015	1,6	1,5	4,6	6,4	15,3	13,9	3,3	5,3	4,4	56,3
2017	1,6	1,5	4,5	6,3	15,5	13,8	3,5	5,3	4,6	56,6
2019	1,6	1,6	4,5	6,1	15,7	13,5	3,8	5,3	4,8	56,9
2021	1,6	1,6	4,6	6,0	15,8	13,1	4,0	5,7	4,8	57,1
2023	1,6	1,6	4,6	5,8	15,8	12,7	4,3	5,9	5,0	57,3
2025	1,6	1,6	4,6	5,7	15,8	12,4	4,4	6,3	5,1	57,4
2027	1,6	1,6	4,6	5,7	15,7	12,1	4,4	6,7	5,2	57,5
2029	1,6	1,6	4,7	5,7	15,5	11,8	4,3	7,1	5,3	57,5
	weiblich									
2009	1,4	1,5	4,6	6,4	16,3	12,9	3,1	6,6	6,0	58,8
2011	1,5	1,4	4,4	6,5	16,0	13,4	3,4	6,4	6,3	59,3
2013	1,5	1,4	4,4	6,4	15,8	13,9	3,5	6,2	6,6	59,7
2015	1,5	1,4	4,3	6,3	15,8	14,1	3,6	6,0	7,0	60,2
2017	1,5	1,5	4,3	6,2	15,9	14,2	3,8	6,1	7,2	60,6
2019	1,5	1,5	4,2	6,1	16,2	13,9	4,0	6,3	7,3	60,9
2021	1,5	1,5	4,3	5,9	16,3	13,6	4,3	6,7	7,3	61,3
2023	1,5	1,5	4,3	5,8	16,3	13,2	4,6	6,9	7,4	61,6
2025	1,5	1,5	4,3	5,7	16,3	12,8	4,8	7,3	7,6	61,8
2027	1,5	1,5	4,4	5,7	16,2	12,6	4,8	7,7	7,8	62,0
2029	1,5	1,5	4,4	5,6	16,0	12,3	4,7	8,1	7,9	62,1

Differenzen in den Summen durch Rundung.

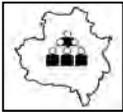
Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung,
Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für Bayern bis 2029.



Schaubild: Altersstruktur der Bevölkerung am 31.12.2009 und Prognose für 2029



Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



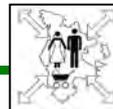
3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.7 Die wohnberechtigte Bevölkerung und Haushalte nach Typen in Fürth ¹⁾

	2007	2008	2009
	1	2	3
Wohnberechtigte Bevölkerung			
insgesamt	118 048	117 600	117 504
davon			
nach Art der Wohnung			
mit Hauptwohnung in Fürth	116 812	116 370	116 258
mit Nebenwohnung in Fürth	1 236	1 230	1 246
nach Familienstand			
ledig	46 850	46 807	47 070
verheiratet	53 065	52 496	52 050
verwitwet	8 452	8 413	8 305
geschieden	9 681	9 884	10 079
nach Religionszugehörigkeit			
katholisch	30 665	30 261	29 991
evangelisch	44 936	44 282	43 862
sonstige	42 447	43 057	43 651
Haushalte			
insgesamt	57 196	58 083	58 312
davon			
Alleinstehende	24 489	25 155	25 333
Haushalte ohne Kinder unter 18 Jahren	17 469	17 738	17 928
Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren	12 449	12 303	12 093
davon			
mit 1 Kind unter 18 Jahren	6 865	6 810	6 796
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	4 366	4 303	4 115
mit 3 Kindern unter 18 Jahren	973	940	929
mit 4 u.m. Kindern unter 18 Jahren	245	250	253
sonstige Mehrpersonenhaushalte	2 789	2 887	2 958

1) Auszählung aus dem Melderegister; die Haushaltstypen werden nach dem KOSIS-Haushaltgenerierungsverfahren aus dem Einwohnerregister erzeugt



Bevölkerung

Bevölkerungsbewegung 3.2

3

Inhalt		Seite
Text	Erläuterungen	46
Tabelle	3.2.1 Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	47
Tabelle	3.2.2 Die Lebendgeborenen nach Staatsangehörigkeit und Ehelichkeit	48
Tabelle	3.2.3 Die Gestorbenen nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und Familienstand	49
Tabelle	3.2.4 Die Säuglingssterblichkeit und die Totgeburten	50
Tabelle	3.2.5 Die Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen	51
Tabelle	3.2.6 Die Eheschließungen bzw. Eheaufösungen durch Scheidung oder durch Tod	52
Tabelle	3.2.7 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	53
Tabelle	3.2.8 Die Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen	54 - 55
Tabelle	3.2.9 Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	56
Tabelle	3.2.10 Die Umzugsströme 2009 nach Stadtbezirken insgesamt	56



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

Erläuterungen

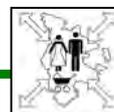
Die **natürliche Bevölkerungsbewegung**, das sind Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen, wird statistisch durch Auswertung der standesamtlichen Unterlagen erfasst. Für die Statistik der Ehescheidungen bilden die Unterlagen des zuständigen Landgerichts die Grundlage. Den hier veröffentlichten Tabellen liegen die so ermittelten Ergebnisse des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung und eigene Berechnungen zugrunde.

Im Zusammenhang mit der vollständigen Neufassung der Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Familiensachen zum 01. September 2009 im Zuge des FGG-Reformgesetzes und der Umstellung des Geschäftsstellenautomationssystems bei den meldenden Berichtsstellen ist in der **Ehelösungsstatistik** für das Jahr 2009 in Bayern von einer Untererfassung von schätzungsweise 1 900 Fällen auszugehen.

Bei den **Wanderungen** werden alle Personen gezählt, die bei einem Wohnsitzwechsel die Gemeindegrenzen überschreiten, und zwar bei der Gemeinde des bisherigen Wohnsitzes als Wegzüge, bei der Gemeinde des neuen Wohnsitzes als Zuzüge. Grundlage der Wanderungsstatistik bilden die An- und Abmeldungen bei den Gemeinden. Die amtliche Wanderungsstatistik berücksichtigt dabei grundsätzlich nur die Anmeldungen, die bei dem angegebenen neuen Wohnsitz als Zuzug, dem bisherigen Wohnsitz als Fortzug angerechnet werden. Die Abmeldungen sind allein in den Fällen heranzuziehen, in denen keine Anmeldungen erfolgen, d. h. bei Fortzügen ins Ausland und bei Aufgabe einer Hauptwohnung mit Rückkehr zur bayerischen Nebenwohnung, die damit alleinige Hauptwohnung wird.

Die hier vorgelegten Wanderungsdaten entstammen der landesamtlichen Statistik und eigenen Berechnungen.

Anschließend folgen Übersichten über die **Umzüge**. Ein Umzug ist jeder gemeldete Wohnungswechsel innerhalb der Gemeinde.



3.2.1 Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung

Stadt	Jahr	Lebendgeborene		Gestorbene		Zugezogene		Fortgezogene		Bewegungs- saldo
		insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Fürth	2007	1 082	1 038	1 044	1 003	7 737	5 411	7 281	4 908	494
	2008	1 009	967	1 205	1 157	7 891	5 632	7 759	5 257	-64
	2009	1 012	974	1 224	1 162	7 908	5 678	7 740	5 123	-44
Nürnberg	2007	4 498	4 181	5 364	5 107	28 981	18 869	25 982	17 016	2 133
	2008	4 347	4 045	5 344	5 072	29 726	19 562	28 337	17 316	392
	2009	4 461	4 145	5 415	5 102	29 030	18 908	28 091	17 695	-15
München	2007	13 652	11 385	10 372	9 478	96 491	54 175	77 188	44 781	22 583
	2008	14 041	11 806	10 500	9 571	98 073	55 645	83 189	48 330	18 425
	2009	14 306	12 116	10 933	10 038	100 072	53 286	100 205	50 705	3 240
Augsburg	2007	2 449	2 339	2 917	2 791	14 833	11 209	13 880	10 726	485
	2008	2 363	2 242	2 836	2 719	14 651	10 885	13 867	10 822	311
	2009	2 250	2 154	2 943	2 804	15 568	11 325	14 544	10 998	331
Würzburg	2007	1 014	898	1 335	1 294	11 329	9 023	9 974	7 897	1 034
	2008	981	856	1 357	1 315	11 084	8 824	10 954	8 384	-246
	2009	992	890	1 435	1 397	11 117	8 938	10 294	8 055	380
Regensburg	2007	1 229	1 041	1 344	1 315	13 497	10 525	11 272	8 678	2 110
	2008	1 276	1 121	1 322	1 286	13 003	10 240	11 196	8 761	1 761
	2009	1 333	1 156	1 329	1 302	12 380	9 867	11 372	9 005	1 012
Ingolstadt	2007	1 176	.	1 075	.	7 519	5 062	6 592	4 395	1 028
	2008	1 178	.	1 137	.	7 612	5 027	6 787	4 411	866
	2009	1 185	.	1 193	.	7 900	.	7 407	.	485
Erlangen	2007	976	875	833	801	8 421	5 374	7 670	4 995	894
	2008	987	872	1 003	960	8 520	5 439	8 196	5 004	308
	2009	1 007	895	983	942	8 457	5 515	7 910	5 082	571
Berlin	2007	31 174	28 342	30 980	30 038	126 947	78 874	114 951	76 932	12 190
	2008	31 936	28 833	31 911	30 949	132 644	83 441	117 334	76 119	15 335
	2009	32 104	28 660	31 713	30 597	143 852	87 824	133 335	74 252	10 908
Hamburg	2007	16 727	15 743	17 036	16 454	82 103	58 169	65 324	50 264	16 470
	2008	16 751	.	17 091	.	85 859	60 425	84 108	52 754	1 411
	2009	16 779	15 269	17 188	16 493	86 879	58 233	84 411	52 907	2 059
Köln	2007	9 358	8 480	9 015	8 420	49 027	35 064	48 764	38 466	606
	2008	10 502	8 714	9 483	8 850	54 648	37 482	58 018	38 541	-2 351
	2009	10 028	8 387	9 483	8 802	55 380	37 641	54 605	37 934	1 320
Frankfurt a. M.	2007	7 055	6 401	5 584	5 048	54 253	29 349	50 231	28 398	5 493
	2008	7 194	6 550	5 721	5 236	56 673	30 596	45 882	26 930	12 264
	2009	7 082	6 370	5 768	5 229	56 040	29 681	47 185	27 661	10 169
Essen	2007	4 838	4 363	7 303	7 119	21 308	15 133	21 270	16 608	-2 427
	2008	4 787	4 429	7 386	7 209	21 919	15 540	23 099	17 579	-3 779
	2009	4 611	4 161	7 329	7 121	22 908	15 932	25 095	17 528	-4 905
Dortmund	2007	4 931	4 371	6 748	6 458	23 497	15 087	22 731	16 305	-1 051
	2008	5 049	4 556	6 807	6 525	24 054	15 669	25 943	17 105	-3 647
	2009	4 704	4 209	6 753	6 475	25 190	16 331	26 658	17 656	-3 517
Düsseldorf	2007	5 480	4 524	5 934	5 563	37 172	22 882	33 522	22 381	3 196
	2008	5 677	4 670	6 177	5 786	37 172	22 904	35 534	23 376	1 138
	2009	5 980	4 853	6 498	6 115	36 394	21 823	35 568	23 155	308
Stuttgart	2007	5 456	4 192	5 211	4 790	42 851	26 301	43 062	27 138	34
	2008	5 541	4 300	5 471	5 010	44 341	27 932	42 955	26 964	1 456
	2009	5 487	4 277	5 370	4 910	42 695	26 967	42 931	27 722	-119
Bremen	2007	4 623	4 034	5 798	5 642	23 777	16 622	22 771	16 695	-169
	2008	4 601	4 151	5 864	5 662	24 842	17 784	23 994	17 509	-415
	2009	4 508	4 069	6 209	5 961	26 741	18 319	24 738	17 205	302
Duisburg	2007	4 209	3 352	5 746	5 486	15 781	9 724	17 317	12 114	-3 073
	2008	4 059	3 274	5 915	5 606	17 028	10 046	18 480	12 410	-3 308
	2009	4 078	3 262	6 147	5 853	19 418	12 023	19 901	14 048	-2 552
Hannover	2007	5 017	4 755	5 390	5 148	28 227	21 272	26 132	20 384	1 722
	2008	4 969	4 732	5 438	5 169	30 562	22 898	28 450	21 035	1 643
	2009	4 928	4 682	5 370	5 078	30 730	22 654	28 957	21 531	1 331
Dresden	2007	5 307	5 192	4 778	4 742	25 919	21 128	20 487	15 970	5 961
	2008	5 507	5 367	4 775	4 749	26 944	21 901	22 569	17 506	5 107
	2009	5 610	5 483	5 033	4 992	27 600	22 257	23 434	17 911	4 743
Leipzig	2007	4 736	4 587	5 400	5 366	24 250	19 272	19 658	15 648	3 928
	2008	5 094	4 926	5 359	5 320	25 640	20 496	20 419	16 252	4 956
	2009	5 018	4 854	5 500	5 458	26 382	21 162	22 504	16 187	4 854

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter



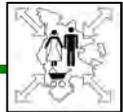
3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.2 Die Lebendgeborenen nach Staatsangehörigkeit und Ehelichkeit

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Lebendgeborene insgesamt	1 173	1 211	1 219	1 182	1 172	1 115	1 075	1 082	1 053	1 077	990	990	1 082	1 009	1 012
davon männlich	595	604	649	604	592	571	554	576	527	552	529	511	555	544	526
weiblich	578	607	570	578	580	544	521	506	526	525	461	479	527	465	486
darunter Eltern nicht miteinander verheiratet	177	217	223	210	242	247	263	298	268	316	268	258	327	322	324
Lebendgeborene Deutsche insgesamt	845	908	919	903	928	855	868	866	863	983	938	952	1 038	967	974
davon männlich	436	452	480	462	474	429	447	467	433	513	493	488	537	519	510
weiblich	409	456	439	441	454	426	421	399	430	470	445	464	501	448	464
darunter Eltern nicht miteinander verheiratet	141	179	183	178	207	211	235	259	242	284	256	243	242	308	313
Lebendgeborene Ausländer insgesamt	328	303	300	279	244	260	207	216	190	94	52	38	44	42	38
davon männlich	159	152	169	142	118	142	107	109	94	39	36	23	18	25	16
weiblich	169	151	131	137	126	118	100	107	96	55	16	15	26	17	22
darunter Eltern nicht miteinander verheiratet	36	38	40	32	35	36	28	39	26	32	12	15	12	14	11

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, A II 1



3.2.3 Die Gestorbenen nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und Familienstand

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Gestorbene insgesamt	1 270	1 240	1 240	1 262	1 264	1 233	1 200	1 227	1 204	1 129	1 168	1 167	1 044	1 205	1 224
davon Deutsche	1 237	1 213	1 210	1 239	1 233	1 199	1 164	1 183	1 174	1 078	1 130	1 132	1 003	1 157	1 162
Ausländer	33	27	30	23	31	34	36	44	30	51	38	35	41	48	62
davon männlich	575	545	542	578	549	560	559	557	545	562	569	524	473	559	574
weiblich	695	695	698	684	715	673	641	670	659	567	599	643	571	646	650
davon im Alter von:															
unter 1 Jahr	4	9	9	5	7	5	8	7	3	5	6	3	3	6	2
1 bis u. 10 Jahren	3	2	1	1	1	2	1	1	6	2	6	2	1	2	1
10 bis u. 20 Jahren	-	1	3	3	5	4	2	-	2	3	3	-	1	3	1
20 bis u. 30 Jahren	4	11	10	6	9	6	5	6	6	7	6	7	8	5	4
30 bis u. 40 Jahren	15	24	17	27	23	20	16	9	18	15	11	13	14	17	7
40 bis u. 50 Jahren	36	35	34	36	38	35	40	56	36	40	38	38	35	39	42
50 bis u. 60 Jahren	104	108	106	92	98	88	90	102	74	76	96	84	77	97	102
60 bis u. 70 Jahren	227	187	193	185	203	190	170	201	184	188	176	176	164	181	167
70 bis u. 80 Jahren	311	280	311	341	344	319	280	287	295	290	295	301	255	299	309
80 u. mehr Jahren	566	583	556	566	536	564	588	558	580	503	531	543	486	556	589
davon mit Familienstand:															
ledig	98	107	108	119	110	112	110	133	122	103	105	108	114	113	116
verheiratet	513	491	477	508	492	469	464	491	452	470	487	444	416	466	458
verwitwet	579	556	572	544	562	570	527	485	532	456	484	506	422	496	535
geschieden	80	86	83	91	100	82	99	118	98	100	92	109	92	130	115

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, A II 1



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.4 Die Säuglingssterblichkeit und die Totgeburten

Jahr	Gestorbene Säuglinge				Totgeburten	
	männlich	weiblich	insgesamt	auf 100 Lebendgeborene	insgesamt	auf 100 Lebendgeborene
	1	2	3	4	5	6
1973	11	8	19	2,2	4	0,5
1974	14	9	23	2,6	7	0,8
1975	11	12	23	2,6	5	0,6
1976	8	2	10	1,2	6	0,7
1977	6	5	11	1,3	5	0,6
1978	11	1	12	1,5	1	0,1
1979	5	3	8	1,0	9	1,1
1980	7	5	12	1,4	6	0,7
1981	12	7	19	2,0	5	0,5
1982	6	7	13	1,3	2	0,2
1983	6	1	7	0,8	2	0,2
1984	8	1	9	1,0	5	0,6
1985	8	5	13	1,4	3	0,3
1986	5	1	6	0,7	1	0,1
1987	8	2	10	1,0	1	0,1
1988	6	6	12	1,1	6	0,5
1989	6	7	13	1,1	3	0,3
1990	6	2	8	0,6	2	0,2
1991	4	3	7	0,6	6	0,5
1992	4	1	5	0,4	3	0,2
1993	3	1	4	0,3	1	0,1
1994	2	2	4	0,3	6	0,5
1995	2	2	4	0,3	5	0,4
1996	5	4	9	0,7	7	0,6
1997	6	3	9	0,7	4	0,3
1998	1	4	5	0,4	4	0,3
1999	4	3	7	0,6	5	0,4
2000	2	3	5	0,4	4	0,3
2001	5	3	8	0,7	7	0,7
2002	4	3	7	0,6	8	0,7
2003	1	2	3	0,3	6	0,6
2004	2	3	5	0,5	7	0,7
2005	3	3	6	0,6	-	-
2006	1	2	3	0,3	1	0,1
2007	0	3	3	0,3	5	0,5
2008	3	3	6	0,6	2	0,2
2009	2	0	2	0,2	3	0,3

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, A II 1



3.2.5 Die Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Eheschließungen insgesamt	491	556	566	535	527	531	536	502	528	557
nach der Staatsangehörigkeit										
Mann										
Frau										
deutsch	367	377	406	375	386	394	412	388	393	452
deutsch	47	82	75	89	67	75	55	50	47	54
nicht deutsch	46	57	51	52	49	36	48	50	57	40
deutsch	31	40	34	19	25	26	21	14	31	11
nicht deutsch										
nach dem bisherigen Familienstand										
Mann										
Frau										
ledig	277	326	326	309	316	311	311	290	333	343
ledig	-	2	2	2	1	1	-	-	-	-
verwitwet	65	65	65	64	59	53	59	50	48	66
geschieden	4	9	1	2	2	1	-	1	-	-
verwitwet	2	3	1	-	-	1	1	2	2	-
ledig	10	5	5	8	8	8	9	7	2	5
verwitwet	38	73	70	73	70	58	66	69	62	62
geschieden	4	3	7	3	8	6	2	3	1	3
ledig	91	70	89	74	63	92	88	80	80	78
verwitwet										
geschieden										
nach der Religionszugehörigkeit										
Mann										
Frau										
evangelisch	97	91	99	96	101	80	106	94	86	96
evangelisch	47	68	52	63	49	52	56	43	53	61
röm. - kath.	65	65	57	48	59	42	50	58	61	46
röm. - kath.	60	64	58	40	43	51	44	49	52	49
evangelisch										
röm. - kath.										
sonstige Fälle	222	268	300	288	275	306	280	258	276	305
nach Altersgruppen										
unter 20 Jahre										
Männer	3	7	2	8	1	3	2	5	2	5
Frauen	19	26	19	21	11	11	11	14	16	10
20 bis unter 25 Jahren										
Männer	69	68	72	53	53	54	50	55	64	44
Frauen	115	143	137	111	102	106	108	108	109	89
25 bis unter 40 Jahren										
Männer	307	350	363	333	326	306	317	289	315	333
Frauen	265	304	326	309	307	295	295	266	299	341
40 Jahren und älter										
Männer	112	131	129	141	147	168	167	153	142	175
Frauen	92	83	84	94	107	119	122	114	99	117
Durchschnittsalter bei der Eheschließung insgesamt	33,5	33,2	33,5	32,6	33,9	35,5	35,3	34,5	33,2	34,6
Männer	34,8	34,9	35,2	33,0	35,7	37,3	36,9	36,2	34,8	36,3
Frauen	32,1	31,4	31,7	32,2	32,1	33,7	33,6	32,8	31,6	32,8

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung und eigene Berechnungen



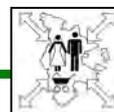
3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.6 Die Eheschließungen bzw. Eheaufösungen durch Scheidung oder durch Tod

Jahr	Ehe- schließungen	Eheaufösungen		
		insgesamt	durch Scheidung	durch Tod
	1	2	3	4
1960	1 027	777	147	630
1961	1 060	699	141	558
1962	1 029	745	150	595
1963	938	795	158	637
1964	949	792	161	631
1965	899	784	173	611
1966	897	755	136	619
1967	833	766	154	612
1968	813	809	153	656
1969	764	909	196	713
1970	703	798	178	620
1971	682	812	177	635
1972	655	744	202	542
1973	648	844	206	638
1974	599	813	226	587
1975	658	897	260	637
1976	537	869	235	634
1977	556	801	146	655
1978	548	691	64	627
1979	555	739	177	562
1980	599	771	191	580
1981	633	809	208	601
1982	598	814	232	582
1983	545	914	281	633
1984	546	846	256	590
1985	552	839	275	564
1986	567	809	265	544
1987	609	811	309	502
1988	655	789	221	568
1989	622	762	209	553
1990	659	760	237	523
1991	651	729	220	509
1992	619	724	214	510
1993	625	756	248	508
1994	564	760	245	515
1995	547	775	262	513
1996	542	784	293	491
1997	560	704	227	477
1998	507	811	303	508
1999	547	802	310	492
2000	491	804	335	469
2001	556	797	333	464
2002	566	818	327	491
2003	535	800	348	452
2004	527	759	289	470
2005	531	786	299	487
2006	536	709	265	444
2007	502	681	265	416
2008	528	707	241	466
2009	557	712	254	458

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



3.2.7 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zuzüge nach Fürth										
insgesamt	7 444	7 574	7 601	7 452	7 522	7 958	7 501	7 737	7 891	7 908
davon aus										
dem Landkreis Fürth	993	894	1 011	930	933	948	912	889	910	874
der Stadt Nürnberg	2 447	2 352	2 492	2 505	2 467	2 491	2 387	2 243	2 282	2 261
dem übrigen Mittelfranken	997	946	969	979	1 122	1 053	1 072	1 092	1 106	1 085
dem übrigen Bayern	801	926	863	888	948	1 103	977	994	1 088	1 045
der übrigen Bundesrepublik	988	1 145	1 067	1 015	1 103	1 268	1 074	1 276	1 247	1 225
dem Ausland/Unbekannt	1 218	1 311	1 199	1 135	949	1 095	1 079	1 243	1 258	1 418
Fortzüge aus Fürth										
insgesamt	6 620	6 669	6 929	7 193	6 860	6 854	7 124	7 281	7 759	7 740
davon in										
den Landkreis Fürth	1 002	961	1 009	1 131	913	948	944	1 045	951	925
die Stadt Nürnberg	2 253	2 252	2 325	2 361	2 254	2 365	2 311	2 193	2 215	2 353
das übrige Mittelfranken	999	1 047	1 006	1 042	1 017	895	927	946	978	962
das übrige Bayern	752	710	780	769	811	736	807	858	959	853
die übrige Bundesrepublik	626	733	815	787	760	793	871	947	999	975
das Ausland/Unbekannt	988	966	994	1 103	1 105	1 117	1 264	1 292	1 657	1 672
Saldo insgesamt	824	905	672	259	662	1 104	377	456	132	168
davon gegenüber										
dem Landkreis Fürth	- 9	- 67	2	- 201	20	-	- 32	- 156	- 41	- 51
der Stadt Nürnberg	194	100	167	144	213	126	76	50	67	- 92
dem übrigen Mittelfranken	- 2	- 101	- 37	- 63	105	158	145	146	128	123
dem übrigen Bayern	49	216	83	119	137	367	170	136	129	192
der übrigen Bundesrepublik	362	412	252	228	343	475	203	329	248	250
dem Ausland/Unbekannt	230	345	205	32	- 156	- 22	- 185	- 49	- 399	- 254

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; 7720



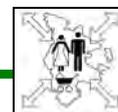
3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.8 Die Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen

	2004			2005			2006		
	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt	5 474	2 048	7 522	5 735	2 223	7 958	5 330	2 171	7 501
davon männlich	2 788	1 084	3 872	2 861	1 201	4 062	2 666	1 215	3 881
weiblich	2 686	964	3 650	2 874	1 022	3 896	2 664	956	3 620
davon im Alter von									
unter 18 Jahren	847	281	1 128	798	303	1 101	740	256	996
18 bis unter 25 Jahren	1 177	397	1 574	1 273	421	1 694	1 165	396	1 561
25 bis unter 30 Jahren	824	402	1 226	982	358	1 340	1 001	385	1 386
30 bis unter 50 Jahren	1 965	765	2 730	2 029	916	2 945	1 760	880	2 640
50 bis unter 65 Jahren	390	143	533	399	164	563	383	196	579
65 und mehr Jahren	271	60	331	254	61	315	281	58	339
Fortzüge insgesamt	4 669	2 191	6 860	4 738	2 116	6 854	4 866	2 258	7 124
davon männlich	2 364	1 232	3 596	2 408	1 217	3 625	2 452	1 294	3 746
weiblich	2 305	959	3 264	2 330	899	3 229	2 414	964	3 378
davon im Alter von									
unter 18 Jahren	753	310	1 063	767	322	1 089	729	291	1 020
18 bis unter 25 Jahren	879	404	1 283	933	324	1 257	1 020	329	1 349
25 bis unter 30 Jahren	748	386	1 134	763	323	1 086	851	365	1 216
30 bis unter 50 Jahren	1 688	824	2 512	1 669	933	2 602	1 637	934	2 571
50 bis unter 65 Jahren	369	173	542	379	153	532	371	235	606
65 und mehr Jahren	232	94	326	227	61	288	258	104	362
Saldo insgesamt	805	- 143	662	997	107	1 104	464	- 87	377
davon männlich	424	- 148	276	453	- 16	437	214	- 79	135
weiblich	381	5	386	544	123	667	250	- 8	242
davon im Alter von									
unter 18 Jahren	94	- 29	65	31	- 19	12	11	- 35	- 24
18 bis unter 25 Jahren	298	- 7	291	340	97	437	145	67	212
25 bis unter 30 Jahren	76	16	92	219	35	254	150	20	170
30 bis unter 50 Jahren	277	- 59	218	360	- 17	343	123	- 54	69
50 bis unter 65 Jahren	21	- 30	- 9	20	11	31	12	- 39	- 27
65 und mehr Jahren	39	- 34	5	27	-	27	23	- 46	- 23

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; A III 1


noch: 3.2.8 Die Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen

	2007			2008			2009		
	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt
	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Zuzüge insgesamt	5 504	2 233	7 737	5 632	2 259	7 891	5 678	2 230	7 908
davon männlich	2 750	1 168	3 918	2 861	1 223	4 084	2 842	1 206	4 048
weiblich	2 754	1 065	3 819	2 771	1 036	3 807	2 836	1 024	3 860
davon im Alter von									
unter 18 Jahren	747	244	991	716	201	917	700	247	947
18 bis unter 25 Jahren	1 243	387	1 630	1 175	410	1 585	1 201	406	1 607
25 bis unter 30 Jahren	1 004	428	1 432	1 131	410	1 541	1 133	377	1 510
30 bis unter 50 Jahren	1 892	954	2 846	1 872	988	2 860	1 897	948	2 845
50 bis unter 65 Jahren	382	172	554	429	179	608	443	181	624
65 und mehr Jahren	236	48	284	307	73	380	304	71	352
Fortzüge insgesamt	5 134	2 147	7 281	5 257	2 502	7 759	5 123	2 617	7 740
davon männlich	2 586	1 156	3 742	2 603	1 375	3 978	2 585	1 441	4 026
weiblich	2 548	991	3 539	2 654	1 127	3 781	2 538	1 176	3 714
davon im Alter von									
unter 18 Jahren	790	284	1 074	838	224	1 062	824	234	1 058
18 bis unter 25 Jahren	1 070	243	1 313	1 046	417	1 463	1 019	343	1 362
25 bis unter 30 Jahren	862	386	1 248	963	400	1 363	912	437	1 349
30 bis unter 50 Jahren	1 798	943	2 741	1 781	1 080	2 861	1 692	1 147	2 839
50 bis unter 65 Jahren	385	148	533	387	260	647	432	327	759
65 und mehr Jahren	229	143	372	247	116	363	244	129	373
Saldo insgesamt	370	86	456	375	- 243	132	555	- 387	168
davon männlich	164	12	176	258	- 152	106	257	- 235	22
weiblich	206	74	280	117	- 91	26	298	- 152	146
davon im Alter von									
unter 18 Jahren	- 43	- 40	- 83	- 122	-23	- 145	- 124	13	- 111
18 bis unter 25 Jahren	173	144	317	129	- 7	122	182	63	245
25 bis unter 30 Jahren	142	42	184	168	10	178	221	- 60	161
30 bis unter 50 Jahren	94	11	105	91	- 92	- 1	205	- 199	6
50 bis unter 65 Jahren	- 3	24	21	42	- 81	- 39	11	- 146	- 135
65 und mehr Jahren	7	- 95	- 88	60	- 43	17	60	- 58	2



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.9 Die Umzüge innerhalb des Stadtgebietes

Jahr	umgezogene Personen					
	Zahl			auf 1 000 Einwohner		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer
	1	2	3	4	5	6
2007	7 014	5 550	1 464	61,5	56,3	94,0
2008	7 019	5 473	1 546	61,5	55,3	102,6
2009	7 007	5 448	1 559	61,4	54,7	108,1

3.2.10 Die Umzugsströme 2009 nach Stadtbezirken insgesamt

nach Stadtbezirk ¹⁾	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
Süd	3 124	485	396	4 005
West	543	1 007	201	1 751
Nord-Ost	373	199	679	1 251
insgesamt	4 040	1 691	1 276	7 007

noch: 3.2.10 Die Umzugsströme 2009 der Deutschen nach Stadtbezirken

nach Stadtbezirk ¹⁾	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
Süd	2 133	396	317	2 846
West	455	899	179	1 533
Nord-Ost	299	165	605	1 069
insgesamt	2 887	1 460	1 101	5 448

noch: 3.2.10 Die Umzugsströme 2009 der Ausländer nach Stadtbezirken

nach Stadtbezirk ¹⁾	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
Süd	991	89	79	1 159
West	88	108	22	218
Nord-Ost	74	34	74	182
insgesamt	1 153	231	175	1 559

1) Stadtbezirke siehe Kapitel 18

Quelle: eigene Zahlen (Melderegister)



Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4

Inhalt		Seite
Text	Erläuterungen	58
Tabelle 4.1	Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte	59
Tabelle 4.2	Die Arbeitsmarktlage im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (Bestandszahlen am Jahres- bzw. Vierteljahresende)	60
Schaubild	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (Stand Juni)	61
Schaubild	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (jeweils Jahresendstand)	61
Schaubild	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (jeweils Jahresendstand)	61
Tabelle 4.3	Die Arbeitslosen nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen sowie die offenen Stellen im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (jeweils Jahres- bzw. Vierteljahresendstand)	62
Tabelle 4.4	Der Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)	63
Schaubild	Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	63
Tabelle 4.5	Die Arbeitslosen und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 31. August)	64
Tabelle 4.6	Die Arbeitslosen nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth (Jahres- bzw. Vierteljahresendstand)	65
Tabelle 4.7	Erwerbstätige und Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth	66
Tabelle 4.8	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer	67



Erläuterungen

Arbeitsmarkt

Mit der **Einführung des Sozialgesetzbuches II (SGB II) am 01.01.2005** änderten sich die Grundlagen wichtiger Arbeitsmarktstatistiken in Deutschland.

Durch diese weitreichende Reform der deutschen Arbeitsmarktpolitik hat sich die Rechtslage im Sozialbereich, insbesondere durch die Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe, geändert. Seitdem erhalten alle erwerbsfähigen Hilfebedürftigen Arbeitslosengeld II. Ihre nichterwerbsfähigen Angehörigen, wie beispielsweise Kinder, bekommen das sogenannte Sozialgeld. Diese Leistungen, welche im Rahmen der Hartz-Reformen die alte Arbeitslosenhilfe bzw. die Sozialhilfe ersetzt haben und von der ARGE verwaltet werden, sind steuerfinanziert. Daneben steht weiterhin das aus der Arbeitslosenversicherung finanzierte Arbeitslosengeld (Leistungsbezug nach **SGB III**) von der Agentur für Arbeit.

Die Tabellen zum Arbeitsmarkt wurden nach den von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellten statistischen Unterlagen gefertigt und spiegeln jeweils den Datenbestand zum benannten Zeitpunkt wider. Die Tabellen 4.2 und 4.3 beziehen sich auf den **Bereich der Geschäftsstelle Fürth** der Agentur für Arbeit Nürnberg. Dieser umfasst das Gebiet der Stadt Fürth sowie das Gebiet des Landkreises Fürth. Die Arbeitmarkttabellen 4.4 bis 4.6 beziehen sich auf das Stadtgebiet Fürth.

Weitere Hinweise:

Nach Inkrafttreten des § 16 Abs. 2 SGB III im Januar 2004 werden Teilnehmer an Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik nicht mehr als **arbeitslos** gezählt.

Angaben über **offene Stellen** beziehen sich nur auf Stellenangebote für eine Beschäftigung von mehr als 7 Kalendertagen. Darunter fallen auch Stellen von Personal-Service-Agenturen, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen und Arbeitsgelegenheiten. Nicht enthalten sind selbstständige bzw. freiberufliche Tätigkeiten und Stellen privater Arbeitsvermittler.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

In die Statistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (am Arbeitsort) sind Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten erfasst, die kranken-, renten- und/oder pflegeversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Selbständige, mithelfende Familienangehörige sowie Beamte sind dabei nicht enthalten.

Mit Stichtag **30.09.1998** werden erstmals die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach der neuen „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 1993 (WZ 93)“ dargestellt. Mit dem Übergang auf die WZ 93 sind neue Kriterien für die Wirtschaftsklassifikation wirksam geworden. So werden z. B. die Zuordnungen ausschließlich nach funktionalen Aspekten getroffen. Eine Zuordnung der Trägerschaft entfällt. Daher ist u. a. die Abgrenzung des „Öffentlichen Dienstes“ nicht mehr möglich. Neben einer Reihe von Zuordnungsänderungen ist vor allem die Struktur des Dienstleistungssektors wesentlich verändert worden. Der Vergleich zwischen Ergebnissen nach neuer und alter Wirtschaftsgliederung ist deshalb nicht oder nur mit großen Einschränkungen möglich,

d. h. es ist insofern von einem „Bruch in der Zeitreihe“ auszugehen.

Weiterhin wurden die Datenaufbereitung zum Berichtsstichtag **30.06.1999** umgestellt, was wiederum die direkte Vergleichbarkeit einschränkt. Darüber hinaus wurde zum Stichtag **30.06.2003** eine behutsame Weiterentwicklung der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2003) eingeführt, welche allerdings keine signifikanten Strukturveränderungen ergab. Derzeit aktuell ist die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)". Bei der Umstellung von der WZ 2003 auf die WZ 2008 ergaben sich zum Teil gravierende Änderungen bei der Zusammensetzung der Wirtschaftsabschnitte, so wurde z.B. das Verlags- und Recyclinggewerbe sowie die Convertertätigkeit aus dem Verarbeitenden Gewerbe ausgegliedert.

Im Übrigen wird auf die Statistischen Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe A VI 5 j, verwiesen.



4.1 Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte

Stadt	Jahr	Arbeitslose im Stadtgebiet		Arbeitslosenquote (bez. auf abhängige zivile Erwerbspers.)	Stellenangebote		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (i.d.R. am 30.06.)	
		1	2		Zahl	Veränderung zum Vorjahr	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr
				Jahresdurchschnitt					3	4	5	6
Fürth	2007	5 855	9,2	506	-32,4%	38 820	-0,1%	
	2008	4 635	7,3	438	-13,4%	40 185	3,5%	
	2009	5 072	8,0	487	11,2%	40 090	-0,2%	
Nürnberg	2007	25 114	9,7	6 192	14,6%	262 680	1,8%	
	2008	20 780	8,0	6 752	9,0%	268 000	2,0%	
	2009	22 595	8,7	4 992	-26,1%	264 324	-1,4%	
München	2007	44 551	7,0	9 923	-1,9%	673 398	1,4%	
	2008	52 407	6,0	12 277	23,7%	686 734	2,0%	
	2009	42 680	5,8	9 132	-25,6%	690 058	0,5%	
Augsburg	2007	12 943	10,5	3 060	-20,6%	123 521	1,9%	
	2008	10 399	8,5	2 185	-28,6%	124 035	0,4%	
	2009	11 624	9,5	2 493	14,1%	122 512	-1,2%	
Würzburg	2007	4 566	8,1	1 127	-4,3%	73 771	-0,1%	
	2008	3 630	6,5	1 075	-4,6%	75 145	1,9%	
	2009	3 725	5,8	1 006	-6,4%	74 838	-0,4%	
Regensburg	2007	5 004	7,2	2 244	29,1%	97 126	3,3%	
	2008	4 419	6,3	1 220	-45,6%	99 002	1,9%	
	2009	5 151	7,2	1 340	9,8%	96 153	-2,9%	
Ingolstadt	2007	3 360	5,2	1 510	30,7%	76 309	2,3%	
	2008	2 604	4,1	1 153	-23,6%	79 205	3,8%	
	2009	3 222	4,8	.	.	78 710	-0,6%	
Erlangen	2007	2 943	5,3	1 975	0,5%	76 286	3,1%	
	2008	2 234	3,9	1 718	-13,0%	78 330	2,7%	
	2009	2 543	3,7	931	-45,8%	80 626	2,9%	
Berlin	2007	261 033	15,5	31 060	-8,4%	1 047 812	2,3%	
	2008	233 741	13,9	29 946	-3,6%	1 081 660	3,2%	
	2009	237 035	14,1	29 538	-1,4%	1 106 163	2,3%	
Hamburg	2007	81 305	9,2	27 692	1,4%	772 007	2,6%	
	2008	72 958	8,1	22 466	-18,9%	797 514	3,3%	
	2009	78 516	8,6	17 093	-23,9%	809 315	1,5%	
Köln	2007	60 189	13,1	4 852	-23,8%	443 668	2,1%	
	2008	55 063	12,0	7 478	54,1%	456 912	3,0%	
	2009	54 106	11,7	9 110	21,8%	460 210	0,7%	
Frankfurt a. M.	2007	32 068	9,5	19 454	70,5%	473 139	2,5%	
	2008	28 419	8,5	11 533	-40,7%	487 634	3,1%	
	2009	28 122	8,3	5 205	-54,9%	489 767	0,4%	
Essen	2007	38 225	13,4	6 509	25,3%	209 353	3,3%	
	2008	34 771	12,3	5 973	-8,2%	213 355	1,9%	
	2009	34 648	12,3	8 022	34,3%	213 146	-0,1%	
Dortmund	2007	40 444	14,3	7 907	14,8%	189 022	2,0%	
	2008	38 624	13,6	7 705	-2,6%	194 965	3,1%	
	2009	37 427	13,2	7 610	-1,2%	198 500	1,8%	
Düsseldorf	2007	29 269	10,8	7 717	12,0%	343 237	1,5%	
	2008	27 433	10,1	6 605	-14,4%	358 571	4,5%	
	2009	27 949	10,2	4 284	-35,1%	359 431	0,2%	
Stuttgart	2007	19 485	6,5	5 343	10,5%	340 581	0,1%	
	2008	15 568	5,4	5 002	-6,4%	346 433	1,7%	
	2009	18 793	6,4	4 347	-13,1%	346 908	0,1%	
Bremen	2007	30 881	12,7	8 343	58,2%	234 340	2,3%	
	2008	27 590	11,4	7 629	-8,6%	239 063	2,0%	
	2009	29 710	11,1	6 232	-18,3%	236 878	-0,9%	
Duisburg	2007	32 038	14,1	3 129	3,9%	153 054	2,4%	
	2008	30 936	12,7	3 855	23,2%	156 609	2,3%	
	2009	31 741	13,0	2 308	-40,1%	157 016	0,3%	
Hannover	2007	32 336	11,9	6 514	-14,3%	268 606	0,4%	
	2008	30 187	11,4	7 954	22,1%	272 897	1,6%	
	2009	30 515	11,5	10 309	29,6%	273 040	0,1%	
Dresden	2007	32 410	14,1	.	.	218 971	3,5%	
	2008	29 411	12,7	2 979	.	221 826	1,3%	
	2009	30 367	13,0	2 806	-5,8%	218 759	-1,4%	
Leipzig	2007	42 645	16,9	4 287	-32,5%	200 064	2,2%	
	2008	39 244	17,5	3 141	-26,7%	205 490	2,7%	
	2009	38 404	15,1	2 887	-8,1%	205 709	0,1%	

Quelle: Jahreszahlen der Bundesagentur für Arbeit und Angaben der städtestatistischen Ämter



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.2 Die Arbeitsmarktlage im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (Bestandszahlen am Jahres- bzw. Vierteljahresende) ¹⁾

Jahr und Quartal	Arbeitsuchende			Arbeitslosenquote bezogen auf		Offene Stellen	
	insgesamt	dar. Arbeitslose		alle ziv. Erwerbspersonen ²⁾	abhängig ziv. Erwerbspersonen ³⁾	Zahl	je 100 Arbeit-suchende
		Zahl	in % v. Sp. 1				
	1	2	3	4	5	6	7
2000 I	9 945	8 834	88,8	7,7	8,6	889	9
2000 II	8 587	7 596	88,5	6,5	7,2	838	10
2000 III	8 279	7 345	88,7	6,3	7,0	772	9
2000 IV	8 713	7 675	88,1	6,5	7,3	680	8
2001 I	8 834	7 808	88,4	6,7	7,4	1 066	12
2001 II	8 177	7 102	86,9	6,0	6,7	1 053	13
2001 III	8 445	7 425	87,9	6,3	7,0	829	10
2001 IV	9 728	8 239	84,7	6,9	7,8	648	7
2002 I	10 203	9 060	88,8	7,6	8,5	855	8
2002 II	9 594	8 608	89,7	7,2	8,1	812	8
2002 III	9 890	8 895	89,9	7,4	8,3	639	6
2002 IV	11 216	9 757	87,0	8,2	9,1	559	5
2003 I	12 091	10 735	88,8	9,0	10,0	951	8
2003 II	11 332	9 643	85,1	8,0	8,9	867	8
2003 III	11 749	9 573	81,5	7,9	8,9	635	5
2003 IV	13 119	10 225	77,9	8,5	9,5	631	5
2004 I	13 090	10 569	80,7	8,8	9,8	871	7
2004 II	12 742	9 720	76,3	8,1	9,0	740	6
2004 III	12 781	9 901	77,5	8,2	9,2	620	5
2004 IV	13 636	10 212	74,9	8,5	9,5	413	3
2005 I	15 221	12 333	81,0	10,2	11,4	897	6
2005 II	14 932	11 118	74,5	9,2	10,3	964	6
2005 III	15 169	11 045	72,8	9,2	10,2	1 014	7
2005 IV	16 204	10 669	65,8	8,9	9,9	729	4
2006 I	16 466	11 598	70,4	9,6	10,8	844	5
2006 II	15 578	10 646	68,3	8,8	9,8	1 260	8
2006 III	15 352	10 144	66,1	8,4	9,3	1 340	9
2006 IV	15 672	9 719	62,0	8,0	8,9	1 166	7
2007 I	16 892	10 151	60,1	8,4	9,3	788	5
2007 II	15 821	9 141	57,8	7,3	8,4	837	5
2007 III	14 350	8 405	58,6	6,7	7,7	995	7
2007 IV	13 111	7 323	55,9	5,9	6,7	770	6
2008 I	12 421	7 444	59,9	6,0	6,8	907	7
2008 II	11 751	6 581	56,0	5,3	6,0	882	8
2008 III	11 358	6 427	56,6	5,1	5,9	847	7
2008 IV	11 825	6 366	53,8	5,1	5,8	652	6
2009 I	12 918	7 461	57,8	6,0	6,8	653	5
2009 II	13 258	7 589	57,2	6,1	7,0	617	5
2009 III	13 499	7 617	56,4	6,1	7,0	695	5
2009 IV	14 453	7 468	51,7	6,0	6,8	668	5

1) Geschäftsstelle Fürth=Stadt und Landkreis Fürth

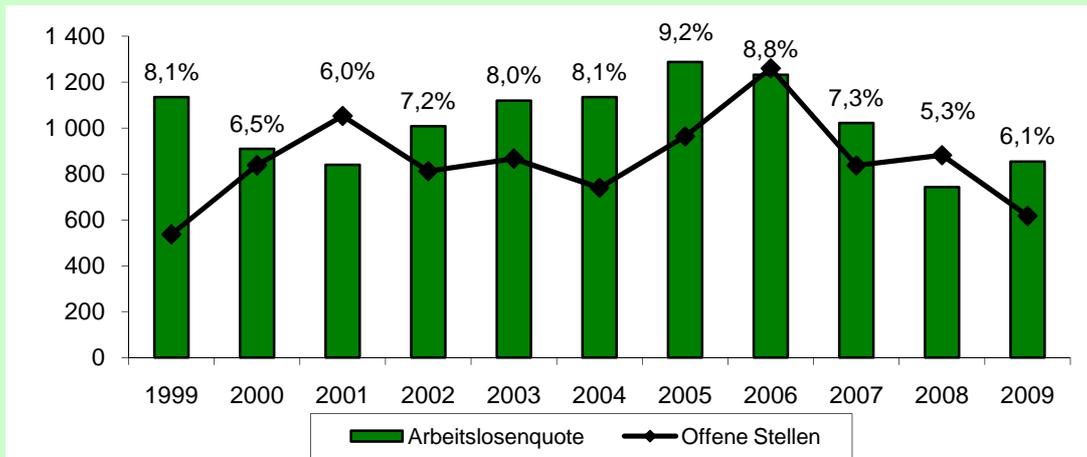
2) abhängige zivile Erwerbspersonen sowie Selbständige und mithelfende Familienangehörige

3) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte (ab 2000), Beamte (ab Mai 1999 einschl. Beamte unter 25 Jahre), Arbeitslose und Personen in Arbeitsgelegenheiten - Mehraufwandsvariante (ab Mai 2007)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



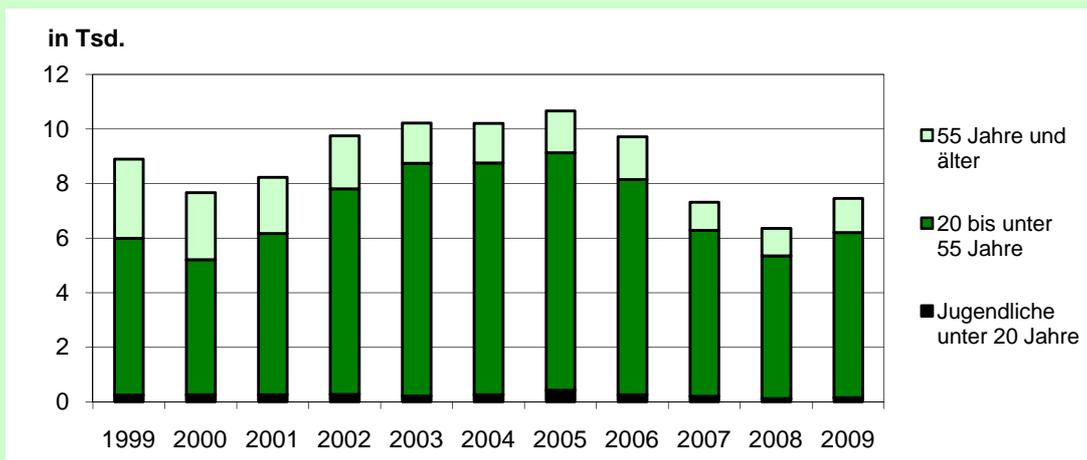
Schaubild: Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (Stand Juni)



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Amt für Stadtforschung und Statistik

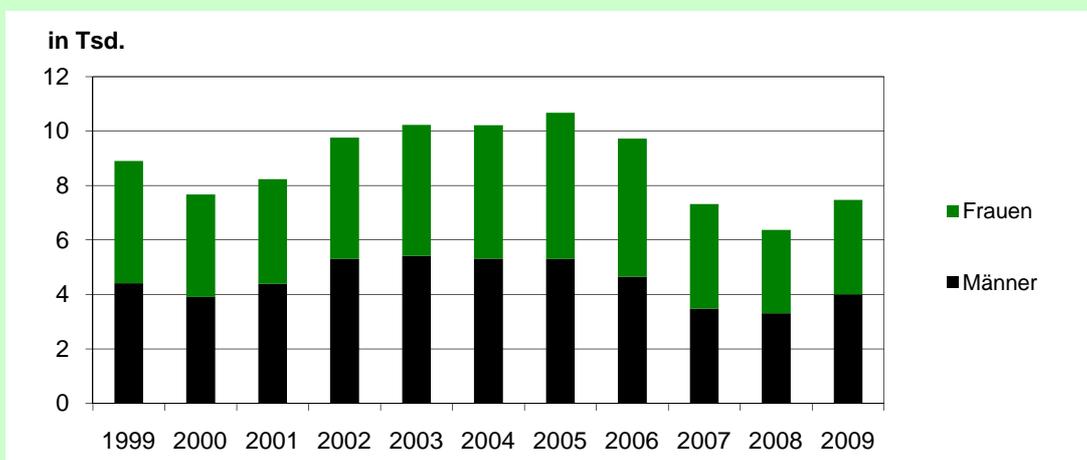
Schaubild: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (jeweils Jahresendstand)



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Amt für Stadtforschung und Statistik

Schaubild: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (jeweils Jahresendstand)



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Amt für Stadtforschung und Statistik



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.3 Die Arbeitslosen nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen sowie die offenen Stellen im Bereich der Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg (jeweils Jahres- bzw. Vierteljahresendstand)

Jahr und Quartal	Arbeitslose								offene Stellen	
	ins-gesamt	davon		darunter					ins-gesamt	auf 100 Arbeitslose
		Männer	Frauen	Jugendliche bis 20 Jahre	55 Jahre und älter	Schwer-behinderte	Langzeit-arbeits-lose	Aus-länder		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1998 / I	11 064	5 855	5 209	337	3 203	741	.	2 356	678	6
1998 / II	10 111	5 039	5 072	252	3 199	745	.	2 061	745	7
1998 / III	10 044	4 925	5 119	307	3 202	760	.	2 032	656	7
1998 / IV	10 471	5 305	5 166	274	3 156	756	.	2 206	559	5
1999 / I	10 511	5 463	5 048	264	3 243	774	.	2 159	649	6
1999 / II	9 317	4 588	4 729	218	3 133	781	.	1 871	537	6
1999 / III	9 004	4 382	4 622	316	3 006	764	.	1 742	614	7
1999 / IV	8 904	4 413	4 491	252	2 907	726	.	1 865	585	7
2000 / I	8 834	4 548	4 286	241	2 854	705	.	1 856	889	10
2000 / II	7 596	3 749	3 847	208	2 684	641	.	1 496	838	11
2000 / III	7 345	3 543	3 802	260	2 542	622	.	1 444	772	11
2000 / IV	7 675	3 905	3 770	262	2 459	623	.	1 591	680	9
2001 / I	7 808	4 119	3 689	257	2 330	619	2 482	1 695	1 066	14
2001 / II	7 102	3 629	3 473	162	2 215	568	2 281	1 517	1 053	15
2001 / III	7 425	3 711	3 714	266	2 087	580	2 176	1 597	829	11
2001 / IV	8 239	4 393	3 846	260	2 059	598	2 207	1 807	648	8
2002 / I	9 060	4 965	4 095	279	2 058	587	2 315	1 971	855	9
2002 / II	8 608	4 596	4 012	223	1 919	617	2 372	1 828	812	9
2002 / III	8 895	4 645	4 250	316	1 889	626	2 451	1 865	639	7
2002 / IV	9 757	5 306	4 451	281	1 946	660	2 608	2 108	559	6
2003 / I	10 735	5 863	4 872	327	1 996	689	2 902	2 336	951	9
2003 / II	9 643	5 137	4 506	250	1 553	649	2 794	2 046	867	9
2003 / III	9 573	4 953	4 620	255	1 436	644	2 926	1 900	635	7
2003 / IV	10 225	5 425	4 800	224	1 476	661	3 094	2 105	631	6
2004 / I	10 569	5 738	4 831	246	1 514	670	2 963	2 144	871	8
2004 / II	9 720	5 003	4 717	239	1 468	669	3 279	1 959	740	8
2004 / III	9 901	4 952	4 949	321	1 459	679	3 429	1 923	620	6
2004 / IV	10 212	5 308	4 904	269	1 451	666	3 484	2 053	413	4
2005 / I	12 333	6 483	5 850	398	1 683	751	3 651	2 640	897	7
2005 / II	11 118	5 544	5 574	352	1 602	690	3 445	2 395	964	9
2005 / III	11 045	5 347	5 698	479	1 546	651	3 479	2 246	1 014	9
2005 / IV	10 669	5 301	5 368	430	1 534	648	3 298	2 288	729	7
2006 / I	11 598	6 058	5 540	439	1 647	701	3 650	2 388	844	7
2006 / II	10 646	5 239	5 407	329	1 589	653	3 652	2 260	1 260	12
2006 / III	10 144	4 761	5 383	400	1 561	654	3 483	2 059	1 340	13
2006 / IV	9 719	4 646	5 073	268	1 570	685	3 385	2 105	1 166	12
2007 / I	10 151	4 968	5 183	296	1 607	709	3 372	2 120	788	8
2007 / II	9 141	4 250	4 891	239	1 501	681	3 241	1 874	837	9
2007 / III	8 405	3 722	4 683	327	1 325	619	2 956	1 733	995	12
2007 / IV	7 323	3 478	3 845	207	1 025	601	2 490	1 606	770	11
2008 / I	7 444	3 724	3 720	225	1 077	590	2 321	1 636	907	12
2008 / II	6 581	3 238	3 343	151	1 044	597	2 021	1 483	882	13
2008 / III	6 427	3 114	3 313	257	971	604	1 821	1 428	847	13
2008 / IV	6 366	3 313	3 053	120	1 011	650	1 675	1 422	652	10
2009 / I	7 461	4 073	3 388	164	1 126	649	1 705	1 597	653	9
2009 / II	7 589	4 091	3 498	169	1 174	736	1 756	1 644	617	8
2009 / III	7 617	4 066	3 551	274	1 167	718	1 736	1 566	695	9
2009 / IV	7 468	4 006	3 462	154	1 261	696	1 675	1 493	668	9

1) Geschäftsstelle Fürth = Stadt und Landkreis Fürth

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



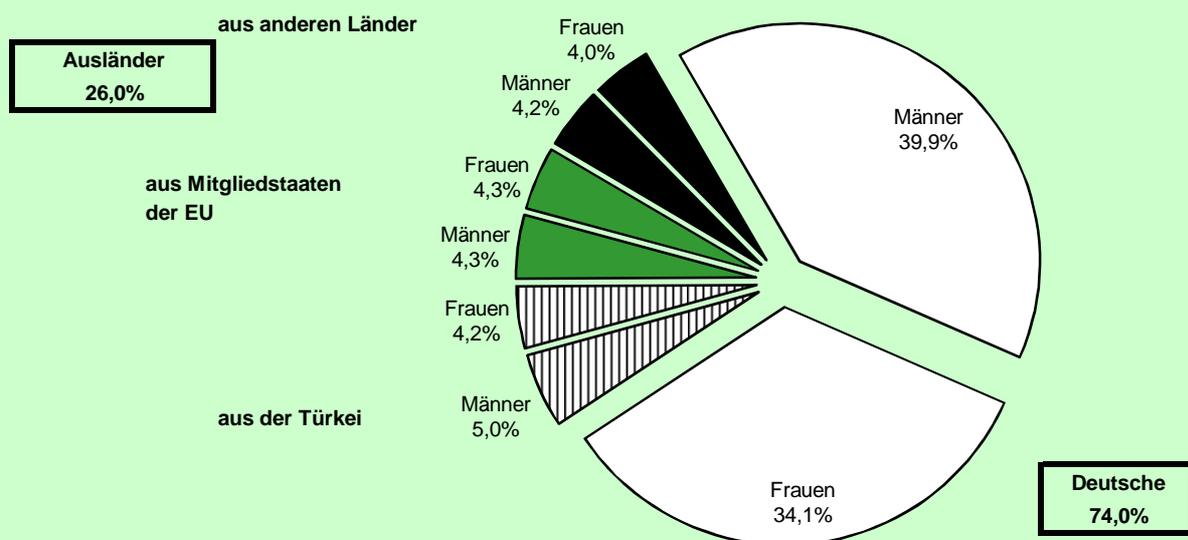
4.4 Der Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)

	2005			2006			2007			2008			2009		
	insg.	Män.	Frauen	insg.	Män.	Frauen	insg.	Män.	Frauen	insg.	Män.	Frauen	insg.	Män.	Frauen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Griechenland	285	161	124	279	147	132	244	122	122	190	97	93	180	100	80
Italien	152	95	58	147	87	60	130	78	52	98	61	37	95	60	35
ehem. Jugoslawien	195	110	86	187	100	86	160	79	81	123	60	63	90	47	44
Österreich	20	13	7	21	13	8	18	12	7	16	12	4	13	8	5
Polen	46	16	30	46	14	32	39	10	29	33	8	25	40	9	32
Rumänien	42	14	29	41	15	26	33	11	22	36	10	26	42	12	30
Russische Föderation	67	32	35	51	21	30	47	13	34	38	13	26	44	16	29
Spanien	11	6	5	12	5	7	7	3	3	9	5	5	9	5	4
Tschechische Republik	25	5	20	21	3	18	19	3	16	10	3	7	12	5	7
Türkei	725	388	337	689	361	327	572	285	287	455	237	217	466	254	212
Ukraine	62	32	30	47	17	30	37	12	24	28	11	16	31	14	17
Ungarn	10	5	6	12	5	7	9	.	.	8	.	.	6	2	4
insgesamt	1 985	1 064	921	1 870	958	912	1 584	765	819	1 286	646	640	1 312	682	630
darunter aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) zum jeweiligen Gebietsstand	594	322	273	583	295	287	534	254	280	431	210	221	434	218	216

1) die Kategorie ehem. Jugoslawien enthält folgende Staaten: Slowenien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Serbien, Montenegro und Mazedonien

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Schaubild: Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Amt für Stadtforschung und Statistik



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.5 Die Arbeitslosen und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 31. August)

	Arbeitslose						Stellenangebote			
	insgesamt		davon				insgesamt		darunter für Teilzeitarbeit (inkl. Heimarbeit)	
			Männer		Frauen					
	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Pflanzbau, Tierzucht, Fischer	63	70	44	51	19	19	.	5	-	-
Bergleute, Mineralgewinner	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinbearbeitung, Baustoffherstellung	.	.	.	.	-	-	.	-	-	-
Keramiker, Glasmacher	.	5	.	.	.	.	-	-	-	-
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	28	39	15	24	13	15	11	.	-	-
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	66	61	54	50	12	11	-	.	-	-
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger	4	.	4	.	-	-	-	-	-	-
Metallerzeuger, -bearbeiter	45	80	27	64	18	16	35	19	-	-
Schlosser, Mechaniker u. zug. Berufe	128	197	116	190	12	7	60	26	.	.
Elektriker	58	61	51	54	7	7	36	26	-	-
Montierer, Metallberuf, a.n.g.	168	164	89	97	79	67	8	.	.	-
Textil-, Bekleidungsberuf	22	31	-	.	22	.	.	.	.	.
Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	3	5	-	.	3	.	-	-	-	-
Ernährungsberufe	234	236	90	88	144	148	16	6	4	3
Bauberufe	74	83	74	.	-	.	4	.	.	-
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	33	38	30	34	3	4	8	6	-	-
Tischler, Modellbauer	21	23	18	18	3	5	9	10	-	.
Maler, Lackierer, verwandte Berufe	55	81	.	75	.	6	4	11	.	-
Warenprüfer, Versandfertigmacher	238	297	82	109	156	188	13	4	5	3
Hilfsarbeiter ohne Angaben	244	309	143	180	101	129	20	5	8	-
Maschinist und zugehörige Berufe	30	46	26	42	4	4	.	.	-	-
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	25	34	19	30	6	4	8	18	.	-
Techniker, Techn. Sonderfachkräfte	50	61	39	51	11	10	9	6	-	.
Warenkaufleute	470	557	116	171	354	386	38	29	12	5
Dienstleistungskaufleute und zuge- hörige Berufe	111	130	56	71	55	59	44	22	13	5
Verkehrsberufe	575	755	516	682	59	73	58	12	32	-
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	549	665	163	213	386	452	60	37	13	4
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	144	153	125	140	19	13	15	18	.	15
Künstler und zugeordnete Berufe	41	51	30	32	11	19	3	.	.	-
Gesundheitsdienstberufe	92	86	15	13	77	73	24	21	10	10
Soz. u. Erziehung, geistlich und naturwissenschaftliche Berufe	159	179	43	53	116	126	41	43	20	26
Allg. Dienstleistungsberufe	602	623	104	119	498	504	35	33	16	8
sonstige Arbeitskräfte	27	8	16	4	11	4	-	-	-	-
keine Angabe	157	202	77	111	80	91	-	-	-	-
zusammen	4 522	5 332	2 240	2 855	2 282	2 477	564	365	142	85

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



4.6 Die Arbeitslosen nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth (Jahres- bzw. Vierteljahresendstand)

Jahr und Quartal	Arbeitslosenquote bezogen auf		Arbeitslose								
	abhängig ziv. Erwerbspersonen	alle ziv. Erwerbspersonen	insgesamt	darunter							
				Männer	Frauen	Ausländer	unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeit	Schwerbehinderte	Teilzeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Insgesamt											
2006 I	13,7	12,2	7 476	3 951	3 525	1 978	1 075	908	2 372	451	1 126
2006 II	12,4	11,1	6 906	3 491	3 415	1 886	868	856	2 289	420	1 096
2006 III	11,8	10,5	6 536	3 177	3 359	1 716	901	846	2 179	428	1 131
2006 IV	11,4	10,2	6 326	3 116	3 210	1 775	692	856	2 126	438	1 103
2007 I	11,9	10,6	6 590	3 264	3 326	1 784	778	877	2 213	475	1 133
2007 II	10,7	9,3	5 939	2 845	3 094	1 578	688	805	2 105	453	1 071
2007 III	9,8	8,5	5 459	2 499	2 960	1 470	704	723	1 953	410	1 046
2007 IV	8,7	7,6	4 829	2 363	2 466	1 361	505	603	1 649	394	917
2008 I	8,8	7,7	4 926	2 476	2 450	1 372	537	638	1 538	398	882
2008 II	8,1	7,1	4 495	2 256	2 239	1 259	381	633	1 400	402	814
2008 III	7,9	6,9	4 385	2 156	2 229	1 222	543	592	1 243	400	814
2008 IV	7,9	6,9	4 408	2 290	2 118	1 208	397	621	1 195	436	775
2009 I	9,2	8,0	5 092	2 762	2 330	1 349	554	699	1 241	421	785
2009 II	9,4	8,2	5 204	2 791	2 413	1 366	589	719	1 262	465	789
2009 III	9,3	8,1	5 146	2 735	2 411	1 292	741	702	1 256	432	636
2009 IV	8,9	7,8	4 961	2 653	2 308	1 248	494	741	1 208	415	757
SGB III											
2006 I	5,8	5,1	3 161	1 626	1 535	674	474	520	734	170	506
2006 II	5,0	4,4	2 761	1 316	1 445	592	358	477	759	171	484
2006 III	4,7	4,2	2 590	1 143	1 447	506	376	475	714	156	512
2006 IV	4,5	4,0	2 501	1 145	1 356	552	307	470	700	163	477
2007 I	4,7	4,2	2 635	1 257	1 378	552	337	498	691	180	477
2007 II	4,1	3,5	2 263	1 014	1 249	459	280	469	621	152	452
2007 III	3,8	3,3	2 135	889	1 246	452	293	400	557	167	456
2007 IV	3,3	2,8	1 815	864	951	427	215	271	376	136	369
2008 I	3,2	2,8	1 801	913	888	410	220	311	312	124	341
2008 II	2,8	2,4	1 549	766	783	367	136	324	251	141	293
2008 III	2,5	2,2	1 411	688	723	336	186	285	183	133	273
2008 IV	2,8	2,4	1 532	838	694	383	174	295	165	134	239
2009 I	3,6	3,2	2 020	1 194	826	449	274	352	152	146	269
2009 II	3,5	3,1	1 948	1 087	861	390	249	365	172	175	273
2009 III	3,4	3,0	1 896	1 049	847	326	300	347	166	157	261
2009 IV	3,6	3,1	1 971	1 069	902	352	215	394	150	178	269
SGB II											
2006 I	7,9	7,0	4 315	2 325	1 990	1 304	601	388	1 638	281	620
2006 II	7,5	6,7	4 145	2 175	1 970	1 294	510	379	1 530	249	612
2006 III	7,1	6,3	3 946	2 034	1 912	1 210	525	371	1 465	272	619
2006 IV	6,9	6,1	3 825	1 971	1 854	1 223	385	386	1 426	275	626
2007 I	7,1	6,4	3 955	2 007	1 948	1 232	441	379	1 522	295	656
2007 II	6,6	5,8	3 676	1 831	1 845	1 119	408	336	1 484	301	619
2007 III	6,0	5,2	3 324	1 610	1 714	1 018	411	323	1 396	243	590
2007 IV	5,4	4,7	3 014	1 499	1 515	934	290	332	1 273	258	548
2008 I	5,6	4,9	3 125	1 563	1 562	962	317	327	1 226	274	541
2008 II	5,3	4,6	2 946	1 490	1 456	892	245	309	1 149	261	521
2008 III	5,3	4,7	2 974	1 468	1 506	886	357	307	1 060	267	541
2008 IV	5,2	4,5	2 876	1 452	1 424	825	223	326	1 030	302	536
2009 I	5,5	4,8	3 072	1 568	1 504	900	280	347	1 089	275	516
2009 II	5,9	5,1	3 256	1 704	1 552	976	340	354	1 090	290	516
2009 III	5,9	5,1	3 250	1 686	1 564	966	441	355	1 090	275	375
2009 IV	5,4	4,7	2 990	1 584	1 406	896	279	347	1 058	237	488

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Arbeitslose nach Stadt- und Landkreisen



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.7 Erwerbstätige und Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth

Jahr	Erwerbstätige				darunter Arbeitnehmer			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche
1000 (Jahresdurchschnitt)								
	1	2	3	4	5	6	7	8
1991	60,3	0,6	24,5	35,3	55,5	0,4	23,6	31,5
1992	60,8	0,5	23,8	36,5	55,8	0,3	22,9	32,6
1993	58,2	0,5	21,8	35,9	53,2	0,3	20,9	32,0
1994	55,9	0,5	18,9	36,5	50,8	0,4	18,0	32,4
1995	54,2	0,5	17,0	36,7	48,8	0,3	16,0	32,5
1996	54,2	0,4	16,5	37,2	48,6	0,3	15,5	32,8
1997	53,6	0,4	16,0	37,2	47,9	0,3	14,9	32,7
1998	56,2	0,4	16,1	39,6	50,5	0,3	15,2	35,0
1999	56,3	0,5	15,7	40,2	50,7	0,3	14,8	35,6
2000	57,7	0,5	15,7	41,5	52,1	0,3	14,7	37,0
2001	58,6	0,5	15,6	42,5	52,9	0,4	14,6	37,9
2002	58,8	0,5	15,5	42,8	53,1	0,4	14,6	38,1
2003	58,1	0,5	15,1	42,5	52,2	0,4	14,1	37,7
2004	58,0	0,4	14,8	42,7	51,9	0,3	13,8	37,7
2005	56,9	0,4	13,6	43,0	50,8	0,3	12,5	38,0
2006	56,0	0,4	13,4	42,2	49,8	0,3	12,4	37,1
2007	55,9	0,4	14,2	41,4	49,6	0,3	13,1	36,1
2008	57,1	0,4	14,9	41,8	50,7	0,3	13,9	36,5

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; A VI 6



4.8 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

	30.06.04	30.06.05	30.06.06	30.06.07	30.06.08	30.06.09
	1	2	3	4	5	6
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz	42 115	40 591	38 863	38 820	40 185	40 090
davon männlich	21 798	20 740	20 163	20 498	21 398	21 223
weiblich	20 317	19 851	18 700	18 322	18 787	18 867
darunter Ausländer						
insgesamt	3 532	3 316	3 335	3 303	3 529	3 649
männlich	1 910	1 802	1 822	1 793	1 921	2 026
weiblich	1 622	1 514	1 513	1 510	1 608	1 623
davon Arbeiter ¹⁾	15 735	.	.	.	.	.
Angestellte ¹⁾	26 380	.	.	.	.	.
davon im Wirtschaftsbereich						
Land- und Forstwirtschaft insgesamt ²⁾	287	260	263	255	255	.
Produzierendes Gewerbe insgesamt ²⁾	13 402	11 727	11 836	12 679	13 294	.
davon Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	316	.	.	277	277	.
Verarbeitendes Gewerbe	11 460	9 923	10 058	10 875	11 417	.
Baugewerbe	1 626	.	1 501	1 527	1 600	.
Handel, Gastgewerbe und Verkehr insgesamt ²⁾	12 102	11 884	10 815	10 860	10 802	.
davon Handel und Gastgewerbe	10 516	10 321	9 267	9 169	9 253	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 586	1 563	1 548	1 691	1 549	.
Dienstleistungen insgesamt ²⁾	16 324	16 720	15 949	15 026	15 826	.
davon Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	1 911	2 128	758	732	760	.
Dienstleistungen	5 567	5 774	6 659	5 656	6 112	.
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	2 108	2 160	2 044	2 010	2 006	.
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	6 738	6 658	6 488	6 628	6 948	.
Anteil an der Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ²⁾						
Produzierendes Gewerbe in %	31,8	28,9	30,4	32,7	33,1	.
Dienstleistungen in %	67,5	70,5	68,9	66,7	66,3	.
Land- und Forstwirtschaft in %	0,7	0,6	0,7	0,6	0,6	.
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	40 744	40 792	41 193	42 004	43 121	43 036
Pendlersaldo	1 371	- 201	- 2 330	- 3 184	- 2 936	- 2 946

1) ab 01.01.2005 keine Differenzierung nach Arbeiter und Angestellte

2) ab 2009 ist wegen der Änderung der Wirtschaftszweige auf die WZ 2008 kein Vergleich mit Vorjahren möglich

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; A VI 5



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte



Sozialwesen 5

Inhalt		Seite
Text	Erläuterungen	70
Tabelle 5.1	Bedarfgemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	71
Tabelle 5.2	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	71
Tabelle 5.3	Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen	71
Tabelle 5.4	Wohngeld	72
Tabelle 5.5	Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe	73
Tabelle 5.6	Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe	74
Tabelle 5.7	Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber	75
Tabelle 5.8	Ausgaben für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	75
Tabelle 5.9	Ausgaben der Kriegsopferfürsorgestelle	76
Tabelle 5.10	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen	76
Tabelle 5.11	Heime der Altenhilfe / Einrichtungen für ältere Menschen	77
Tabelle 5.12	Kindergärten, Horte und Kinderkrippen	77
Schaubild	Ausgaben der Stadt als örtlicher Träger der Sozialhilfe (Brutto Ausgaben)	78
Schaubild	Verfügbare Plätze in Einrichtungen für ältere Menschen	78
Tabelle 5.13	Sozialversicherung (Rentenanträge)	79



Erläuterungen

Rechtsgrundlage für die Statistik der Sozialhilfe ist **seit 1994** das **Bundessozialhilfegesetz (BSHG)** in der Fassung vom 23. März 1994 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz. Die neue Fassung des Bundessozialhilfegesetzes reformierte und erweiterte die Statistik der Sozialhilfe, was im Hinblick auf Defizite beim Inhalt und bei der Aktualität Verbesserungen brachte.

Das Hauptgewicht der Reform lag dabei eindeutig bei der Empfängerstatistik und hier wiederum in erster Linie im Teil Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt. Die neuen Ergebnisse ab 1994 bzw. 1995 sind vor allem aus zwei Gründen mit den früheren Daten bis 1993 nicht vergleichbar. Einerseits haben nämlich vor allem die Asylbewerber **seit November 1993** keinen Anspruch mehr auf Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz, sondern erhalten seither Leistungen aufgrund des „Gesetzes zur Neuregelung der Leistungen an Asylbewerber – **Asylbewerberleistungsgesetz**“ vom 30. Juni 1993. Andererseits handelt es sich bei den neuen Zahlen über die Sozialhilfeempfänger ausschließlich (Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt) bzw. hauptsächlich (Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen) um Bestandszahlen zu einem bestimmten Stichtag (31.12. des jeweiligen Berichtsjahres) und nicht mehr in erster Linie um Zeitraumzahlen (Empfänger „im Laufe des Jahres“) wie bei der früheren Sozialhilfestatistik vor 1994.

Die Zahlen über Empfänger und Bedarfsgemeinschaften nach den neuen gesetzlichen Bestimmungen ab 1995 finden sich in den Tabellen 5.1 bis 5.3.

Die Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe und Asylbewerberleistungen werden auch über den Bruch von 1994 weitergeführt. Ab diesem Jahr werden die Asylbewerberleistungen gesondert ausgewiesen (Tabelle 5.7).

Seit 01.01.2003 erhalten Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder dauerhaft voll erwerbsgemindert sind und ihren Lebensunterhalt nicht selbst bestreiten können, Leistungen nach dem **Grundsicherungsgesetz (GSiG)**. Die Leistungen orientieren sich zwar an der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem BSHG, allerdings ist häufig zusätzlich zur Grundsicherung noch laufende Hilfe zum Lebensunterhalt erforderlich. Der überwiegende Teil der Empfänger von Leistungen nach dem GSiG hat vor der Einführung dieses Gesetzes laufende Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem BSHG erhalten.

Das Sozialhilferecht wurde **ab Januar 2005** grundlegend reformiert und als **Zwölftes Buch in das Sozialgesetzbuch (SGB XII)** aufgenommen.

Die ab Januar 2005 geltenden rechtlichen Änderungen – besonders die Übernahme von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten und deren Angehörigen in den Leistungsbereich des **SGB II** als Grundsicherung für Arbeitssuchende – lassen eine Vergleichbarkeit der Daten zu den Vorjahren nur bedingt zu. Bei der Sozialhilfestatistik hat dies beispielsweise einen drastischen Rückgang der Empfängerzahlen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt zur Folge. Für eine umfassende Beurteilung des Sozialwesens wird auf das Kapitel 4 der vorliegenden Veröffentlichung verwiesen.

Rechtsgrundlage für die Statistik der Sozialhilfe im Bereich Ausgaben und Einnahmen bildet § 121 Nr. 2 SGB XII (in der jeweils gültigen Fassung) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG). Die Empfängerstatistik hingegen beruht auf § 121 Nr. 1 SGB XII. Die Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem **SGB II** stammen von der Bundesagentur für Arbeit und beruhen auf dem § 53 SGB II.



5.1 Bedarfsgemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt ¹⁾

Stand 31.12.	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	darunter außerhalb von Einrichtungen	Empfänger insgesamt	davon		Empfänger außerhalb von Einrichtungen				
				in Einrichtungen	außerhalb von Einrichtungen	unter 18 Jahre	18 - 64 Jahre	65 Jahre und älter	Deutsche	männlich
2006	403	132	408	271	137	11	125	1	112	74
2007	440	144	448	296	152	14	137	1	126	79
2008	478	165	494	313	181	22	159	0	143	90
2009	377	160	398	220	178	31	147	0	131	93

1) 2005: grundlegende Reform des Sozialrechts (SGB XII und SGB II)

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe K I 1 j

5.2 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ¹⁾²⁾

Stand 31.12.	Empfänger mit Wohnort in Fürth (örtliche und überörtliche Träger)					
	insgesamt	und zwar			Ort der Hilfestellung	
		voll erwerbsgemindert 18 bis u. 65 Jahre	65 Jahre und älter	Deutsche	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
1	2	3	4	5	6	
2004	730	251	479	533	590	140
2005	840	307	533	606	683	157
2006	923	323	600	649	775	148
2007	940	347	593	702	766	174
2008	1 044	372	672	766	861	183
2009	981	374	607	698	809	172

1) 2005: grundlegende Reform des Sozialrechts (SGB XII und SGB II)

2) Empfänger, deren Grundsicherungsträger sich in einem anderen Bundesland befindet, sind in dieser Tabelle nicht enthalten.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (bis 2004 Reihe K XII j, ab 2007 Reihe K I 1 j)

5.3 Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen ¹⁾²⁾

Stand 31.12.	Empfänger mit Wohnort in Fürth (örtliche und überörtliche Träger)										
	insgesamt	und zwar								Ort der Hilfestellung	
		Nicht-deutsche	männlich	im Alter von ... Jahren			nach ausgewählten Hilfearten		außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	
				unter 18	18 bis unter 65	65 und mehr	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
2001	1 414	444	646	326	798	290	342	226	901	521	
2002	1 419	488	644	283	820	316	267	231	1 004	424	
2003	1 971	535	983	669	943	359	786	265	1 204	780	
2004	1 188	122	604	399	499	290	869	290	348	848	
2005	1 424	164	717	536	529	359	892	315	549	889	
2006	1 463	158	728	560	542	361	903	304	595	884	
2007	1 501	138	738	562	558	381	957	349	540	975	
2008	1 483	152	713	515	568	400	1 043	377	633	1 018	
2009	1 360	141	628	462	507	391	913	417	512	1 045	

1) 2005: grundlegende Reform des Sozialrechts (SGB XII und SGB II)

2) 2004: ohne Hilfe bei Krankheit; ab 2005 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung (Reihe K I 1 j)



5.4 Wohngeld

Jahr	W o h n g e l d				
	Empfänger insgesamt	davon Empfänger von		gezahltes Wohngeld in 1 000 Euro	
		Mietzuschuss	Lastenzuschuss	insgesamt	dar. Mietzuschuss
1	2	3	4	5	
1977	1 905	1 881	24	904	892
1978	2 024	2 017	7	1 084	1 065
1979	.	.	.	.	.
1980	2 443	2 415	28	1 146	.
1981	1 801	1 772	29	1 391	1 364
1982	2 326	2 295	31	1 574	1 538
1983	2 057	2 028	29	1 544	1 515
1984	2 002	1 977	25	1 445	1 426
1985	1 940	1 917	23	1 407	1 393
1986 ¹⁾	2 423	2 380	43	2 005	1 968
1987	2 353	2 311	42	2 224	2 181
1988	2 163	2 121	42	2 307	2 262
1989	2 327	2 275	52	2 573	2 526
1990	2 147	2 105	42	2 110	2 069
1991 ²⁾	1 823	1 775	48	1 872	1 819
1992	1 610	1 565	45	1 426	1 387
1993	1 116	1 090	26	1 281	1 234
1994	1 012	994	18	1 034	1 006
1995	938	923	15	1 180	1145
1996	1 093	1 073	20	1 227	1 202
1997	1 340	1 312	28	1 357	1 335
1998	1 356	1 312	44	1 472	1 434
1999	1 449	1 401	48	1 460	1 415
2000	1 281	1 235	46	1 146	1 127
2001	1 652	1 605	47	1 789	1 711
2002	1 669	1 626	43	2 001	1 937
2003	2 084	2 039	45	2 492	2 420
2004	2 280	2 222	58	2 815	2 741
2005 ³⁾	852	814	38	1 428	1 360
2006	789	752	37	1 200	1 138
2007	679	642	37	1 227	1 174
2008	571	533	38	689	640
2009	1 392	1 342	50	848	765

1) Novellierung des Wohngeldgesetzes zum 01.01.1986.

2) Bei dem, ab 01.04.1991 "Spitz berechnetem Wohngeld", ist das pauschalierte Wohngeld an Empfänger von Leistungen der Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge nicht enthalten.

3) Mit dem zum 01.01.2005 in Kraft getretenen "Vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt", "Harz IV", ergaben sich für die Wohngeldstatistik erhebliche Änderungen, so entfällt z. B. die Wohngeldberechtigung der so genannten Transferleistungsempfänger.

Aufgrund dieser Änderungen ist das Wohngeld ab 2005 mit dem Vorjahr nur bedingt vergleichbar.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; K VII 1



5.5 Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe

Jahr ¹⁾	Sozialhilfe							Bruttoausgaben Sozialhilfe (in 1000 EUR)
	reine Ausgaben insgesamt	reine Ausgaben (in 1000 EUR)						
		Hilfe zum Lebensunterhalt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ⁴⁾	Hilfe in besonderen Lebenslagen ²⁾	darunter			
					Krankenhilfe ³⁾	Eingliederungshilfe für Behinderte ⁵⁾	Hilfe zur Pflege	
1	2	3	4	5	6	7	8	
2000	8 105,5	7 144,2	-	.	457,8	333,2	151,5	8 859,1
2001	7 055,7	6 359,8	-	.	299,0	201,8	169,3	8 032,4
2002	8 364,3	7 346,3	-	.	303,7	785,2	198,1	9 386,4
2003	9 485,5	7 927,2	-	.	688,7	587,4	250,3	10 529,8
2004	10 397,3	8 041,0	-	.	1 411,5	665,1	238,8	11 371,5
2005	3 861,1	- 5,7	2 388,8	1 478,0	485,3	701,4	253,3	4 689,7
2006	4 883,3	224,0	3 048,3	1 611,0	612,9	701,1	251,5	5 336,5
2007	5 621,4	458,0	3 491,5	1 671,9	484,7	865,8	269,7	5 818,8
2008	5 654,8	479,6	3 923,4	1 251,8	606,9	.	269,0	5 832,5
2009	5 260,5	660,6	4 009,1	590,7	232,8	.	278,4	5 485,9

Jahr ¹⁾	Belastung je Einwohner in EUR			
	reine Ausgaben insgesamt	Hilfe zum Lebensunterhalt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Hilfe in besonderen Lebenslagen
	9	10	11	12
2000	73,8	65,1	-	.
2001	63,9	57,6	-	.
2002	75,2	66,0	-	.
2003	84,9	70,9	-	.
2004	92,9	71,9	-	.
2005	34,3	.	21,2	13,1
2006	43,1	2,0	26,9	14,2
2007	49,5	4,0	30,7	14,7
2008	49,5	4,2	34,4	11,0
2009	46,1	5,8	35,2	5,2

- 1) Das Sozialhilferecht wurde grundlegend reformiert und als Zwölftes Buch in das Sozialgesetzbuch eingegliedert. Die ab Januar 2005 geltenden rechtlichen Änderungen - besonders die Übernahme von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten und deren Angehörigen in den Leistungsbereich des SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende) - lassen eine Vergleichbarkeit der Daten zu den Vorjahren nur bedingt zu.
- 2) ab 2005 Abschaffung des Begriffes „Hilfe in besonderen Lebenslagen“, da nunmehr separate Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII
- 3) ab 2005 Hilfen zur Gesundheit einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung
- 4) ab 2005 Eingliederung der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ins SGB XII; incl. Kosten für abgeschlossene Gutachten
- 5) ab 2008 Verlagerung der Zuständigkeit für Eingliederungshilfe für Behinderte auf die Bezirke

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe K I 1 j



5.6 Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7
Ausgaben in 1 000 Euro insgesamt	25 451,1	27 063,3	28 270,6	30 732,8	35 763,6	38 851,6	42 319,5
davon							
Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfen							
zusammen	12 356,6	12 436,1	13 228,0	13 345,9	14 366,9	15 472,6	16 288,0
davon							
öffentlicher Träger	11 930,1	12 000,8	12 829,3	12 873,2	13 802,4	14 899,6	.
freier Träger ¹⁾	426,5	435,3	398,7	472,7	564,5	572,9	.
Ausgaben für Einrichtungen							
zusammen	11 640,1	12 785,8	13 181,9	15 548,3	19 718,2	21 380,1	23 947,9
davon							
öffentlicher Träger	8 026,9	8 960,0	9 271,9	9 975,9	10 627,0	11 630,8	.
freier Träger ¹⁾	3 613,2	3 825,8	3 910,0	5 572,4	9 091,2	9 749,3	.
Personalausgaben der Jugendhilfverwaltung	1 454,4	1 841,4	1 860,7	1 838,6	1 678,4	1 999,0	2 083,7
Einnahmen in 1 000 Euro insgesamt	6 503,5	6 584,9	6 210,0	6 183,0	6 715,8	5 257,3	5 393,4
darunter							
von Einrichtungen	3 421,8	4 085,2	3 952,9	3 997,8	4 223,8	2 168,0	2 361,6
Reine Ausgaben in 1 000 Euro insgesamt	18 947,6	20 478,4	22 060,6	24 549,8	29 047,8	33 594,3	23 669,9
darunter							
für Kindertageseinrichtungen öffentlicher Träger	3 486,0	3 128,9	3 143,3	4 382,2	4 679,9	7 382,6	8 104,0
für die Förderung von Kindertageseinrichtungen freier Träger	3 431,0	3 601,1	3 673,9	5 293,2	8 777,3	9 421,3	10 786,6
Reine Ausgaben in Euro je Einwohner	169	182	195	216	255	295	208

1) nur Zuschüsse öffentlicher Träger

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



5.7 Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber

Jahr	Ausgaben in Euro				Einnahmen	reine Ausgaben in Euro	
	insgesamt	darunter für				zusammen	je 1 000 Einwohner
		Leistungen in besonderen Fällen	Grundleistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt			
1	2	3	4	5	6	7	
1994	1 299 059	974 164	159 349	154 368	105 957	1 193 102	11 068
1995	1 213 308	1 000 300	125 073	85 796	88 116	1 125 192	10 438
1996	1 171 970	847 120	164 613	158 597	45 607	1 126 363	10 389
1997	1 120 320	693 616	226 019	198 107	30 982	1 089 338	10 062
1998	772 396	-	416 891	342 340	42 827	729 569	6 662
1999	798 533	-	297 801	489 802	16 115	782 418	7 170
2000	562 679	25 914	242 109	287 484	14 074	548 605	4 998
2001	703 907	28 086	234 569	427 158	25 154	678 753	6 144
2002	883 592	145 933	366 372	351 473	58 531	825 061	7 416
2003	1 958 339	297 537	618 648	985 643	108 810	1 849 529	16 546
2004	1 536 943	230 054	656 573	509 620	114 977	1 421 966	12 639
2005	2 517 372	433 874	586 873	1 327 891	40 788	2 476 584	22 013
2006	1 857 547	284 455	605 805	798 351	54 816	1 802 731	15 894
2007	1 839 155	303 987	497 970	904 847	43 661	1 795 494	15 802
2008	1 644 638	343 563	452 944	662 978	43 333	1 601 305	14 031
2009	1 372 761	369 529	350 557	496 021	65 859	1 306 902	11 457

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe K VI 1 j

5.8 Ausgaben für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ¹⁾

Jahr	Reine Ausgaben für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Euro	Ausgaben für abgeschlossene Gutachten in Euro ²⁾	Anzahl der abgeschlossenen Gutachten ²⁾
	1	2	3
2003	1 139 328	5 100	30
2004	1 950 114	12 100	53
2005	2 376 580	12 170	53
2006	3 047 341	1 000	4
2007	3 487 314	4 200	14
2008	3 921 391	1 990	6
2009	4 009 129	.	.

1) bis 2004 bedarfsorientierten Grundsicherung

2) ab 2009 werden Daten zu den abgeschlossenen Gutachten nicht mehr erhoben

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe K I 1 j



5 Sozialwesen

5.9 Ausgaben der Kriegsofopferfürsorgestelle

	1996	1997	1998	1999	2000 ¹⁾	2002	2004	2006	2008
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bruttoausgaben (Beihilfen)									
insgesamt in Euro	171 891	195 523	149 220	106 243	114 663	89 881	45 733	21761	7 934
darunter									
Krankenhilfe	975	1 696	-	982	911	1 187	-	-	-
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	160 157	175 523	135 115	99 762	103 242	84 661	43 554	19 785	7 934
Erholungshilfe	10 037	17 154	13 743	5 155	9 900	1 706	1 926	1 976	-
Altershilfe	195	428	363	345	275	457	133	-	-
Hilfe in besonderen Lebenslagen	529	723	-	-	102	-	-	-	-
Hilfe zur Pflege	-	-	-	-	233	1 870	-	-	-
KOF-Belastung je Einwohner in Euro	1,58	1,80	1,38	0,97	1,04	0,81	0,41	0,20	0,07
darunter									
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	1,47	1,62	1,24	0,91	0,94	0,76	0,39	0,18	0,07

1) ab 2000 Meldungen nur noch alle 2 Jahre
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; K III 3

5.10 Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen

Jahr	insgesamt	davon im Alter von ... Jahren											
		unter 4	4	6	15	18	25	35	45	55	60	62	65 oder mehr
			bis unter										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1980	10 064	23	11	106	60	189	345	818	1 823	1 639	714	612	3 688
1985	12 808	14	16	105	58	168	325	592	1 521	1 636	795	1 334	6 244
1987	12 837	15	17	92	51	147	323	534	1 416	1 486	811	1 253	6 692
1989	12 943	17	23	95	42	153	354	495	1 417	1 367	733	1 251	6 996
1991	12 881	16	15	95	39	151	370	495	1 356	1 271	712	1 145	7 216
1993	12 819	24	22	113	35	141	396	545	1 292	1 273	596	1 075	7 307
1995	12 404	28	28	125	31	118	379	590	1 160	1 259	620	929	7 137
1997	12 157	25	28	144	42	110	361	598	1 124	1 251	579	899	6 996
1999	11 967	19	20	158	41	105	330	632	1 126	1 178	623	924	6 811
2001	11 862	28	17	148	54	133	313	662	1 150	1 073	637	922	6 725
2003	11 872	27	31	127	62	157	322	726	1 217	1 065	598	1 019	6 521
2005	12 466	25	21	139	66	167	310	778	1 328	1 188	569	987	6 888
2007	12 911	25	28	136	58	172	344	754	1 470	1 284	628	992	7 020
2009	13 726	24	21	153	49	183	367	746	1 602	1 376	688	1 010	7 507

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; K III 1



5.11 Heime der Altenhilfe / Einrichtungen für ältere Menschen ¹⁾²⁾

Stand 15.12.	Heime	verfügbare Heimplätze					Heimbewohner			Personal	
		im Wohn- bereich	im Pflegebereich		insge- samt	auf 1000 Einwoh- ner ³⁾	insge- samt	im		insge- samt	darunter Teilzeit- beschäf- tigte
			zu- sammen	auf 1000 Einwoh- ner ³⁾				Wohn- bereich	Pflege- bereich		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
2002	8	255	947	52	1 202	66	1 146	216	930	604	249
2004	8	195	948	50	1 143	60	1 107	173	934	704	328
2006	9	248	1 112	55	1 360	67	1 255	234	1 021	781	413
2008	11	.	.	.	1 615	77	1 479	.	.	848	486

1) mit dem Erhebungsjahr 2002 wurde die Statistik zu den Heimen der Altenhilfe in Bayern wesentlich überarbeitet; dies betrifft insbesondere den Inhalt der Erhebung und den Erhebungsturnus (zum Stichtag 15.12. alle zwei Jahre)

2) mit dem Erhebungsjahr 2008 wurde die Statistik inhaltlich überarbeitet und den aktuellen Gegebenheiten angepasst

3) mit 65 oder mehr Jahren am 31.12. des Vorjahres

Quelle: Statistische Berichte des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe K81003 (erscheint zweijährig)

5.12 Kindergärten, Horte und Kinderkrippen

Stand 31.12.	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Kindergärten¹⁾											
insgesamt	57	56	55	55	55	55	55	57	57	57	57
Plätze	3 291	3 316	3 326	3 326	3 378	3 488	3 502	3 382	3 382	3 382	3 382
betreute Kinder	3 325	3 440	3 418	3 377	3 370	3 442	3 564	3 441	3 374	3 274	3 242
darunter											
halbtags	1 287	1 328	1 480	1 384	1 426	1 371	849	713	709	649	587
Ausländerkinder ²⁾	672	733	777	739	756	745	1 368	1 432	1 376	1 352	1 419
Horte											
insgesamt	14	14	14	16	17	19	17	21	22	24	26
Plätze	532	525	599	742	751	751	751	859	937	1 098	1 179
betreute Kinder	540	547	592	664	759	789	781	879	936	1 073	1 169
Kinderkrippen											
insgesamt	.	.	1	2	2	2	3	7	9	10	12
Plätze	.	.	20	32	32	32	44	86	110	141	194
betreute Kinder	.	.	20	32	32	32	45	89	127	149	191

1) anerkannte Einrichtungen nach Art. 8 BayKiG., schulvorbereitende Einrichtungen und sonstige Kindergärten.

2) einschl. Migrantenkinder

Quelle: Stadt Fürth, Jugendamt



Schaubild: Ausgaben der Stadt als örtlicher Träger der Sozialhilfe (Brutto Ausgaben)

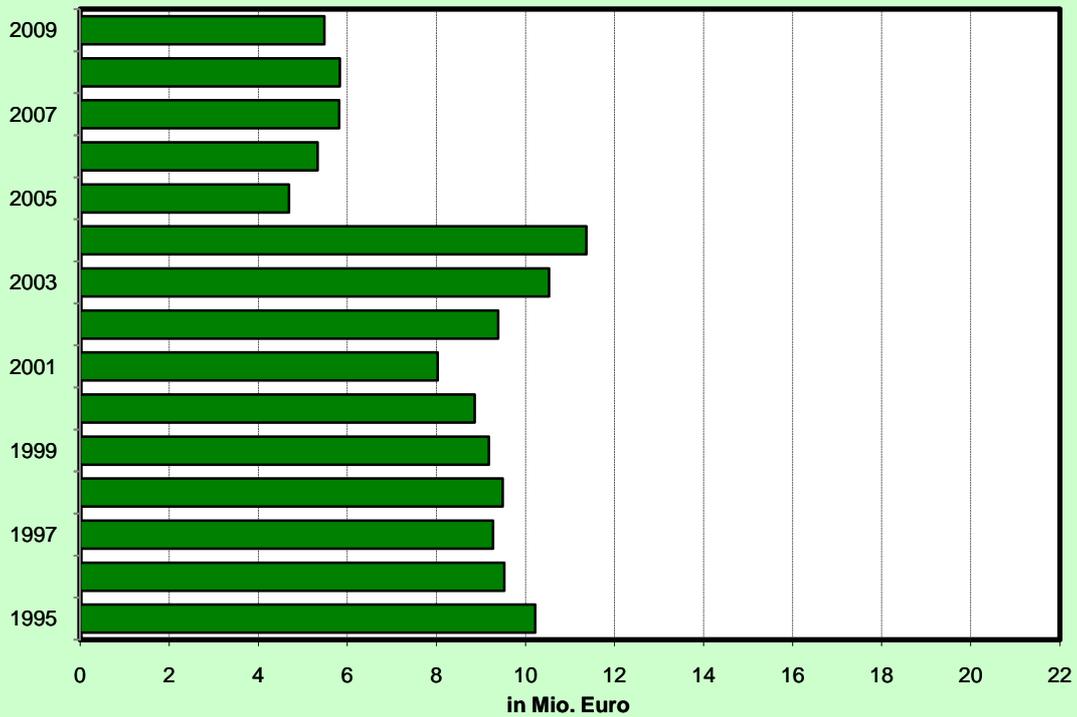
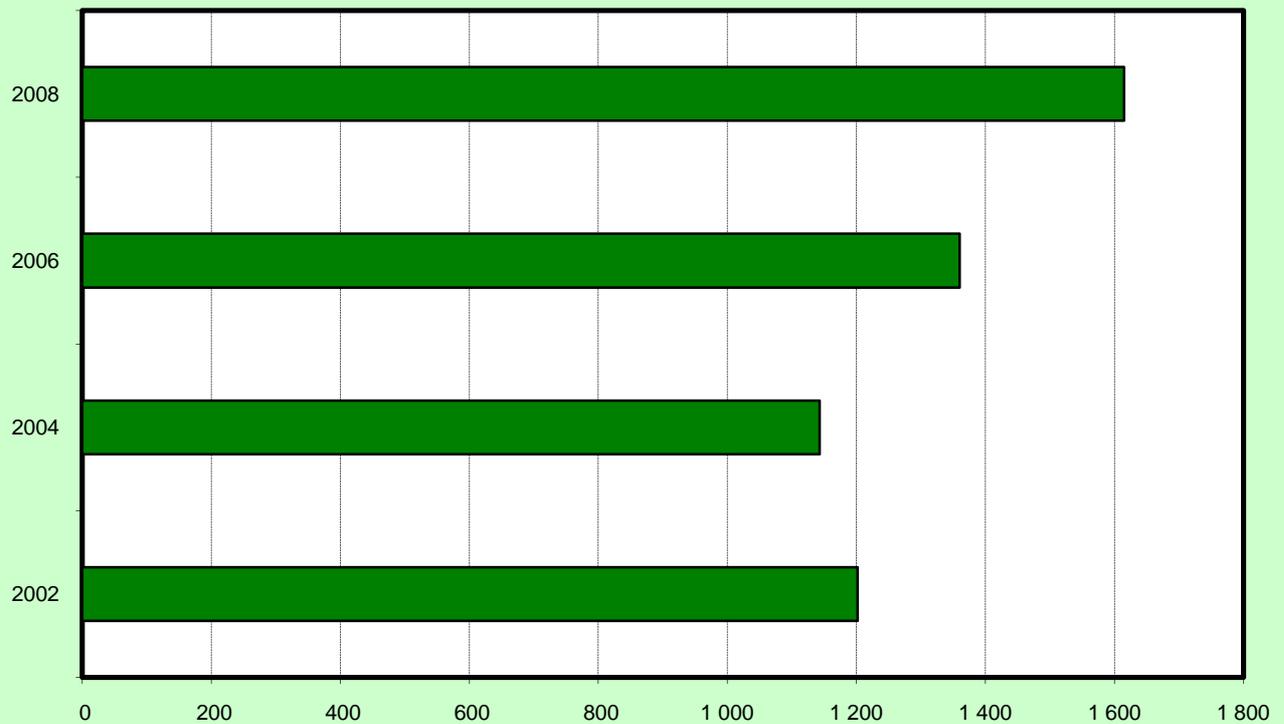


Schaubild: Verfügbare Plätze in Einrichtungen für ältere Menschen





5.13 Sozialversicherung (Rentenanträge)

Jahr	Rentenanträge insgesamt	darunter für			
		Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsrente ¹⁾	Altersruhegeld ²⁾	Witwen- und Witwerrente ³⁾	Waisenrente ³⁾
	1	2	3	4	5
1975	2 472	746	911	433	150
1976	2 534	665	607	507	150
1977	2 362	678	570	482	162
1978	2 261	777	439	442	130
1979	2 171	694	572	386	103
1980	2 195	726	492	417	127
1981	2 135	711	554	413	97
1982	1 932	717	490	407	73
1983	1 994	693	479	451	77
1984	1 988	685	516	416	87
1985	1 852	458	559	384	79
1986	2 050	516	553	480	82
1987	1 822	424	550	459	82
1988	1 999	518	647	495	81
1989	2 002	490	714	506	72
1990	2 080	490	776	499	92
1991	1 978	485	759	466	86
1992	2 036	454	735	500	105
1993	2 080	500	769	500	87
1994	2 203	552	839	517	83
1995	2 288	559	927	488	85
1996	2 216	562	848	478	84
1997	2 182	550	865	486	66
1998	2 182	543	857	491	80
1999	2 183	543	902	452	73
2000	2 214	605	920	429	66
2001	2 272	506	1 216	550	.
2002	2 257	518	1 129	610	.
2003	2 232	497	1 112	623	.
2004	1 940	442	954	544	.
2005	1 734	407	775	552	.
2006	1 695	392	821	482	.
2007	1 528	367	680	481	.
2008	1 602	374	701	527	.
2009	1 511	352	652	507	.

1) ab 2001 Erwerbsminderungsrente

2) ab 2001 Altersrente

3) ab 2001 Hinterbliebenenrente

Quelle: Städtisches Versicherungsamt

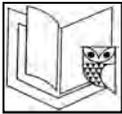


5 Sozialwesen



Bildung und Kultur **6**

Inhalt			Seite
Tabelle	6.1.1	Die Schüler an allgemein bildenden Schulen nach der Schulart	82 - 83
Tabelle	6.1.2	Die Schüler an beruflichen Schulen nach der Schulart	84 - 85
Schaubild		Die Schüler nach dem Schultyp (zu Beginn der Schuljahres 2009/2010)	86
Tabelle	6.1.3	Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen	87
Tabelle	6.1.4	Lehrkräfte an beruflichen Schulen	88 - 89
Tabelle	6.1.5	Allgemein bildende Schulen und ihre Klassen	90 - 91
Tabelle	6.1.6	Berufliche Schulen und ihre Klassen	92 - 93
Tabelle	6.1.7	Volkshochschule	94
Tabelle	6.2.1	Theater	95
Tabelle	6.2.2	Stadthalle	96
Tabelle	6.2.3	Museen und Kunstgalerie	97
Schaubild		Besucher des Stadttheaters, der Stadthalle und der Museen	98
Tabelle	6.2.4	Volksbücherei	99
Tabelle	6.2.5	Stadtarchiv und Stadtbibliothek	100



6 Bildung und Kultur

6.1.1 Die Schüler an allgemein bildenden Schulen nach der Schulart ¹⁾

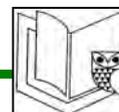
Schuljahr	Grundschulen				Hauptschulen				Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung			
	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse
		männlich	Aus- ²⁾ länder			männlich	Aus- ²⁾ länder			männlich	Ausländer	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1980/81	3 761	1 864	.	27	3 672	1 920	1 154	27	744	440	.	12
1981/82	3 522	1 769	.	25	3 564	1 836	1 839	25	712	433	60	11
1982/83	3 407	1 702	.	24	3 408	1 813	1 871	25	654	399	78	10
1983/84	3 195	1 590	.	24	3 082	1 646	1 768	24	603	348	75	10
1984/85	3 147	1 599	.	24	2 798	1 466	1 522	23	560	323	70	10
1985/86	3 136	1 583	.	24	2 525	1 337	1 441	22	495	298	59	10
1986/87	3 142	1 556	.	23	2 419	1 266	1 428	22	478	286	60	10
1987/88	3 233	1 597	.	23	2 382	1 227	1 453	21	455	273	63	10
1988/89	3 349	1 690	.	23	2 371	1 225	1 476	21	452	273	62	10
1989/90	3 615	1 850	.	23	2 474	1 263	1 622	21	470	297	60	10
1990/91	3 867	1 984	.	23	2 587	1 330	1 688	21	492	306	69	10
1991/92	3 898	1 994	.	25	2 617	1 330	1 683	22	507	316	97	10
1992/93	4 024	2 053	.	25	2 672	1 403	1 702	23	541	348	105	10
1993/94	4 114	2 048	.	25	2 738	1 435	1 826	24	619	398	131	11
1994/95	4 327	2 138	.	25	2 743	1 459	1 876	24	653	405	141	12
1995/96	4 428	2 218	1 049	24	2 807	1 481	712	24	675	429	173	11
1996/97	4 458	2 251	1 098	24	2 855	1 508	736	24	710	426	169	12
1997/98	4 525	2 233	988	24	2 971	1 522	827	24	742	442	171	12
1998/99	4 639	2 344	984	24	2 903	1 532	743	23	767	461	165	12
1999/00	4 513	2 317	995	24	3 031	1 588	739	23	790	497	184	13
2000/01	4 515	2 333	1 011	24	3 033	1 620	779	23	804	495	193	13
2001/02	4 436	2 305	1 051	24	3 060	1 668	840	23	798	501	216	13
2002/03	4 369	2 233	1 051	24	2 962	1 610	842	23	808	498	219	13
2003/04	4 473	2 277	1 051	24	2 801	1 534	863	24	726	440	202	13
2004/05	4 485	2 279	1 021	24	2 677	1 456	824	23	711	415	188	13
2005/06	4 432	2 220	963	23	2 619	1 409	787	22	697	425	177	12
2006/07	4 315	2 195	827	24	2 446	1 264	755	21	704	442	170	12
2007/08	4 118	2 110	683	24	2 336	1 224	737	22	732	449	162	12
2008/09	3 977	2 064	567	23	2 291	1 207	755	21	760	463	171	13
2009/10	3 844	1 988	497	22	2 151	1 164	681	20	780	472	173	13

1) zu Beginn des Schuljahres

2) bis Schuljahr 1994/95 in Grund- und Hauptschulen zusammen

3) ohne Berücksichtigung der Kursgruppen der Kollegstufe bzw. der Qualifikationsphase an Gymnasien

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, B I / II



noch: 6.1.1 Die Schüler an allgemein bildenden Schulen nach der Schulart ¹⁾

Realschulen			Wirtschaftsschulen			Gymnasien			Schuljahr
Schüler insgesamt	darunter männlich	Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter männlich	Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter männlich	Schüler je Klasse ³⁾	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	
1 473	751	31	741	196	31	3 662	1 860	30	1980/81
1 580	774	31	672	197	31	3 678	1 865	29	1981/82
1 506	736	31	650	198	31	3 602	1 813	30	1982/83
1 400	653	29	586	187	29	3 463	1 717	29	1983/84
1 211	591	30	506	160	30	3 007	1 461	28	1984/85
1 068	522	28	460	130	16	2 868	1 363	27	1985/86
934	486	26	422	135	23	2 636	1 251	28	1986/87
812	443	23	382	121	21	2 525	1 180	27	1987/88
770	424	24	397	127	23	2 474	1 166	25	1988/89
748	397	24	373	132	22	2 426	1 145	25	1989/90
762	391	24	369	198	24	2 465	1 173	26	1990/91
771	391	24	362	132	23	2 586	1 236	26	1991/92
845	417	26	389	131	26	2 659	1 272	27	1992/93
916	436	28	396	139	25	2 722	1 323	27	1993/94
934	443	27	365	129	23	2 754	1 347	27	1994/95
920	448	27	459	177	26	2 824	1 365	26	1995/96
926	454	27	460	166	24	2 936	1 412	26	1996/97
959	470	27	461	193	24	3 029	1 425	26	1997/98
1 041	.	27	543	.	26	3 186	.	33	1998/99
1 071	509	27	516	232	23	3 271	1 492	34	1999/00
1 147	517	29	546	221	26	3 303	1 497	29	2000/01
1 136	524	28	518	204	27	3 430	1 559	29	2001/02
1 424	683	29	491	221	27	3 398	1 556	29	2002/03
1 639	784	29	455	211	30	3 403	1 600	29	2003/04
1 710	816	29	451	203	28	3 452	1 625	35	2004/05
1 794	873	30	455	211	27	3 500	1 675	35	2005/06
1 831	897	31	453	205	27	3 481	1 660	28	2006/07
1 855	930	31	484	216	27	3 540	1 693	28	2007/08
1 845	937	30	469	196	28	3 630	1 759	27	2008/09
1 805	931	30	480	210	28	3 719	1 817	27	2009/10



6 Bildung und Kultur

6.1.2 Die Schüler an beruflichen Schulen nach der Schulart ¹⁾

Schuljahr	Berufsschulen			Berufsaufbauschulen und Berufsoberschulen ²⁾			Fachschulen			Berufsfachschulen		
	Schüler insgesamt	darunter männlich	Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter männlich	Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter männlich	Schüler je Klasse	Schüler insgesamt	darunter männlich	Schüler je Klasse
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1980/81	5 768	3 620	25	149	112	25	-	-	-	119	17	24
1981/82	5 666	3 623	25	144	133	24	-	-	-	209	34	24
1982/83	5 492	3 509	25	161	111	20	-	-	-	241	34	24
1983/84	5 583	3 563	25	157	107	22	-	-	-	266	33	24
1984/85	5 567	3 536	25	160	97	23	-	-	-	192	21	21
1985/86	5 542	3 459	25	129	72	18	-	-	-	99	7	17
1986/87	5 397	3 281	25	42	28	14	-	-	-	112	11	19
1987/88	5 116	3 081	24	70	43	23	117	25	23	103	9	17
1988/89	4 786	2 867	23	48	26	24	143	20	24	85	13	14
1989/90	4 314	2 667	23	35	17	18	191	55	21	70	10	14
1990/91	4 106	2 660	23	53	33	18	242	80	20	73	3	18
1991/92	3 986	2 686	23	55	30	18	277	97	20	97	2	16
1992/93	4 177	2 899	23	45	33	23	274	121	23	105	4	18
1993/94	4 147	2 883	23	39	16	20	317	137	21	109	6	18
1994/95	4 151	2 862	23	44	22	22	299	116	23	101	6	20
1995/96	3 958	2 682	22	35	20	18	274	100	23	93	2	19
1996/97	4 094	2 656	23	18	8	18	218	75	22	101	6	17
1997/98	4 315	2 850	23	53	25	26	214	77	19	128	9	21
1998/99	4 303	.	.	.	.	.	233	.	.	.	.	.
1999/00	4 496	3 025	23	59	31	30	267	74	19	150	7	21
2000/01	4 666	3 087	23	65	39	33	283	72	20	153	14	17
2001/02	4 810	3 161	23	50	25	25	282	58	24	159	5	18
2002/03	5 051	3 294	25	81	43	27	222	30	25	157	8	20
2003/04	4 878	3 199	25	81	42	20	262	37	24	238	40	20
2004/05	4 885	3 133	24	84	51	21	174	26	19	298	47	20
2005/06	4 795	3 053	24	83	42	28	68	8	23	225	23	15
2006/07	4 800	3 034	25	99	52	33	-	-	-	262	30	16
2007/08	4 903	3 108	25	91	44	30	-	-	-	227	27	18
2008/09	5 058	3 157	24	92	49	31	-	-	-	207	21	16
2009/10	4 810	2 989	23	114	65	29	-	-	-	195	8	13

1) zu Beginn des Schuljahres

2) ab 2000/01 nur noch Berufsoberschulen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, BI / II



noch: 6.1.2 Die Schüler an beruflichen Schulen nach der Schulart ¹⁾

Fachoberschulen			Fachschulen Landwirtschaftsschulen			Berufsfachschulen des Gesundheitswesens			Schul- jahr
Schüler insge- samt	darunter männ- lich	Schüler je Klasse	Schüler insge- samt	darunter männ- lich	Schüler je Klasse	Schüler insge- samt	darunter männ- lich	Schüler je Klasse	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	
549	377	27	72	38	18	126	5	16	1980/81
702	487	28	85	53	21	.	.	.	1981/82
781	546	27	82	54	21	140	5	18	1982/83
722	509	25	74	47	19	141	5	20	1983/84
514	343	21	87	48	22	133	5	17	1984/85
472	343	20	83	43	21	120	7	17	1985/86
498	347	22	81	44	20	123	6	18	1986/87
541	385	24	81	43	20	145	25	20	1987/88
508	358	23	76	36	19	143	25	20	1988/89
426	286	21	66	34	17	135	27	19	1989/90
395	259	22	59	30	15	131	31	19	1990/91
428	298	24	44	30	15	141	35	18	1991/92
494	326	26	16	16	16	138	31	17	1992/93
489	300	22	21	21	21	152	42	19	1993/94
494	292	22	19	19	19	129	38	18	1994/95
487	303	23	44	19	22	170	58	21	1995/96
472	277	25	36	17	18	115	17	19	1996/97
463	268	24	19	-	19	115	13	19	1997/98
499	.	.	36	.	18	.	.	.	1998/99
531	297	27	15	-	15	118	14	20	1999/00
540	315	27	23	1	23	114	14	19	2000/01
543	301	27	23	1	23	116	14	19	2001/02
564	280	27	40	16	20	121	12	20	2002/03
626	338	26	39	16	20	147	27	21	2003/04
664	354	27	41	18	21	184	45	20	2004/05
762	397	28	38	15	19	307	82	22	2005/06
910	475	30	33	13	17	315	77	21	2006/07
855	467	28	22	12	11	288	59	21	2007/08
848	444	26	42	17	21	313	60	21	2008/09
920	451	26	42	17	21	355	79	22	2009/10

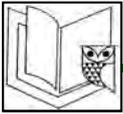
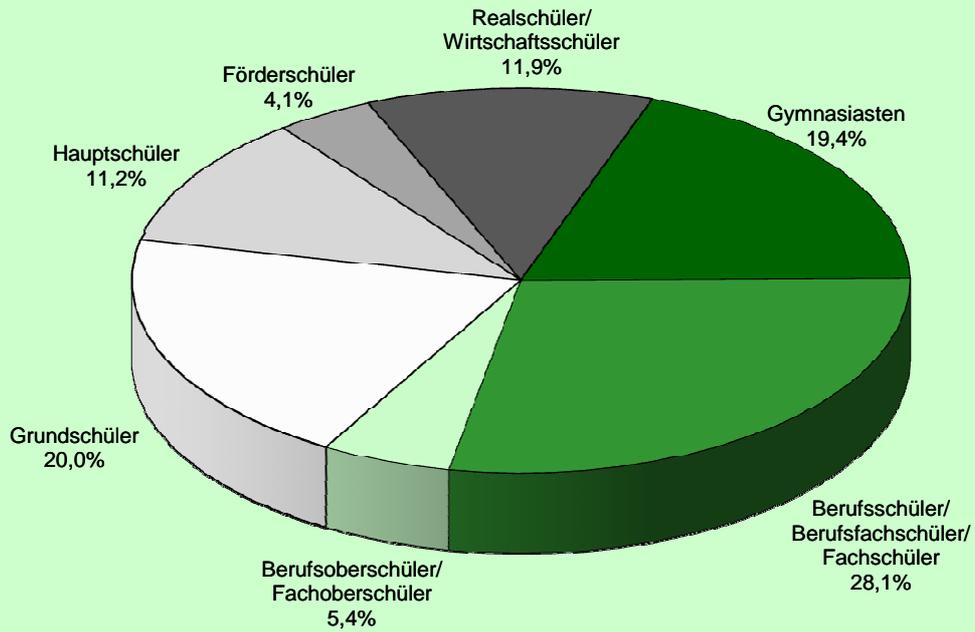
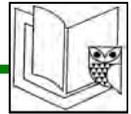


Schaubild: Die Schüler nach dem Schultyp (zu Beginn der Schuljahres 2009/2010)



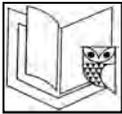


6.1.3 Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen ¹⁾

Schuljahr	Grund- und Hauptschulen		Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung		Real- und Wirtschaftsschulen		Gymnasien	
	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980/81	338	156	57	18	103	55	206	155
1981/82	.	.	.	.	.	.	.	.
1982/83	382	175	67	25	107	53	207	164
1983/84	360	163	65	25	105	56	207	162
1984/85	365	160	65	24	100	55	197	151
1985/86	361	153	64	25	102	56	194	150
1986/87	362	149	64	23	97	54	191	142
1987/88	367	145	73	27	94	53	189	137
1988/89	378	154	71	26	92	53	187	139
1989/90	397	154	71	26	89	53	191	133
1990/91	411	151	75	27	89	54	189	132
1991/92	403	150	75	26	88	53	187	131
1992/93	421	149	81	28	87	52	196	137
1993/94	426	144	80	28	87	52	200	140
1994/95	434	144	79	26	92	52	199	139
1995/96	427	141	78	25	92	53	198	136
1996/97	444	143	82	26	93	50	209	137
1997/98	447	140	85	29	97	52	210	140
1998/99	455	140	86	29	105	.	210	.
1999/00	444	136	87	29	106	55	209	135
2000/01	440	138	91	27	110	56	207	135
2001/02	441	140	87	28	113	55	219	136
2002/03	431	132	86	28	120	59	219	132
2003/04	442	128	85	27	122	58	221	123
2004/05	430	122	81	26	120	54	226	120
2005/06	425	122	81	24	121	53	220	122
2006/07	427	120	84	23	121	54	216	122
2007/08	417	114	85	24	125	54	221	123
2008/09	426	107	89	22	128	55	231	122
2009/10	432	104	86	19	127	54	244	127

1) hauptberufliche Lehrer mit mindestens der Hälfte des Regelstundenmaßes

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, B I / II



6 Bildung und Kultur

6.1.4 Lehrkräfte an beruflichen Schulen ¹⁾

Schuljahr	Berufsschulen		Berufsaufbauschulen und Berufsoberschulen ²⁾		Fachschulen		Berufsfachschulen	
	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich	Lehrkräfte insgesamt	davon männlich
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980/81	106	80	4	1	-	-	7	1
1981/82	.	.	.	.	-	-	.	.
1982/83	105	80	8	5	-	-	14	4
1983/84	108	83	5	2	-	-	18	4
1984/85	111	86	7	4	-	-	11	1
1985/86	113	88	9	4	-	-	10	-
1986/87	113	90	4	2	-	-	11	1
1987/88	116	93	6	1	3	1	9	1
1988/89	114	89	5	-	5	1	8	2
1989/90	115	90	6	2	7	2	7	1
1990/91	117	93	4	1	7	2	7	2
1991/92	110	92	4	1	7	3	13	-
1992/93	105	90	3	1	9	4	14	1
1993/94	110	91	1	-	10	5	12	1
1994/95	114	92	2	-	9	4	12	1
1995/96	119	94	2	-	11	6	11	1
1996/97	116	92	1	-	11	6	13	1
1997/98	119	91	2	-	14	6	14	1
1998/99	.	.	.	.	.	.	.	.
1999/00	115	91	1	-	11	6	16	1
2000/01	117	89	-	-	12	5	18	2
2001/02	117	88	1	-	13	5	16	2
2002/03	126	93	2	2	13	5	15	2
2003/04	127	90	2	2	15	5	16	3
2004/05	126	87	1	1	17	5	16	3
2005/06	126	89	2	1	-	-	17	3
2006/07	117	83	1	-	-	-	21	3
2007/08	115	82	2	-	-	-	21	4
2008/09	120	80	2	-	-	-	19	4
2009/10	126	80	1	-	-	-	20	4

1) hauptberufliche Lehrer mit mindestens der Hälfte des Regelstundenmaßes

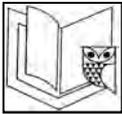
2) ab 2000/01 nur noch Berufsoberschulen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; B I / II



noch: 6.1.4 Lehrkräfte an beruflichen Schulen ¹⁾

Fachoberschulen		Fachschulen Landwirtschaftsschulen		Berufsfachschulen des Gesundheitswesens		Schuljahr
Lehrkräfte insgesamt	darunter männlich	Lehrkräfte insgesamt	darunter männlich	Lehrkräfte insgesamt	darunter männlich	
9	10	11	12	13	14	
25	24	14	8	3	-	1980/81
33	31	13	8	.	.	1981/82
33	31	13	8	7	3	1982/83
38	35	12	6	4	-	1983/84
33	30	14	8	4	1	1984/85
31	29	16	9	5	1	1985/86
31	29	16	9	9	3	1986/87
32	30	15	8	10	4	1987/88
31	29	14	6	10	3	1988/89
32	29	15	8	9	3	1989/90
29	26	14	8	10	3	1990/91
30	26	11	7	9	3	1991/92
32	27	9	4	10	3	1992/93
35	27	8	4	12	4	1993/94
35	28	10	4	10	5	1994/95
32	24	11	5	11	5	1995/96
30	23	-	-	7	2	1996/97
31	25	-	-	8	2	1997/98
.	.	.	.	.	.	1998/99
33	24	-	-	8	-	1999/00
35	26	-	-	8	1	2000/01
35	27	-	-	8	1	2001/02
38	28	-	-	9	1	2002/03
40	31	-	-	9	1	2003/04
42	31	-	-	7	1	2004/05
41	30	1	1	21	5	2005/06
43	29	-	-	22	5	2006/07
46	31	-	-	20	5	2007/08
48	35	-	-	22	7	2008/09
55	37	-	-	24	7	2009/10



6.1.5 Allgemein bildende Schulen und ihre Klassen

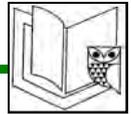
Schuljahr	Grundschulen		Hauptschulen		Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung	
	Schulbetriebe ¹⁾	Klassen	Schulbetriebe ¹⁾	Klassen	Schulbetriebe	Klassen
	insgesamt		insgesamt		insgesamt	
	1	2	3	4	5	6
1980/81	19	138	.	136	4	57
1981/82	19	141	.	141	5	61
1982/83	19	140	.	136	5	62
1983/84	19	134	.	128	5	57
1984/85	19	133	.	123	5	55
1985/86	19	133	.	116	5	48
1986/87	19	137	.	110	5	45
1987/88	19	138	.	111	5	47
1988/89	19	143	.	112	4	45
1989/90	19	154	.	114	4	47
1990/91	19	154	.	115	4	47
1991/92	19	159	.	119	4	47
1992/93	19	164	.	119	4	48
1993/94	19	169	.	116	4	55
1994/95	19	180	.	118	4	57
1995/96	19	183	.	117	4	59
1996/97	19	182	.	121	4	59
1997/98	19	189	.	124	4	62
1998/99	19	195	.	128	4	63
1999/00	19	190	.	132	4	63
2000/01	19	190	.	133	4	64
2001/02	19	188	.	136	4	64
2002/03	19	183	.	129	4	63
2003/04	19	187	.	119	3	57
2004/05	19	186	.	117	3	56
2005/06	19	185	.	117	3	57
2006/07	19	180	.	114	3	58
2007/08	20	174	.	107	3	59
2008/09	21	173	.	107	3	60
2009/10	21	172	.	107	3	62

1) Grund- und Hauptschulen zusammen

2) bis 1994/95 in städtischer Realschule integriert

3) ohne Kursgruppen der Kollegstufe bzw. der Qualifikationsphase an Gymnasien

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, B I / II



noch: 6.1.5 Allgemein bildende Schulen und ihre Klassen

Realschulen		Wirtschaftsschulen		Gymnasien		Schuljahr
Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe ²⁾	Klassen	Schulbetriebe	Klassen ³⁾	
insgesamt		insgesamt		insgesamt		
7	8	9	10	11	12	
2	48	-	24	3	100	1980/81
2	51	-	22	3	102	1981/82
2	49	-	21	3	101	1982/83
2	50	-	20	3	95	1983/84
2	41	-	17	3	85	1984/85
2	38	-	18	3	81	1985/86
2	37	-	18	3	74	1986/87
2	36	-	18	3	72	1987/88
2	33	-	17	3	74	1988/89
2	32	-	17	3	73	1989/90
2	32	-	15	3	76	1990/91
2	32	-	16	3	79	1991/92
2	32	-	15	3	80	1992/93
2	33	-	16	3	83	1993/94
2	35	-	16	3	83	1994/95
2	34	1	18	3	89	1995/96
2	34	1	19	3	94	1996/97
2	35	1	19	3	94	1997/98
2	38	1	21	3	97	1998/99
2	39	1	22	3	96	1999/00
2	40	1	21	3	96	2000/01
2	41	1	19	3	98	2001/02
2	49	1	18	3	99	2002/03
2	57	1	15	3	99	2003/04
2	59	1	16	3	100	2004/05
2	59	1	17	3	99	2005/06
2	60	1	17	3	100	2006/07
2	60	1	18	3	103	2007/08
2	61	1	17	3	109	2008/09
2	61	1	17	3	98	2009/10



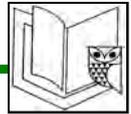
6 Bildung und Kultur

6.1.6 Berufliche Schulen und ihre Klassen

Schuljahr	Berufsschulen		Berufsaufbauschulen und Berufsoberschulen ¹⁾		Fachschulen		Berufsfachschulen	
	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen
	insgesamt		insgesamt		insgesamt		insgesamt	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980/81	5	231	2	6	-	-	3	5
1981/82	5	227	2	6	-	-	3	9
1982/83	5	222	3	8	-	-	3	10
1983/84	5	222	3	7	-	-	3	11
1984/85	5	222	3	7	-	-	3	9
1985/86	5	218	3	7	-	-	3	6
1986/87	5	219	2	3	-	-	3	6
1987/88	5	214	2	3	1	5	3	6
1988/89	5	204	2	2	1	6	3	6
1989/90	5	188	2	2	2	9	3	5
1990/91	5	182	2	3	2	12	2	4
1991/92	5	176	2	3	2	14	2	6
1992/93	5	179	2	2	2	12	2	6
1993/94	5	182	2	2	3	15	2	6
1994/95	5	184	2	2	3	13	2	5
1995/96	5	179	2	2	3	12	2	5
1996/97	5	190	1	1	3	10	2	6
1997/98	5	189	2	2	3	11	2	6
1998/99	.	.	.	.	.	.	.	.
1999/00	3	194	2	2	3	14	2	7
2000/01	3	200	1	2	3	14	3	9
2001/02	3	210	1	2	2	12	3	9
2002/03	3	205	1	3	1	9	3	8
2003/04	3	199	1	4	1	11	5	12
2004/05	3	203	1	4	1	9	5	15
2005/06	3	199	1	3	1	3	4	15
2006/07	3	194	1	3	-	-	5	16
2007/08	3	198	1	3	-	-	4	13
2008/09	3	210	1	3	-	-	3	13
2009/10	3	207	1	4	-	-	3	15

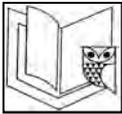
1) ab 2000/01 nur noch Berufsoberschulen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, B I / II



noch: 6.1.6 Berufliche Schulen und ihre Klassen

Fachoberschulen		Fachschulen Landwirtschaftsschulen		Berufsfachschulen des Gesundheitswesens		Schuljahr
Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen	Schulbetriebe	Klassen	
insgesamt		insgesamt		insgesamt		
9	10	11	12	13	14	
1	20	1	4	2	8	1980/81
1	25	1	4	.	.	1981/82
1	29	1	4	2	8	1982/83
1	29	1	4	2	7	1983/84
1	24	1	4	2	8	1984/85
1	24	1	4	2	7	1985/86
1	23	1	4	2	7	1986/87
1	23	1	4	3	7	1987/88
1	22	1	4	3	7	1988/89
1	20	1	4	3	7	1989/90
1	18	1	4	3	7	1990/91
1	18	1	3	3	8	1991/92
1	19	1	1	3	8	1992/93
1	22	1	1	3	8	1993/94
1	22	1	1	3	7	1994/95
1	21	1	2	3	8	1995/96
1	19	1	2	2	6	1996/97
1	19	1	1	2	6	1997/98
1	.	1	2	.	.	1998/99
1	20	1	1	2	6	1999/00
1	20	1	1	2	6	2000/01
1	20	1	1	2	6	2001/02
1	21	2	2	2	6	2002/03
1	24	2	2	3	7	2003/04
1	25	2	2	3	9	2004/05
1	27	2	2	4	14	2005/06
1	30	2	2	4	15	2006/07
1	31	2	2	4	14	2007/08
1	33	2	2	4	15	2008/09
1	35	2	2	4	16	2009/10



6 Bildung und Kultur

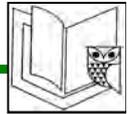
6.1.7 Volkshochschule

Jahr	Zahl der Kurse	Zahl der Dozenten	Teilnehmer an		
			Kursen	Einzelveranstaltungen	
	1	2	3	4	
1985	a)	303	202	4 760	914
	b)	339	212	5 714	1 081
1986	a)	334	214	5 275	1 720
	b)	348	203	5 740	2 174
1987	a)	360	217	5 510	2 111
	b)	387	233	5 796	2 404
1988	a)	384	228	5 868	1 887
	b)	527	254	6 531	1 870
1989	a)	432	254	6 782	2 864
	b)	438	260	6 604	1 852
1990	a)	409	251	6 199	1 434
	b)	458	248	6 957	1 375
1991	a)	426	244	6 421	2 396
	b)	438	240	6 617	1 659
1992	a)	538	236	6 874	3 396
	b)	447	250	6 714	2 499
1993	a)	526	244	6 719	2 886
	b)	459	255	6 769	2 508
1994	a)	438	257	6 546	3 181
	b)	480	272	6 885	3 294
1995	a)	477	252	6 868	2 563
	b)	534	270	7 407	2 749
1996	a)	542	276	7 335	2 242
	b)	579	284	7 980	3 939
1997	a)	538	292	7 266	2 392
	b)	594	323	7 713	1 638
1998	a)	573	317	7 535	1 199
	b)	624	328	8 163	2 521
1999	a)	653	324	8 417	3 427
	b)	788	299	8 817	1 641
2000	a)	768	280	9 219	863
	b)	773	280	9 315	2 360
2001	a)	759	279	8 358	3 139
	b)	763	274	8 107	1 792
2002	a)	745	282	7 735	3 348
	b)	642	314	7 401	2 016
2003	a)	658	327	7 429	3 406
	b)	696	354	7 746	2 842
2004	a)	635	330	6 686	3 931
	b)	628	326	7 172	434
2005	a)	219	150	2 048	3 203
	b)	514	286	6 579	1 419
2006	a)	533	294	6 369	188
	b)	520	291	6 157	873
2007 ¹⁾		1 131	273	15 119	5 160
2008		1 126	277	16 046	5 194
2009		1 245	270	17 396	6 906

a) Wintersemester

b) Sommersemester

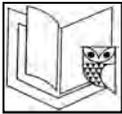
1) ab 2007 Jahresstatistik



6.2.1 Theater

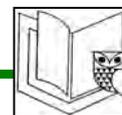
Jahr	Vorstellungen	Besucher (Zahlende)	Platzausnutzung in %
	1	2	3
1975	99	48 383	69,1
1976	114	58 948	73,1
1977	113	53 255	66,7
1978	128	55 856	61,7
1979	122	53 636	62,2
1980	118	54 571	65,4
1981	153	71 858	66,4
1982	146	69 936	67,8
1983	138	67 674	69,4
1984	136	65 717	68,3
1985	128	62 317	68,9
1986	136	67 282	70,0
1987	130	62 956	68,5
1988	152	75 623	66,4
1989	148	69 176	66,0
1990	141	63 208	63,2
1991	125	61 992	70,2
1992	142	79 224	78,6
1993	136	78 197	87,1
1994	151	87 349	87,4
1995	157	87 104	86,3
1996	168	86 058	84,0
1997	187	93 012	81,2
1998	200	99 583	82,9
1999	248	109 937	85,9
2000	233	109 471	84,8
2001 ¹⁾	180	89 214	85,5
2002	187	93 859	87,5
2003	174	82 444	83,3
2004	194	94 390	82,3
2005	189	92 331	83,6
2006	202	91 493	80,2
2007	181	94 385	84,0
2008	183	91 764	87,2
2009	174	90 048	81,8

1) von Juni bis September geschlossen



6.2.2 Stadthalle

Jahr	Veranstaltungen insgesamt		d a v o n			
			Konzerte und Musikdarbietungen		Tagungen, Kongresse und sonstige Veranstaltungen	
	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher
	1	2	3	4	5	6
1982	87	48 410	19	19 400	68	29 010
1983	249	134 498	29	22 105	220	112 393
1984	311	149 778	55	29 469	256	120 309
1985	307	131 858	51	36 344	256	95 514
1986	402	136 648	50	35 998	352	100 650
1987	492	176 275	58	61 024	434	115 251
1988	381	176 817	66	64 772	315	112 045
1989	487	155 883	109	82 118	378	73 765
1990	438	121 972	82	54 245	356	67 727
1991	410	126 635	111	60 393	299	66 242
1992	392	145 106	96	58 773	296	86 333
1993	334	161 670	94	49 688	240	111 982
1994	386	219 934	91	66 539	295	153 395
1995	355	172 792	126	79 462	229	93 330
1996	329	173 409	119	89 925	210	83 484
1997	301	161 537	129	73 336	172	88 201
1998	320	173 760	145	81 856	175	91 904
1999	306	183 746	138	90 323	168	93 423
2000	319	172 558	132	86 850	187	85 708
2001	289	170 310	132	93 924	157	76 386
2002	291	151 369	155	92 282	136	59 087
2003	250	166 944	118	89 232	132	77 712
2004	259	139 313	124	73 942	135	65 371
2005	267	121 189	135	78 941	132	42 248
2006	263	131 117	95	74 448	168	56 669
2007	264	136 358	107	76 622	157	59 736
2008	272	144 860	112	84 208	160	60 652
2009	270	138 308	96	79 116	174	59 192



6.2.3 Museen und Kunstgalerie

Jahr	B e s u c h e r					
	insgesamt	Stadtmuseum		Rundfunk- museum	Jüdisches Museum Franken	Kunst- galerie
		d a v o n				
		Museums- besucher	Ausstellungs- besucher			
1	2	3	4	5	6	
1984	3 369	1 394	1 975			
1985	3 276	2 170	1 106			
1986	5 429	2 480	2 949			
1987	6 380	2 978	3 402			
1988	3 533	1 845	1 688			
1989	4 875	2 142	2 733			
1990	4 582	2 253	2 329			
1991	3 724	1 710	2 014			
1992	3 695	1 689	2 006			
1993	4 145	1 916	1 472	757 ¹⁾		
1994	9 257	1 789	2 838	4 630		
1995	11 097	1 608	2 562	6 927		
1996	11 055	1 834	3 051	6 170		
1997	8 741	1 775	2 691	4 275		
1998	13 309	2 314	1 978	9 017		
1999	23 850	1 563	2 269	8 071	11 947 ²⁾	
2000	28 068	1 685	2 330	8 658	15 395	
2001	22 445	1 172	2 412	4 423 ³⁾	14 438	
2002	23 978	1 256	1 200	6 359	14 036	1 127 ⁴⁾
2003	27 412	2 240	790	9 783	10 432	4 167
2004	33 487	1 586	528	12 469	12 930	5 974
2005	33 041	1 387	-	12 922	11 028	7 704
2006	31 239	1 273	-	13 836	9 435	6 695
2007	42 120	6 231 ⁵⁾	140 ⁶⁾	15 613	11 145	8 991
2008	35 794	-	1 104	17 977	9 162	7 551
2009	33 897	-	-	17 702	10 146	6 049

1) im November eröffnet

2) im Juli eröffnet

3) von April - August geschlossen

4) im September eröffnet

5) von Februar - Juli geöffnet

6) eine Ausstellung

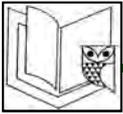
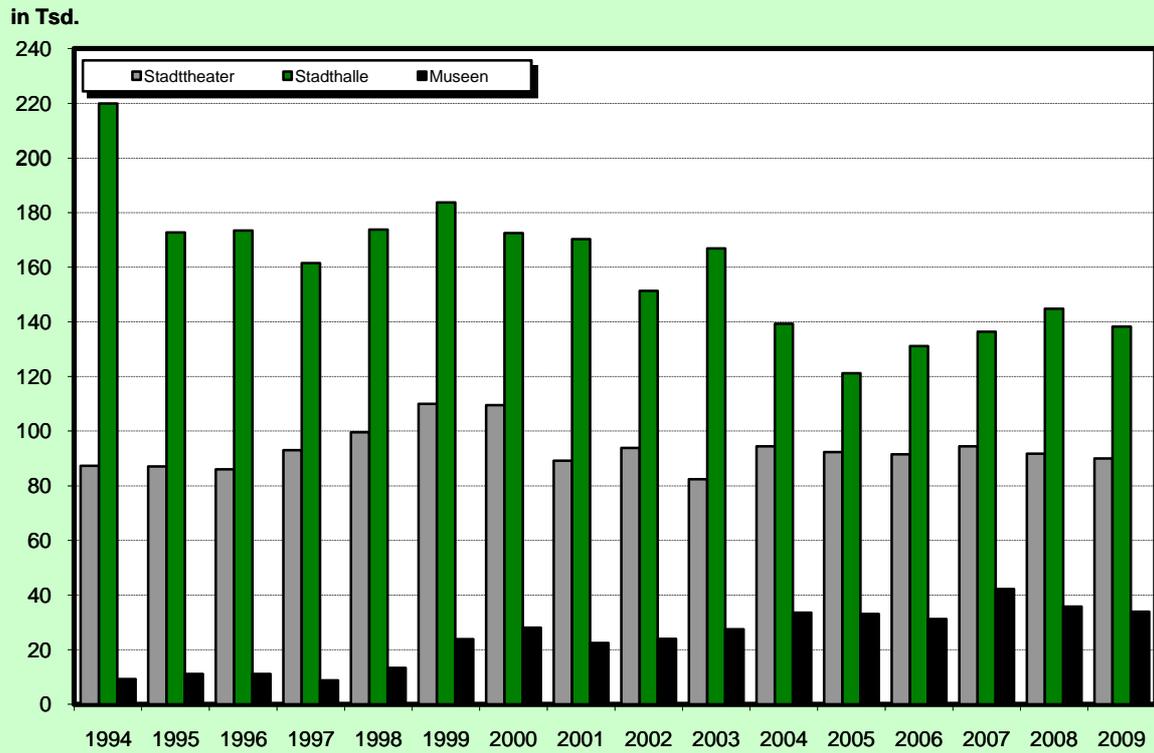
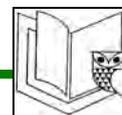


Schaubild: Besucher des Stadttheaters, der Stadthalle und der Museen





6.2.4 Volksbücherei

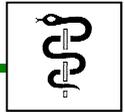
Jahr	Entleihungen insgesamt	d a v o n						
		Bücher	Tonträger (MC + CD)	Spiele	CD-Rom	Video	Zeit- schriften	DVD
		1	2	3	4	5	6	7	8
1980	377 641	375 402	2 239	-	-	-	-	-
1981	390 593	383 549	7 044	-	-	-	-	-
1982	400 091	391 882	8 209	-	-	-	-	-
1983	412 558	404 061	8 497	-	-	-	-	-
1984	429 035	420 966	8 069	-	-	-	-	-
1985	442 343	434 101	8 242	-	-	-	-	-
1986	466 268	458 162	8 106	-	-	-	-	-
1987	473 693	464 859	8 834	-	-	-	-	-
1988	451 870	439 785	12 085	-	-	-	-	-
1989	459 991	444 084	15 907	-	-	-	-	-
1990	483 029	462 599	20 430	-	-	-	-	-
1991	454 901	433 743	20 575	583	-	-	-	-
1992	307 190	285 051	21 014	1 125	-	-	-	-
1993	306 629	282 393	22 807	1 429	-	-	-	-
1994	292 485	267 703	22 916	1 866	-	-	-	-
1995	278 088	252 461	23 625	2 002	-	-	-	-
1996	304 323	276 179	25 621	2 523	-	-	-	-
1997	376 095	331 669	36 203	2 216	1 802	4 205	-	-
1998	427 420	373 896	36 999	1 772	4 947	9 806	-	-
1999	427 211	365 132	38 667	1 750	7 016	14 646	-	-
2000	417 617	352 724	41 923	1 849	7 658	13 463	-	-
2001	394 183	323 899	44 488	1 990	9 030	14 776	-	-
2002	402 025	332 892	42 494	1 591	9 479	15 569	-	-
2003	433 904	328 378	52 313	2 015	10 218	14 642	24 359	1 979
2004	496 374	373 020	63 425	2 082	10 395	10 267	29 199	7 986
2005	521 338	391 492	71 480	2 015	8 273	5 958	29 876	12 244
2006	517 835	391 176	72 340	1 927	6 934	3 244	28 778	13 436
2007	528 333	400 188	73 821	1 961	6 543	1 436	28 640	15 744
2008	559 442	423 150	81 861	2 017	5 517	642	29 817	16 438
2009	547 967	414 838	81 874	2 121	4 494	499	28 591	15 550



6 Bildung und Kultur

6.2.5 Stadtarchiv und Stadtbibliothek

Jahr	Lesesaalbenutzer	im Lesesaal vor- gelegte Archivalien und Bücher	örtliche Ausleihe	Fernleihe	Auskünfte
	1	2	3	4	5
1984	1 951	2 511	3 040	1 576	1 769
1985	1 755	2 875	2 903	919	1 879
1986	1 897	3 596	2 915	928	2 196
1987	2 119	5 004	3 222	933	1 968
1988	2 165	3 768	2 339	796	1 744
1989	2 396	3 516	2 088	915	1 974
1990	2 199	3 205	2 366	1 051	1 804
1991	2 389	4 438	2 478	894	1 767
1992	2 323	5 103	2 665	1 183	1 587
1993	2 619	5 884	3 070	1 267	1 722
1994	3 171	6 349	3 805	1 649	1 471
1995	2 979	5 937	3 346	1 233	1 522
1996	2 708	5 509	3 449	1 179	1 577
1997	2 954	5 735	3 410	1 024	1 789
1998	2 419	5 014	2 874	913	1 862
1999	2 367	4 606	2 855	679	1 787
2000	.	.	.	.	.
2001	2 014	3 887	2 442	599	2 173
2002	1 851	3 447	2 301	727	2 134
2003	1 966	3 616	2 436	432	2 167
2004	1 912	3 453	2 133	303	2 023
2005	1 953	3 435	2 269	216	1 996
2006	1 900	3 648	1 959	138	1 964
2007	1 417	4 368	-	51	2 134
2008	1 279	2 304	648	91	2 023
2009	758	1 497	98	104	1 958



Gesundheit und Sport

7

Inhalt		Seite	
Tabelle	7.1.1	Die berufsausübenden Ärzte in freier Praxis	102
Schaubild		Ärzte und Zahnärzte in freien Praxen	103
Schaubild		Entwicklung des ärztlichen Versorgungsgrades der Bevölkerung	103
Tabelle	7.1.2	Klinikum	104
Tabelle	7.2.1	Die Turn-, Sport- und Spielanlagen	105



7.1.1 Die berufsausübenden Ärzte in freier Praxis

Beruf / Fachgebiet	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ärzte insgesamt	117	139	151	199	233	346	365	367	424	427
darunter										
Ärzte für Allgemeinmedizin und prakt. Ärzte	47	56	61	86	103	110	115	115	129	129
Anästhesisten	-	-	2	3	.	20	15	20	25	25
Augenärzte	7	8	9	10	.	16	18	15	22	21
Chirurgen	3	3	4	4	.	12	12	12	14	14
Frauenärzte	9	15	17	19	.	30	31	30	34	33
Hals-, Nasen-, Ohrenärzte	5	5	4	6	.	13	16	13	16	16
Hautärzte	5	5	6	7	.	11	11	11	12	12
Internisten	16	17	16	18	.	53	43	51	61	65
Kinderärzte	4	6	5	11	.	22	20	20	23	21
Laborärzte	1	1	1	2	.	2	-	1	1	1
Mikrobiologen	-	-	-	-	.	1	2	2	2	2
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	1	1	1	1	.	2	3	3	3	3
Nervenärzte / Psychiater	5	7	7	11	.	11	12	19	18	18
Neurologen	-	-	-	-	.	9	6	12	12	12
Orthopäden	5	6	8	10	.	16	18	20	20	21
Orthopäden u. Unfallchirurgen	.	.	.	.	.	.	.	.	7	8
Pathologen	-	-	-	-	.	1	2	1	1	1
Psychotherapie u. -analyse	-	-	-	-	.	4	5	5	5	5
Physikalische und Rehabilitative Medizin	-	-	-	-	.	-	-	4	3	3
Radiologen	4	3	3	5	.	3	3	4	4	4
Strahlentherapie	-	-	-	-	.	1	1	1	1	2
Urologen	4	4	5	5	.	9	10	8	11	11
Zahnärzte	74	74	86	106	80	95	94	96	96	91
darunter										
Zahnärzte für Kieferorthopädie	2	3	3	3	6	5	5	5	5	4
Tierärzte	2	5	6	8	8	8	8	8	8	8
Apotheken	26	28	31	31	33	32	32	32	30	31

Quellen: Ärztlicher Kreisverband, Fürth
Zahnärztlicher Bezirksverband Mittelfranken
Bayerische Landesapothekerkammer



Schaubild: Ärzte und Zahnärzte in freien Praxen

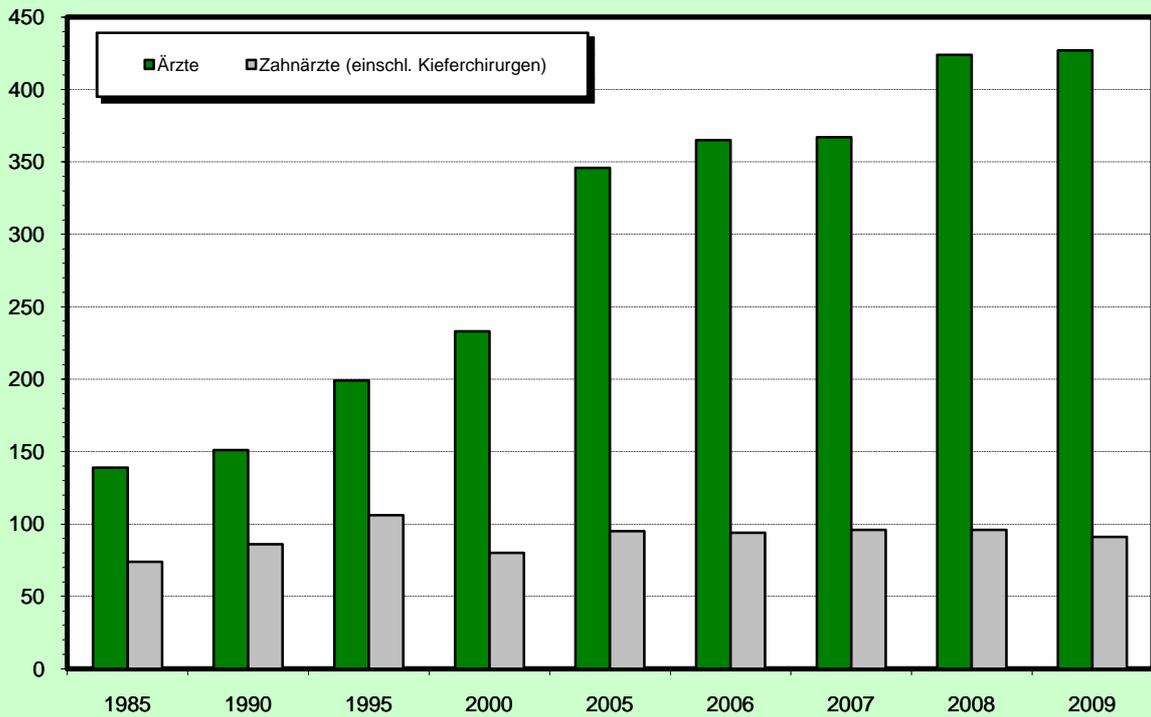
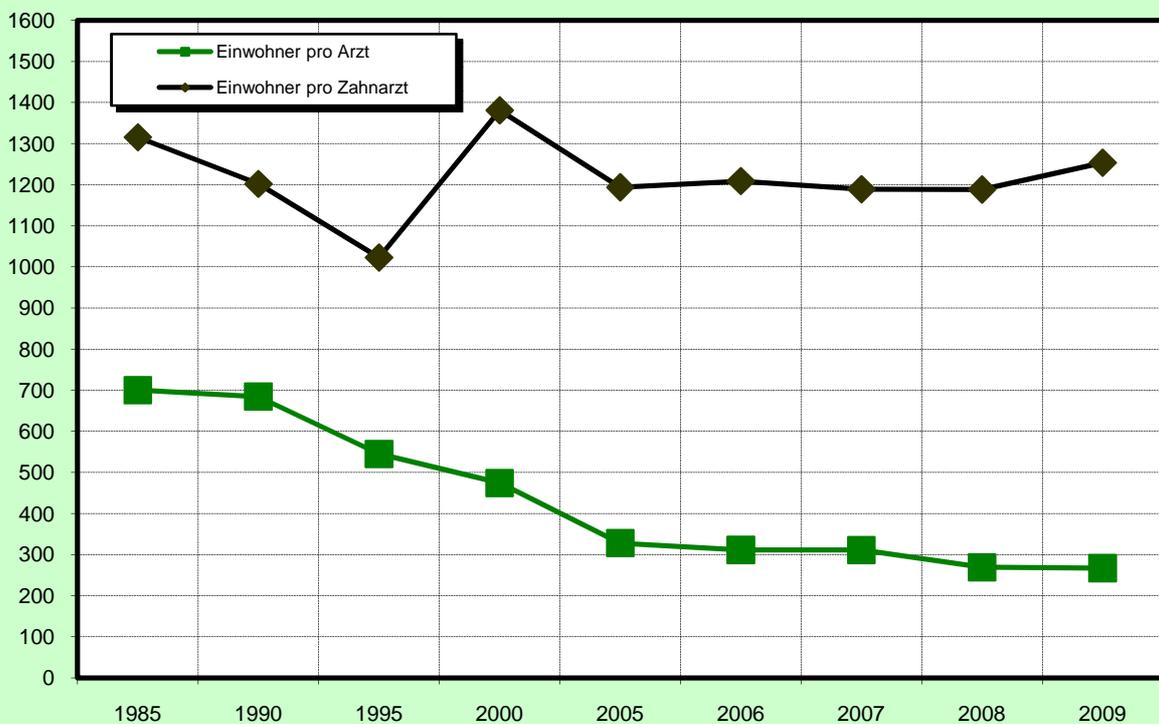


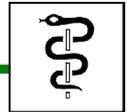
Schaubild: Entwicklung des ärztlichen Versorgungsgrades der Bevölkerung





7.1.2 Klinikum

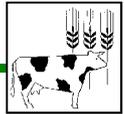
	Krankenbetten und Belegung									
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Planbetten	723	746	746	746	746	746	746	746	746	746
davon										
Klinikum	602	625	626	626	626	626	626	626	626	626
Geburtshilfeabteilung	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Kinderklinik	81	81	80	80	80	80	80	80	80	80
Patienten insgesamt	34 138	33 771	35 749	34 724	32 363	32 131	31 731	32 709	34 330	33 390
Pflege tage (Mitternachtsstand)	241 326	235 493	238 193	229 097	217 433	211 831	209 300	207 511	206 789	204 869
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	7,07	6,97	6,66	6,60	6,72	6,59	6,60	6,34	6,02	6,1
Durchschnittlich belegte Betten	659,36	637,78	652,58	627,66	595,71	580,36	576,16	568,52	566,55	561,3
Durchschnittlich belegte Betten in %	90,33	86,65	87,81	82,91	75,04	77,80	76,87	76,21	75,94	75,24
Beschäftigte Ärzte	154	169	168	176	185	196	189	194	197	201
Krankenpflegepersonal insgesamt	447	494	496	460	429	419	409	413	422	444
	Planbettenbelegung nach Einzugsgebiet									
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Stadt Fürth									
Patienten	15 937	15 211	15 842	15 065	15 141	15 454	15 322	15 657	16 658	15 929
Berechnungstage	116 675	114 827	97 796	51 099	99 077	98 520	105 047	100 709	103 551	103 995
	Landkreis Fürth									
Patienten	10 125	10 352	10 020	10 276	10 136	10 304	10 018	10 471	11 443	10 936
Berechnungstage	73 584	71 856	59 939	34 029	66 730	66 944	68 104	70 826	67 800	68 109
	Ausland									
Patienten	12	50	75	43	54	59	53	41	51	50
Berechnungstage	85	401	315	137	206	384	329	143	515	441
	sonstige									
Patienten	8 064	8 158	9 812	9 340	7 032	6 314	6 338	6 540	6 178	6 475
Berechnungstage	50 982	48 409	80 143	143 831	51 420	45 983	35 820	35 833	34 923	32 324
	insgesamt									
Patienten	34 138	33 771	35 749	34 724	32 363	32 131	31 731	32 709	34 330	33 390
Berechnungstage	241 326	235 493	238 193	229 096	217 433	211 831	209 300	207 511	206 789	204 869



7.2.1 Die Turn-, Sport- und Spielanlagen

	1995	1997	1999	2001	2003	2005	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sportanlagen ¹⁾									
Rasensportplätze	46	46	46	63	63	63	63	63	63
Kleinspielfelder	27	33	33	20	20	20	22	22	23
darunter Hartplatz	2	2	2	10	10	10	10	10	10
Tennisfreiplätze	97	97	97	87	74	74	78	78	78
Tennishallenplätze	29	29	29	17	4	4	4	4	4
Turnhallen und Gymnastikräume	35	40	40	31	31	33	33	33	33
Großturnhallen	9	10	10	10	13	13	13	13	13
Reitanlagen	3	2	2	2	3	2	2	2	2
Reithallen	2	2	2	2	3	2	2	2	2
Kegelsportanlagen	9	8	8	8	9	9	8	8	8
Anzahl der Bahnen	33	29	29	29	29	29	25	25	25
Squash-Anlagen	3	3	3	2	1	1	1	1	1
Schießanlagen	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Hallenbäder	3	2	2	2	2	2	2	2	2
Freibäder									
mit Jugendbad Burg- farrnbach und Kinderbad Atzenhof	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Volleyballfelder	3	3	3	12	12	12	12	12	12
Golfplatz	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Erholungseinrichtungen									
Waldlehrpfad	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Rodelbahn	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Skihang	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Ski - Langlauf - Loipe	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Sportboothafen	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Minigolfanlagen	4	4	4	4	4	4	4	4	3
Trimm-Dich-Pfad	2	1	1	1	1	1	1	1	1
Nordic Walking Strecke	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Stadtwald mit Schwarzwildgehege				ca. 520,00 ha					
Stadtpark mit Freilichtbühne				16,72 ha					
Kuranlage "Klein Mainau"				3,90 ha					
Südstadtpark				ca. 10,00 ha					
1) vereinseigen und städtisch									
Quelle: Sportamt, Stadt Fürth									





Landwirtschaft 8

Inhalt			Seite
		Erläuterungen	108
Tabelle	8.1	Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	109
		Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebung	
Tabelle	8.2		110
Schaubild		Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	111
Schaubild		Landwirtschaftlich genutzte Flächen	111
Tabelle	8.3	Anbau auf dem Ackerland	112
Tabelle	8.4	Viehzählung	112



Erläuterungen

Rechtsgrundlage der Agrarstrukturerhebung (bis einschl. 1997: Agrarberichterstattung) ist seit 01.06.1989 das Gesetz über Agrarstatistiken in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke. Ziel dieses Gesetzes ist es, aktuelle und umfassende Ergebnisse für den Bereich Landwirtschaft bereitzustellen und gleichzeitig den Aufwand der Erhebungsstellen und Auskunftspflichtigen gering zu halten.

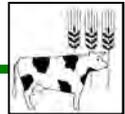
Die Teile Bodennutzungshaupterhebung und die Erhebung über die Viehbestände liefern Angaben über die Produktionsstrukturen und -kapazitäten der landwirtschaftlichen Betriebe. Beide Erhebungen bilden gleichzeitig das Grundprogramm der Agrarstrukturerhebung.

Die **Bodennutzungshaupterhebung** wird allgemein alle zwei Jahre (ab 2007 alle vier Jahre) im Zeitraum von Januar bis Mai durchgeführt. Hierbei werden Merkmale zur Feststellung der betrieblichen Einheiten (z.B. der Betriebssitz) und über die Nutzung der Gesamtflächen (z.B. Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten) erhoben. Alle vier Jahre werden zusätzlich bei allen Betrieben Merkmale über die Nutzung der Bodenfläche (Anbau auf dem Ackerland) erhoben. Allerdings werden seit 1999 umfassende Ergebnisse nur für landwirtschaftliche Betriebe ausgewiesen. Ergebnisse für forstwirtschaftliche Betriebe werden nicht mehr veröffentlicht.

Die **Erhebung über die Viehbestände** wird seit 1999 jeweils zum Stichtag 3. Mai durchgeführt. Dabei werden allerdings nur alle zwei Jahre und seit 2003 alle vier Jahre umfassende Bestände bei allen Betrieben ermittelt. Nicht mehr in die Erhebung einbezogen werden Viehbestände außerhalb von landwirtschaftlichen Betrieben (z.B. Viehbestände auf Schlachthöfen und bei Viehhändlern).

Seit 1999 werden nur Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 ha sowie Betriebe mit den im Agrarstatistikgesetz festgelegten Mindesttierbeständen (z.B. 8 Rinder) oder Mindestanbauflächen (z.B. 30 Ar Rebfläche) in die Erhebungen miteinbezogen. Dabei sollten Betrieben mit mindestens zehnmal so viel Waldfläche wie landwirtschaftlich genutzte Fläche als forstwirtschaftliche Betriebe gelten. Diese Einstufung wird seit 2003 nicht mehr vorgenommen. Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Die **Vergleichbarkeit** der Ergebnisse ab dem 3. Mai 1999 mit denen vorangegangener Erhebungen ist aus fachlichen und methodischen Gründen (neuer Erfassungsbereich, andere Zähltermine für die einzelnen Tierarten, neues Stichprobenkonzept, Datenübernahme von der Landwirtschaftsverwaltung) nur eingeschränkt gegeben. Durch die Änderungen der Erhebungsmethodik und auf Grund von Rechtsänderungen sind auch die Ergebnisse nach 1999 mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar.



8.1 Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen

Jahr	Landwirtschaftliche Betriebe							
	insgesamt	unter 2	davon haben eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... ha					30 und mehr
			2	5	10	15	20	
			bis unter					
1	2	3	4	5	6	7	8	
1973	260	77	27	38	81 ²⁾	.	37 ³⁾	.
1975	246	78	14	41	69 ²⁾	.	27	17
1976	240	78	11	39	67 ²⁾	.	28	17
1978	232	69	14	47	54 ²⁾	.	34	14
1979	190	.	45 ¹⁾	45	52 ²⁾	.	33	15
1982	189	34	20	40	48	.	31	16
1983	185	33	20	35	25	24	30	18
1984	183	31	23	32	26	24	29	18
1985	180	28	23	31	25	24	31	18
1986	184	29	25	35	24	24	30	17
1987	184	28	27	35	26	22	28	18
1988	184	28	28	33	26	22	28	19
1989	180	29	25	35	22	20	27	22
1990	177	29	25	36	21	18	26	22
1991	174	27	27	33	20	21	22	24
1992	172	28	24	31	21	21	24	23
1993	165	29	26	29	21	16	20	24
1994	157	29	23	28	19	15	18	25
1995	151	25	27	26	19	13	16	25
1996	144	24	26	24	18	10	13	29
1997	134	19	24	21	18	11	13	28
1998	136	28	21	17	17	14	10	29
1999 ⁴⁾	121	20	17	19	18	11	10	26
2001	116	25	13	18	15	12	9	24
2003	107	18	17	16	15	11	5	25
2005	96	17	11	15	23 ²⁾	.	6	24
2007	89	12	13	17	14	.	10	23

1) 0 ha bis unter 5 ha

2) 10 ha bis unter 20 ha

3) 20 ha und mehr

4) ab 2007 nur noch alle vier Jahre Zahlen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; C IV 7



8.2 Die Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten nach den Ergebnissen der Bodennutzungserhebung

Art der Nutzung	Fläche in ha							
	1979	1983	1987	1991	1995	1999 ¹⁾	2003	2007
	1	2	3	4	5	6	7	8
Ackerland	2 048	2 011	2 066	2 122	2 057	1 962	1 817	1 734
Gartenland (einschl. Haus-, Nutz-, Kleingärten)	11	44	43	42	40	1	1	-
Obstanlagen	.	.	-	-	1	A	-	-
Baumschulen	.	.	3	A	A	A	.	.
Wiesen	490	473	452	449	461	426	426	421
Mähweiden	.	.	B	A	-	-	.	.
Weiden ohne Hutungen	.	.	18	A	5	A	.	.
Hutungen	.	.	A	A	66	C	135	.
Streuwiesen	.	.	A	A				
Landwirtschaftlich genutzte Flächen insgesamt	2 566	2 550	2 601	2 630	2 635	2 444	2 393	2 301
nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Flächen	.	.	18	20	12	.	.	.
Waldflächen, Forsten und Holzungen	753	788	795	783	794	.	.	.
Gewässer ²⁾	.	.	4	3	8	.	.	.
Öd- und Unland, unkultivierte Moorflächen	22	20	22	18	9	.	.	.
Gebäude- und Hofflächen ³⁾	.	.	334	334	334	.	.	.
Gesamtwirtschaftsflächen⁴⁾	3 469	3 691	3 773	3 788	3 792	.	.	.

1) ab 1999 sind Flächen der Kleinstbetriebe bis unter 2 ha und Flächen außerhalb der Landwirtschaft nicht mehr in den Ergebnissen enthalten. Somit keine Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten.

2) nur Gewässer mit Teichwirtschaft

3) Gebäude und Hofflächen, Wegeland und sonstige Flächen der Betriebe (z. B. Ziergärten, Parkanlagen, Rasenflächen)

4) Die Gesamtwirtschaftsfläche enthält auch außerhalb des Stadtgebietes liegende, von Fürth aus bewirtschaftete Flächen.

A = 0 - unter 10 ha

B = 10 - unter 30 ha

C = 30 - unter 50 ha

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; C I 1

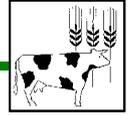


Schaubild: Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen (in ha)

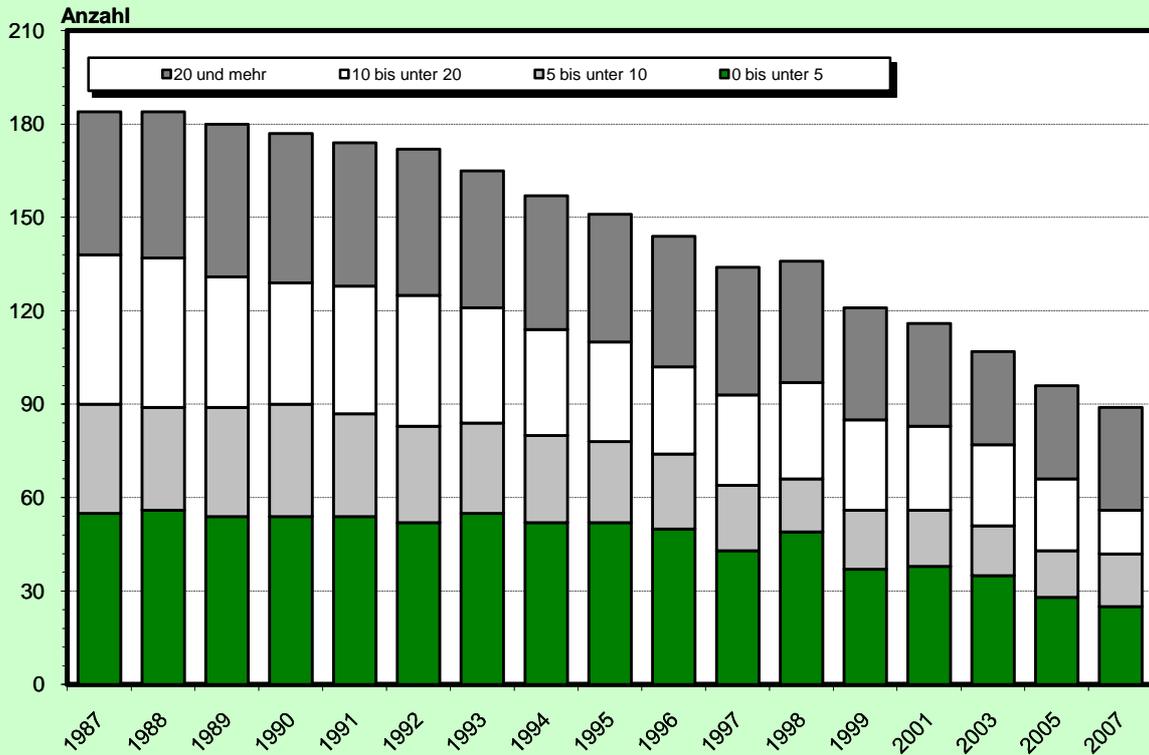
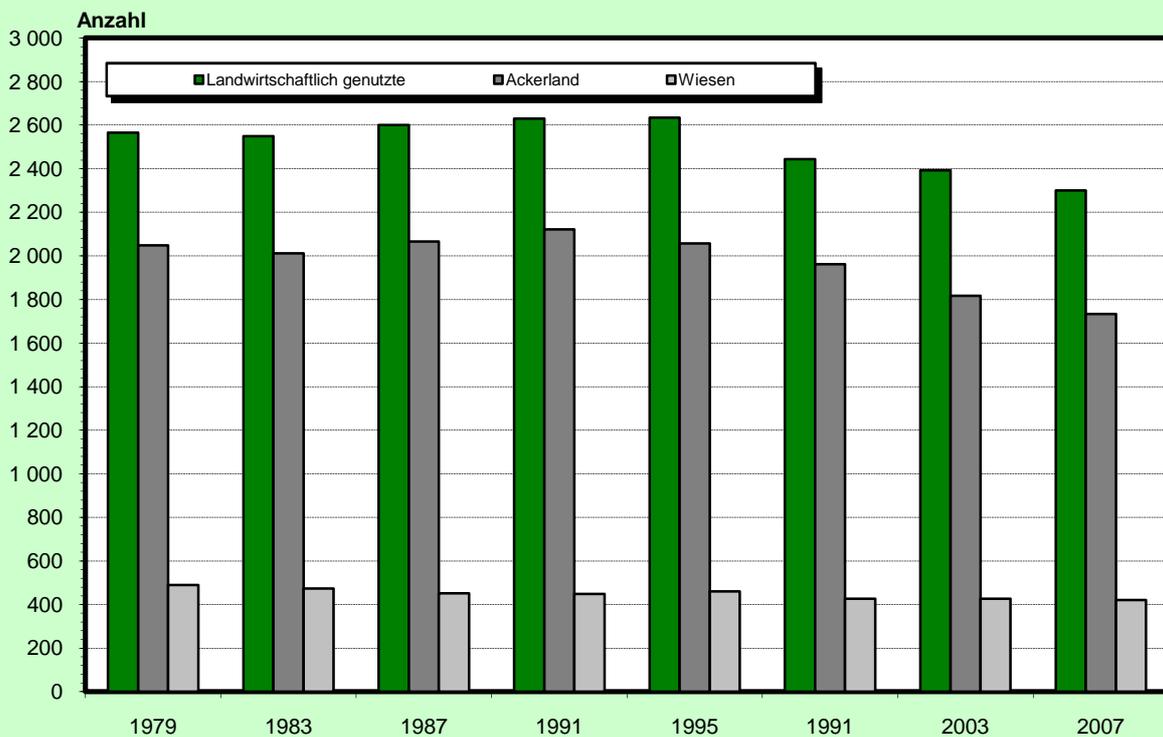


Schaubild: Landwirtschaftlich genutzte Flächen





8 Landwirtschaft

8.3 Anbau auf dem Ackerland (in ha)

	1979	1983	1987	1991	1995	1999	2003	2007
	1	2	3	4	5	6	7	8
Weizen (einschl. Spelz) insgesamt	342	365	418	398	374	241	258	284
Roggen insgesamt	249	232	274	306	257	173	97	106
Gerste insgesamt	615	586	479	380	343	342	366	300
Hafer	33	25	39	B	B	16	10	2
Frühkartoffeln	59	59	67	67	51	38	23	.
Spätkartoffeln	151	127	111	103	176	166	127	113
Zuckerrüben	34	31	31	36	33	30	.	.
Runkelrüben	65	47	C	18	6	A	.	.
Gemüse i. Wechsel m. landw. Kulturen	83	89	90	145	155	176	191	.
Blumen und Zierpflanzen im Freiland	13	12	16	10	8	15	8	.
Blumen und Zierpflanzen unter Glas	9	11	8	11	6	7	8	.
Winterraps	25	55	106	115	101	134	146	138
Tabak	31	30	28	35	57	63	82	.
Klee, Klee gras	44	31	20	26	25	15	11	14
Silomais	227	270	251	254	169	207	186	228

A = 0 - unter 10 ha

B = 10 - unter 30 ha

C = 30 - unter 50 ha

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; C I 1

8.4 Viehzählung

	1990	1992	1994	1996	1999 ¹⁾	2001	2003	2007
	1	2	3	4	5	6	7	8
1. Rinder								
Kälber (unter 6 Monate alt)	372	326	307	245	205	201	173	168
Jungrinder (6 Monate bis unter 1 Jahr)	469	522	471	373	253	305	263	241
Milchkühe	713	652	572	562	475	434	.	399
Rinder insgesamt	2 463	2 129	1 950	1 705	1 460	1 501	1 408	1 264
Rinderhalter	62	51	46	39	32	29	27	44
2. Schweine								
Ferkel (unter 20 kg) u. Jungschweine (20 bis unter 50 kg Lebendgewicht)	491	527	522	.	.	.	.	890
Mastschweine	468	434	461	436	565	566	456	.
Zuchtschweine	124	119	118	.	96	.	.	.
Schweine insgesamt	1 085	1 083	1 105	1 230	1 367	1 517	1 544	1 478
Schweinehalter	55	48	40	36	23	18	19	31
3. Schafe								
Schafe unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)	233	195	150	173	.	380	340	401
Schafe insgesamt	846	841	826	854	1 096	1 214	1 146	.
Schafhalter	10	9	9	9	5	6	4	5
4. Geflügel								
Legehennen (1/2 Jahr und älter)	2 409	2 104	2 056	1 569	.	636	696	514
Hühner insgesamt	2 515	2 257	2 105	1 707	867	636	696	562
Gänse	54	.	70	.	.	.	.	.
Enten	.	.	58	71	-	-	-	-
Geflügel insgesamt	2 623	2 354	2 233	1 820	.	.	.	.
Geflügelhalter	71	64	57	61	28	20	22	38
5. Pferde								
Ponys und Kleinpferde (unter 148 cm Stockmaß)	7	.	.	13	1	.	.	.
Pferde insgesamt	95	102	111	123	33	22	20	56
Pferdehalter	10	11	11	16	6	6	4	7

1) Ein Nachweis des Viehbestandes erfolgt nur noch für landwirtschaftliche Betriebe. Eine Vergleichbarkeit mit vorausgegangenen Erhebungen ist nur eingeschränkt gegeben.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



Verarbeitendes Gewerbe

9

Inhalt		Seite
Text	Erläuterungen	114
Tabelle	9.1 Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe	115
Tabelle	9.2 Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern	116
Tabelle	9.3a Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	117
Tabelle	9.3b Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen bis 2008	117
Tabelle	9.3c Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ab 2009	117
Tabelle	9.4a Brutto Lohn- und Gehaltssumme, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen bis 2008	118
Tabelle	9.4b Brutto Lohn- und Gehaltssumme, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ab 2009	119



Erläuterungen

Berichtskreis:

Die vorliegenden Daten beziehen sich, soweit nicht anderweitig bezeichnet, auf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten sowie auf die produzierenden Betriebe mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche.

Die den Ergebnissen zugrundeliegende Darstellungseinheit ist der **Betrieb** als örtliche Einheit, im Unterschied zum **Unternehmen** als wirtschaftlich-rechtliche Einheit, die aus mehreren Betrieben bestehen kann. Hinsichtlich der branchenmäßigen Zuordnung der Ergebnisse werden alle Angaben eines Betriebes (örtliche Einheit) unter dem Zweig nachgewiesen, bei dem der Schwerpunkt des Betriebes - gemessen an der Zahl der Beschäftigten - liegt. Die Zuordnung der Betriebe und fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt ab 2008 nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)", - Abschnitte B und C -, die auf der Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) basiert.

Vergleichbarkeit der Ergebnisse:

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich die systematische Zuordnung zu den Wirtschaftsgruppen mehrfach geändert. Die letzte Änderung der Zuordnung zu den Wirtschaftsgruppen ergab sich durch die Einführung der WZ 2008 ab Januar 2008. Die WZ 2008 baut auf die WZ 2003 auf. Gegenüber der WZ 2003 wurden jedoch die Gliederungsebene der Unterabschnitte vollständig verworfen. Eine deutliche Erhöhung ergab sich bei der Anzahl der Abteilungen, Gruppen und Klassen. Dem gegenüber wurde die Anzahl der Unterklassen deutlich reduziert. Durch die Veränderung der Zuordnung der Wirtschaftsbereiche ist keine echte Vergleichbarkeit zu den Vorjahren mehr gegeben.

Begriffserläuterungen:

Beschäftigte: Alle im Betrieb tätigen Personen, wie tätige Inhaber und Mitinhaber, alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen, ferner unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit tätig sind.

Arbeiter: Alle zur Arbeiterrentenversicherung Pflichtigen, auch die infolge Überschreitens der Altersgrenze nicht mehr Pflichtigen, also Facharbeiter, angelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, ferner Umschüler und gewerblich Auszubildende.

Angestellte: Alle zur Angestelltenversicherung Pflichtigen, auch die infolge Überschreitens der Versicherungspflichtgrenze oder der Altersgrenze nicht mehr versicherungspflichtigen Angestellten, einschließlich der tätigen Inhaber und Mitinhaber sowie der kaufmännisch und technisch Angestellten.

Geleistete Arbeiterstunden (bis 2002): Die Summe aller geleisteten Stunden der Arbeiter und der gewerblich Auszubildenden unter Einbeziehung von Überstunden, Sonn- und Feiertagsstunden und dergleichen.

Geleistete Arbeitsstunden (ab 2003): Die Summe aller geleisteten Stunden der Beschäftigten unter Einbeziehung von Überstunden, Sonn- und Feiertagsstunden und dergleichen.

Löhne und Gehälter: Die Bruttobezüge der Arbeiter und Angestellten. Nicht einbezogen sind die Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie andere Aufwendungen, die kein Arbeitseinkommen darstellen.

Umsatz: Alle im Berichtszeitraum in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der Lieferung. Angegeben sind die Rechnungsendbeträge ohne Umsatzsteuer, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuer sowie die Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw. Die regionale Darstellung der Umsätze ist bei Mehrbetriebsunternehmen etwas problematisch. Der Umsatz wird häufig nur vom Unternehmen und nicht von den produzierenden örtlichen Betrieben getätigt und daher auch absatzorientiert vom Hauptbetrieb des Unternehmens ausgewiesen. Der Umsatz kann daher in anderen Gebieten nachgewiesen sein als die an der Produktion beteiligten Betriebe und deren Tatbestände wie z. B. Beschäftigte oder Energieverbrauch.

Investitionen: Bruttozugänge an Produktionsmitteln; erfasst werden

1. der Wert der Sachanlagen, die im Geschäftsjahr erworben oder selbsterstellt und auf Anlagekonten aktiviert wurden,
 2. der Wert der im Geschäftsjahr neu gemieteten oder gepachteten neuen Sachanlagen (seit Berichtsjahr 1988).
- Einbezogen unter Nr. 1 sind Großreparaturen, im Bau befindliche Anlagen und geringwertige Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert, außerdem auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing). Nicht berücksichtigt sind die Anzahlungen für Anlagen, die Investitionen in Zweigniederlassungen des Unternehmens im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die mit den Investitionen zusammenhängenden Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw..
- Einbezogen unter Nr. 2 sind insbesondere mit Leasing-Verträgen gemietete Produktionsmittel, die vom Vermieter (Leasing-Geber) aktiviert und vom Mieter (Leasing-Nehmer) genutzt werden.



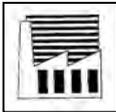
9.1 Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe ¹⁾

Stadt	Jahr	Betriebe ²⁾	Veränderung zum Vorjahr	Beschäftigte	Veränderung zum Vorjahr	Umsatz (1000 EUR)	Veränderung zum Vorjahr
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	51	.	8 022	.	1 304 944	.
Nürnberg	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	246	.	43 001	.	6 513 137	.
München	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	129	.	84 545	.	42 783 384	.
Augsburg	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	110	.	26 631	.	6 819 803	.
Würzburg	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	47	.	7 799	.	1 490 579	.
Regensburg	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	73	.	28 083	.	11 293 587	.
Ingolstadt	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	54	.	38 931	.	.	.
Erlangen	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	53	.	30 023	.	9 445 484	.
Berlin	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	737	.	87 836	.	22 757 426	.
Hamburg	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	462	.	82 782	.	53 462 494	.
Köln	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	267	.	50 084	.	23 482 670	.
Frankfurt a. M.	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	146	.	40 599	.	14 681 644	.
Essen	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	82	.	14 813	.	3 801 091	.
Dortmund	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	184	.	20 025	.	4 459 670	.
Düsseldorf	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	141	.	33 695	.	9 999 122	.
Stuttgart	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	177	.	62 381	.	14 047 669	.
Bremen	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	120	.	48 892	.	15 429 497	.
Duisburg	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	68	.	32 781	.	8 955 161	.
Hannover	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	158	.	35 891	.	10 159 014	.
Dresden	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	235	.	24 145	.	6 126 807	.
Leipzig	2007	.	.	.	.	.	.
	2008	.	.	.	.	.	.
	2009	155	.	15 138	.	5 462 893	.

1) ab 2009 Umstellung auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008; vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

2) Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter



9.2 Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern^{1) 2)}

Gebiet und Jahr	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz				Investitionen			
	Anzahl	Änd. z. Vj. in %	Anzahl	Änd. z. Vj. in %	in 1 000 EUR	Änd. z. Vj. in %	Auslandsumsatz in %	je Beschäftigten in EUR	in 1 000 EUR	Änd. z. Vj. in %	je Beschäftigten in EUR	je Einwohner in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Fürth												
2005	59	-9,2	8 836	-1,4	1 845 841	-10,5	40,3	208 900	38 438	-8,1	4 304	340
2006	59	0,0	8 426	-4,6	1 599 962	-13,3	35,9	189 884	70 634	83,8	8 416	622
2007	60	1,7	8 777	4,2	1 739 488	8,7	37,0	198 187	51 958	-26,4	6 034	456
2008	58	-3,3	8 968	2,2	1 871 544	7,6	38,6	208 691	57 262	10,2	6 413	501
2009	51	.	8 022	.	1 304 944	.	46,1	162 671	.	.	.	.
Nürnberg												
2005	276	-1,8	51 079	-3,1	9 846 194	-8,2	35,8	192 764	248 386	-3,2	5 001	500
2006	265	-4,0	49 776	-2,6	9 825 813	-0,2	35,1	197 401	363 927	46,5	7 286	729
2007	273	3,0	50 073	0,6	10 331 259	5,1	34,7	206 324	302 513	-16,9	6 071	604
2008	269	-1,5	51 529	2,9	10 572 484	2,3	34,0	205 175	470 589	55,6	9 142	934
2009	246	.	43 001	.	6 513 137	.	42,7	151 465	.	.	.	.
München												
2005	349	-4,6	116 270	-1,3	54 075 915	0,1	63,2	465 089	1 472 207	-18,8	12 682	1 174
2006	332	-4,9	108 458	-6,7	49 169 040	-9,1	63,4	453 346	1 408 163	-4,4	13 100	1 100
2007	341	2,7	111 745	3,0	54 118 003	10,1	66,0	484 299	1 635 439	16,1	14 616	1 256
2008	328	-3,8	110 071	-1,5	52 532 715	-2,9	65,0	477 262	1 802 327	10,2	16 380	1 370
2009	243	.	86 215	.	43 116 078	.	71,3	500 099	.	.	.	.
Augsburg												
2005	125	-3,8	27 497	-2,1	7 538 897	11,8	30,1	274 172	136 556	-3,0	5 031	521
2006	116	-7,2	27 790	1,1	7 850 562	4,1	32,5	282 496	175 530	28,5	6 299	669
2007	118	1,7	28 770	3,5	8 610 358	9,7	33,2	299 283	175 216	-0,2	6 250	668
2008	115	-2,5	29 406	2,2	8 467 733	-1,7	38,3	287 959	217 391	24,1	7 398	827
2009	110	.	26 631	.	6 819 803	.	36,6	256 085	.	.	.	.
Würzburg												
2005	72	-6,5	8 945	-5,9	1 864 184	3,7	45,9	208 405	50 017	8,6	5 708	376
2006	65	-9,7	8 514	-4,8	1 805 983	-3,1	43,7	212 119	59 475	18,9	6 979	444
2007	62	-4,6	8 354	-1,9	1 877 624	4,0	44,1	224 757	29 645	-50,2	3 567	220
2008	61	-1,6	8 347	-0,1	2 029 407	8,1	45,7	243 130	50 253	69,5	6 053	374
2009	47	.	7 799	.	1 490 579	.	43,1	191 124	.	.	.	.
Regensburg												
2005	77	0,0	29 707	1,0	12 113 466	15,2	53,1	407 765	295 001	-24,2	9 898	2 284
2006	76	-1,3	29 613	-0,3	12 064 822	-0,4	54,3	407 416	289 059	-2,0	9 725	2 225
2007	75	-1,3	29 591	-0,1	14 171 532	17,5	58,0	478 914	276 009	-4,5	9 345	2 097
2008	75	0,0	29 222	-1,2	13 816 709	-2,5	57,1	472 819	496 988	80,1	17 049	3 741
2009	73	.	28 083	.	11 293 587	.	55,7	402 150	.	.	.	.
Erlangen												
2005	55	1,9	27 669	0,3	8 153 116	2,8	70,9	294 666	76 739	-0,8	2 808	747
2006	52	-5,5	28 192	1,9	8 662 845	6,3	71,1	307 280	66 192	-13,7	2 348	640
2007	57	9,6	29 597	5,0	8 977 941	3,6	74,9	303 340	41 674	-37	1 412	400
2008	56	-1,8	30 836	4,2	9 021 338	0,5	77,7	292 559	49 788	19,5	1 619	475
2009	53	.	30 023	.	9 445 484	.	81,9	314 608	.	.	.	.
Bayern												
2005	7 658	-1,6	1 151 264	-1,1	290 252 207	3,4	45,4	252 116	8 982 919	-1,2	7 816	721
2006	7 488	-2,2	1 155 240	0,3	312 303 830	7,6	46,9	270 337	10 311 883	14,8	8 880	826
2007	7 598	1,5	1 204 603	4,3	330 557 550	5,8	48,1	274 412	11 918 144	15,6	9 974	953
2008	7 547	-0,7	1 227 753	1,9	333 417 028	0,9	47,9	271 567	12 980 672	8,9	10 616	1 037
2009	7 298	.	1 137 025	.	273 711 467	.	48,8	240 726	.	.	.	.

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten
 Betriebe, Beschäftigte: Jahresdurchschnittswerte; ab 2007: Stand 30.09.
 Umsatz, Investitionen: bereinigte Jahressummenwerte

2) Zahlen ab 2009 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar; vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E I 1 - j und E I 6 - j



9.3a Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen¹⁾

jeweils 30.09. ²⁾	insgesamt		Beschäftigtengrößenklassen									
			unter 50 Besch.		50 - 99 Besch.		100 - 199 Besch.		200 - 499 Besch.		500 u. m. Besch.	
	Betrie- be	Beschäf- tigte	Betrie- be	Beschäf- tigte	Betrie- be	Beschäf- tigte	Betrie- be	Beschäf- tigte	Betrie- be	Beschäf- tigte	Betrie- be	Beschäf- tigte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
2006	60	8 472	24	659	18	1 212	11	1 622	4	1 290	.	.
2007	60	8 777	25	747	16	1 096	11	1 475	5	1 559	.	.
2008	58	8 968	25	744	13	919	12	1 645	5	1 618	.	.
2009	51	8 022	21	558	17	1 212	5	746	5	1 587	.	.

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

2) Zahlen ab 2009 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Datenbank

9.3b Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen bis 2008¹⁾

Jahr	ins- ge- samt	darunter								
		Ernäh- rungs- gewerbe	Papier- gewerbe	Herstellung von Gummi- und Kunst- stoffwaren	Metall- erzeu- gung und -bear- beitung	Herstel- lung v. Metall- erzeug- nissen	Maschi- nenbau	Rundfunk-, Nach- richten- und Fern- sehtchnik	Medizin-, Mess-, Steuer- u. Rege- lungs- technik, Optik	Herst. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger., Spielwaren usw.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Betriebe ^{2) 3)}										
2006	59	6	3	3	5	8	8	2	5	4
2007	60	6	3	3	4	7	10	2	6	4
2008	58	6	3	3	3	8	9	2	6	4
Beschäftigte ³⁾										
2006	8 426	869	157	240	211	684	1 136	.	674	379
2007	8 777	.	167	232	219	369	1 501	.	.	429
2008	8 968	957	168	.	208	688	1 178	.	730	437

1) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

2) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

3) Betriebe, Beschäftigte: bis 2006 Jahresdurchschnitt, ab 2007 Stand: 30.09.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E | 1 | 1 - j

9.3c Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ab 2009¹⁾

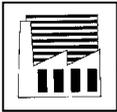
Jahr	ins- ge- samt	darunter						
		Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	Metall- erzeugung und -bear- beitung	Herstellung von Metallerzeug- nissen	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschi- nenbau	Herstellung von sonstigen Waren
1	2	3	4	5	6	7	8	
Betriebe ^{2) 3)}								
2009	51	4	3	3	14	4	3	9
Beschäftigte ²⁾								
2009	8 022	795	152	201	1 651	369	127	954

1) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

2) Betriebe, Beschäftigte: Stand: 30.09.

3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E | 1 | 1 - j

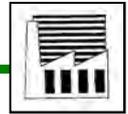


9.4a Bruttolohn- und Gehaltssumme, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen bis 2008 ^{1) 3)}

Jahr	insgesamt	darunter								
		Ernährungs-gewerbe	Papier-gewerbe	Herste-llung von Gummi- und Kunst-stoffwaren	Metall-erzeugung und -bear-beitung	Herstel-lung von Metall-erzeug-nissen	Maschi-nenbau	Rund-funk-, Nach-richten- und Fern-sehtech-nik	Medizin-, Mess-, Steuer- u. Rege-lungs-technik, Optik	Herstel-lung v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger., Spielwaren usw.
	1	2	3	5	6	7	8	9	10	11
Bruttolohn- und Gehaltssumme (1 000 EUR)										
2003	363 198	35 019	4 749	9 125	17 665	45 647	42 958	6 979	28 332	10 087
2004	369 855	28 184	4 972	5 698	15 710	50 751	40 265	7 208	30 839	10 180
2005	363 797	24 859	4 911	8 260	8 262	54 367	42 750	.	29 641	10 736
2006	343 905	25 013	4 596	8 438	6 789	30 458	43 893	.	27 619	10 885
2007	359 833	.	4 744	8 115	6 871	12 991	66 558	.	.	11 845
2008	375 024	27 045	4 794	.	6 784	32 471	48 146	.	30 617	12458
Bruttolohn- und Gehaltssumme je Beschäftigten ²⁾ (EUR)										
2003	40 106	30 398	31 039	30 724	55 726	45 738	36 969	39 208	40 417	27 410
2004	41 278	29 919	32 077	37 487	52 367	47 609	36 177	40 044	40 207	27 219
2005	41 172	29 559	30 694	35 000	33 449	48 585	38 000	.	41 283	28 105
2006	40 815	28 784	29 274	35 158	32 175	44 529	38 638	.	40 978	28 720
2007	40 997	.	28 407	34 978	31 374	35 206	44 342	.	.	27 611
2008	41 818	28 260	28 536	.	32 615	47 196	40 871	.	41 941	28 508
Gesamtumsatz (1 000 EUR)										
2003	1 899 101	213 699	17 640	23 223	20 973	331 617	116 266	20 279	155 842	52 706
2004	2 062 020	218 736	19 506	21 830	22 186	398 668	114 786	25 944	165 192	51 605
2005	1 845 841	240 456	17 289	36 638	22 598	383 997	121 494	.	154 191	59 135
2006	1 599 962	240 614	17 589	37 920	18 838	60 530	122 027	.	156 966	65 712
2007	1 739 488	.	20 537	38 570	.	34 115	162 465	.	.	67 293
2008	1 871 544	278 574	19 175	.	.	67 337	158 473	.	200 960	65 101
Umsatz je Beschäftigten ²⁾ (EUR)										
2003	209 706	185 503	115 294	78 192	66 161	332 282	100 057	113 927	222 314	143 223
2004	230 136	232 204	125 845	143 618	73 953	373 985	103 132	144 133	215 374	137 981
2005	208 900	285 917	108 056	155 246	91 490	343 161	107 995	.	214 751	154 804
2006	189 884	276 886	112 032	158 000	89 280	88 494	107 418	.	232 887	173 383
2007	198 187	.	122 976	166 250	.	92 453	108 238	.	.	156 860
2008	208 691	291 091	114 137	.	.	97 874	134 527	.	275 288	148 973
Auslandsumsatz (1 000 EUR)										
2003	813 396	.	.	5 295	.	.	46 289	.	57 631	25 671
2004	876 496	51 309	.	6 874	.	.	.	.	63 968	.
2005	743 503	62 783	.	14 072	.	.	.	.	59 825	28 305
2006	574 770	67 093	.	17 140	.	.	.	.	.	34 699
2007	644 238	.	.	.	.	.	69 643	.	.	.
2008	722 643	87 204	4 042	.	.	.	67 550	.	.	.
Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz (%)										
2003	42,8	.	.	22,8	.	.	39,8	.	37,0	48,7
2004	42,5	23,5	.	31,5	.	.	.	.	38,7	.
2005	40,3	26,1	.	38,4	.	.	.	.	38,8	47,9
2006	35,9	27,9	.	45,2	.	.	.	.	.	52,8
2007	37,0	.	.	.	.	.	42,9	.	.	.
2008	38,6	31,3	21,1	.	.	.	42,6	.	.	.

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten
 2) Beschäftigte: bis 2006 Jahresdurchschnitt, ab 2007 Stand: 30.09.
 3) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E I 1 1 - j


9.4b Bruttolohn- und Gehaltssumme, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ab 2009 ^{1) 3)}

Jahr	ins-gesamt	darunter						
		Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	Metallerzeugung und -bearbeitung	Herstellung von Metall-erzeugnissen	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschinenbau	Herstellung von sonstigen Waren
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Bruttolohn- und Gehaltssumme (1 000 EUR)							
2009	344 093	20 520	4 544	5 785	70 043	10 254	3 153	36 648
	Bruttolohn- und Gehaltssumme je Beschäftigten ²⁾ (EUR)							
2009	42 894	25 811	29 895	28 781	42 425	27 789	24 827	38 415
	Gesamtumsatz (1 000 EUR)							
2009	1 304 944	224 286	15 472	.	195 565	.	13 919	225 844
	Umsatz je Beschäftigten ²⁾ (EUR)							
2009	162 671	282 121	101 789	.	118 452	.	109 598	236 734
	Auslandsumsatz (1 000 EUR)							
2009	601 493	66 986	.	.	73 289	.	.	105 016
	Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz (%)							
2009	46,1	29,9	.	.	37,5	.	.	46,5

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

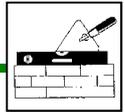
2) Beschäftigte: Stand: 30.09.

3) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe E I 1 1 - j



9 Verarbeitendes Gewerbe



Baugewerbe 10

Inhalt			Seite
Text		Erläuterungen	122
Tabelle	10.1.1	Das Bauhauptgewerbe	123 - 124
Schaubild		Umsätze im Baugewerbe	125
Schaubild		Umsätze im Ausbaugewerbe	125
Tabelle	10.2.1	Das Ausbaugewerbe	126



Erläuterungen

Im Zuge der Harmonisierung der Statistiken in den Staaten der Europäischen Union wurde zum 01.01.1996 die für die Baugewerbe-statistiken bislang in Deutschland gültige "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)" durch die neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)" ersetzt.

Zwischen der **SYPRO** und der **WZ 93** bestehen gravierende Unterschiede. Im Gegensatz zur SYPRO enthält die WZ 93 für das Baugewerbe keine Untergliederung nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe, vielmehr werden die Betriebe des Baugewerbes in die Gruppen "Vorbereitende Baustellenarbeiten" und "Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation" und "Sonstiges Baugewerbe" eingeordnet. Um aber auch den nationalen Bestimmungen gerecht zu werden, werden hier in einer Kompromisslösung dem Bauhauptgewerbe im Sinne des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) die Gruppen "Vorbereitende Baustellenarbeiten" und "Hoch- und Tiefbau", dem Ausbaugewerbe im Sinne des ProdGewStatG die Gruppen "Bauinstallation" und "Sonstiges Baugewerbe" und seit 2004 "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Personal" zugeordnet. Neben diesem prinzipiellen Unterschied gibt es eine Reihe von veränderten Zweigzuordnungen gegenüber der bisherigen Klassifikation nach SYPRO. Wesentlichen Einfluss hat dabei z. B. die "Umsetzung" des Zweiges "Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei" vom Bauhauptgewerbe i. S. d. SYPRO in die Gruppe "Sonstiges Baugewerbe". Außerdem wurden bei der Umstellung auf die WZ 93 eine Reihe von Betrieben dem Verarbeitenden Gewerbe zugeordnet, die vorher dem Bauhauptgewerbe zugeordnet waren und umgekehrt, wodurch sich der zur Berichterstattung verpflichtete Betriebskreis, der zum Bauhauptgewerbe gehört, verkleinert und umgekehrt der dem Ausbaugewerbe zuzurechnen ist, vergrößert. Die **systematische Zuordnung** zu den vier Teilbereichen erfolgt bis 1995 nach der SYPRO. Ab 1996 bis Ende 2002 erfolgte die Zuordnung nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)". Anfang 2003 wurde sie in dieser Funktion durch die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (**WZ 2003**)“, ersetzt. Diese wurde Anfang 2008 auf die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (**WZ 2008**)" umgestellt. Es wird hierzu auf die Erläuterungen zu den Kapiteln 4 und 9 verwiesen.

Aufgrund der tiefgreifenden strukturellen Veränderungen, können die vorliegenden Ergebnisse nicht mit den Ergebnissen zurückliegender Jahre verglichen werden. In den folgenden Tabellen ist daher der Zeitpunkt der Umstellung kenntlich gemacht.

1. Bauhauptgewerbe

Betriebe: Nachgewiesen sind alle baugewerblichen Betriebe einschließlich Arbeitsgemeinschaften, die bauhauptgewerblich tätig sind und 20 oder mehr Beschäftigte zählen.

Beschäftigte: Alle im Betrieb beschäftigten Personen, wie tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familien-angehörige (sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind) sowie alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen.

Löhne und Gehälter: Summe der jeweiligen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ausschließlich Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung.

Arbeitsstunden: Summe aller auf Baustellen und Bauhöfen im Inland geleisteten Arbeitsstunden. Eingeschlossen sind auch die Arbeitsstunden solcher Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden. Die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden, Berufsschulstunden und bezahlte oder abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind nicht enthalten.

Gesamtumsatz: Als Gesamtumsatz gilt unabhängig vom Zahlungseingang der Gesamtbetrag jedweder im Geschäftsjahr fakturierten Umsätze ohne Umsatz-/Mehrwertsteuer einschließlich nichtbaugewerblicher Umsätze.

2. Ausbaugewerbe

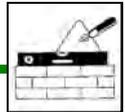
Betriebe: Nachgewiesen sind alle baugewerblichen Betriebe, die nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit der "Bauinstallation", dem "Sonstigen Baugewerbe" und seit 2004 der „Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Personal“ zugeordnet werden und entweder mindestens 10 Beschäftigte zählen oder als Zweigniederlassung zu einem Unternehmen des produzierenden Gewerbes dieser Größenordnung gehören.

Beschäftigte: Als Beschäftigte gelten die tätigen Personen, Inhaber und Mitinhaber sowie alle im Betrieb beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen. Unbezahlt mithelfende Familienangehörige werden hierzu ebenfalls gezählt, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.

Löhne und Gehälter: Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Die Entgelte für Poliere und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf den Baustellen und in Werkstätten tatsächlich angefallenen Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Arbeitern, Polieren, Meistern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet wurden. Einbezogen sind auch die Arbeitsstunden solcher Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt überlassen worden sind. Nicht erbrachte - wenn auch abgerechnete - Arbeitsstunden sind ebenso wie die für Bürotätigkeiten angefallenen Stunden nicht enthalten.

Umsatz: Als Gesamtumsatz gilt der Gesamtbetrag aller im Geschäftsjahr fakturierten steuerbaren Umsätze ohne Umsatz-/Mehrwertsteuer.



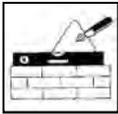
10.1.1 Das Bauhauptgewerbe ¹⁾

Jahr	Betriebe	tätige Personen				Arbeitsstunden			
		insgesamt	d a v o n		darunter ausländ. Arbeit- nehmer	insgesamt	d a r u n t e r		
			Arbeiter	Angestellte			Woh- nungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrs- bau
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1977	13	831	.	.	.	1 314	367	653	292
1978	12	797	690	107	142	1 240	402	423	414
1979	12	575	505	70	59	804	390	243	171
1980	12	564	494	70	76	793	403	262	127
1981	12	533	467	66	42	730	344	191	197
1982	11	460	399	61	44	578	241	154	179
1983	14	593	526	67	57	683	355	202	114
1984	15	597	534	63	78	907	387	306	213
1985	14	844	727	117	84	940	340	203	392
1986	15	747	658	89	81	931	383	175	371
1987	14	569	493	76	58	714	243	176	293
1988	11	417	358	59	45	534	239	187	107
1989	10	369	309	60	25	454	252	144	54
1990	10	401	338	63	54	476	295	122	55
1991	8	356	302	54	61	437	255	141	41
1992	9	385	325	60	67	468	283	143	42
1993	12	465	399	66	117	504	280	171	49
1994	13	470	393	77	98	530	354	149	25
1995	11	339	274	65	37	391	321	24	46
1996 ²⁾	8	254	208	46	37	257	200	41	16
1997	5	160	129	31	18	244	129	71	44
1998	5	110	87	23	13	154	71	74	9
1999	6	277	233	44	52	172	81	51	40
2000	5	269	220	49	40	334	177	90	67
2001	6	287	230	57	54	350	155	120	75
2002	7	299	234	65	45	344	142	98	104
2003	6	295	226	69	45	369	127	145	97
2004	6	261	195	66	44	323	144	115	64
2005	3	201	147	54	32	267	137	65	65
2006	4	248	191	57	23	273	101	108	64
2007	3	233	.	.	.	282	126	95	61
2008	3	237	.	.	.	284	54	186	44
2009 ²⁾	3	249	.	.	.	281	72	141	68

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschließlich Arbeitsgemeinschaften

2) ab 1996 und 2009 neue Klassifizierung der Wirtschaftszweige, daher nur bedingte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; E II 1 / E III 1 m



10 Baugewerbe

noch: 10.1.1 Das Bauhauptgewerbe ¹⁾

Brutto-Lohn- und Gehaltssumme			Baugewerblicher Gesamtumsatz (ohne MwSt.)				Auftrags- eingänge insgesamt in 1 000	Auftrags- bestände per Ende Dezember insgesamt in 1 000	Jahr
insgesamt	d a v o n		insgesamt	d a r u n t e r					
	Brutto- Lohn- summe	Brutto- Gehalts- summe		Woh- nungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau	öffent- licher und Verkehrs- bau			
in 1 000 Euro			in 1 000 Euro						
10	11	12	13	14	15	16	17	18	
11 204	.	.	25 525	.	.	.	16 712	9 980	1977
11 499	9 587	1 912	31 743	7 920	15 430	8 392	22 131	12 682	1978
8 238	6 903	1 335	19 024	6 913	7 030	5 082	27 282	16 534	1979
9 166	7 699	1 467	25 210	14 270	7 243	3 697	16 948	9 443	1980
9 137	7 634	1 503	31 707	13 740	9 193	8 773	22 527	7 463	1981
7 837	6 463	1 374	19 139	8 500	7 589	2 975	15 131	5 201	1982
9 075	7 721	1 354	31 504	12 333	10 964	8 106	75 075	50 461	1983
12 436	10 954	1 482	39 530	8 831	21 566	9 132	20 542	30 407	1984
14 092	11 581	2 511	59 515	14 974	19 888	24 638	31 301	22 104	1985
14 082	11 136	2 946	41 434	10 187	11 439	19 809	42 834	31 222	1986
11 211	9 261	1 950	48 623	7 317	19 935	21 346	19 854	8 071	1987
8 014	6 566	1 448	22 615	7 195	7 294	8 058	19 776	5 582	1988
7 016	5 508	1 508	31 965	12 265	16 099	3 601	21 832	9 353	1989
8 002	6 317	1 685	19 440	11 816	5 258	2 367	17 999	7 529	1990
7 767	6 151	1 616	24 769	12 367	10 202	2 200	19 893	10 550	1991
8 825	6 888	1 937	37 870	19 277	15 036	3 557	20 023	9 402	1992
10 308	8 213	2 095	34 590	17 449	14 221	2 920	25 804	7 680	1993
11 036	8 613	2 423	36 059	23 721	11 195	1 146	29 000	13 604	1994
9 286	6 880	2 406	34 825	29 452	2 604	2 688	17 575	4 783	1995
6 604	4 787	1 817	23 423	20 060	2 203	1 161	11 591	4 123	1996
5 494	4 040	1 454	17 820	11 046	4 884	1 890	9 234	9 802	1997
3 838	2 788	1 050	16 892	7 819	8 733	341	13 091	4 138	1998
3 734	2 884	850	12 607	6 299	3 957	2 351	10 691	11 239	1999
7 761	5 744	2 017	37 000	22 253	9 891	4 857	34 456	28 681	2000
8 385	5 952	2 433	36 512	18 303	13 932	4 278	34 670	35 069	2001
8 719	5 736	2 983	42 332	18 443	11 234	12 655	36 278	24 906	2002
9 049	6 018	3 031	46 452	17 945	17 065	11 442	26 385	12 211	2003
8 550	5 483	3 067	34 299	16 272	11 226	6 801	29 097	13 568	2004
7 256	4 576	2 680	29 980	17 940	6 788	5 252	27 316	16 196	2005
7 134	4 543	2 591	33 606	13 871	13 396	6 339	28 490	18 473	2006
7 957	.	.	34 528	17 098	14 032	3 398	64 255	53 165	2007
8 123	.	.	62 380	7 126	51 715	3 539	32 962	22 951	2008
8 477	.	.	39 752	7 155	25 289	7 308	21 104	14 528	2009

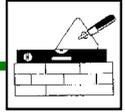


Schaubild: Umsätze im Baugewerbe

in Mio. Euro

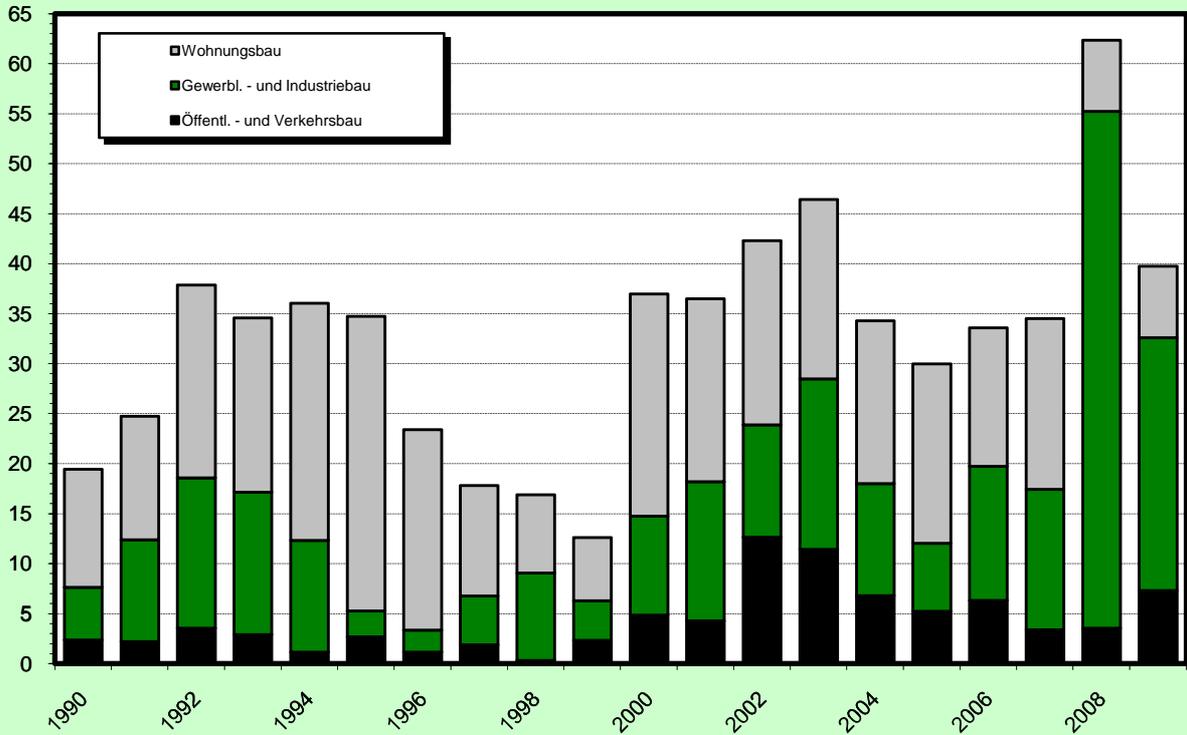
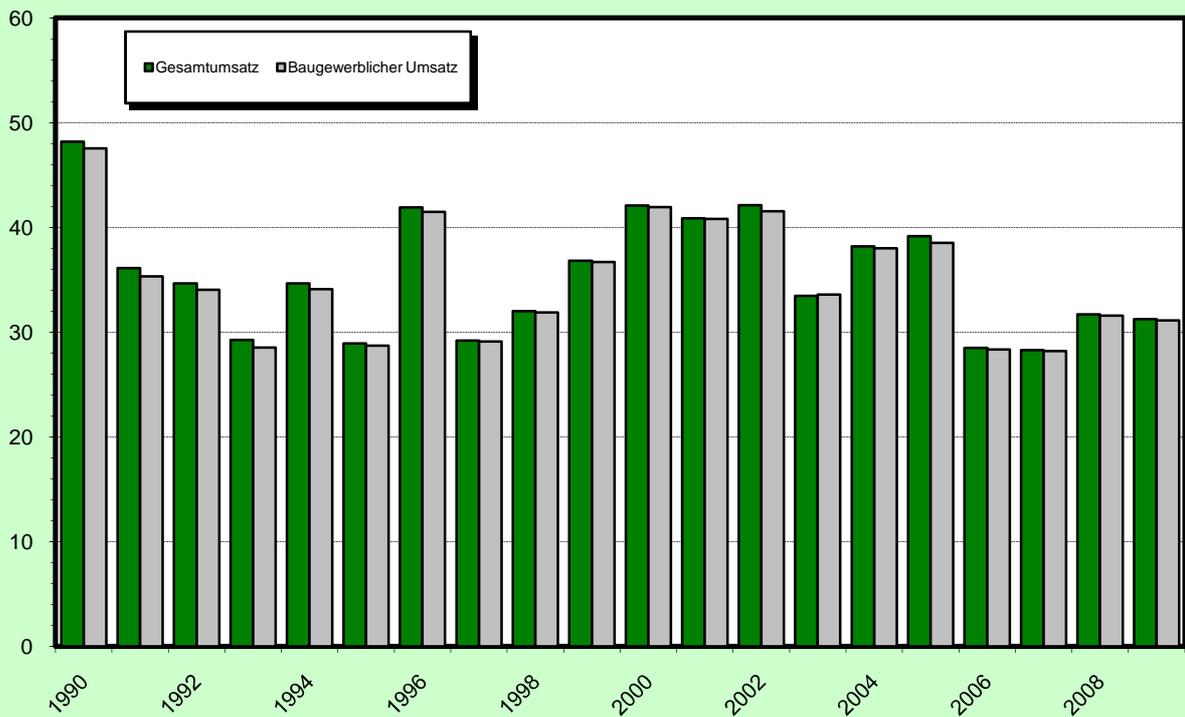


Schaubild: Umsätze im Ausbaugewerbe

in Tsd. Euro





10 Baugewerbe

10.2.1 Das Ausbaugewerbe ¹⁾

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstd.	Löhne und Gehälter	Baugewerbl. Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		in 1 000			
	1	2	3	4	5	6
1988	10	511	774	8 991	39 517	39 709
1989	10	508	699	8 182	35 598	36 005
1990	13	575	734	8 661	47 561	48 189
1991	15	592	741	10 944	35 321	36 107
1992	13	519	638	10 182	34 060	34 657
1993	13	555	640	11 116	28 519	29 256
1994	11	537	689	11 768	34 108	34 663
1995	10	451	603	10 208	28 711	28 917
1996 ³⁾	12	494	587	10 388	41 493	41 911
1997	11	529	603	11 123	29 097	29 197
1998	12	499	601	10 740	31 890	32 008
1999	11	525	643	12 195	36 705	36 817
2000	12	546	618	11 491	41 946	42 109
2001	13	527	635	12 552	40 813	40 866
2002	13	509	643	12 199	41 540	42 121
2003	12	475	533	10 875	33 585	33 482
2004	12	406	493	9 768	38 022	38 199
2005	13	389	477	9 144	38 521	39 159
2006	10	332	383	8 138	28 357	28 493
2007	10	347	402	8 104	28 193	28 302
2008	11	348	377	8 596	31 585	31 699
2009 ³⁾	11	367	415	8 821	31 108	31 235

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2) ohne Umsatzsteuer

3) ab 1996 und 2009 neue Klassifizierung der Wirtschaftszweige, daher nur bedingte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; E II 1 / E III 1 m



Bauen und Wohnen 11

Inhalt		Seite
Text	Erläuterungen	128
Tabelle	11.1 Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	129
Tabelle	11.2 Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt	130
Schaubild	Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner	130
Tabelle	11.3 Die Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	131
Tabelle	11.4 Der Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende	131
Tabelle	11.5 Der Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende	131
Tabelle	11.6 Der Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	132
Tabelle	11.7a Der Wohngebäude-, Wohnungs- und Wohnraumbestand	132
Tabelle	11.7b Der Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen	133
Schaubild	Wohnungsbestand zum 31.12. nach Anzahl der Wohnräume	133
Tabelle	11.8 Die Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten	134
Schaubild	Baufertigstellungen im Wohnungsbau	134



Erläuterungen

Bautätigkeitsstatistik:

Die Bautätigkeitsstatistik erfasst alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohn- oder Nutzraum zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird. Nichtwohnbauten werden nur erfasst, wenn durch sie Wohnraum zu- oder abgeht oder wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raum aufweisen bzw. wenn dieser nicht anzugeben ist, mehr als 18 000 EUR reine Baukosten verursachen.

Die Baumaßnahmen werden dabei nach den Feststellungen der Bauordnungsbehörde in verschiedenen Stadien erfasst:

- a) als Baugenehmigungen aufgrund der Bauanträge;
- b) als Baufertigstellungen bzw. als Abgänge (durch Brand, Abbruch oder Umbau);
- c) als Bauüberhang am Jahresende, wenn ein Bauvorhaben begonnen, aber noch nicht fertiggestellt oder wenn es genehmigt, aber noch nicht begonnen ist.

Die in den Tabellen verwendeten **Begriffe** haben folgenden Inhalt:

Gebäude ist jedes freistehende oder durch Brandmauer von einem nebenstehenden Gebäude getrennte Bauwerk, bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern jeder Teil, der von dem anderen durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennwand geschieden ist. Wohngebäude sind Gebäude, bei denen mindestens die Hälfte der Gesamtnutzfläche Wohnzwecken dient.

Als **ganze** Gebäude werden Neu- und Wiederaufbau sowie der Umbau ganzer Gebäude ausgewiesen.

Sonstige Baumaßnahmen sind die Wiederherstellung eines beschädigten Gebäudes, der Umbau bzw. Anbau eines Gebäudeteiles sowie der Ausbau, die Erweiterung und Aufstockung eines bereits bestehenden Gebäudes.

Als **Fertigstellungen** werden sowohl bei ganzen Gebäuden als auch bei sonstigen Baumaßnahmen die Rohzugänge ohne Abzug des Abganges ausgewiesen.

Wohneinheiten sind als nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte und in der Regel zusammenhängende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. **Wohnungen** sind Wohneinheiten, die mit Küche oder Kochnische ausgestattet sind.

Als **Wohnräume** werden alle zum Wohnen bestimmten und geeigneten Räume (ohne Nebenräume wie WC, Speisekammer usw.) mit 6 und mehr qm Wohnfläche und die Küchen innerhalb von Wohnungsabschlüssen ausgewiesen. Kellerwohnungen und deren Räume gelten nicht als Wohnungen bzw. Wohnräume. Als **Zimmer** einer Wohneinheit zählen Wohn- und Schlafräume und gewerblich genutzte oder zweckentfremdete Wohnräume mit 6 oder mehr m² Wohnfläche. Nebenräume wie Bad, WC, Flur und Küche gelten nicht als Zimmer.

Umbauter Raum - nach DIN 277 - wird nur für ganze Gebäude angegeben.

Bruttowohnfläche - nach DIN 283 - ist die gesamte Fläche der Wohnungen und der Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen, ohne die Flächen von Keller und Dachboden sowie die Grundflächen von Treppen innerhalb von Wohnungen.

Nutzfläche - nach DIN 283 - ist die für andere als Wohnzwecke, d. h. für gewerbliche, landwirtschaftliche und sonstige Nichtwohnzwecke nutzbare Fläche eines Gebäudes ohne Keller- und Dachbodenflächen. Bei Wohngebäuden gilt nur die für Nichtwohnzwecke bestimmte Fläche außerhalb von Wohnungen als Nutzfläche.

Veranschlagte reine Baukosten - nach DIN 276 - sind sämtliche bei der Baugenehmigung festgestellten Kosten für Bauleistungen einschließlich der Lieferung von Baustoffen. Für Eigenleistungen werden dabei die ersparten Sach- und Arbeitskosten eingesetzt.

Öffentlich gefördert ist eine Wohnung, wenn zu ihrer Finanzierung Mittel des Bundes, des Landes, der Gemeinden oder Gemeindeverbände oder nach dem Lastenausgleichsgesetz für Wohnraumhilfe bestimmte Mittel des Ausgleichsfonds mitverwendet sind.



11.1 Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen

Stadt	Jahr	Baugenehmigungen		Baufertigstellungen		Bestand	
		neue Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	neue Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2007	81	174	89	310	17 404	58 373
	2008	101	347	77	274	17 488	58 569
	2009	139	488	98	336	17 586	58 844
Nürnberg	2007	472	1 799	456	1 394	68 132	262 778
	2008	332	855	451	1 107	68 554	263 839
	2009	388	912	362	1 112	68 885	264 773
München	2007	1 148	5 278	945	4 448	132 854	738 393
	2008	1 343	5 731	992	4 781	133 641	742 820
	2009	1 045	4 986	703	3 983	134 201	746 543
Augsburg	2007	332	825	205	631	36 106	140 937
	2008	191	502	266	607	36 366	141 486
	2009	119	333	163	504	36 521	141 922
Würzburg	2007	59	245	84	365	18 943	69 760
	2008	60	159	86	279	19 033	70 064
	2009	80	274	56	163	19 137	70 713
Regensburg	2007	271	1 006	306	1 215	20 145	79 404
	2008	241	1 015	222	1 012	20 356	80 370
	2009	214	980	158	387	20 503	80 732
Ingolstadt	2007	302	643	307	661	24 671	57 453
	2008	301	641	314	759	24 977	58 194
	2009	252	737	239	435	25 207	58 434
Erlangen	2007	114	312	162	268	17 353	53 191
	2008	111	214	108	275	17 461	53 487
	2009	96	303	99	224	19 789	61 166
Berlin	2007	2 119	3 811	2 271	3 380	311 896	1 887 516
	2008	1 981	5 201	1 821	3 048	313 710	1 890 837
	2009	1 698	4 419	1 487	2 950	315 205	1 894 564
Hamburg	2007	1 706	4 575	1 318	3 173	235 623	883 045
	2008	1 330	3 765	1 527	3 758	237 101	886 531
	2009	1 445	4 186	1 190	3 587	238 266	889 941
Köln	2007	1 150	4 164	779	2 583	130 176	532 897
	2008	949	2 544	1 028	3 215	131 101	535 391
	2009	862	2 339	847	2 798	131 840	537 666
Frankfurt a. M.	2007	617	3 192	629	2 248	71 896	355 638
	2008	514	2 510	505	2 224	72 360	357 699
	2009	369	2 752	481	2 712	72 800	360 234
Essen	2007	426	783	406	600	86 326	320 808
	2008	327	533	393	612	86 659	321 255
	2009	264	516	251	457	86 856	321 615
Dortmund	2007	515	897	573	891	90 790	312 686
	2008	259	448	391	692	91 150	313 319
	2009	499	954	431	789	91 533	314 070
Düsseldorf	2007	233	1 060	251	1 239	67 860	330 010
	2008	207	742	218	684	68 071	330 658
	2009	167	1 084	187	697	68 258	331 350
Stuttgart	2007	271	1 280	485	1 260	72 431	295 004
	2008	264	1 199	362	1 317	72 723	296 084
	2009	327	1 701	318	1 550	72 964	297 164
Bremen	2007	460	817	512	876	112 329	284 502
	2008	389	707	302	508	112 605	219 288
	2009	412	1 106	267	541	112 863	285 560
Duisburg	2007	293	705	452	971	79 197	262 198
	2008	264	484	230	595	79 374	262 398
	2009	235	616	218	471	79 545	262 599
Hannover	2007	207	386	440	767	64 970	288 930
	2008	234	333	234	444	65 213	289 378
	2009	172	293	254	428	65 476	289 813
Dresden	2007	399	5 109	351	4 788	55 431	292 937
	2008	399	3 951	386	3 241	55 735	292 584
	2009	394	4 425	317	3 718	56 033	292 454
Leipzig	2007	321	765	400	782	54 980	314 223
	2008	378	1 637	357	1 069	55 311	314 402
	2009	388	1 285	328	1 290	55 624	315 397

1) in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter

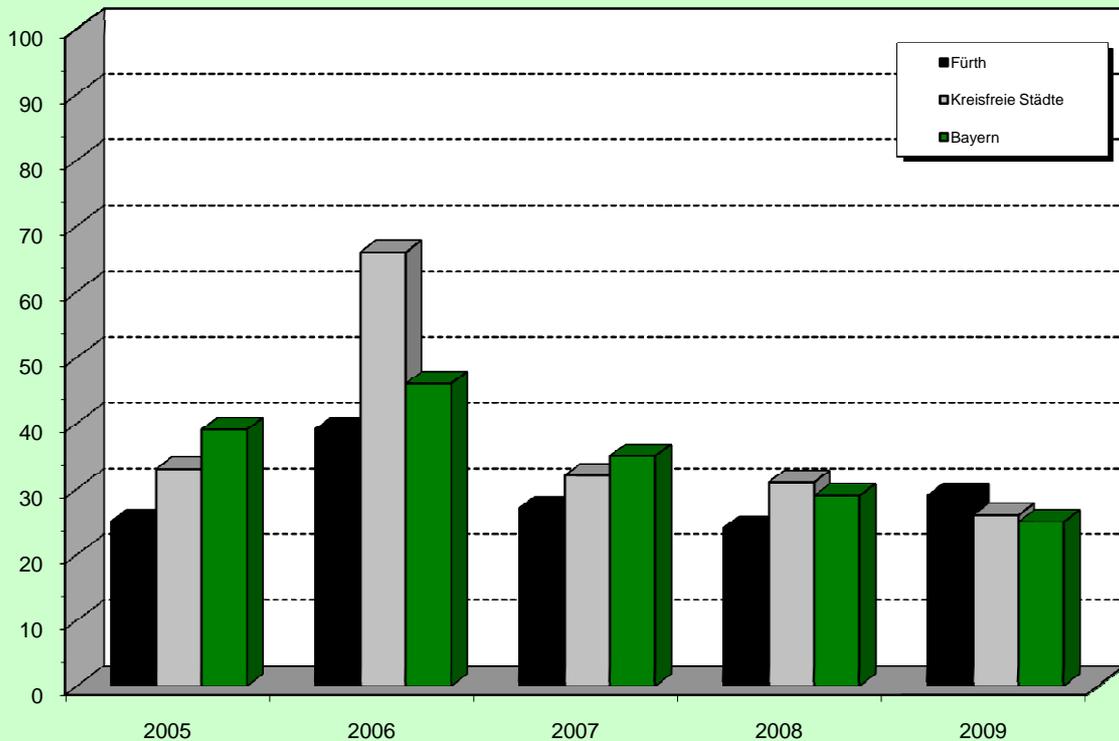


11.2 Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt

Jahr	fertiggestellte Wohnungen insgesamt ¹⁾	fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner ²⁾			genehmigte Wohnungen insgesamt ¹⁾	Bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen ³⁾			
		Fürth	Bayern			Anzahl	Anzahl der öffentl. geförderten Wohnungen je 100 genehmigte Wohnungen		
			Kreisfreie Städte	Kreisfreie Städte und Landkreise			Fürth	Bayern	
								darunter Mittelfranken	insgesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
2005	280	25	33	39	342	16	5	7	6
2006	445	39	66	46	543	11	2	4	5
2007	310	27	32	35	174	44	25	4	7
2008	274	24	31	29	347	57	16	8	8
2009	336	29	26	25	488	25	5	7	8

- 1) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden
- 2) Bevölkerung am Jahresende
- 3) in voll- und teilgeförderten Baumaßnahmen

Schaubild: Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner





11.3 Die Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau ¹⁾

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude				Wohnungen insgesamt
	Gebäude		Wohnungen	veranschlagte Baukosten in 1 000 EUR	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 cbm	Wohnungen	veranschlagte Baukosten in 1 000 EUR	
	insgesamt	darunter Ein- und Zweifamilienhäuser							
	1	2	3	4	5	6	7	8		9
1990	277	234	766	68 689	36	188	22	25 170	843
1995	109	89	498	54 055	24	98	17	11 592	547
2000	138	119	279	33 748	32	216	2	26 093	325
2001	193	176	318	38 801	25	122	8	14 950	370
2002	240	225	384	53 286	17	181	-	18 302	407
2003	113	92	318	36 444	15	395	-	26 530	567
2004	133	114	309	37 662	14	233	10	17 625	429
2005	93	74	187	30 662	20	276	3	21 883	342
2006	154	136	312	39 567	20	192	2	43 517	543
2007	81	67	152	23 423	23	175	4	22 353	174
2008	101	80	316	34 985	13	627	1	43 379	347
2009	139	110	407	52 388	23	139	6	26 641	488

1) Die Angaben in den Spalten 1 bis 8 beziehen sich nur auf Neubauten ganzer Gebäude, in Spalte 9 sind dagegen alle übrigen Baumaßnahmen (Gebäudeteile) enthalten.

11.4 Der Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6
1990	156	367	96	275	72	249
1995	129	1 075	39	248	90	1 105
2000	84	123	12	52	58	383
2001	76	124	15	51	86	253
2002	133	187	14	22	105	352
2003	74	180	21	228	85	194
2004	53	144	23	56	79	140
2005	57	246	17	38	60	100
2006	73	232	22	53	81	151
2007	72	174	4	14	85	165
2008	72	182	14	51	90	204
2009	89	179	29	118	80	193

11.5 Der Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende ¹⁾

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen		
	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 cbm	Wohnungen	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 cbm	Wohnungen	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 cbm	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	21	176	41	11	44	6	22	100	4
1995	21	106	14	5	41	1	22	89	15
2000	10	167	-	5	21	-	18	254	1
2001	7	28	2	4	34	3	11	194	-
2002	3	7	-	3	62	-	13	199	-
2003	9	334	-	2	3	-	14	235	-
2004	5	24	10	2	9	-	14	206	-
2005	5	32	3	3	90	-	18	306	-
2006	5	131	1	5	26	-	16	197	1
2007	17	160	3	2	63	-	12	74	2
2008	5	58	1	3	75	-	15	581	-
2009	8	71	1	6	26	4	17	592	2

1) nicht erfasst wurden Baumaßnahmen, bei denen kein Wohnraum zu- oder abging und die weniger als 350 cbm umbauten Raum, bzw. wenn dieser nicht angegeben werden konnte, weniger als 18 000 EURO veranschlagte reine Baukosten aufwiesen.



11 Bauen und Wohnen

11.6 Der Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen

Jahr	Wohngebäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Wohnräume insgesamt ¹⁾
		insgesamt	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen					
			1 oder 2	3	4	5 oder 6	7 oder mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang (Baufertigstellung)								
1995	140	1469	602	468	260	115	24	4 199
2000	180	398	27	50	95	163	63	1 922
2005	120	284	23	59	84	91	27	1 266
2006	134	445	96	114	74	134	27	1 729
2007	94	305	25	57	106	102	15	1 286
2008	94	376	211	31	54	94	14	1 082
2009	137	354	65	70	42	136	41	1 499
Abgang								
1995	24	325	161	128	30	4	2	767
2000	2	19	3	3	3	6	4	90
2005	3	5	-	-	3	2	-	23
2006	1	1	-	-	1	-	-	4
2007	-	-	-	-	-	-	-	-
2008	10	180	205	-	-	-	3	159
2009	39	79	28	29	8	11	3	199
Reinzugang								
1995	116	1144	441	340	230	111	22	3 432
2000	178	379	24	47	92	157	59	1 832
2005	117	279	23	59	81	89	27	1 243
2006	133	444	96	114	73	134	27	1 725
2007	94	305	25	57	106	102	15	1 286
2008	84	196	6	31	54	94	11	923
2009	98	275	37	41	34	125	38	1 300

1) mit 6 und mehr qm, ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen

11.7a Der Wohngebäude-, Wohnungs- und Wohnraumbestand ¹⁾

Jahr	Wohngebäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Wohnräume insgesamt ²⁾
		insgesamt	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen					
			1 oder 2	3	4	5 oder 6	7 oder mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	
1995	15 699	53 287	4 121	13 787	19 851	12 912	2 616	216 118
2000	16 407	55 867	4 696	14 320	20 436	13 625	2 790	225 997
2005	17 177	57 624	4 788	14 579	20 826	14 409	3 022	234 597
2006	17 310	58 068	4 884	14 693	20 899	14 543	3 049	236 322
2007	17 404	58 373	4 909	14 750	21 005	14 645	3 064	237 608
2008	17 488	58 569	4 915	14 781	21 059	14 739	3 075	238 531
2009	17 586	58 844	4 952	14 822	21 093	14 864	3 113	239 831

1) ohne Wohnheime
2) mit 6 und mehr qm, ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen



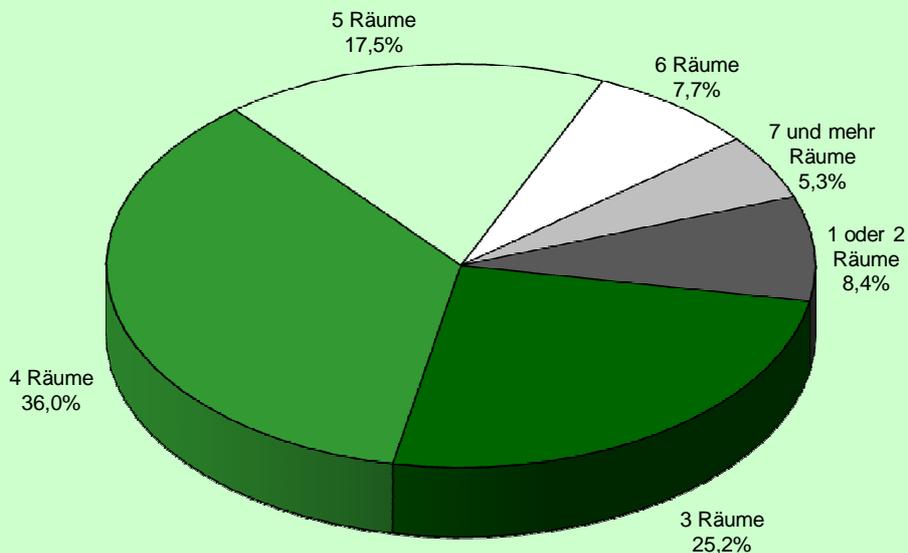
11.7b Der Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen ¹⁾

Jahr	Wohngebäude							
	insgesamt		davon					
			mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen		mit 3 oder mehr Wohnungen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	
1990	14 948	48 724	8 061	8 061	2 208	4 416	4 679	36 247
1995	15 699	52 726	8 521	8 521	2 287	4 574	4 891	39 631
2000	16 407	55 279	9 014	9 014	2 381	4 762	5 012	41 503
2005	17 177	57 005	9 639	9 639	2 414	4 828	5 124	42 538
2006	17 310	57 435	9 717	9 717	2 421	4 842	5 172	42 876
2007	17 404	57 740	9 781	9 781	2 427	4 854	5 196	43 105
2008	17 488	57 932	9 842	9 842	2 435	4 870	5 211	43 220
2009	17 586	58 205	9 912	9 912	2 443	4 886	5 231	43 407

1) ohne Wohnheime

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; F I 1

Schaubild: Wohnungsbestand zum 31.12. nach Anzahl der Wohnräume



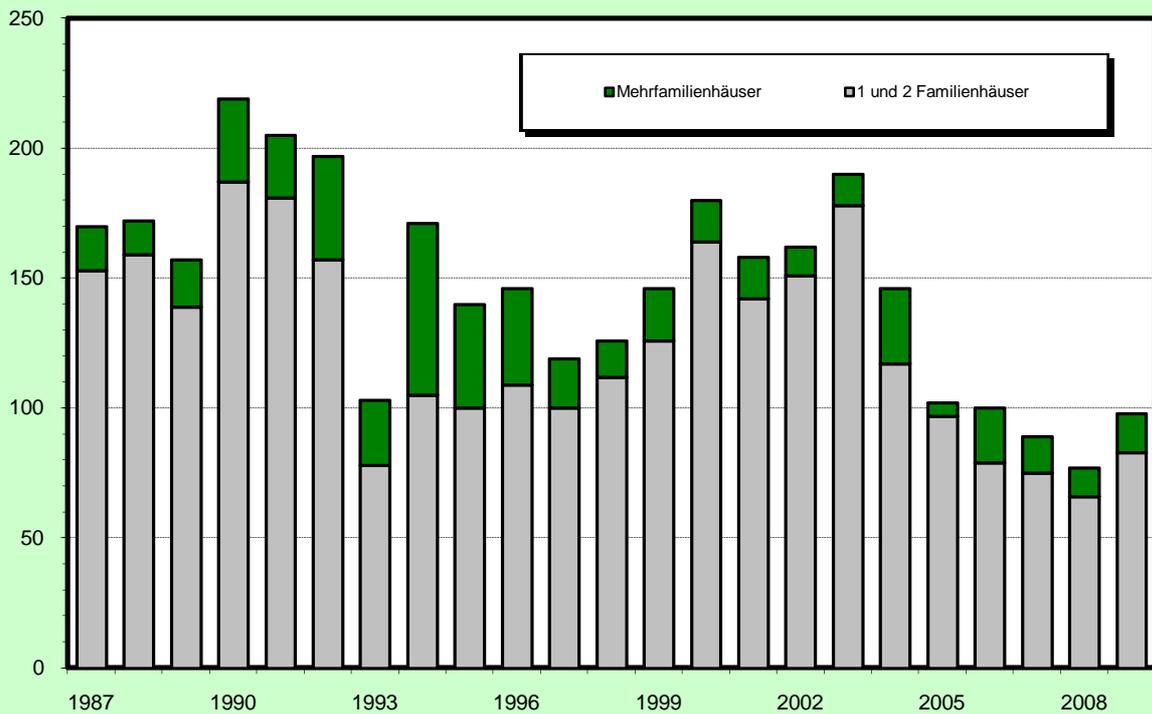


11.8 Die Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten

Jahr	Wohnbau								Nichtwohnbau	
	Gebäude insgesamt	Einfamilienhäuser		Zweifamilienhäuser		Mehrfamilienhäuser		darin Wohnfläche (100 qm)	Gebäude insgesamt	darin Nutzfläche (100 qm)
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1990	219	174	79	13	6	32	15	404	36	1 013
1995	140	88	63	12	9	40	29	884	25	180
2000	180	145	81	19	11	16	9	385	30	407
2005	102	91	89	6	6	5	5	165	14	139
2006	100	74	74	5	5	21	21	261	14	155
2007	89	69	78	6	7	14	16	237	18	385
2008	77	59	77	7	9	11	14	183	21	325
2009	98	75	77	8	8	15	15	249	13	190

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; F II 2

Schaubild: Baufertigstellungen im Wohnungsbau





Fremdenverkehr 12

Inhalt		Seite	
Tabelle	12.1	Städtevergleich: Fremdenverkehr	136
Tabelle	12.2	Fremdenverkehrsergebnisse nach Betriebsarten	137
Tabelle	12.3	Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste	138
Schaubild		Fremdenverkehr	139
Schaubild		Anteil der Übernachtungen nach Wohnsitz zum 31.12.2009	139



12.1 Städtevergleich: Fremdenverkehr

Stadt	Jahr	Betten	Ankünfte			Übernachtungen		
			insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	dar. Aus-landsgäste	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	dar. Aus-landsgäste
			1	2	3	4	5	6	7
Fürth	2007	1 882	147 761	6,7%	33 358	243 472	5,1%	58 364
	2008	1 803	138 424	-6,3%	36 552	228 825	-6,0%	61 175
	2009	1 820	128 049	-7,5%	31 390	213 238	-6,8%	53 432
Nürnberg	2007	13 958	1 207 095	5,4%	361 104	2 188 905	2,8%	698 827
	2008	13 918	1 252 672	3,8%	355 489	2 276 660	4,0%	689 727
	2009	14 828	1 182 565	-5,6%	321 325	2 128 291	-6,5%	608 738
München	2007	46 327	4 701 717	7,6%	2 097 521	9 533 035	7,6%	4 522 759
	2008	50 357	4 830 393	2,7%	2 100 394	9 847 122	3,3%	4 584 559
	2009	53 924	4 983 632	3,2%	2 107 002	9 908 774	0,6%	4 448 687
Augsburg	2007	3 458	290 370	-0,1%	76 821	504 349	0,2%	150 533
	2008	3 447	293 491	1,1%	70 315	523 702	3,8%	145 319
	2009	3 618	292 025	-0,5%	65 698	510 188	-2,6%	127 930
Würzburg	2007	4 427	433 092	2,3%	83 751	680 766	2,0%	128 319
	2008	4 421	437 331	1,0%	83 461	696 024	2,2%	132 663
	2009	4 360	418 708	-4,3%	76 599	677 623	-2,6%	116 374
Regensburg	2007	4 076	428 234	2,4%	95 739	746 098	4,3%	184 554
	2008	4 509	422 479	-1,3%	98 603	741 365	-0,6%	180 482
	2009	5 257	448 354	6,1%	97 932	765 471	3,3%	173 266
Ingolstadt	2007	.	224 575	-0,1%	61 356	412 540	4,3%	109 388
	2008	.	226 497	0,9%	64 082	418 065	1,3%	110 987
	2009	.	208 600	-7,9%	58 736	377 901	-9,6%	100 984
Erlangen	2007	3 279	236 904	1,6%	71 413	474 736	1,6%	170 855
	2008	3 279	235 603	-0,5%	72 359	482 129	1,6%	171 980
	2009	3 294	215 602	-8,5%	62 788	421 904	-12,5%	138 623
Berlin	2007	89 836	7 585 027	7,2%	2 555 439	17 285 837	8,6%	6 613 971
	2008	97 205	7 905 145	4,2%	2 754 081	17 770 277	2,8%	7 045 049
	2009	109 694	8 263 171	4,5%	2 880 659	18 871 974	6,2%	7 457 541
Hamburg	2007	36 701	3 985 106	3,7%	746 383	7 402 423	3,1%	1 536 324
	2008	39 528	4 116 335	3,3%	764 629	7 727 621	4,4%	1 612 097
	2009	42 845	4 367 721	6,1%	806 275	8 190 145	6,0%	1 655 138
Köln	2007	25 217	2 487 251	2,6%	768 240	4 480 211	2,2%	1 585 412
	2008	25 195	2 384 775	-4,1%	736 025	4 308 701	-3,8%	1 517 700
	2009	25 405	2 343 504	-1,7%	679 415	4 133 244	-4,1%	1 517 700
Frankfurt a. M.	2007	32 178	3 286 679	9,0%	1 513 824	5 291 011	5,9%	2 489 423
	2008	33 224	3 305 667	0,6%	1 498 095	5 325 142	0,6%	2 470 716
	2009	33 781	3 175 495	-3,9%	1 386 630	5 245 712	-1,5%	2 304 684
Essen	2007	6 726	462 788	0,2%	80 942	1 007 660	1,9%	176 064
	2008	6 702	493 464	6,6%	91 439	1 078 299	7,0%	209 988
	2009	6 921	514 761	4,3%	85 224	1 067 825	-1,0%	306 011
Dortmund	2007	5 579	501 279	2,5%	96 873	808 561	4,6%	165 897
	2008	5 484	508 763	1,5%	97 450	801 081	-0,9%	168 729
	2009	5 574	487 831	-4,1%	89 927	749 276	-6,5%	151 681
Düsseldorf	2007	21 782	1 760 554	6,2%	631 589	3 045 609	4,9%	1 219 392
	2008	22 336	1 860 852	5,7%	675 014	3 360 346	10,3%	1 371 826
	2009	22 972	1 875 737	0,8%	640 960	3 219 959	-4,2%	1 211 109
Stuttgart	2007	16 650	1 397 996	-0,5%	362 735	2 586 640	0,5%	774 252
	2008	16 815	1 486 425	6,3%	366 517	2 736 149	5,8%	790 650
	2009	16 838	1 393 516	-6,3%	336 708	2 509 713	-8,3%	736 561
Bremen	2007	8 013	778 099	14,4%	177 060	1 311 693	11,6%	327 841
	2008	8 097	785 605	1,0%	170 372	1 363 358	3,9%	326 831
	2009	8 368	766 436	-2,4%	180 335	1 339 407	-1,8%	348 104
Duisburg	2007	2 221	156 220	4,4%	29 294	287 604	4,8%	62 043
	2008	2 142	159 161	1,9%	28 446	305 517	6,2%	64 671
	2009	2 211	151 419	-4,9%	27 214	302 824	-0,9%	55 515
Hannover	2007	12 951	901 634	4,9%	174 286	1 631 951	4,3%	400 391
	2008	13 623	1 028 052	14,0%	193 222	1 855 671	13,7%	428 691
	2009	13 304	1 034 249	0,6%	175 614	1 810 827	-2,4%	367 784
Dresden	2007	16 807	1 498 609	-5,9%	229 857	3 314 512	-5,3%	514 873
	2008	18 085	1 501 200	0,2%	248 716	3 247 224	-2,0%	558 700
	2009	18 796	1 527 539	1,8%	244 298	3 312 519	2,0%	568 000
Leipzig	2007	11 113	991 420	-0,6%	149 024	1 838 512	-0,6%	297 927
	2008	11 595	1 003 703	1,2%	174 969	1 852 747	0,8%	360 981
	2009	12 304	1 026 858	2,3%	176 753	1 876 806	1,3%	353 239

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter



12.2 Fremdenverkehrsergebnisse nach Betriebsarten

Jahr	Beher- bergungs- betrie- be ¹⁾²⁾	Betten ¹⁾	Ankünfte			Übernachtungen			Betten- ausnut- zung in %	durch- schnittl. Verweil- dauer in Tagen
			insgesamt	Ausland		insgesamt	Ausland			
				Zahl	%		Zahl	%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1976	24	494	33 032	6 459	19,6	54 911	9 797	17,8	30,0	1,7
1977	24	489	32 276	4 978	15,4	55 926	8 791	15,7	31,0	1,7
1978	24	492	29 622	5 246	17,7	49 302	8 639	17,5	27,0	1,7
1979	24	568	35 481	5 970	16,8	60 577	10 385	17,1	29,0	1,7
1980	25	596	37 520	7 616	20,3	68 243	14 029	20,6	31,0	1,8
1981	16	526	34 983	6 256	17,9	57 465	10 547	18,4	29,9	1,6
1982	18	616	43 178	8 036	18,6	78 641	15 087	19,2	35,0	1,8
1983	17	633	53 442	13 966	26,1	90 688	24 151	26,6	39,3	1,7
1984	18	894	66 339	23 641	35,6	114 346	40 628	35,5	34,9	1,7
1985	19	930	65 790	21 931	33,3	114 882	39 695	34,6	34,5	1,7
1986	19	930	65 193	20 306	31,1	119 701	37 256	31,1	35,3	1,8
1987	20	1 027	64 986	18 493	28,5	123 209	39 824	32,3	33,4	1,9
1988	18	951	65 329	18 050	27,6	118 130	35 853	30,4	34,1	1,8
1989	17	916	59 129	14 687	24,8	111 831	30 940	27,7	34,3	1,9
1990	19	964	60 797	14 854	24,4	125 771	35 383	28,1	36,9	2,1
1991	18	931	71 098	17 002	23,9	136 734	33 555	24,5	35,7	2,0
1992	19	1 171	78 785	19 722	25,0	150 167	37 405	24,9	33,5	1,9
1993	18	1 341	73 903	18 293	24,8	141 528	38 218	27,0	28,7	1,9
1994	20	1 394	76 444	17 603	23,0	147 615	38 069	25,8	27,5	1,9
1995	22	1 661	81 040	19 284	23,8	156 827	40 771	26,0	26,0	1,9
1996	21	1 654	86 054	24 057	28,0	171 096	50 393	29,5	27,7	2,0
1997	22	1 652	87 541	19 400	22,2	161 323	36 001	22,3	26,1	1,8
1998	22	1 707	99 537	22 224	22,3	212 850	52 058	24,5	33,1	2,1
1999	22	1 512	75 582	13 001	17,2	168 228	39 299	23,4	28,9	2,2
2000	21	1 703	112 594	22 618	20,1	224 775	49 560	22,0	36,1	2,0
2001	21	1 708	108 188	20 078	18,6	220 523	40 199	18,2	35,6	2,0
2002	21	1 720	111 724	24 056	21,5	210 909	43 214	20,5	33,9	1,9
2003	21	1 721	121 846	31 673	26,0	206 964	53 806	26,0	33,8	1,7
2004	23	1 751	131 810	36 093	27,4	226 513	66 579	29,4	35,9	1,7
2005	24	1 758	144 698	37 927	26,2	244 688	65 734	26,9	38,2	1,7
2006	25	1 807	138 534	36 059	26,0	231 765	63 928	27,6	35,6	1,7
2007	25	1 882	147 761	33 358	22,6	243 472	58 364	24,0	36,8	1,6
2008	25	1 803	138 424	36 552	26,4	228 825	61 175	26,7	34,9	1,7
2009	26	1 820	128 049	31 390	24,5	213 238	53 432	25,1	32,9	1,7

1) Stand jeweils 1. April

2) ab 1981 nur noch Betriebe mit 9 und mehr Gästebetten

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; G IV 1



12 Fremdenverkehr

12.3 Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste ¹⁾

Wohnsitz der Gäste	2006		2007		2008		2009	
	Ankünfte	Über- nach- tungen	Ankünfte	Über- nach- tungen	Ankünfte	Über- nach- tungen	Ankünfte	Über- nach- tungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
DEUTSCHLAND zusammen	102 475	167 837	114 403	185 108	101 872	167 650	96 659	159 806
EUROPA zusammen	24 976	41 142	23 295	38 490	26 502	42 046	23 784	38 973
davon								
Baltische Staaten	157	331	176	555	147	508	159	305
Belgien	787	1 074	745	1 069	2 168	2 627	655	1 007
Dänemark	1 268	1 484	1 173	1 359	1 398	1 598	1 272	1 609
Finnland	107	158	120	194	161	253	190	295
Frankreich	1 498	2 481	1 958	3 690	1 878	3 312	1 475	2 379
Griechenland	263	737	204	580	211	583	207	614
Großbrit. und Nordirland	2 673	5 079	1 566	2 903	1 706	2 969	1 250	2 891
Irland, Republik	88	191	69	100	86	171	82	154
Island	24	56	60	123	24	69	19	52
Italien	3 030	5 954	2 313	4 364	2 684	5 009	2 344	4 795
Luxemburg	26	55	42	54	43	79	44	90
Niederlande	5 041	6 812	4 006	5 452	3 541	4 987	4 168	5 994
Norwegen	103	152	175	294	191	307	207	540
Osterreich	1 758	3 086	2 069	3 404	2 414	3 788	4 282	5 847
Polen	586	1 143	698	1 372	1 114	1 719	610	998
Portugal	275	447	114	306	176	457	78	151
Rußland	2 210	2 728	1 918	2 285	2 655	3 641	1 701	2 139
Schweden	577	774	902	1 139	689	924	500	701
Schweiz	1 220	1 875	1 465	2 204	1 429	2 284	1 591	2 506
Spanien	980	1 986	1 313	2 361	1 397	2 189	930	1 820
Tschechische Republik	445	874	452	1 017	435	876	491	991
Türkei	461	1 030	354	922	349	667	232	359
Ungarn	584	1 075	488	1 115	491	907	342	608
sonstige europäische Länder	815	1 560	915	1 628	1 115	2 122	955	2 128
AFRIKA zusammen	141	417	94	200	123	271	78	234
davon								
Republik Südafrika	52	154	66	111	76	169	46	110
sonstige afrik. Länder	89	263	28	89	47	102	32	124
ASIEN zusammen	3 801	9 197	2 953	6 630	3 100	6 926	2 353	4 591
davon								
Arabische Golfstaaten	24	179	12	38	25	149	14	52
China, Volksrep. und Hongkong	1 987	4 739	1 596	3 695	1 140	2 589	1 043	2 039
Israel	129	242	153	225	245	394	145	221
Japan	826	1 579	627	1 020	350	732	389	845
Südkorea	223	642	74	139	319	385	324	423
Taiwan	36	92	47	88	105	456	52	160
sonstige asiatische Länder	576	1 724	444	1 425	916	2 221	386	851
AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SÜDAMERIKA zusammen	3 422	6 593	1 956	3 762	1 978	3 348	1 663	3 543
davon								
Kanada	144	290	131	303	156	244	119	308
USA	2 636	4 643	1 664	3 033	1 548	2 544	1 351	2 773
Mittelamerika und Karibik	322	530	21	61	42	74	38	74
Brasilien	72	120	96	178	186	371	130	313
sonstige amerik. Länder	248	1 010	44	187	46	115	25	75
AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN zusammen	216	544	214	398	130	207	154	251
Ohne Angabe	3 503	6 035	4 846	8 884	4 719	8 377	3 358	5 840
INSGESAMT	138 534	231 765	147 761	243 472	138 424	228 825	128 049	213 238

1) Betriebe mit 9 und mehr Betten

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



Schaubild: Fremdenverkehr

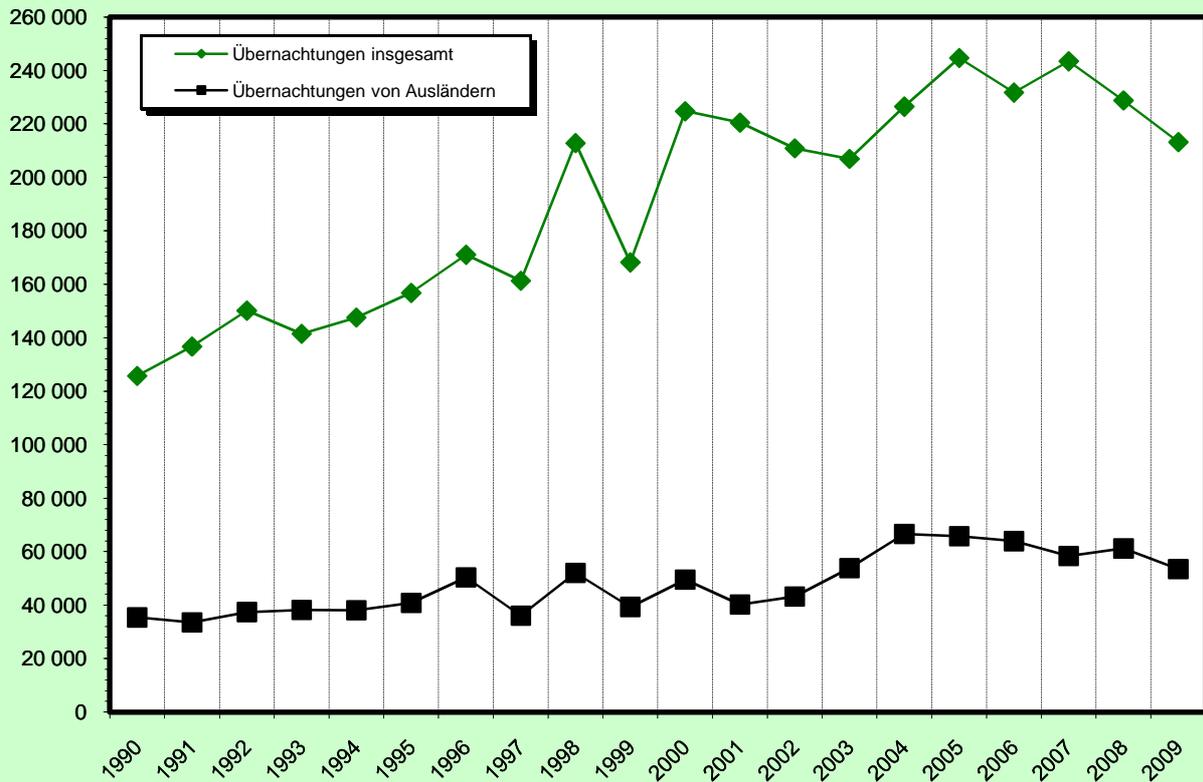
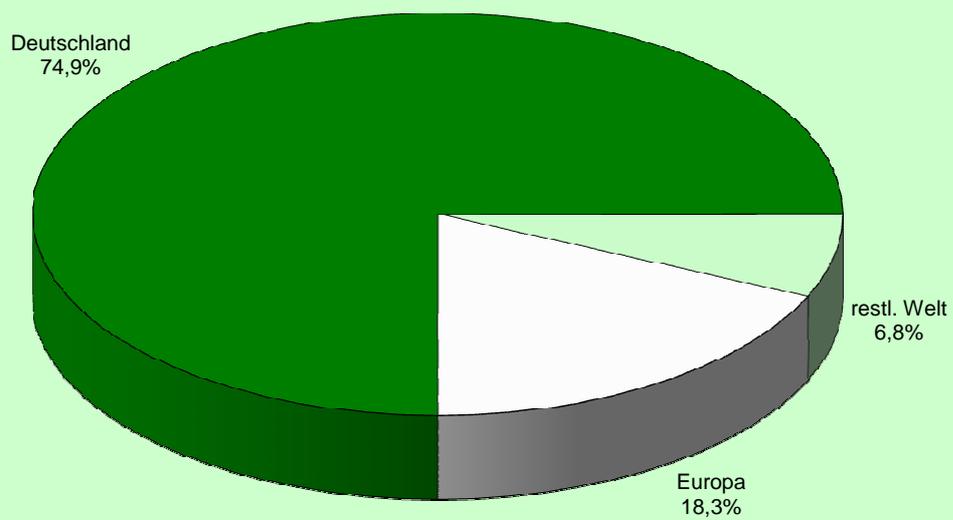
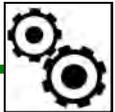


Schaubild: Anteil der Übernachtungen nach Wohnsitz zum 31.12.2009





12 Fremdenverkehr



Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten **13**

Inhalt			Seite
Tabelle	13.1	Stromversorgung	142
Tabelle	13.2	Gasversorgung	143
Tabelle	13.3	Wasserversorgung	144
Tabelle	13.4	Die Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers	145 - 146
Tabelle	13.5	Abwasserbeseitigung	146
Tabelle	13.6	Abfallentsorgung	147
Schaubild		Abfallentsorgung	148
Schaubild		Abfallverwertung	148
Tabelle	13.7	Abfallverwertung	149
Tabelle	13.8	Bestattungen	150



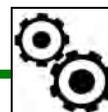
13 Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten

13.1 Stromversorgung

Jahr	Eigenerzeugung	Fremdbezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an			Hausanschlüsse	Länge des Stromnetzes in km	Zahl der Straßenlampen aller Art
				Gewerbe, Industrie, Stadt	Haus-haltungen	ausländische Streitkräfte			
				in 1 000 kwh					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1970	-	176 754	176 754	100 706	51 171	21 217	9 695	597,9	4 798
1971	-	185 050	185 050	102 545	56 218	22 204	9 944	621,5	5 154
1972	-	203 998	203 998	112 607	56 099	29 171	10 135	635,3	5 510
1973	-	219 468	219 468	121 146	60 353	31 383	10 455	648,6	5 987
1974	-	222 998	222 998	123 094	61 324	31 888	10 733	667,3	6 106
1975	-	227 802	227 802	125 746	62 645	32 575	10 648	687,4	6 256
1976	-	240 221	240 221	132 602	66 060	34 351	10 797	700,7	6 436
1977	-	247 249	247 249	128 569	86 537	24 725	10 956	710,3	6 598
1978	-	267 779	267 779	139 245	93 723	26 778	11 089	719,8	6 812
1979	-	277 557	277 557	144 329	97 145	27 755	11 545	735,7	6 906
1980	-	287 248	287 248	149 369	100 536	28 724	12 075	757,4	7 068
1981	-	289 681	289 681	150 634	101 388	28 968	12 411	768,9	7 157
1982	-	297 238	297 238	154 564	104 033	29 723	12 605	781,4	7 179
1983	-	304 570	304 570	158 376	106 599	30 457	12 830	772,4	7 196
1984	-	320 123	320 123	166 464	112 043	32 012	13 010	804,1	7 302
1985	-	336 634	336 634	168 317	124 554	33 663	13 136	818,3	7 437
1986	-	354 847	354 847	177 424	134 842	35 485	13 298	827,4	7 544
1987	-	370 469	370 469	185 235	140 778	37 047	13 475	856,2	7 668
1988	-	375 368	375 368	202 698	127 625	37 537	13 653	874,5	7 800
1989	593	386 982	387 575	211 091	129 975	38 758	13 844	881,4	7 873
1990	1 226	397 747	398 973	219 435	131 661	39 897	14 036	894,9	7 947
1991	1 069	414 167	415 236	228 382	137 027	41 522	14 271	908,9	8 019
1992	1 170	414 571	415 741	236 973	137 194	33 257	14 429	923,8	8 079
1993	551	412 841	413 392	235 633	136 420	33 071	14 584	937,7	8 104
1994	1 168	408 598	409 766	237 163	135 222	28 906	14 711	958,3	8 141
1995	712	469 041	469 753	274 947	169 257	12 380	17 598	1 086,8	9 129
1996	1 288	474 113	475 401	285 240	175 900	- ¹⁾	17 715	1 106,2	9 185
1997	1 544	476 030	477 574	286 546	176 700	-	17 412	1 050,7	9 206
1998	1 669	484 330	485 999	291 605	174 957	-	17 586	1 066,7	9 290
1999	1 980	480 540	482 520	294 337	173 707	-	17 589	1 079,6	9 349
2000	2 042	464 102	466 144	279 687	172 473	-	17 702	1 088,8	9 437
2001	1 604	468 443	470 047	282 027	173 916	-	17 988	1 126,9	9 482
2002	1 215	481 299	482 514	289 509	178 530	-	18 159	1 132,9	.
2003	1 567	477 523	479 090	287 453	177 263	-	18 317	1 138,2	.
2004	1 678	489 285	490 963	294 578	181 656	-	18 474	1 148,5	.
2005	1 620	469 822	471 442	282 865	174 432	-	18 594	1 151,4	.
2006	2 105	491 806	493 911	296 346	182 746	-	19 036	1 149,6	.
2007	11 752	439 734	451 486	270 892	167 049	-	19 208	1 085,4	.
2008	11 415	433 401	444 816	266 889	164 583	-	19 261	1 087,1	.
2009	16 038	422 490	438 528	263 116	162 255	-	19 411	1 088,2	.

1) Standort wurde komplett aufgegeben

Quelle: INFRA Fürth



13.2 Gasversorgung

Jahr	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an				Haus- anschlüsse	Länge des Rohrnetzes in km
			Gewerbe, Industrie, Stadt	Haus- haltungen	ausländische Streitkräfte	andere Gemeinden		
			in 1 000 cbm ¹⁾					
1	2	3	4	5	6	7	8	
1970	30 568	30 591	8 144	15 358	958	-	6 025	205,7
1971	31 928	31 911	7 869	15 718	958	-	5 995	212,1
1972	31 982	33 256	9 246	16 883	1 230	-	5 958	212,7
1973	39 444	40 439	13 265	22 038	1 496	-	5 931	216,0
1974	42 957	44 378	14 010	24 731	1 642	-	5 928	221,2
1975	49 774	51 142	15 744	28 903	1 892	-	5 911	223,5
1976	25 945	25 961	7 792	14 872	960	-	5 956	224,2
1977	26 629	26 631	7 989	15 712	532	-	5 970	226,2
1978	30 556	30 544	9 163	18 021	610	-	6 076	226,8
1979	32 577	32 579	9 773	19 221	651	-	6 212	228,9
1980	36 029	36 023	10 807	21 254	720	-	6 590	236,0
1981	40 228	40 227	11 274	24 136	402	3 207	6 984	255,5
1982	47 183	47 182	10 943	28 309	472	6 042	7 162	262,2
1983	49 695	49 695	15 630	24 846	497	7 729	7 323	258,5
1984	54 836	54 852	17 578	27 426	549	8 203	7 531	262,6
1985	62 355	62 337	18 791	33 039	623	8 638	7 711	264,3
1986	65 746	65 746	20 040	35 504	657	8 231	7 898	272,2
1987	71 641	71 642	21 023	36 558	5 797	7 547	8 175	279,8
1988	70 185	70 183	15 676	34 515	10 484	8 614	8 464	291,5
1989	75 923	75 923	18 935	34 212	11 534	9 992	8 677	300,1
1990	79 988	79 991	20 578	35 996	11 306	11 311	9 111	321,4
1991	90 795	90 793	22 921	42 673	12 477	12 715	9 522	330,1
1992	90 094	90 094	22 200	42 343	11 990	13 554	9 845	346,1
1993	94 579	94 579	22 856	45 398	11 545	14 780	10 244	358,0
1994	92 830	92 837	21 540	44 561	10 006	16 730	10 619	365,2
1995	102 612	102 603	25 508	49 585	7 900	19 610	10 948	384,9
1996	108 259	108 263	29 541	58 462	- ²⁾	20 260	11 280	398,0
1997	103 145	103 144	28 831	55 700	-	18 613	11 466	403,3
1998	102 160	102 159	30 593	52 100	-	19 466	11 697	407,3
1999	104 393	104 391	29 406	55 522	-	19 463	11 971	413,9
2000	105 228	105 123	24 326	55 772	-	25 025	12 275	418,1
2001	113 108	113 131	29 368	59 737	-	24 026	12 509	433,6
2002	104 836	104 780	31 957	54 514	-	18 309	12 853	436,1
2003 ³⁾	1 244 044	1 244 044	423 881	646 904	-	173 259	13 082	438,8
2004	1 292 237	1 292 237	413 611	671 964	-	206 662	13 327	442,7
2005	1 282 169	1 279 615	433 800	666 727	-	179 088	13 517	433,8
2006	1 294 826	1 294 826	424 095	673 310	-	197 421	13 695	441,7
2007	1 254 647	1 254 647	388 976	652 316	-	213 255	13 039	443,42
2008	1 202 380	1 202 380	404 837	625 238	-	172 305	13 397	447,03
2009	1 056 464	1 056 464	482 696	601 362	-	72 406	13 507	452,21

 1) ab 1987 Nm²

2) Standort wurde komplett aufgegeben

3) ab 2003 MWh

Quelle: INFRA Fürth



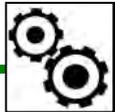
13 Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten

13.3 Wasserversorgung

Jahr	Eigene Förderung	Fremdbezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an				Hausanschlüsse	Länge des Rohrnetzes in km
				Industrie, Stadt	Haushalte, Gewerbe	ausländische Streitkräfte	andere Gemeinden		
				in 1 000 cbm					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1970	8 284	-	8 287	1 813	3 920	1 446	434	9 058	232,3
1971	8 760	-	8 760	1 867	4 198	1 537	473	9 200	237,4
1972	8 838	-	8 839	1 962	3 636	1 646	845	9 358	238,4
1973	9 073	-	9 065	2 069	3 810	1 736	660	9 952	254,8
1974	8 158	131	8 153	1 924	3 513	1 614	367	10 045	257,9
1975	8 139	141	8 138	1 920	3 482	1 611	391	10 112	259,5
1976	8 744	155	8 909	2 102	3 793	1 763	447	10 230	264,3
1977	8 260	156	8 414	1 985	3 806	1 666	451	10 427	266,6
1978	8 329	143	8 470	1 999	3 819	1 677	466	10 753	270,3
1979	8 605	159	8 737	2 061	3 980	1 730	441	11 115	275,8
1980	8 277	163	8 449	1 993	3 779	1 672	496	11 526	280,2
1981	8 468	170	8 631	2 037	3 867	1 709	500	11 903	284,0
1982	8 511	173	8 680	1 562	4 779	1 302	515	12 116	290,8
1983	8 566	146	8 721	1 570	4 785	1 308	535	12 321	293,0
1984	8 211	4	8 214	1 479	4 090	1 232	520	12 514	298,9
1985	8 316	4	8 319	1 248	5 044	998	530	12 694	300,8
1986	8 623	4	8 621	1 293	5 266	1 035	510	12 880	306,0
1987	8 331	4	8 335	1 250	5 247	1 000	337	13 020	309,9
1988	8 286	4	8 297	1 245	5 055	996	377	13 237	313,3
1989	8 427	4	8 428	1 264	5 186	12	461	13 470	316,6
1990	8 456	4	8 462	1 269	5 392	846	616	13 679	320,1
1991	8 474	5	8 478	1 273	5 432	848	672	13 918	322,1
1992	8 452	5	8 460	1 269	5 543	761	633	14 096	322,7
1993	8 107	4	8 119	1 218	5 385	648	623	14 220	325,3
1994	8 306	7	8 304	1 245	5 625	663	440	14 364	327,8
1995	7 543	37	7 579	1 146	5 275	292	258	14 461	328,9
1996	7 444	5	7 451	1 280	5 306	- ¹⁾	296	14 511	330,6
1997	7 280	9	7 291	1 170	5 420	-	262	14 591	331,4
1998	7 234	6	7 244	1 376	5 238	-	268	14 654	332,4
1999	7 124	6	7 112	1 139	5 388	-	253	14 777	333,7
2000	7 146	5	7 184	1 177	5 251	-	475	14 911	334,9
2001	7 407	5	7 402	1 216	5 440	-	563	15 034	338,1
2002	7 236	5	7 235	1 260	5 358	-	351	15 218	340,0
2003	7 705	5	7 729	1 341	5 678	-	572	15 371	341,1
2004	7 514	5	7 517	1 230	5 545	-	677	15 467	341,8
2005	7 509	4	7 557	1 278	5 528	-	638	15 561	374,9
2006	7 580	4	7 838	1 320	5 479	-	735	15 683	376,2
2007	7 785	5	7 790	1 356	5 453	-	617	18 287	427,0
2008	7 573	5	7 713	1 318	5 565	-	184	18 391	427,3
2009	7 595	5	7 597	1 324	5 595	-	174	18 554	456,0

1) Standort wurde komplett aufgegeben

Quelle: INFRA Fürth



13.4 Die Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Analysenwerte der Fassung Allersberg								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	0,006	0,006	0,007	0,006	0,007	0,007	0,006	0,006
Blei (0,04) mg / l	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,003	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,005) mg / l	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0004	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (12) mg / l	4,3	4,0	4,2	4,2	3,7	4,1	3,9	4,3
Natrium (150) mg / l	1,9	1,7	1,9	1,8	1,7	1,8	1,5	1,9
Calcium (400) mg / l	24,1	23,4	24,1	24,3	25,4	26,3	23,8	24,5
Magnesium (50) mg / l	11,1	10,9	10,3	10,2	9,7	9,8	11,2	11,3
Nitrat (50) mg / l	5,5	4,7	6,0	5,3	4,8	6,1	3,1	5,9
Nitrit (0,1) mg / l	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02
Gesamthärte (-) ° d.H.	5,9	5,8	5,7	5,7	5,8	5,9	5,9	6,0
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	8,17	8,39	8,24	8,13	7,98	8,18	8,40	8,40
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ²⁾ ug / l	<0,03	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
b) Analysenwerte der Fassung Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002	<0,001	<0,001	<0,001
Blei (0,04) mg / l	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,003	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,005) mg / l	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0004	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (12) mg / l	1,6	1,6	1,6	1,7	1,6	1,7	1,6	1,7
Natrium (150) mg / l	7,2	7,7	8,3	9,4	9,7	9,6	8,8	9,8
Calcium (400) mg / l	66,3	67,6	63,9	65,3	67,4	64,6	61,5	60,1
Magnesium (50) mg / l	18,4	17,8	17,8	17,6	17,9	17,3	18,3	18,6
Nitrat (50) mg / l	6,5	6,6	6,3	6,7	7,6	5,5	5,6	5,7
Nitrit (0,1) mg / l	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02
Gesamthärte (-) ° d.H.	13,5	13,6	13,0	13,2	13,6	13,0	12,8	12,7
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	7,6	7,7	7,6	7,6	7,6	7,6	7,7	7,8
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ug / l	<0,03	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	0,09	0,07	0,09	0,08	0,08	0,07	0,07	0,07

1) () = Grenzwert der Trinkwasserversorgung

2) n.n. = nicht nachweisbar

3) ab 2002 nur noch 1 Analyse im Jahr

Quelle: INFRA Fürth - Labor



noch: 13.4 Die Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8
c) Analysenwerte der Rednitztal-fassungen Fürth								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002	<0,002	<0,001	<0,001	<0,001
Blei (0,04) mg / l	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,003	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,005) mg / l	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0005	<0,0004	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (12) mg / l	5,5	5,7	5,7	5,7	4,9	5,6	5,5	5,5
Natrium (150) mg / l	19,2	18,1	21,4	22,2	22,4	23,6	22,3	23,7
Calcium (400) mg / l	73,6	72,0	72,8	73,1	72,8	74,1	70,3	69,8
Magnesium (50) mg / l	26,0	24,3	25,4	25,3	24,4	26,3	27,3	26,3
Nitrat (50) mg / l	24,2	22,5	25,0	23,9	23,4	22,3	21,7	22,0
Nitrit (0,1) mg / l	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02
Gesamthärte (-) ° d.H.	16,3	15,7	16,1	16,0	15,8	16,4	16,1	15,8
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	7,5	7,6	7,6	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ug / l	0,01	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	0,04	0,05	0,02	0,02	0,01	0,03	0,03	0,03
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	0,25	0,15	0,26	0,27	0,21	0,11	0,17	0,21

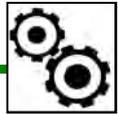
13.5 Abwasserbeseitigung

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8
Kanalnetz (Länge in km)	411	417	417	417	418	424	426	430
Kläranlagen (mech.-biol.) ¹⁾	2	2	2	2	2	2	2	2
Ausbaugröße in EGW ²⁾								
-Hauptkläranlage	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000
-Kläranlage Nord	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000
Abwasserzufluss in 1 000 m ³	19 410	15 833	16 279	15 957	16 657	19 874	16 763	15 979
Schlammanfall in 1 000 m ³	220	226	181	191	173	161	156	145
Schlammabfuhr in 1 000 t	14,0	15,0	16,0	16,0	14,0	15,0	13,4	12,7
Klärgaserzeugung in 1 000 m ³	2 234	2 201	2 521	2 698	2 630	1 159	2 297	2 137
Klärgasverbrauch in 1 000 m ³	2 046	2 145	2 283	2 640	2 487	1 908	1 936	1 963
Stromerzeugung in MWh	4 063	3 889	4 156	4 606	4 317	3 776	3 605	3 490
Stromverbrauch in MWh	7 570	7 619	6 967	6 540	6 536	7 689	6 408	6 948

1) Einzugsgebiet: Stadt Fürth, Stadt Zirndorf, Stadt Oberasbach, Gmd. Obermichelbach, Stadt Erlangen/Hüttendorf (seit 2006 nicht mehr angeschlossen) Markt Cadolzburg/Wachendorf

2) Einwohnergleichwerte

Quelle: Stadtentwässerungsbetrieb Fürth



13.6 Abfallentsorgung

Jahr	Restmüll insgesamt in t	darunter			
		Hausmüll		Sperrmüll	Gewerbemüll
		insgesamt	kg/EW		
1	2	3	4	5	
1987	81 292	29 900	306,4	1 407	46 697
1988	60 414	29 287	296,3	2 122	20 906
1989	56 618	27 555	273,1	2 775	18 693
1990	55 029	25 963	251,2	2 365	19 202
1991	49 516	20 546	195,1	2 050	18 431
1992	39 656	19 797	184,6	2 119	13 494
1993	35 281	17 108	158,3	2 411	11 152
1994	32 289	15 666	145,3	4 191	6 526
1995	29 064	14 222	131,2	3 827	6 760
1996	28 298	14 122	130,4	4 323	5 512
1997	29 353	14 826	135,4	4 407	7 106
1998	27 507	14 327	131,3	4 225	6 852
1999	25 173	15 257	139,0	4 448	4 390
2000	25 502	15 856	143,5	3 937	4 830
2001	23 333	15 937	143,2	3 468	3 196
2002	29 909	15 858	141,9	4 256	9 002
2003	28 352	16 740	149,6	4 065	6 770
2004	27 868	17 475	155,3	3 570	5 700
2005	27 440	18 053	159,2	2 934	6 453
2006	27 318	18 123	159,5	2 543	6 652
2007	37 157	17 710	155,5	2 258	17 033
2008	36 575	18 246	159,5	2 430	15 899
2009	35 340	17 656	154,7	2 572	15 112

Quelle: Amt für Umweltplanung, Stadt Fürth

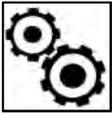


Schaubild: Abfallentsorgung

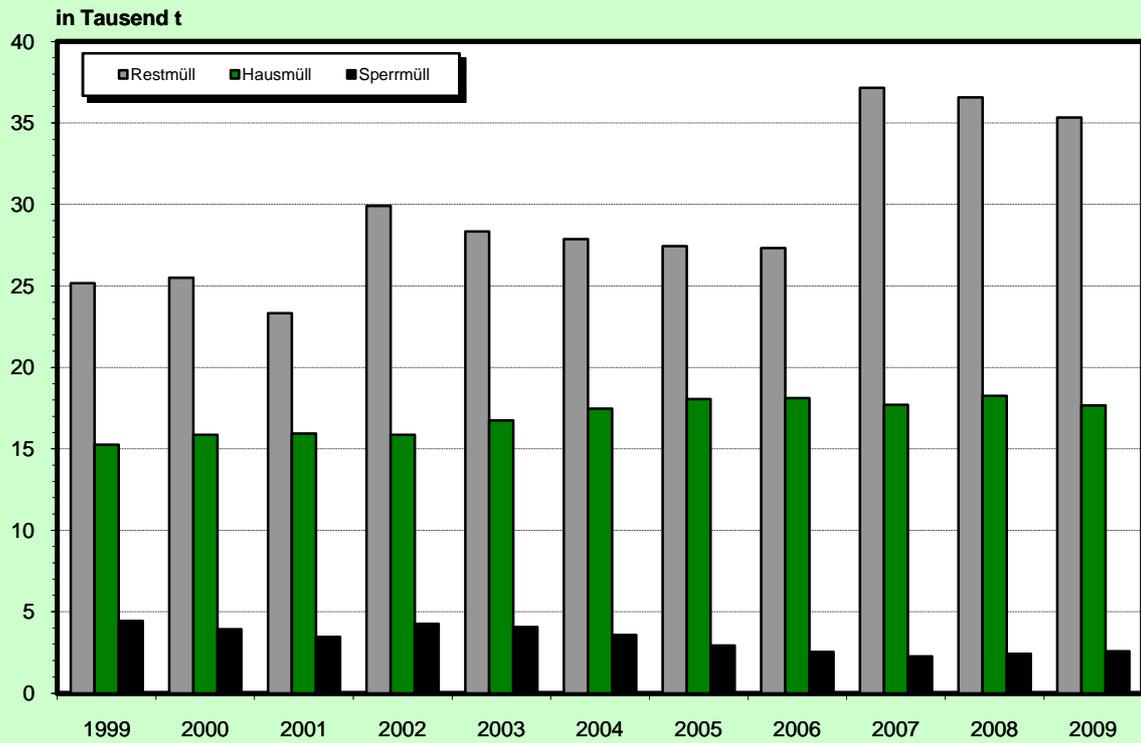
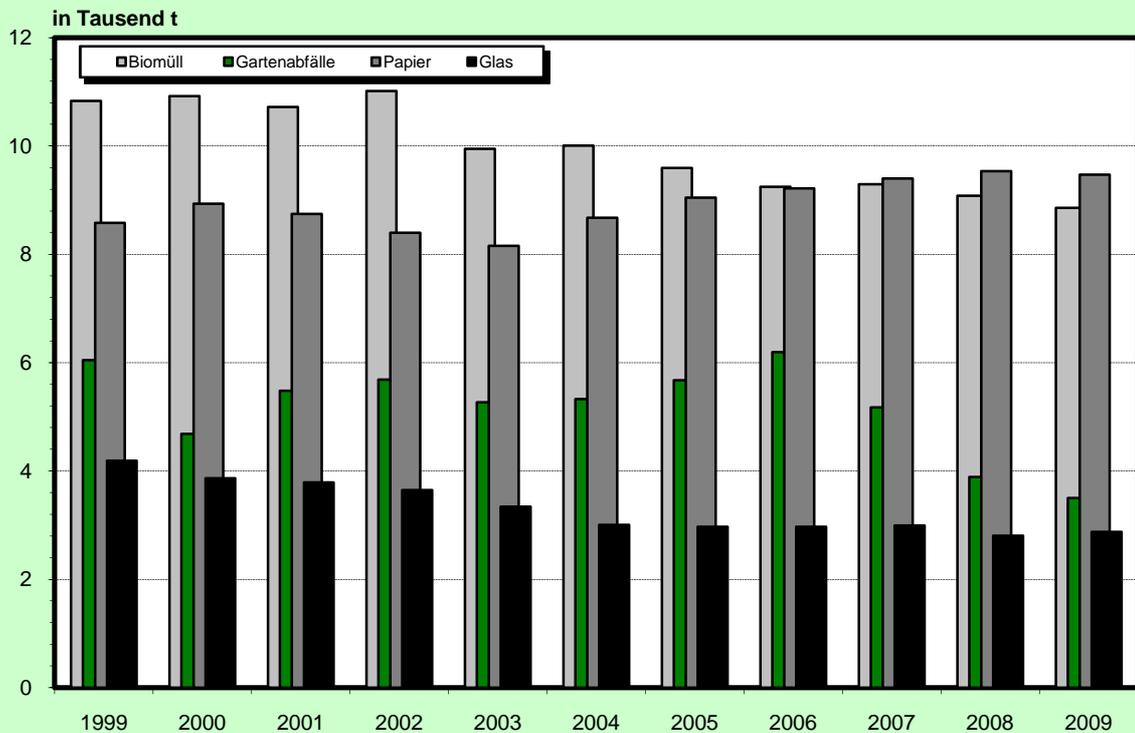
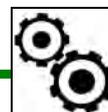


Schaubild: Abfallverwertung





13.7 Abfallverwertung

Jahr	Wertstoffe insgesamt in t	darunter							
		Biomüll aus Haushalten	Gartenabfälle aus Haushalten	Papier	Glas	Metall	Holz	Textilien, Schuhe	Kunst- und Verbundstoffe
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1987	5 765	-	140	3 152	1 653	760	-	61	-
1988	7 472	-	248	4 281	1 918	917	-	108	-
1989	13 664	450	-	4 448	2 571	1 085	-	110	-
1990	20 251	1 776	3 000	4 935	3 217	1 037	-	232	-
1991	25 747	4 961	3 093	5 943	4 145	1 350	-	208	1
1992	28 113	6 363	3 924	6 629	3 903	1 549	142	426	41
1993	45 586	7 948	7 545	8 116	4 784	2 652	259	409	1 147
1994	51 401	10 187	5 980	8 049	4 597	2 151	1 637	500	1 961
1995	36 630	10 377	5 283	7 638	4 285	2 072	2 000	387	1 277
1996	36 836	10 352	5 849	7 897	4 431	2 267	1 662	275	1 379
1997	36 527	10 642	6 183	7 634	4 411	2 154	1 036	225	1 259
1998	35 676	10 455	5 462	7 875	4 257	2 098	1 045	298	1 323
1999	37 573	10 831	6 047	8 582	4 190	2 429	1 347	307	1 289
2000	36 834	10 921	4 683	8 934	3 863	2 010	1 663	309	1 275
2001	36 411	10 719	5 482	8 747	3 791	2 002	1 702	287	1 533
2002	36 444	11 015	5 687	8 399	3 649	2 163	1 544	284	1 449
2003	34 530	9 947	5 271	8 154	3 344	1 924	1 311	366	1 545
2004	32 465	10 010	5 329	8 676	3 008	1 619	1 486	562	1 475
2005	33 830	9 595	5 676	9 048	2 967	1 708	2 201	631	1 464
2006	33 632	9 250	6 195	9 215	2 972	1 577	2 092	634	1 697
2007	32 789	9 297	5 174	9 404	2 992	1 088	2 310	679	1 845
2008	31 793	9 083	3 892	9 537	2 804	1 279	2 686	797	1 715
2009	31 705	8 860	3 498	9 473	2 877	1 498	2 750	782	1 967

Quelle: Amt für Umweltplanung, Stadt Fürth



13 Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten

13.8 Bestattungen

Jahr	städtische Friedhöfe						kirchliche Friedhöfe				israelitischer Friedhof		insgesamt	
	Erlanger Straße		Stadeln		Vach		Burgfarnbach		Poppenreuth		Erlanger Straße			
	Särge	Urnen	Särge	Urnen	Särge	Urnen	Särge	Urnen	Särge	Urnen	Särge	Urnen	Särge	Urnen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1980	697	422	54	11	26	6	79	15	32	4	2	-	890	458
1981	697	474	49	9	24	6	69	30	27	4	1	-	867	523
1982	615	481	48	8	23	4	69	21	13	3	3	-	771	517
1983	645	449	35	17	35	8	76	23	11	8	1	-	803	505
1984	677	475	45	12	34	11	60	13	29	6	4	-	849	517
1985	642	464	47	9	18	6	77	24	24	9	-	-	808	512
1986	641	460	46	9	16	13	54	26	22	6	-	-	779	514
1987	603	435	35	7	20	8	76	25	20	2	2	-	756	477
1988	653	498	42	18	25	8	67	29	30	9	-	-	817	562
1989	637	449	39	16	17	6	82	20	24	6	3	-	802	497
1990	590	472	55	11	14	7	85	17	34	9	-	-	778	516
1991	592	493	46	8	35	14	66	26	19	6	-	-	758	547
1992	565	526	45	15	17	4	82	27	21	10	-	-	730	582
1993	615	524	39	16	16	10	77	35	24	8	-	-	771	593
1994	584	480	35	10	19	9	81	38	28	12	2	-	749	549
1995	579	482	43	16	17	12	78	37	24	5	2	-	743	552
1996	537	483	44	16	19	9	81	32	19	5	3	1	703	546
1997	548	434	39	18	24	16	83	31	19	8	3	-	716	507
1998	566	498	38	23	21	23	62	32	22	5	2	-	711	581
1999	539	509	40	18	16	12	56	42	24	5	-	-	675	586
2000	500	505	42	23	21	12	66	35	21	7	6	-	656	582
2001	489	453	47	22	20	16	64	43	20	8	4	-	644	542
2002	502	524	46	21	24	12	62	44	23	1	5	-	662	602
2003	512	535	32	21	15	18	57	38	18	5	4	-	638	617
2004	428	525	44	20	19	11	54	46	16	13	6	-	567	615
2005	415	566	36	13	17	10	51	38	24	8	9	-	552	635
2006	402	497	54	24	16	8	46	52	19	7	4	-	541	588
2007	368	435	29	23	12	5	46	31	21	3	5	-	481	497
2008	376	517	42	26	18	15	46	47	23	9	4	-	509	614
2009	374	517	28	17	15	9	55	44	15	6	7	-	494	593

Quelle: Standesamt, Stadt Fürth



Verkehr und öffentliche Sicherheit 14

Inhalt			Seite
Tabelle	14.1.1	Städtevergleich: Verkehr	152
Tabelle	14.1.2	Straßenlängen im Stadtgebiet	153
Tabelle	14.1.3	Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugerstzulassungen	154
Tabelle	14.1.4	Führerscheine	154
Tabelle	14.1.5	Straßenverkehrsunfälle	155
Schaubild		Zugelassene Kraftfahrzeuge	156
Schaubild		Straßenverkehrsunfälle	156
Tabelle	14.1.6	Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth	157
Tabelle	14.1.7	Hafen	158
Tabelle	14.2.1	Feuerwehr	159
Tabelle	14.2.2	Straftaten und Aufklärungsquoten	160
Schaubild		Begangene Straftaten	161
Schaubild		Geklärte Straftaten	161



14.1.1 Städtevergleich: Verkehr

Stadt	Jahr	Kfz-Bestand ¹⁾		Kfz-Erstzulassungen	Straßenverkehrsunfälle ²⁾		
		insgesamt	je 1000 Einwohner		insgesamt	Verletzte	Getötete
		1	2		3	4	5	6
Fürth	2007	61 879	542	5 271	1 271	628	4
	2008	62 272	546	4 868	1 185	524	5
	2009	62 555	549	5 035	1 211	595	1
Nürnberg	2007	258 898	515	23 715	6 241	2 999	7
	2008	256 702	510	22 182	5 951	2 906	7
	2009	259 328	515	23 700	5 749	2 775	13
München	2007	683 000	505	99 611	42 220	6 803	24
	2008	684 457	501	91 905	41 449	6 020	20
	2009	686 129	503	87 786	40 163	6 202	16
Augsburg	2007	129 812	491	14 501	3 680	1 460	4
	2008	130 812	496	13 804	3 328	1 425	8
	2009	131 918	500	13 324	3 204	1 364	3
Würzburg	2007	66 926	495	6 718	877	871	1
	2008	67 075	502	5 946	702	828	3
	2009	69 153	519	6 684	671	507	1
Regensburg	2007	76 882	580	11 235	4 510	895	0
	2008	84 426	632	17 766	4 541	879	3
	2009	86 775	647	11 294	4 522	921	1
Ingolstadt	2007	87 758	713	33 365	855	823	7
	2008	89 809	725	38 000	877	926	5
	2009	90 164	726	.	752	769	2
Erlangen	2007	57 862	553	3 480	1 994	829	5
	2008	64 582	615	3 364	1 670	759	5
	2009	63 073	598	4 410	1 626	574	7
Berlin	2007	1 269 459	372	101 490	16 768	17 250	56
	2008	1 266 879	369	95 514	17 080	17 630	55
	2009	1 287 193	374	107 801	15 742	16 162	48
Hamburg	2007	817 691	462	165 773	11 016	10 573	30
	2008	818 189	462	165 369	11 232	10 685	40
	2009	823 381	464	134 521	10 517	10 007	33
Köln	2007	486 487	487	46 819	38 104	5 546	25
	2008	484 143	486	45 706	35 206	5 774	20
	2009	487 761	488	51 484	33 398	5 651	15
Frankfurt a. M.	2007	331 853	497	.	4 986	4 059	20
	2008	335 571	499	.	4 423	3 760	24
	2009	341 703	503	.	4 487	3 796	20
Essen	2007	313 007	539	24 517	6 624	2 453	8
	2008	312 745	542	22 716	6 658	2 262	13
	2009	314 657	550	26 243	6 646	2 238	4
Dortmund	2007	.	.	.	3 201	2 845	19
	2008	277 475	478	.	3 073	2 657	11
	2009	280 731	487	.	2 923	2 614	20
Düsseldorf	2007	303 984	520	36 337	.	3 192	14
	2008	306 547	522	36 373	.	2 981	12
	2009	308 706	526	33 532	.	2 898	16
Stuttgart	2007	306 134	.	45 078	3 369	3 192	9
	2008	308 254	.	48 221	3 207	2 994	6
	2009	307 750	.	42 589	2 920	2 810	9
Bremen	2007	278 251	508	22 036	2 908	2 890	17
	2008	247 891	453	19 934	2 981	2 994	10
	2009	250 216	457	22 154	2 577	2 703	10
Duisburg	2007	240 977	486	15 670	2 374	2 060	12
	2008	241 951	491	16 367	2 222	1 926	11
	2009	242 936	496	19 427	2 195	1 876	15
Hannover	2007	218 278	428	18 825	3 664	3 899	17
	2008	218 997	430	19 487	3 456	3 717	12
	2009	223 528	438	21 918	3 469	3 710	13
Dresden	2007	223 671	441	19 698	16 384	2 768	23
	2008	225 588	440	18 365	15 728	2 660	9
	2009	230 352	446	22 040	16 220	2 748	7
Leipzig	2007	210 188	412	17 659	2 537	2 165	14
	2008	212 868	413	.	2 695	2 206	9
	2009	217 747	420	.	2 465	2 133	9

1) Stand zum 1.1. des Folgejahres, ohne vorübergehend stillgelegte Kfz

2) ohne Kleinunfälle

Quelle: Angaben des städtestatistischen Ämter u. Krafft-Bundesamt



14.1.2 Straßenlängen im Stadtgebiet

Jahr	Gesamtlänge der Straßen in km						Radwege in km	
	insgesamt	davon						
		Bundes- straßen	Staats- straßen	Kreis- straßen	Frankenschnellweg und Südwesttangente	Gemeinde- straßen		
1	2	3	4	5	6	7		
1983	296,493	6,510	11,765	12,946	12,626	252,646	17,581	
1984	304,362	8,323	15,800	14,000	12,626	253,613	18,800	
1985	307,382	8,323	16,100	14,000	12,626	256,333	19,900	
1986	309,882	8,323	16,100	14,000	12,626	258,333	22,400	
1987	311,412	8,323	16,100	14,000	12,626	260,363	24,250	
1988	311,143	8,323	16,351	15,445	12,626	258,398	66,750	
1989	311,512	8,323	16,351	15,445	12,626	258,767	67,885	
1990	311,852	8,323	16,351	15,445	12,626	259,107	67,885	
1991	312,560	8,323	16,351	15,445	12,626	259,815	67,885	
1992	312,967	8,323	16,351	15,445	12,626	260,222	70,445	
1993	313,764	8,323	16,351	15,445	12,626	261,019	70,445	
1994	314,333	8,323	16,351	15,445	12,626	261,588	70,925	
1995	314,333	8,323	16,351	15,445	12,626	261,588	70,925	
1996	317,102	8,990	16,013	15,445	12,626	264,028	70,925	
1997	319,450	9,441	16,168	15,445	12,626	265,170	71,305	
1998	320,040	9,441	16,168	15,445	12,626	266,360	71,305	
1999	321,894	9,441	16,168	15,445	12,622	268,218	71,305	
2000	322,382	9,441	16,168	15,445	12,622	268,706	74,450	
2001	322,612	9,441	16,168	15,445	12,622	268,936	74,670	
2002	323,060	9,441	16,168	15,445	12,622	269,384	74,670	
2003	323,060	9,441	16,168	15,445	12,622	269,384	75,337	
2004	323,060	9,441	16,168	15,445	12,622	269,384	75,337	
2005	323,353	9,390	16,168	15,445	12,622	269,728	75,464	
2006	323,712	9,390	16,168	15,445	12,622	270,087	75,877	
2007	324,846	9,390	16,168	15,445	12,622	271,221	76,411	
2008	325,008	9,390	16,168	15,445	12,622	271,383	77,024	
Jahr	Gesamtlänge der Straßen in km							Radwege in km
	insgesamt	davon						
		Bundes- straßen	Staats- straßen	Kreis- straßen	Franken- schnellweg	Südwest- tangente	Gemeinde- straßen	
1	2	3	4	5	6	7	8	
2009	328,146	9,097	16,168	15,445	7,809	8,244	271,383	77,707

Quelle: Tiefbauamt
Autobahndirektion



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.1.3 Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugzulassungen

Jahr	Zugelassene Kraftfahrzeuge ¹⁾				Einwohner je		Kraftfahrzeugzulassungen
	insgesamt	darunter			Kfz insgesamt	Pkw und Kombi	
		Krafträder	Pkw und Kombi	Lkw			
1	2	3	4	5	6	7	
1975	29 625	178	26 838	1 935	3,4	3,8	.
1980	36 380	302	33 475	1 859	2,7	3	4 599
1985	40 010	441	36 831	1 869	2,4	2,6	4 551
1990	47 502	477	43 650	2 343	2,2	2,4	6 593
1991	50 278	784	45 886	2 531	2,1	2,3	8 290
1992	51 472	1 020	46 732	2 602	2,1	2,3	6 766
1993	52 034	1 351	46 925	2 637	2,1	2,3	5 849
1994	.	.	.	.	.	.	.
1995	52 962	2 008	47 313	2 443	2	2,3	3 042
1996	53 403	2 207	47 497	2 486	2	2,3	5 145
1997	54 215	2 650	47 767	2 566	2	2,3	5 189
1998	55 695	3 124	48 612	2 725	2	2,3	5 737
1999	57 190	3 427	49 594	2 916	1,9	2,2	6 251
2000	58 755	3 640	50 489	3 394	1,9	2,2	5 616
2001	60 274	3 866	51 608	3 541	1,9	2,2	5 525
2002	60 990	4 044	52 021	3 642	1,8	2,2	5 763
2003	60 712	4 196	51 747	3 494	1,8	2,2	5 221
2004	61 587	4 301	52 537	3 445	1,8	2,1	5 541
2005	62 042	4 448	52 744	3 510	1,8	2,2	5 528
2006	69 307	5 280	59 265	3 805	1,6	1,9	5 759
2007	61 879	4 800	52 696	3 431	1,8	2,2	5 271
2008	62 272	4 950	53 009	3 370	1,8	2,2	4 868
2009	62 555	5 065	53 253	3 267	1,8	2,1	5 035

1) ab 2007 ohne vorübergehend stillgelegte Kfz

Quelle: bis 2005 Straßenverkehrsamt, ab 2006 Kraftfahrt-Bundesamt

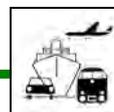
14.1.4 Führerscheine

Erteilte Fahrerlaubnisse							
Jahr	alle Klassen	Jahr	alle Klassen	Jahr	alle Klassen	Jahr	alle Klassen
	1		1		1		1
1970	2 196	1980	3 131	1990	3 633	2000	6 267
1971	1 918	1981	3 015	1991	3 373	2001	4 930
1972	1 936	1982	3 075	1992	3 385	2002	3 547
1973	2 118	1983	2 869	1993	3 289	2003	3 244
1974	2 600	1984	2 145	1994	.	2004	3 476
1975	2 535	1985	2 029	1995	3 042	2005	3 389
1976	2 484	1986	2 077	1996	3 059	2006	3 335
1977	2 745	1987	3 166	1997	2 920		
1978	2 866	1988	3 101	1998	2 519		
1979	3 051	1989	3 131	1999	4 468		

Jahr	Erteilungen von Fahrerlaubnissen			entzogene Fahrerlaubnisse		
	insgesamt	darunter Klasse B	darunter Klasse BF17 ¹⁾	insgesamt	davon durch	
					Verwaltungsbehörde	Gericht
1	2	3	4	5	6	
2007	1 709	1 157	354	173	128	45
2008	1 568	1 107	370	164	112	52
2009	1 880	1 311	439	227	188	39

1) Begleitetes Fahren ab 17 Jahren

Quelle: Straßenverkehrsamt



14.1.5 Straßenverkehrsunfälle ¹⁾

Jahr	registrierte Unfälle incl. Kleinunfälle		getötete Personen	verletzte Personen
	insgesamt	darunter mit Personenschaden		
	1	2			3	4
1975	1 910	.	8	713
1976	1 910	.	19	635
1977	2 117	.	10	715
1978	2 211	.	9	752
1979	2 455	.	12	790
1980	2 788	638	10	803
1981	3 257	687	10	898
1982	2 833	593	11	736
1983	2 856	632	13	764
1984	2 830	547	3	675
1985	2 779	505	5	634
1986	3 076	556	8	700
1987	3 189	531	7	674
1988	3 103	528	5	700
1989	3 085	492	1	610
1990	3 165	483	3	599
1991	2 967	431	3	527
1992	3 001	440	2	553
1993	3 182	470	2	590
1994	2 878	400	3	506
1995	3 123	497	5	624
1996	3 029	484	6	666
1997	2 920	494	3	628
1998	2 834	462	4	630
1999	2 926	491	3	644
2000	2 914	445	3	570
2001	3 190	457	2	595
2002	2 994	450	-	578
2003	2 995	464	7	599
2004	2 881	482	1	637
2005	2 797	439	2	568
2006	2 792	471	-	600
2007	2 809	498	4	628
2008	2 662	428	5	524
2009	2 647	471	1	595

1) Aufgrund des geänderten Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes ist die Gesamtzahl der Unfälle ab 1995 mit den Vorjahren nicht mehr vergleichbar.

Quelle: Polizeipräsidium Mittelfranken



Schaubild: Zugelassene Kraftfahrzeuge

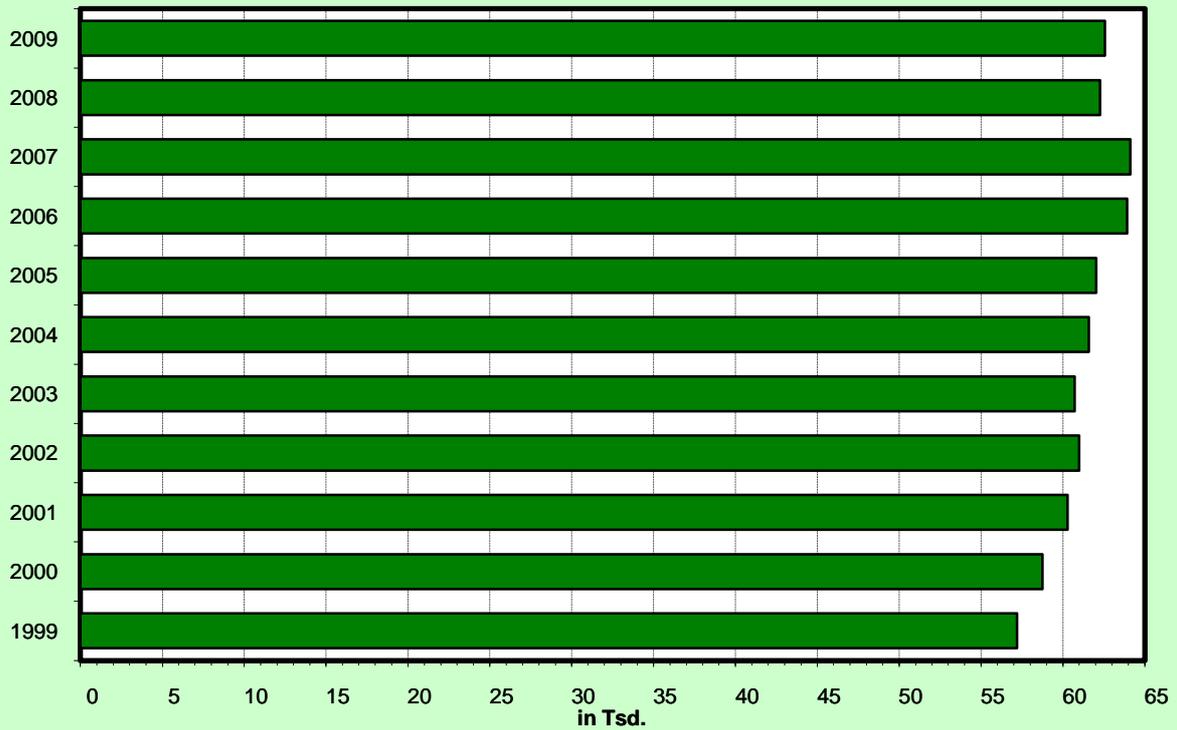
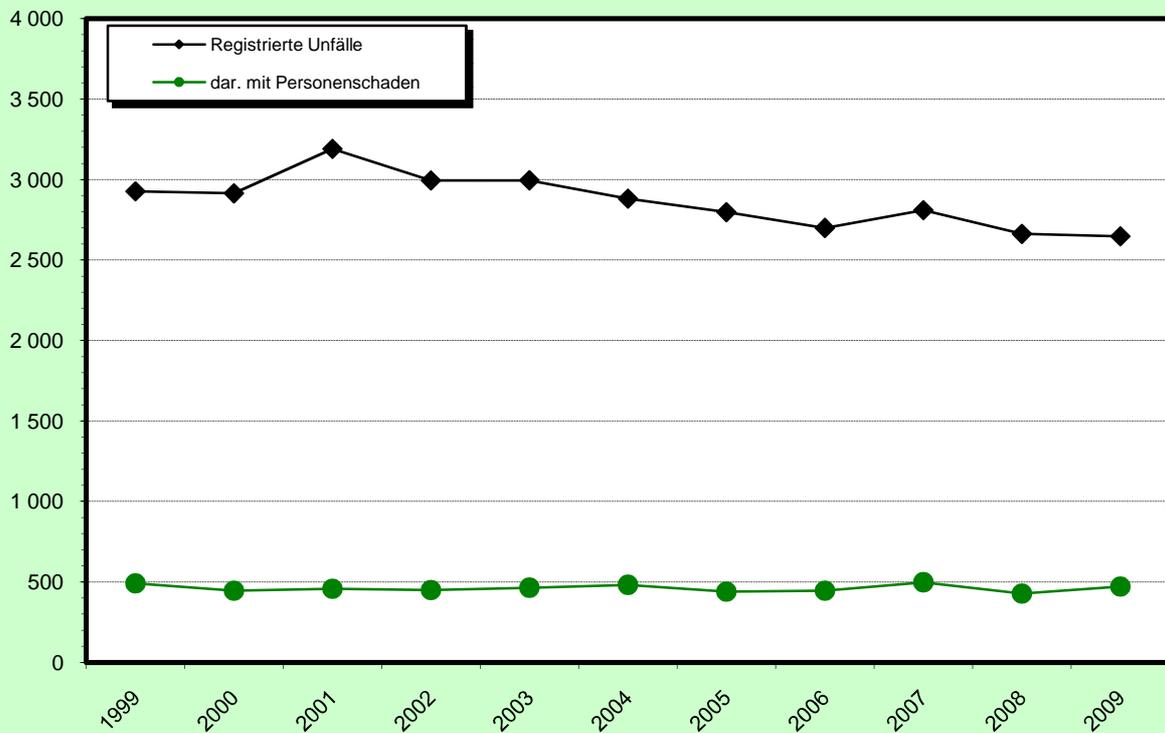


Schaubild: Straßenverkehrsunfälle





14.1.6 Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth

Jahr	Fahrgäste insgesamt in 1 000 ¹⁾	davon			Fahrgäste n. Betriebszweigen in 1000 ²⁾	davon			
		Binnenverkehr	Quell- und Zielverkehr	Umsteigeverkehr		INFRA Bus	INFRA U-Bahn	OVF + Priv. VU	DB Regio
		1	2	3		4	5	6	7	8	9
1988	20 285	9 226	10 396	663	24 419	12 949	8 814	313	2 343
1989	20 554	9 348	10 534	672	24 742	13 121	8 931	316	2 374
1990	21 838	9 932	11 192	714	26 288	13 941	9 489	336	2 522
1991	22 445	10 208	11 503	734	27 005	14 101	9 884	361	2 659
1992	23 504	10 690	12 046	768	28 275	14 756	10 343	387	2 798
1993	24 870	11 311	12 746	813	29 919	15 613	10 945	400	2 961
1994	25 469	11 583	13 052	834	30 623	15 931	11 176	418	3 107
1995	26 491	12 048	13 577	866	31 851	16 567	11 613	434	3 237
1996	26 726	11 359	14 485	882	32 482	15 969	13 230	477	2 806
1997	27 226	11 571	14 756	899	33 061	16 161	13 389	568	2 943
1998 ³⁾
1999 ³⁾
2000	29 342	11 942	17 400	-	36 639	16 023	16 584	320	3 712
2001	29 719	12 096	17 623	-	37 106	16 212	16 780	329	3 785
2002	29 909	12 173	17 736	-	37 344	16 316	16 888	331	3 809
2003	30 383	12 366	18 017	-	37 949	16 624	17 206	330	3 789
2004	30 584	12 448	18 136	-	38 200	16 735	17 321	331	3 814
2005	30 262	12 317	17 945	-	37 788	16 524	17 102	332	3 830
2006	31 085	12 652	18 433	-	38 823	16 997	17 591	338	3 897
2007	31 767	12 929	18 838	-	39 677	17 380	17 988	343	3 966
2008	32 583	13 261	19 322	-	40 697	17 827	18 450	352	4 068
2009	32 156	13 088	19 069	-	40 163	17 593	18 208	348	4 015

1) nur im Stadtgebiet Fürth

2) Stadtgebiet überschreitend durch INFRA

3) wegen Umstellung durch VGN auf neue Berechnungsparameter keine Fahrgastzahlen

Quelle: VGN

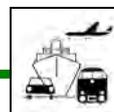


14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.1.7 Hafen

Jahr	Umschlag in t				
	Schiff und Schiene insgesamt	davon Schiff		davon Schiene	
		Empfang	Versand	Empfang	Versand
	1	2	3	4	5
1973	34 019	21 888	12 129	-	-
1974	40 989	28 057	12 932	-	-
1975	97 044	60 694	36 350	-	-
1976	53 781	25 220	28 561	-	-
1977	81 876	47 822	34 054	-	-
1978	70 765	33 770	36 995	-	-
1979	49 663	25 529	24 134	-	-
1980	124 894	37 179	36 715	51 000	-
1981	148 157	48 105	33 052	67 000	-
1982	107 752	42 101	22 651	43 000	-
1983	130 744	51 422	29 322	50 000	-
1984	97 291	53 419	8 872	35 000	-
1985	102 623	49 358	12 265	41 000	-
1986	118 132	64 545	2 587	51 000	-
1987	135 861	49 196	26 665	60 000	-
1988	163 179	74 311	29 868	59 000	-
1989	218 677	76 825	42 852	99 000	-
1990	232 655	78 355	59 260	91 133	3 907
1991	276 720	85 183	74 255	114 880	2 402
1992	391 110	91 441	71 911	227 017	741
1993	307 633	69 241	54 016	178 285	6 091
1994	327 480	63 123	88 123	174 314	1 920
1995	414 696	117 736	81 893	213 767	1 300
1996	224 522	84 928	52 671	85 347	1 576
1997	219 443	82 887	70 295	61 138	5 123
1998	240 041	96 396	58 696	81 129	3 820
1999	264 499	87 876	54 154	120 211	2 258
2000	246 534	97 622	38 209	107 981	2 722
2001	245 197	64 530	60 436	120 088	143
2002	260 638	58 176	78 540	123 348	574
2003	156 396	48 107	17 711	90 578	-
2004	223 972	43 222	42 314	138 436	-
2005	210 401	50 512	32 185	127 574	130
2006	186 189	37 856	23 867	124 127	339
2007	161 710	44 713	32 053	84 944	-
2008	216 538	41 795	46 971	127 772	-
2009	167 828	35 627	29 518	102 683	-

Quelle: Hafen/Gleisumschlag



14.2.1 Feuerwehr

Jahr	Alarmierungen insgesamt	darunter				Personen		geschätzter Schaden in 1 000
		Brände	Hilfeleistungen	böswillige und blinde Alarmer	Sicherheitswachen	verletzte	getötete	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1970	1 545	148	1 313	84	.	35	5	933,8
1971	1 656	191	1 363	102	.	20	5	965,1
1972	1 752	188	1 449	115	.	9	7	1 006,6
1973	1 776	196	1 485	95	.	8	1	249,2
1974	1 310	185	1 012	113	.	19	2	276,1
1975	1 330	168	1 051	111	.	6	2	693,1
1976	1 197	257	808	132	.	18	7	610,9
1977	1 334	194	1 016	124	.	31	14	641,6
1978	1 098	200	754	144	.	30	10	869,2
1979	1 283	222	937	124	.	42	4	568,6
1980	1 335	249	942	144	.	52	7	668,4
1981	1 322	218	984	120	.	33	4	1 135,7
1982	1 566	231	1 189	146	.	25	9	782,3
1983	1 369	205	1 015	144	.	27	11	508,5
1984	1 450	230	1 049	163	197	7	-	1 127,6
1985	1 483	166	1 087	227	186	11	-	1 435,5
1986	1 803	226	1 290	279	197	16	2	881,5
1987	1 666	208	1 196	267	234	10	2	905,0
1988	1 552	214	1 055	283	226	4	-	1 034,4
1989	1 484	205	1 013	266	244	15	1	1 542,6
1990	1 744	200	1 276	268	218	23	-	1 686,2
1991	1 509	234	985	290	186	12	-	1 027,2
1992	1 611	225	1 013	385	184	9	-	1 070,1
1993	1 998	199	1 310	487	174	21	1	1 842,7
1994	1 714	189	1 063	462	182	14	1	3 930,8
1995	1 538	153	925	460	177	3	3	707,6
1996	1 704	217	904	96	180	.	1	.
1997	1 962	257	1 220	79	207	.	.	.
1998	2 030	282	1 127	110	329	.	.	.
1999	1 923	233	1 113	114	289	.	.	.
2000	1 789	221	1 008	76	307	.	.	.
2001	1 881	217	995	215	233	.	.	.
2002	1 785	218	908	175	245	.	.	.
2003	1 654	190	918	170	211	.	.	.
2004	1 518	170	827	125	217	.	.	.
2005	1 642	196	933	121	231	.	.	.
2006	1 724	189	1 042	93	248	.	.	.
2007	1 810	167	1 118	94	256	.	.	.
2008	1 739	176	1 009	320	234	.	.	.
2009	1 730	218	960	298	254	.	.	.

Quelle: Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Stadt Fürth



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.2.2 Straftaten und Aufklärungsquoten

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtstraftaten	8 288	8 505	10 041	9 027	9 901	8 917	8 539	8 330	8 517	7 757	7 059
dar. Straftaten gegen das Leben	6	3	4	6	17	6	4	13	3	5	9
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	75	95	68	78	74	74	77	74	103	72	61
Diebstähle gesamt	2 956	2 898	3 327	2 793	3 461	3 065	2 709	2 671	2 732	2 711	2 242
Sachbeschädigungen	1 045	1 217	1 691	968	1 078	970	908	1 009	1 060	1 050	988
Straftaten gegen Nebengesetze (ohne Verkehrsdelikte)	848	730	743	836	969	903	696	656	643	582	627
Rauschgiftdelikte	336	297	276	345	437	440	339	345	371	301	349
Geklärte Straftaten	5 738	6 023	7 129	6 474	6 918	6 325	6 071	5 856	5 980	5 709	4 945
Aufklärungsquote in %	69,2	70,8	71,0	71,7	69,9	70,9	71,1	70,3	70,2	73,6	70,1

Quelle: Polizeiinspektion Fürth



Schaubild: Begangene Straftaten

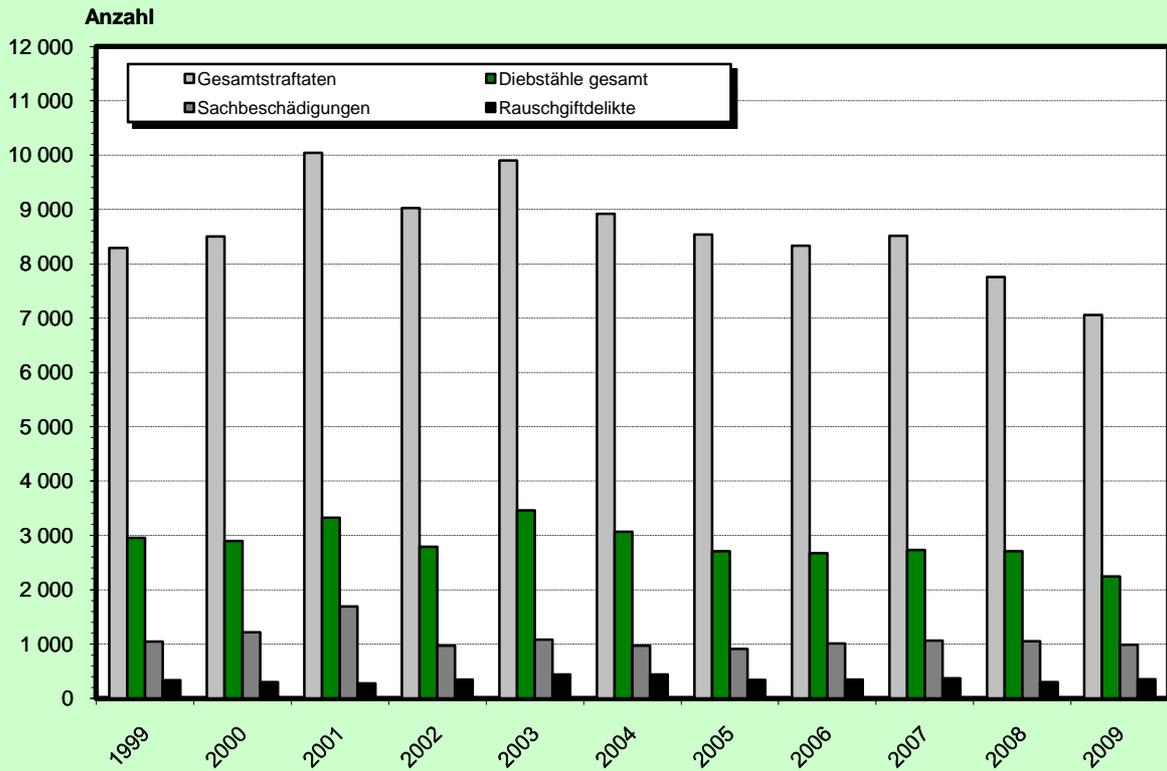
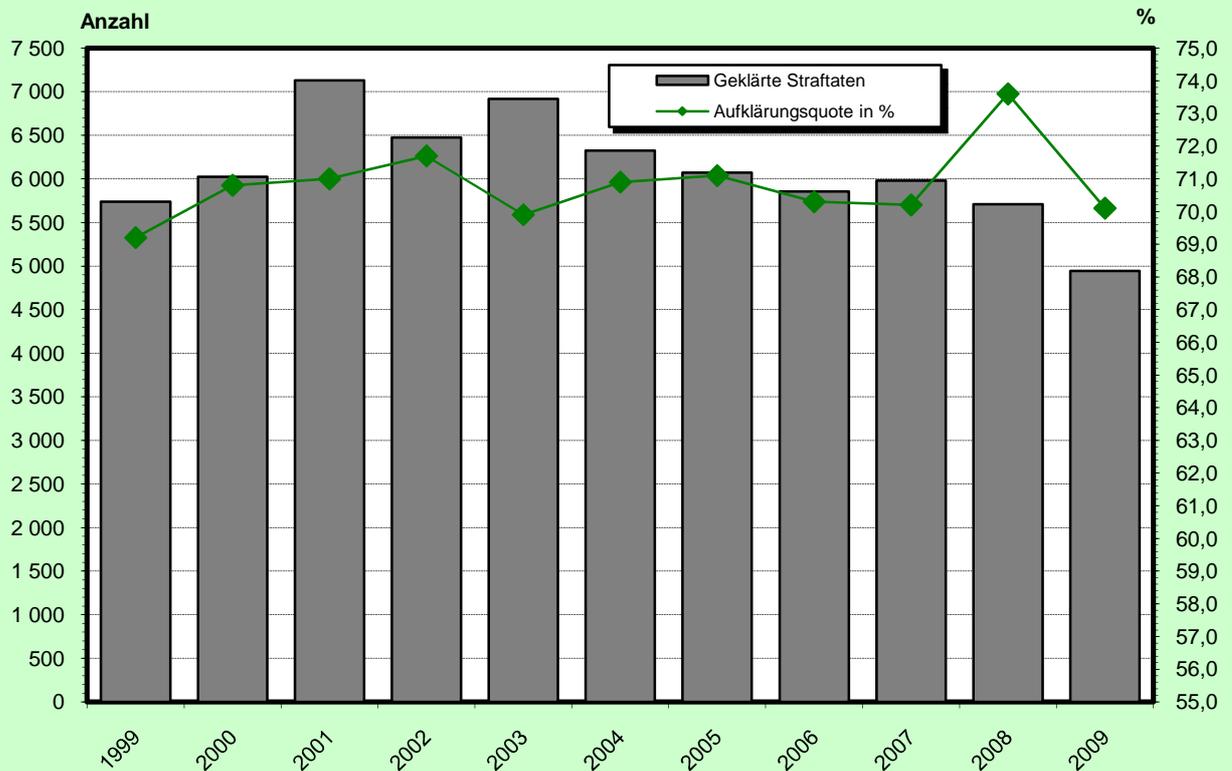


Schaubild: Geklärte Straftaten





14 Verkehr und öffentliche Sicherheit



Wirtschaftskraft, Umsätze und Steuern **15**

Inhalt			Seite
		Erläuterungen	164
Tabelle	15.1.1	Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen	165
Tabelle	15.1.2	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	166
		Erläuterungen	167
Tabelle	15.1.3	Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	168 - 169
Tabelle	15.1.4	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsbereichen im bayerischen Städtevergleich	170 - 172
Tabelle	15.1.5	Die Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren)	173
Tabelle	15.2.1	Verbraucherpreisindex für Deutschland (2005 = 100)	174
Tabelle	15.2.2	Entwicklung der Wohnungsmieten und Wohnungsnebenkosten nach dem Verbraucherpreisindex für Deutschland (2005 = 100)	174
Schaubild		Verbraucherpreisindex für Deutschland (2005 = 100)	175



Erläuterungen

Die nachfolgenden Daten wurden nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 1995 (ESVG 1995) berechnet, welches durch eine Ratsverordnung für alle Mitgliedsstaaten der Europäischen Union auf nationaler und regionaler Ebene rechtsverbindlich vorgeschrieben ist.

Die vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung veröffentlichten Ergebnisse (Statistischer Bericht P I 3 j) wurden 2004 im Zuge einer umfassenden Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen vollständig neu berechnet. Die Berechnungen wurden dabei an die aktualisierten europäischen Vorgaben und Standards angepasst, wobei zugleich einige methodische Verbesserungen sowie neue Datenquellen eingearbeitet wurden.

Eine Darstellung durchgängiger Zeitreihen ab 1991 ist für die Dienstleistungsbereiche nur zusammen möglich.

Bei der Vorabberechnung des aktuellen Berichtsjahres wurden zum Teil die Kreisstrukturen des Vorjahres an die neuen, fortgeschriebenen Länderwerte angelegt.

Begriffserläuterungen:

Das **Bruttoinlandsprodukt (BIP)** misst die gesamte Produktion von Waren und Dienstleistungen im Inland nach Abzug der (in diese Produktion einfließenden) Vorleistungen und stellt demzufolge einen gesamtwirtschaftlichen Produktionsindikator dar, der die in einer bestimmten Periode erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung zum Ausdruck bringt. Die Bewertung erfolgt zu Marktpreisen, was bedeutet, dass im BIP Produktions- und Importabgaben enthalten und Subventionen nicht enthalten sind.

Die **Bruttowertschöpfung (BWS)** ergibt sich als Differenz aus den Produktionswerten und den Vorleistungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen; sie umfasst – wie das Bruttoinlandsprodukt – also jeweils nur den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert. Die BWS ist bewertet zu Herstellungspreisen. Damit sind in der BWS zwar die empfangenen Gütersubventionen berücksichtigt, nicht jedoch die auf die Güter zu zahlenden Steuern (Gütersteuern, als Teil der Produktionsabgaben).

Die BWS zu Herstellungspreisen ist daher für regionale Leistungsvergleiche gut geeignet.

Der Zusammenhang zwischen Bruttowertschöpfung (BWS) und Bruttoinlandsprodukt (BIP) kann schematisch auch wie folgt dargestellt werden:

Produktionswert zu Herstellungspreisen
./.. Vorleistungen zu Anschaffungspreisen
= **BWS** zu Herstellungspreisen
+ Gütersteuern
./.. Gütersubventionen
= **BIP** zu Marktpreisen



15.1.1 Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen

Gebietseinheit	Jahr	Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen				
		Millionen Euro	Veränderung zum Vorjahr in %	1980 = 100	Anteil am Land in %	Anteil am Regierungsbezirk in %
		1	2	3	4	5	6
Fürth	1980	2 301	.	100	1,7	11,6
	1990	2 804	.	122	1,2	8,2
	2000	4 131	6,0	180	1,1	8,4
	2004	4 355	1,5	189	1,1	8,1
	2005	4 332	-0,5	188	1,1	8,1
	2006	4 524	4,4	197	1,1	8,2
	2007	4 556	0,7	198	1,0	7,9
	2008	4 628	1,6	201	1,0	7,7
Nürnberg	1980	8 414	.	100	6,2	42,4
	1990	14 490	.	172	6,1	42,6
	2000	19 433	2,8	231	5,4	39,4
	2004	21 479	7,8	255	5,5	40,1
	2005	20 990	-2,3	249	5,3	39,2
	2006	21 563	2,7	256	5,2	39,0
	2007	22 492	4,3	267	5,2	39,2
	2008	23 483	4,4	279	5,3	39,1
Erlangen	1980	1 784	.	100	1,3	9,0
	1990	3 290	.	184	1,4	9,7
	2000	5 085	5,5	285	1,4	10,3
	2004	5 460	5,7	306	1,4	10,2
	2005	5 266	-3,7	295	1,3	9,8
	2006	5 611	6,6	315	1,4	10,2
	2007	5 937	5,8	333	1,4	10,3
	2008	6 577	10,8	369	1,5	10,9
Kreisfreie Städte in Mittelfranken zusammen	1980	13 527	.	100	10,0	68,2
	1990	22 628	.	167	9,5	66,6
	2000	31 298	3,6	231	8,7	63,4
	2004	34 169	5,8	253	8,7	63,7
	2005	33 582	-1,7	248	8,4	62,8
	2006	34 797	3,6	257	8,4	63,0
	2007	36 131	3,8	267	8,3	62,9
	2008	37 768	4,5	279	8,5	62,8
Industrieregion Mittelfranken ¹⁾	1980	16 025	.	100	11,8	.
	1990	27 437	.	171	11,5	.
	2000	39 973	4,2	249	11,1	.
	2004	43 406	4,8	271	11,1	.
	2005	43 174	-0,5	269	10,8	.
	2006	44 657	3,4	279	10,8	.
	2007	46 610	4,4	291	10,7	.
	2008	48 844	4,8	305	11,0	.
Bayern	1980	135 799	.	100	100,0	.
	1990	239 352	.	176	100,0	.
	2000	359 376	4,4	265	100,0	.
	2004	392 165	2,7	289	100,0	.
	2005	399 362	1,8	294	100,0	.
	2006	414 870	3,9	306	100,0	.
	2007	433 956	4,6	320	100,0	.
	2008	444 812	2,5	328	100,0	.

1) kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreis Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe P I 3 - j



15.1.2 Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen

Gebietseinheit	Jahr	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen								
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe				Dienstleistungsbereiche ²⁾ zusammen	
					zusammen		darunter Verarbeitendes Gewerbe			
					Mio. Euro	% ¹⁾	Mio. Euro	% ¹⁾		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fürth	1980	2 088	5	0,2	564	27,0	.	.	1 520	72,8
	1990	2 550	5	0,2	811	31,8	.	.	1 734	68,0
	2000	3 718	8	0,2	890	23,9	765	20,6	2 820	75,9
	2004	3 936	8	0,2	961	24,4	841	21,4	2 968	75,4
	2005	3 910	6	0,2	837	21,4	721	18,4	3 067	78,4
	2006	4 081	7	0,2	835	20,5	720	17,6	3 238	79,4
	2007	4 084	8	0,2	925	22,7	807	19,8	3 151	77,2
	2008	4 152	8	0,2	935	22,5	808	19,5	3 209	77,3
Nürnberg	1980	7 638	20	0,3	2 944	38,5	.	.	4 674	61,2
	1990	13 177	23	0,2	4 664	35,4	.	.	8 490	64,4
	2000	17 489	33	0,2	4 971	28,4	4 005	22,9	12 486	71,4
	2004	19 415	36	0,2	5 211	26,8	4 241	21,8	14 167	73,0
	2005	18 947	32	0,2	4 762	25,1	3 758	19,8	14 285	74,8
	2006	19 449	36	0,2	4 791	24,6	3 841	19,8	14 651	75,5
	2007	20 161	40	0,2	4 923	24,4	3 919	19,4	15 122	74,5
	2008	21 069	35	0,2	5 507	26,1	4 456	21,2	15 526	73,7
Erlangen	1980	1 619	7	0,4	1 012	62,5	.	.	600	37,1
	1990	2 992	7	0,2	1 773	59,3	.	.	1 212	40,5
	2000	4 576	7	0,1	2 231	48,8	2 038	44,5	2 338	51,1
	2004	4 935	9	0,2	2 089	42,3	1 925	39,0	2 838	57,5
	2005	4 748	8	0,2	1 856	39,1	1 690	35,6	2 882	60,7
	2006	5 019	10	0,2	2 039	40,3	1 886	37,3	2 996	59,7
	2007	5 310	10	0,2	2 245	42,2	2 083	39,1	3 045	57,3
	2008	5 901	12	0,2	2 531	42,9	2 354	39,9	3 358	56,9
Kreisfreie Städte in Mittelfranken zusammen	1980	12 280	46	0,4	4 813	39,2	.	.	7 421	60,4
	1990	20 578	51	0,2	7 871	38,2	.	.	12 657	61,5
	2000	28 167	60	0,2	8 824	31,3	7 420	26,3	19 284	68,5
	2004	30 884	62	0,2	9 093	29,4	7 737	25,1	21 729	70,4
	2005	30 312	56	0,2	8 335	27,5	6 958	23,0	21 922	72,3
	2006	31 386	60	0,2	8 572	27,3	7 261	23,1	22 754	72,5
	2007	32 386	67	0,2	8 971	27,7	7 591	23,4	23 348	72,1
	2008	33 885	64	0,2	9 712	28,7	8 252	24,4	24 109	71,1
Industrieregion Mittelfranken *)	1980	14 548	140	1,0	5 978	41,1	.	.	8 430	57,9
	1990	24 951	149	0,6	9 712	38,9	.	.	15 090	60,5
	2000	35 974	170	0,5	11 846	32,9	9 944	27,6	23 958	66,6
	2004	39 233	169	0,4	12 037	30,7	10 192	26,0	27 027	68,9
	2005	38 970	138	0,4	11 471	29,4	9 586	24,6	27 360	70,2
	2006	40 279	149	0,4	11 805	29,3	9 963	24,7	28 326	70,3
	2007	41 779	169	0,4	12 538	30,0	10 615	25,4	29 072	69,6
	2008	43 823	161	0,4	13 239	30,2	11 195	25,5	30 423	69,4
Bayern	1980	123 280	4 122	3,3	49 610	40,2	.	.	69 548	56,4
	1990	217 671	4 196	1,9	83 209	38,2	.	.	130 267	59,8
	2000	323 430	4 338	1,3	102 894	31,8	81 549	25,2	216 198	66,8
	2004	354 465	4 266	1,2	108 540	30,6	88 061	24,8	241 659	68,2
	2005	360 478	3 300	0,9	109 805	30,5	89 554	24,8	247 373	68,6
	2006	374 200	3 547	0,9	117 200	31,3	96 306	25,7	253 454	67,7
	2007	388 986	4 002	1,0	123 621	31,8	101 790	26,2	261 363	67,2
	2008	399 087	3 824	1,0	123 698	31,0	100 579	25,2	271 565	68,0

1) Anteil an BWS insgesamt in %

2) Handel, Gewerbe, Verkehr (einschl. Nachrichtenübermittlung); Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister; Öffentliche und private Dienstleister

*) kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreis Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe P I 3 - j



Erläuterungen

Zu Tabelle 15.1.3:

Das **Primäreinkommen** (früher: Bruttoerwerbs- und Vermögenseinkommen) der privaten Haushalte (einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck) setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt (enthält auch die Sozialbeiträge der Arbeitgeber), den Einkommen aus selbständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und dem u.a. positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Die Abgrenzung erfolgt dabei jeweils nach dem sogenannten Inländerkonzept, welches sich auf Einkommen bezieht, die den inländischen Privathaushalten zugeflossen sind, unabhängig davon, in welcher Region diese Einkommen entstanden.

Das **verfügbare Einkommen** der privaten Haushalte (einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck) ergibt sich aus den empfangenen Primäreinkommen nach Abzug der geleisteten laufenden Transfers und nach Hinzufügung der empfangenen laufenden Transfers.

Es ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht.

Im Zuge der Revision 2005 wurden alle Jahre der Reihe P I 4 - j des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung bis 2002 zurück überarbeitet und auf die ebenfalls aktualisierten Länder- und Bundesergebnisse abgestimmt.

Die neuen Ergebnisse entsprechen den Konzepten des neuen Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995). Alle früher veröffentlichten Daten sind als überholt anzusehen.

Im Übrigen wird auf die Erläuterungen des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung verwiesen.

Zu Tabelle 15.1.4:

Die **Umsatzsteuerstatistik** beruht auf der Auswertung monatlicher und vierteljährlicher Voranmeldungen, zu denen Unternehmer verpflichtet sind, deren Umsatz über 17 500 Euro und deren Steuer über 512 Euro im Jahr beträgt.

Unterhält ein Unternehmen mehrere Betriebe oder örtliche Einheiten – wie Filialen, Zweigbetriebe, Tochterunternehmen – wird der gesamte Jahresumsatz grundsätzlich dort erfasst, wo das Unternehmen ganz oder vorwiegend betrieben wird.

Ab 1994 erfolgt die wirtschaftliche Zuordnung der Betriebe entsprechend der für alle Staaten der EU jeweils gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige in der speziellen Tiefengliederung für die Steuerstatistiken. Bei Unternehmen, die in mehreren wirtschaftlichen Bereichen tätig sind, erfolgt die wirtschaftssystematische Zuordnung des Gesamtumsatzes zu dem einen Wirtschaftszweig, der den Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit darstellt.

Weitere methodische Erläuterungen sind der Reihe L IV 1 - j der Statistischen Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung zu entnehmen.



15.1.3 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

		Primäreinkommen					verfügbares Einkommen				
		insgesamt			je Einwohner ¹⁾		insgesamt			je Einwohner ¹⁾	
		Millionen Euro	1991 = 100	Anteil an Bayern in %	Euro	Bayern = 100	Millionen Euro	1991 = 100	Anteil an Bayern in %	Euro	Bayern = 100
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fürth	1991	1 910	100	1,0	18 314	109	1 620	100	1,0	15 531	113
	2000	2 416	126	0,9	21 971	104	2 037	126	1,0	18 518	110
	2001	2 549	133	1,0	22 998	106	2 177	134	1,0	19 644	112
	2002	2 580	135	1,0	23 149	108	2 214	137	1,0	19 863	113
	2003	2 646	139	1,0	23 647	108	2 285	141	1,0	20 415	113
	2004	2 689	141	1,0	24 007	109	2 329	144	1,0	20 792	113
	2005	2 770	145	1,0	24 441	109	2 404	148	1,0	21 213	113
	2006	2 907	152	1,0	25 594	109	2 485	153	1,0	21 878	113
	2007	3 011	158	1,0	26 423	109	2 529	156	1,0	22 192	112
2008	3 139	164	1,0	27 462	109	2 609	161	1,0	22 822	112	
Nürnberg	1991	8 261	100	4,2	16 681	99	6 986	100	4,4	14 107	103
	2000	9 685	117	3,8	19 882	94	8 425	121	4,1	17 296	102
	2001	9 833	119	3,7	20 068	93	8 670	124	4,0	17 694	101
	2002	9 812	119	3,7	19 929	93	8 708	125	4,0	17 687	100
	2003	9 892	120	3,7	20 040	92	8 839	127	3,9	17 906	99
	2004	9 897	120	3,6	20 033	91	8 869	127	3,9	17 952	98
	2005	10 074	122	3,6	20 375	91	8 996	129	3,8	18 195	97
	2006	10 522	127	3,6	21 076	90	9 213	132	3,8	18 454	95
	2007	10 934	132	3,6	21 807	90	9 358	134	3,8	18 663	95
2008	11 394	138	3,6	22 635	90	9 597	137	3,8	19 066	94	
München	1991	27 115	100	13,9	21 942	130	20 972	100	13,2	16 971	124
	2000	34 297	126	13,4	28 539	136	25 034	119	12,2	20 831	123
	2001	35 774	132	13,5	29 322	136	26 220	125	12,2	21 491	123
	2002	35 863	132	13,5	29 111	135	26 620	127	12,2	21 609	123
	2003	36 228	134	13,4	29 467	135	27 174	130	12,1	22 102	122
	2004	36 409	134	13,3	29 234	133	27 696	132	12,1	22 238	121
	2005	37 125	137	13,3	29 599	132	28 353	135	12,1	22 605	120
	2006	38 779	143	13,3	30 320	129	29 103	139	12,1	22 754	118
	2007	40 256	148	13,3	30 911	127	29 560	141	12,0	22 698	115
2008	42 018	155	13,3	31 892	126	30 494	145	12,0	23 145	114	
Augsburg	1991	3 887	100	2,0	15 049	89	3 364	100	2,1	13 024	95
	2000	4 579	118	1,8	17 974	85	3 961	118	1,9	15 545	92
	2001	4 671	120	1,8	18 229	84	4 080	121	1,9	15 922	91
	2002	4 694	121	1,8	18 149	84	4 145	123	1,9	16 028	91
	2003	4 759	122	1,8	18 358	84	4 253	126	1,9	16 403	91
	2004	4 770	123	1,7	18 396	84	4 289	128	1,9	16 541	90
	2005	4 838	124	1,7	18 468	82	4 336	129	1,9	16 550	88
	2006	5 042	130	1,7	19 213	82	4 423	131	1,8	16 853	87
	2007	5 246	135	1,7	19 992	82	4 497	134	1,8	17 140	87
2008	5 460	140	1,7	20 770	82	4 597	137	1,8	17 488	86	
Regensburg	1991	1 888	100	1,0	15 433	91	1 640	100	1,0	13 403	98
	2000	2 573	136	1,0	20 559	98	2 159	132	1,0	17 256	102
	2001	2 662	141	1,0	21 066	97	2 248	137	1,0	17 792	102
	2002	2 678	142	1,0	21 010	98	2 287	139	1,0	17 943	102
	2003	2 731	145	1,0	21 279	98	2 349	143	1,0	18 303	101
	2004	2 761	146	1,0	21 450	98	2 375	145	1,0	18 452	100
	2005	2 816	149	1,0	21 786	97	2 419	148	1,0	18 717	100
	2006	2 938	156	1,0	22 586	97	2 473	151	1,0	19 010	98
	2007	3 043	161	1,0	23 103	95	2 506	153	1,0	19 023	96
2008	3 156	167	1,0	23 748	94	2 559	156	1,0	19 253	95	


noch: 15.1.3 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

		Primäreinkommen					verfügbares Einkommen				
		insgesamt			je Einwohner ¹⁾		insgesamt			je Einwohner ¹⁾	
		Millionen Euro	1991 = 100	Anteil an Bayern in %	Euro	Bayern = 100	Millionen Euro	1991 = 100	Anteil an Bayern in %	Euro	Bayern = 100
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Würzburg	1991	2 153	100	1,1	16 813	100	1 870	100	1,2	14 604	106
	2000	2 444	114	1,0	19 186	91	2 104	113	1,0	16 520	98
	2001	2 485	115	0,9	19 346	90	2 170	116	1,0	16 888	96
	2002	2 531	118	1,0	19 402	90	2 236	120	1,0	17 144	97
	2003	2 617	122	1,0	19 865	91	2 339	125	1,0	17 757	98
	2004	2 690	125	1,0	20 257	92	2 420	129	1,1	18 228	99
	2005	2 764	128	1,0	20 735	93	2 478	133	1,1	18 591	99
	2006	2 906	135	1,0	21 681	93	2 561	137	1,1	19 106	99
	2007	3 014	140	1,0	22 417	92	2 607	139	1,1	19 390	98
2008	3 139	146	1,0	23 367	93	2 677	143	1,1	19 924	98	
Erlangen	1991	1 989	100	1,0	19 400	115	1 509	100	1,0	14 715	107
	2000	2 359	119	0,9	23 431	111	1 777	118	0,9	17 650	104
	2001	2 451	123	0,9	24 204	112	1 875	124	0,9	18 515	106
	2002	2 456	124	0,9	24 093	112	1 894	126	0,9	18 580	105
	2003	2 466	124	0,9	24 099	111	1 913	127	0,9	18 695	104
	2004	2 472	124	0,9	24 133	110	1 932	128	0,8	18 864	103
	2005	2 503	126	0,9	24 333	109	1 961	130	0,8	19 062	102
	2006	2 600	131	0,9	25 139	107	1 996	131	0,8	19 306	100
	2007	2 702	136	0,9	25 950	107	2 037	133	0,8	19 563	99
2008	2 821	142	0,9	26 920	107	2 104	136	0,8	20 072	99	
kreisfreie Städte in Bayern	1991	63 072	100	32,4	18 428	109	51 658	100	32,6	15 093	110
	2000	77 441	123	30,2	22 770	108	62 011	120	30,1	18 233	108
	2001	79 906	127	30,1	23 282	108	64 523	125	30,0	18 800	107
	2002	80 282	127	30,2	23 214	108	65 545	127	30,1	18 953	107
	2003	81 424	129	30,1	23 513	108	67 136	130	30,0	19 387	107
	2004	28 077	130	30,0	23 576	107	68 238	132	29,9	19 601	107
	2005	83 751	133	30,0	23 955	107	69 681	135	29,8	19 931	106
	2006	87 541	139	30,0	24 814	106	71 530	138	29,6	20 276	105
	2007	90 870	144	29,9	25 554	105	72 696	141	29,5	20 443	104
2008	94 744	150	30,0	26 492	105	74 797	145	29,4	20 914	103	
Landkreise in Bayern	1991	131 480	100	67,6	16 225	96	106 638	100	67,4	13 159	96
	2000	179 152	136	69,8	20 389	97	144 028	135	69,9	16 392	97
	2001	185 495	141	69,9	20 964	97	150 728	141	70,0	17 035	97
	2002	185 695	141	69,8	20 865	97	152 410	143	69,9	17 125	97
	2003	188 833	144	69,9	21 135	97	156 697	147	70,0	17 538	97
	2004	191 368	146	70,0	21 387	97	160 175	150	70,1	17 901	97
	2005	195 423	149	70,0	21 812	97	164 221	154	70,2	18 330	98
	2006	204 723	156	70,0	22 872	98	169 805	159	70,4	18 971	98
	2007	212 836	162	70,1	23 784	98	174 008	163	70,5	19 445	99
2008	221 542	168	70,0	24 769	98	179 869	169	70,6	20 110	99	

1) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe P I 4 - j



15.1.4 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsbereichen im bayerischen Städtevergleich

		Wirtschaftsbereiche A - O insgesamt				
		Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen ¹⁾		Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1000 Euro)	Umsatzsteuer-vorauszahlung (1000 Euro)
			insgesamt (1000 Euro)	Euro je Einwohner ²⁾		
		1	2	3	4	5
Fürth	2002	4 377	7 666 589	68 886	859 836	140 669
	2003	4 383	8 051 571	71 926	880 724	145 071
	2004	4 562	7 654 925	68 399	873 584	134 533
	2005	4 629	7 915 279	70 000	904 479	131 150
	2006	4 710	8 159 552	71 810	982 734	111 733
	2007	4 742	8 138 724	71 311	1 140 599	112 775
	2008	4 783	8 372 315	73 396	1 197 845	134 075
	Nürnberg	2002	19 470	26 796 691	54 464	3 321 264	963 489
2003		19 445	27 287 484	55 277	3 460 681	1 009 856
2004		19 778	27 612 462	55 887	3 365 367	949 152
2005		20 412	29 010 256	58 341	3 665 567	1 021 298
2006		20 864	30 543 221	60 982	4 137 719	1 062 414
2007		21 409	32 029 334	63 663	5 090 310	1 232 908
2008		21 845	32 352 922	64 238	5 187 981	1 235 798
München		2002	74 759	236 146 257	191 663	22 122 064
	2003	74 656	241 448 641	196 732	21 473 408	1 692 441
	2004	76 782	231 220 328	186 012	22 375 834	1 096 694
	2005	79 125	238 145 036	189 863	24 122 824	522 499
	2006	81 138	255 631 126	197 458	29 948 719	842 991
	2007	83 673	271 996 236	207 382	36 840 275	904 198
	2008	85 458	264 673 187	199 481	36 810 604	922 902
	Augsburg	2002	8 180	14 440 505	66 814	1 911 046	597 894
2003		9 169	16 335 039	62 999	2 074 533	578 952
2004		9 380	16 099 367	62 111	2 011 063	576 756
2005		9 562	16 044 491	61 206	1 982 623	443 674
2006		9 795	16 780 316	63 922	2 279 007	422 976
2007		9 932	19 905 910	75 690	3 132 568	455 875
2008		10 028	19 419 558	73 751	2 953 342	427 045
Regensburg		2002	5 166	5 455 890	42 804	640 759	176 701
	2003	5 215	5 328 063	41 467	620 840	178 187
	2004	5 357	5 334 743	41 335	635 151	205 696
	2005	5 530	5 756 567	44 564	693 394	212 763
	2006	5 776	6 390 820	48 658	843 210	245 192
	2007	5 843	8 727 307	65 869	1 425 066	309 290
	2008	5 932	10 302 823	77 160	1 727 194	425 637
	Würzburg	2002	5 016	7 073 471	54 168	857 197	159 078
2003		5 059	6 747 627	51 202	795 957	138 779
2004		5 158	6 893 109	51 944	774 840	119 265
2005		5 233	7 456 289	55 983	884 189	138 717
2006		5 322	7 539 456	55 884	968 346	134 393
2007		5 388	8 052 788	59 557	1 217 479	149 054
2008		5 398	9 670 290	72 436	1 508 158	207 449
Erlangen		2002	3 756	6 207 766	51 104	623 378	196 429
	2003	3 758	5 383 223	52 529	660 249	204 724
	2004	3 841	5 348 765	52 192	672 153	226 656
	2005	3 920	7 740 820	75 340	746 760	215 948
	2006	4 015	5 704 921	54 986	765 294	227 275
	2007	4 078	6 027 977	57 601	946 497	240 683
	2008	4 116	6 413 161	61 089	1 068 207	280 139

1) aufgrund der Umsatzsteuer-Voranmeldungen, ab 1994 „Lieferungen und Leistungen“, nicht europäische Definition des steuerbaren Umsatzes

2) Bevölkerungsstand jeweils 30.06.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, zuletzt Reihe L IV 1- j


noch: 15.1.4 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsbereichen im bayerischen Städtevergleich

		davon Wirtschaftsbereiche (in 1.000 EUR)									
		Energie-,Wasserver- sorg., Bergbau (C, E)		Verarbeitendes Gewerbe (D)		Baugewerbe (F)		Handel (G)			
		Steuer- pflich- tige	Lieferun- gen und Leistungen	Steuer- pflich- tige	Lieferun- gen und Leistungen	Steuer- pflich- tige	Lieferun- gen und Leistungen	insgesamt		dar. Großhandel	
								Steuer- pflich- tige	Lieferun- gen und Leistungen	Steuer- pflich- tige	Lieferun- gen und Leistungen
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
Fürth	2002	7	119 893	407	2 000 289	384	164 351	1 128	3 980 949	205	1 123 885
	2003	7	125 951	379	2 512 515	401	157 882	1 146	4 077 813	195	1 031 580
	2004	16	130 790	375	2 036 568	371	133 909	1 176	4 164 840	193	1 046 791
	2005	18	142 157	368	2 004 221	385	134 169	1 191	4 231 639	206	1 121 701
	2006	19	159 344	364	1 905 503	398	146 853	1 189	4 263 164	172	1 049 532
	2007	24	.	347	.	404	151 120	1 160	4 248 293	165	936 359
	2008	24	207 450	343	1 924 975	410	215 122	1 145	4 405 783	170	891 653
Nürnberg	2002	37	1 977 194	1 573	7 932 196	1 313	1 116 253	4 794	6 876 684	951	3 832 122
	2003	39	2 111 032	1 502	7 518 306	1 309	1 085 844	4 775	6 325 337	924	3 603 135
	2004	38	2 069 620	1 472	8 879 880	1 255	883 137	4 852	6 406 507	941	3 684 533
	2005	41	2 483 959	1 485	8 977 970	1 352	1 033 153	4 876	6 852 735	898	4 052 776
	2006	49	2 924 062	1 450	9 255 392	1 472	1 046 252	4 872	7 243 054	814	4 055 604
	2007	54	3 613 720	1 469	9 141 595	1 578	1 070 229	4 896	7 801 485	817	4 407 097
	2008	55	3766161	1 444	9 307 881	1 582	1 065 297	4 888	7 996 021	816	4 528 765
München	2002	111	7 422 964	5 261	111 900 630	4 202	3 427 298	13 737	44 911 660	3 296	35 796 695
	2003	109	8 106 331	5 068	135 908 917	4 141	2 635 705	13 675	35 418 249	3 232	26 147 933
	2004	120	8 799 736	4 940	121 072 273	3 955	2 121 643	13 842	38 228 124	3 276	28 999 124
	2005	119	7 262 898	4 896	121 144 445	4 262	2 810 775	14 024	41 820 418	3 266	32 250 970
	2006	157	9 579 503	4 847	129 423 386	4 482	3 308 531	13 938	44 727 860	3 046	34 191 603
	2007	203	9 690 914	4 695	139 044 728	4 630	3 469 618	14 128	46 894 966	3 092	36 042 280
	2008	230	12 552 074	4 628	128 787 921	4 799	3 910 257	14 114	50 214 328	3 173	39 492 598
Augsburg	2002	17	991 503	767	3 383 035	578	2 133 150	2 127	2 329 855	357	1 026 917
	2003	15	1 017 514	737	3 175 111	575	2 036 645	2 078	3 144 115	351	1 716 081
	2004	14	1 072 646	708	3 217 478	555	1 450 319	2 115	3 255 869	339	1 815 944
	2005	16	1 207 808	685	2 850 361	608	752 750	2 089	3 182 575	326	1 762 243
	2006	17	1 298 729	683	2 940 768	653	402 904	2 088	3 464 694	306	1 653 604
	2007	20	1 431 365	664	4 025 874	685	419 553	2 097	4 524 077	322	2 869 637
	2008	29	1 625 727	653	5 139 611	712	307 782	2 071	3 752 360	317	2 145 046
Regensburg	2002	36	303 247	398	1 210 921	279	408 309	1 277	1 364 890	222	552 033
	2003	42	285 606	369	1 089 889	262	348 030	1 287	1 359 258	208	579 796
	2004	47	310 897	357	1 108 001	260	305 180	1 297	1 437 721	203	631 340
	2005	61	323 727	330	1 161 223	265	304 923	1 321	1 543 819	206	628 311
	2006	75	447 892	331	1 429 489	284	343 982	1 329	1 516 634	186	535 961
	2007	90	2 312 758	337	1 581 194	289	208 753	1 299	1 643 728	189	579 825
	2008	103	3 467 592	334	1 696 196	303	231 501	1 288	1 783 538	181	636 249
Würzburg	2002	7	103 699	403	2 143 384	275	268 177	1 183	2 937 876	192	1 587 853
	2003	5	103 671	384	2 021 787	280	186 295	1 165	2 724 242	183	1 278 093
	2004	8	97 906	401	2 232 274	276	178 303	1 137	2 713 358	171	1 091 261
	2005	10	109 063	384	2 110 650	286	212 079	1 144	2 935 402	162	1 111 321
	2006	10	126 441	370	2 161 592	290	220 337	1 131	3 116 269	144	932 070
	2007	18	.	376	.	288	174 886	1 145	3 420 387	143	1 020 023
	2008	15	244916	363	2 438 771	279	199 188	1 141	4 333 331	143	2 126 004
Erlangen	2002	13	119 921	307	2 164 052	192	255 549	857	1 022 833	122	519 899
	2003	12	124 950	306	2 125 668	196	264 786	844	696 886	110	291 084
	2004	14	126 553	301	1 507 079	189	210 792	828	710 844	117	292 612
	2005	15	139 773	293	1 694 115	199	199 671	816	707 615	98	328 119
	2006	17	154 246	294	1 669 235	202	179 559	802	737 739	84	315 916
	2007	22	.	301	.	208	197 732	817	851 061	89	352 922
	2008	26	440 481	301	1 638 374	209	266 796	807	907 577	89	380 268



noch: 15.1.4 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsbereichen im bayerischen Städtevergleich

		noch: davon Wirtschaftsbereiche (in 1.000 EUR)									
		noch: Handel (G)		Verkehr und Nachrichtenübermittl. (I)		Dienstleistungen (einschl. freier Berufe) (H, K, M, N, O)				übrige Wirtschaftsbereiche (A, B, J, L)	
		dar. Einzelhandel		Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	insgesamt		dar. Gastgew. (H)	
		Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen					Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
		16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Fürth	2002	759	2 777 807	267	71 959	2 137	1 312 860	337	51 548	47	16 259
	2003	771	2 963 936	257	65 666	2 146	1 094 466	329	48 660	47	17 279
	2004	799	3 043 561	271	72 035	2 296	1 101 415	335	51 820	57	15 368
	2005	802	3 043 936	273	81 014	2 337	1 306 857	333	53 885	57	15 222
	2006	650	2 884 414	.	.	2 418	1 573 143	338	56 831	.	.
	2007	635	2 970 563	.	.	2 477	1 467 099	329	60 734	.	.
	2008	611	3 177 484	.	.	2 516	1 499 487	318	58 153	.	.
	Nürnberg	2002	2 974	2 482 133	1 096	868 222	10 423	7 921 495	1 559	389 200	234	103 549
2003		3 017	2 223 106	1 090	714 333	10 497	9 433 535	1 579	364 431	233	99 098
2004		3 091	2 240 668	1 092	684 332	10 822	8 589 327	1 550	367 889	247	99 659
2005		3 145	2 379 840	1 142	675 736	11 248	8 880 207	1 563	386 571	268	106 496
2006		2 628	1 862 190	.	.	11 616	9 211 239	1 585	424 950	.	.
2007		2 593	2 077 876	.	.	11 977	9 354 805	1 614	427 414	.	.
2008		2 602	2 214 919	.	.	12 396	9 061 805	1 589	451 130	.	.
München		2002	8 539	7 804 766	3 406	3 899 963	47 266	61 396 604	3 567	3 389 999	776	3 188 340
	2003	8 501	7 898 460	3 333	4 205 230	47 587	52 053 926	3 668	3 284 795	743	3 120 285
	2004	8 618	7 663 183	3 428	4 985 881	49 752	52 913 313	3 784	3 396 425	745	3 099 358
	2005	8 786	8 084 859	3 502	5 674 506	51 523	56 283 667	3 776	3 595 477	799	3 148 327
	2006	7 799	6 295 586	.	.	53 312	59 109 758	3 739	3 832 827	.	.
	2007	7 894	6 123 045	.	.	55 425	62 970 607	3 825	4 038 330	.	.
	2008	7 797	6 297 914	.	.	57 033	58 245 657	3 830	3 736 898	.	.
	Augsburg	2002	1 433	1 157 068	385	306 038	5 198	5 206 513	739	164 698	108	90 412
2003		1 411	1 264 799	400	299 743	5 254	6 585 582	733	130 898	110	76 330
2004		1 448	1 265 485	413	267 906	5 467	6 759 991	735	137 239	108	75 158
2005		1 432	1 225 022	431	296 705	5 628	7 671 596	745	146 006	105	82 695
2006		1 263	941 441	.	.	5 786	8 289 208	728	153 089	.	.
2007		1 251	953 793	.	.	5 887	9 068 478	709	177 918	.	.
2008		1 231	929 236	.	.	5 955	8 162 092	697	192 311	.	.
Regensburg		2002	915	736 674	236	243 364	2 852	1 883 276	417	104 615	67	41 983
	2003	934	726 337	228	214 766	2 963	2 009 250	427	106 545	64	21 264
	2004	947	753 192	225	207 501	3 102	1 943 714	425	109 564	69	21 730
	2005	962	862 445	237	211 653	3 233	2 039 389	439	122 566	83	171 833
	2006	841	498 154	.	.	3 420	2 060 224	448	135 272	.	.
	2007	817	498 395	.	.	3 493	2 322 060	443	147 600	.	.
	2008	825	549 655	.	.	3 567	2 416 554	452	149 022	.	.
	Würzburg	2002	840	1 270 673	198	348 031	2 871	1 146 916	400	122 708	79	125 386
2003		833	1 371 168	208	356 718	2 932	1 266 323	407	125 460	85	88 591
2004		830	1 560 516	200	364 539	3 057	1 221 942	423	187 662	79	84 788
2005		830	1 757 588	202	453 896	3 129	1 546 263	411	128 006	78	88 935
2006		714	1 653 178	.	.	3 227	1 307 883	408	133 292	.	.
2007		720	1 871 892	.	.	3 240	1 433 547	406	122 508	.	.
2008		717	1 744 257	.	.	3 294	1 755 798	380	126 894	.	.
Erlangen		2002	636	453 019	129	34 158	2 216	1 594 262	343	91 276	43	16 990
	2003	640	362 949	124	30 093	2 234	2 124 117	342	87 010	42	16 724
	2004	623	374 061	124	34 663	2 340	2 738 643	349	89 712	45	20 191
	2005	633	332 470	138	37 925	2 411	4 941 387	363	93 712	48	20 334
	2006	551	271 611	.	.	2 507	2 901 420	342	95 347	.	.
	2007	556	271 560	.	.	2 549	2 891 429	340	98 774	.	.
	2008	543	289 321	.	.	2 586	3 107 476	337	100 893	.	.



noch: 15.1.4 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsbereichen im bayerischen Städtevergleich

		noch: davon Wirtschaftsbereiche (in 1.000 EUR)									
		noch: Handel (G)		Verkehr und Nachrichtenübermittl. (I)		Dienstleistungen (einschl. freier Berufe) (H, K, M, N, O)				übrige Wirtschaftsbereiche (A, B, J, L)	
		dar. Einzelhandel		Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	insgesamt		dar. Gastgew. (H)	
		Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen					Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
		16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Fürth	2002	759	2 777 807	267	71 959	2 137	1 312 860	337	51 548	47	16 259
	2003	771	2 963 936	257	65 666	2 146	1 094 466	329	48 660	47	17 279
	2004	799	3 043 561	271	72 035	2 296	1 101 415	335	51 820	57	15 368
	2005	802	3 043 936	273	81 014	2 337	1 306 857	333	53 885	57	15 222
	2006	650	2 884 414	.	.	2 418	1 573 143	338	56 831	.	.
	2007	635	2 970 563	.	.	2 477	1 467 099	329	60 734	.	.
	2008	611	3 177 484	.	.	2 516	1 499 487	318	58 153	.	.
	Nürnberg	2002	2 974	2 482 133	1 096	868 222	10 423	7 921 495	1 559	389 200	234	103 549
2003		3 017	2 223 106	1 090	714 333	10 497	9 433 535	1 579	364 431	233	99 098
2004		3 091	2 240 668	1 092	684 332	10 822	8 589 327	1 550	367 889	247	99 659
2005		3 145	2 379 840	1 142	675 736	11 248	8 880 207	1 563	386 571	268	106 496
2006		2 628	1 862 190	.	.	11 616	9 211 239	1 585	424 950	.	.
2007		2 593	2 077 876	.	.	11 977	9 354 805	1 614	427 414	.	.
2008		2 602	2 214 919	.	.	12 396	9 061 805	1 589	451 130	.	.
München		2002	8 539	7 804 766	3 406	3 899 963	47 266	61 396 604	3 567	3 389 999	776	3 188 340
	2003	8 501	7 898 460	3 333	4 205 230	47 587	52 053 926	3 668	3 284 795	743	3 120 285
	2004	8 618	7 663 183	3 428	4 985 881	49 752	52 913 313	3 784	3 396 425	745	3 099 358
	2005	8 786	8 084 859	3 502	5 674 506	51 523	56 283 667	3 776	3 595 477	799	3 148 327
	2006	7 799	6 295 586	.	.	53 312	59 109 758	3 739	3 832 827	.	.
	2007	7 894	6 123 045	.	.	55 425	62 970 607	3 825	4 038 330	.	.
	2008	7 797	6 297 914	.	.	57 033	58 245 657	3 830	3 736 898	.	.
	Augsburg	2002	1 433	1 157 068	385	306 038	5 198	5 206 513	739	164 698	108	90 412
2003		1 411	1 264 799	400	299 743	5 254	6 585 582	733	130 898	110	76 330
2004		1 448	1 265 485	413	267 906	5 467	6 759 991	735	137 239	108	75 158
2005		1 432	1 225 022	431	296 705	5 628	7 671 596	745	146 006	105	82 695
2006		1 263	941 441	.	.	5 786	8 289 208	728	153 089	.	.
2007		1 251	953 793	.	.	5 887	9 068 478	709	177 918	.	.
2008		1 231	929 236	.	.	5 955	8 162 092	697	192 311	.	.
Regensburg		2002	915	736 674	236	243 364	2 852	1 883 276	417	104 615	67	41 983
	2003	934	726 337	228	214 766	2 963	2 009 250	427	106 545	64	21 264
	2004	947	753 192	225	207 501	3 102	1 943 714	425	109 564	69	21 730
	2005	962	862 445	237	211 653	3 233	2 039 389	439	122 566	83	171 833
	2006	841	498 154	.	.	3 420	2 060 224	448	135 272	.	.
	2007	817	498 395	.	.	3 493	2 322 060	443	147 600	.	.
	2008	825	549 655	.	.	3 567	2 416 554	452	149 022	.	.
	Würzburg	2002	840	1 270 673	198	348 031	2 871	1 146 916	400	122 708	79	125 386
2003		833	1 371 168	208	356 718	2 932	1 266 323	407	125 460	85	88 591
2004		830	1 560 516	200	364 539	3 057	1 221 942	423	187 662	79	84 788
2005		830	1 757 588	202	453 896	3 129	1 546 263	411	128 006	78	88 935
2006		714	1 653 178	.	.	3 227	1 307 883	408	133 292	.	.
2007		720	1 871 892	.	.	3 240	1 433 547	406	122 508	.	.
2008		717	1 744 257	.	.	3 294	1 755 798	380	126 894	.	.
Erlangen		2002	636	453 019	129	34 158	2 216	1 594 262	343	91 276	43	16 990
	2003	640	362 949	124	30 093	2 234	2 124 117	342	87 010	42	16 724
	2004	623	374 061	124	34 663	2 340	2 738 643	349	89 712	45	20 191
	2005	633	332 470	138	37 925	2 411	4 941 387	363	93 712	48	20 334
	2006	551	271 611	.	.	2 507	2 901 420	342	95 347	.	.
	2007	556	271 560	.	.	2 549	2 891 429	340	98 774	.	.
	2008	543	289 321	.	.	2 586	3 107 476	337	100 893	.	.



15.1.5 Die Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren)

Jahr	Insolvenzen (bis 31.12.1998 Konkurse)											betroffene Arbeitnehmer	
	ins-gesamt ¹⁾	darunter mangels Masse abgelehnt ¹⁾	Höhe der geltend gemachten Forderung (1000) ¹⁾	darunter Erwerbsunternehmen									
				zu-sammen	darunter mangels Masse abgelehnt	Höhe der geltend gemachten Forderung (1000)	d a v o n						
							Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	Baugewerbe ²⁾	Handel ²⁾	Dienstleistungsunternehmen ^{2) 3)}			übrige Erwerbsunternehmen ²⁾
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
1975	25	17	3 612,8	13	8	2 707,4	4	4	2	3	-	100	
1980	26	24	1 343,0	18	16	776,0	3	2	5	6	2	6	
1985	33	23	10 634,9	21	13	10 057,1	3	5	6	4	3	34	
1990	22	19	1 196,4	11	11	1 133,5	2	2	2	3	2	5	
1991	31	22	4 950,9	17	14	4 839,4	3	4	2	6	2	84	
1992	24	12	106 327,2	18	7	105 595,6	12	1	1	3	1	1 468	
1993	22	18	6 121,9	15	11	6 035,8	-	1	3	9	2	70	
1994	35	27	8 737,0	31	26	8 399,0	7	8	7	8	1	209	
1995	44	37	17 162,7	38	31	16 990,2	10	6	7	12	3	263	
1996	46	42	56 417,7	36	33	55 415,1	5	8	4	17	2	175	
1997	44	42	20 841,6	37	36	18 488,7	5	13	4	12	3	233	
1998	45	37	21 575,9	35	28	19 121,8	7	10	4	11	3	450	
1999	24	19	19 794,2	22	18	19 515,5	3	6	5	5	3	144	
2000	44	29	20 337,7	28	24	17 111,9	4	8	4	11	1	569	
2001	86	40	39 385,0	45	38	26 436,0	7	10	7	18	3	161	
2002	117	41	18 780,0	54	36	7 623,0	6	17	12	12	70	84	
2003	163	46	80 258,0	56	29	58 761,0	6	8	11	31	-	822	
2004	168	44	33 118,0	59	32	18 120,0	5	8	12	32	2	190	
2005	254	35	103 971,0	73	30	85 214,0	8	9	15	39	2	484	
2006	267	24	36 854,0	58	17	21 871,0	5	3	14	31	5	405	
2007	256	30	38 471,0	53	20	14 991,0	4	8	14	24	3	114	
2008	285	10	31 453,0	34	6	13 551,0	3	3	4	11	13	119	
2009	245	25	238 973,0	68	20	267 152,0	9	7	14	22	3	501	

1) ab 1. Januar 1999 Zahlen der Verbraucherinsolvenzen enthalten

2) ab 2008: Umstellung der Wirtschaftszweigsystematik auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ2008)

3) bis 2007: Zusammenfassung der WZ2003-Bereiche H,K,M,N,O; ab 2008: Zusammenfassung der WZ2008-Bereiche K-N,S

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; D III 1 - j



15.2.1 Verbraucherpreisindex für Deutschland (2005 = 100) ¹⁾

Jahr	Verbraucherpreisindex		Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ²⁾	
	1	2	3	4
1996	88,3	1,4		
1997	90,0	1,9		
1998	90,9	1,0		
1999	91,4	0,6		
2000	92,7	1,4		
2001	94,5	1,9		
2002	95,9	1,5		
2003	96,9	1,0		
2004	98,5	1,7		
2005	100,0	1,5		
2006	101,6	1,6		
2007	103,9	2,3		
2008	106,6	2,6		
2009	107,0	0,4		

1) Jahresdurchschnitt

2) Die Veränderungsraten wurden aus den Indexzahlen der jeweiligen Originalbasis errechnet.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; M I 3

15.2.2 Entwicklung der Wohnungsmieten und Wohnungsnebenkosten nach dem Verbraucherpreisindex für Deutschland (2005 = 100) ¹⁾

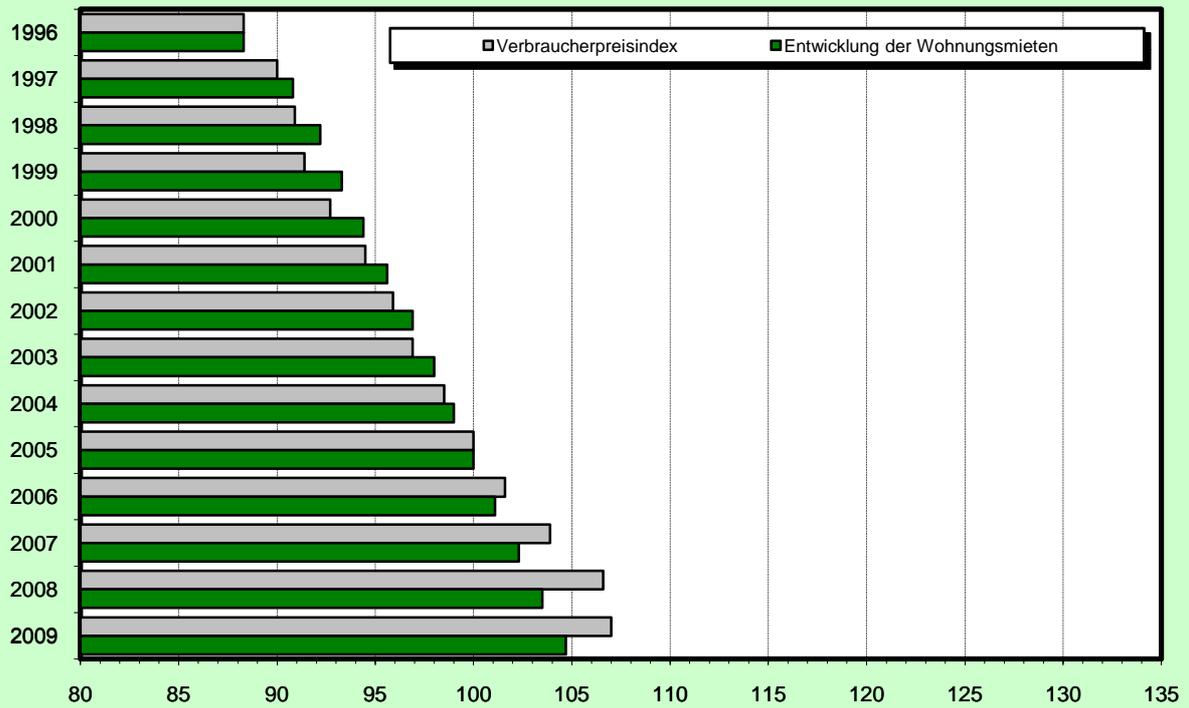
Jahr	Wohnungsmiete (einschl. Nebenkosten)				
	insgesamt	davon			
		Wohnungsmiete (ohne Nebenkosten)			Wohnungsnebenkosten
		zusammen	davon		
			Altbauwohnungen vor dem 20.06.1948 erbaut	Neubauwohnungen ab dem 20.06.1948 erbaut	
1	2		3	4		5
1996	88,3	89,5	86,3	90,2	81,9
1997	90,8	91,8	89,2	92,3	85,6
1998	92,2	92,8	90,4	93,3	88,6
1999	93,3	93,7	91,8	94,1	90,2
2000	94,4	94,9	93,3	95,1	92,0
2001	95,6	95,9	94,9	96,0	93,6
2002	96,9	97,2	96,6	97,3	94,9
2003	98,0	98,2	97,7	98,3	96,5
2004	99,0	99,1	98,7	99,1	98,7
2005	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2006	101,1	101,1	101,3	101,0	101,3
2007	102,3	102,2	102,7	102,2	102,8
2008	103,5	103,5	104,2	103,4	103,7
2009	104,7	104,6	105,5	104,5	104,8

1) Jahresdurchschnitt

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; M I 3



Schaubild: Verbraucherpreisindex für Deutschland (2005 = 100)





15 Wirtschaftskraft, Umsätze und Steuern



Kommunalfinanzen 16

Inhalt			Seite
Tabelle	16.1	Städtevergleich: Kommunalfinanzen	178
Tabelle	16.2a	Steuerkraftmesszahl	179
Tabelle	16.2b	Steuereinnahmekraft	179
Tabelle	16.3a	Gemeindliche Steuereinnahmen (in 1000 Euro)	180
Tabelle	16.3b	Finanzzuweisungen (Rechnungsergebnisse in 1000 Euro)	181
Tabelle	16.4	Verwaltungshaushalt	182 - 183
Tabelle	16.5	Vermögenshaushalt	184 - 185
Tabelle	16.6	Einnahmen und Ausgaben je Einwohner	186
Tabelle	16.7	Schuldenstand	187
Schaubild		Gemeindliche Steuereinnahmen	188
Schaubild		Schuldenstand (ohne Stadtwerke, Klinikum, Sondervermögen)	188



16.1 Städtevergleich: Kommunalfinanzen

Stadt	Jahr	Grundsteuer (A+B)	Gewerbesteuer	Einkommensteuer (Gem.Anteil)	Umsatzsteuer (Gem.Anteil)	sonstige Gemeindesteuern	Gewerbesteuerumlage	Steuereinnahmen (netto) insg.	Schulden	
									Bestand	je Einwohner in EUR
									1 000 EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Fürth	2007	19 348	38 818	43 943	5 723	613	6 318	102 127	216 097	1 893
	2008	19 463	44 412	48 767	5 896	619	7 322	111 835	226 017	1 981
	2009	18 826	34 220	46 591	5 893	604	5 182	106 134	237 676	2 084
Nürnberg	2007	95 870	317 998	184 095	40 198	2 291	49 766	590 686	937 472	1 863
	2008	95 894	392 834	204 302	41 447	2 808	58 571	678 715	956 312	1 899
	2009	102 038	292 726	191 081	40 851	2 904	47 925	581 676	1 005 753	1 997
München	2007	266 866	1 909 225	705 414	119 717	2 030	.	3 012 312	2 904 800	2 149
	2008	269 557	1 721 945	777 477	123 726	2 050	.	2 900 588	2 306 100	1 687
	2009	277 486	1 350 859	733 005	124 726	7 533	.	2 493 610	2 306 100	1 690
Augsburg	2007	40 539	126 753	93 147	15 868	991	22 219	168 282	261 575	990
	2008	41 196	171 715	103 371	16 364	883	22 206	214 244	261 548	991
	2009	43 186	105 764	95 674	16 717	986	18 085	149 937	261 541	991
Würzburg	2007	20 757	55 300	45 628	8 424	212	9 492	120 829	236 126	1 746
	2008	20 655	56 245	50 565	8 714	215	9 183	127 212	230 306	1 725
	2009	20 751	48 661	48 262	8 775	218	7 734	118 932	217 186	1 631
Regensburg	2007	23 723	118 594	52 440	9 049	215	18 858	185 162	286 934	2 166
	2008	23 330	133 251	58 196	9 368	215	22 771	201 588	270 259	2 024
	2009	24 047	95 578	55 884	10 157	216	16 199	169 684	270 259	2 014
Ingolstadt	2007	22 308	55 194	49 911	4 836	178	6 933	125 493	114 637	932
	2008	22 555	112 012	55 437	8 304	182	24 831	173 659	112 310	906
	2009	22 958	110 594	67 640	7 624	189	16 210	192 794	90 085	725
Erlangen	2007	20 271	48 309	51 395	7 106	259	13 251	114 089	123 722	1 182
	2008	20 055	75 965	57 036	7 315	249	12 965	147 655	117 417	1 118
	2009	20 067	56 889	53 821	7 979	244	- 7 104	146 105	118 312	1 121
Berlin	2007	720 560	1 172 754	837 418	147 447	21 512	47 296	2 852 395	.	.
	2008	718 209	1 168 566	916 355	153 240	21 927	36 914	2 941 384	.	.
	2009	735 833	961 734	872 094	148 390	25 182	29 603	2 713 630	.	.
Hamburg	2007	392 906	1 787 234	827 680	128 760	14 222	297 347	2 853 455	.	.
	2008	399 228	1 930 458	962 684	134 518	19 983	268 637	3 178 234	.	.
	2009	413 203	1 570 778	881 547	130 499	28 041	192 401	2 831 667	.	.
Köln	2007	198 030	1 089 764	357 138	73 295	9 033	162 910	1 564 350	2 435 232	2 437
	2008	201 178	1 042 955	385 174	75 652	18 931	147 698	1 576 191	2 662 179	2 670
	2009	204 119	794 641	359 683	75 859	17 667	114 868	1 337 102	2 577 080	2 581
Frankfurt a. M.	2007	181 841	1 630 196	280 369	122 622	4 364	270 065	1 949 326	1 255 915	1 882
	2008	176 063	1 640 366	312 569	125 198	4 421	240 921	2 255 462	1 102 737	1 639
	2009	171 687	1 109 144	292 852	119 136	4 682	114 979	1 582 662	1 032 654	1 520
Essen	2007	95 124	473 000	204 554	43 847	5 336	60 567	761 294	1 034 320	1 781
	2008	94 284	343 871	154 129	27 661	7 702	34 930	592 717	1 036 208	1 795
	2009	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Dortmund	2007	84 564	253 745	164 458	25 281	12 946	38 236	502 756	915 480	1 568
	2008	83 756	293 392	176 118	26 155	4 552	22 528	561 445	925 766	1 595
	2009	85 222	215 768	171 004	26 686	4 469	17 101	486 047	913 173	1 583
Düsseldorf	2007	133 738	1 111 429	230 873	66 534	4 324	94 186	1 391 736	193 104	330
	2008	129 923	878 874	245 399	68 752	4 862	55 928	1 230 027	136 162	232
	2009	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Stuttgart	2007	116 186	718 193	211 594	53 139	4 192	100 718	1 002 587	313 617	.
	2008	120 374	634 040	270 694	55 036	4 372	100 763	983 754	286 827	.
	2009	110 353	679 871	240 554	55 652	4 690	101 692	989 429	79 374	.
Bremen	2007	125 765	322 701	165 495	31 695	32 157	53 546	624 267	.	.
	2008	129 319	415 525	190 162	32 736	4 929	61 384	711 287	.	.
	2009	128 640	298 857	174 080	33 663	5 228	44 829	595 639	.	.
Duisburg	2007	71 933	252 985	130 734	18 830	12 348	44 307	442 523	536 682	1 083
	2008	70 490	189 492	138 959	19 458	12 819	33 915	397 303	521 931	1 059
	2009	73 565	109 880	135 651	20 587	7 249	6 455	340 477	503 117	1 026
Hannover	2007	122 765	492 717	144 807	43 892	4 558	66 997	741 742	687 946	1 350
	2008	125 647	496 395	166 552	45 370	5 397	79 809	759 552	710 883	1 395
	2009	126 647	339 200	160 520	44 749	6 074	44 388	632 801	854 043	1 672
Dresden	2007	73 079	175 130	72 432	27 159	4 099	12 984	338 915	18 325	36
	2008	76 069	220 375	106 218	28 426	2 860	15 933	418 015	0	.
	2009	75 814	183 694	96 158	28 068	3 365	12 613	374 485	0	.
Leipzig	2007	66 558	169 136	60 865	29 320	3 915	8 812	320 982	898 979	1 761
	2008	65 312	198 494	89 255	30 688	4 244	14 759	373 234	842 560	1 635
	2009	68 473	187 415	80 341	29 515	1 806	12 397	355 152	.	.

Quelle: Angaben der städtestatistischen Ämter, Ergebnisse der Vierteljahresstatistik der Kommunalfinanzen



16.2a Steuerkraftmesszahl

Jahr	Euro/Einwohner	Jahr	Euro/Einwohner
	1		1
1980	332	1995	554
1981	337	1996	556
1982	379	1997	549
1983	389	1998	490
1984	383	1999	505
1985	389	2000	600
1986	425	2001	571
1987	460	2002	626
1988	574	2003	637
1989	438	2004	598
1990	482	2005	603
1991	497	2006	619
1992	504	2007	601
1993	536	2008	692
1994	538	2009	692

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; L II 8

16.2b Steuereinnahmekraft ¹⁾

Jahr	Euro/Einwohner	Jahr	Euro/Einwohner
	1		1
1980	479	1995	641
1981	478	1996	556
1982	456	1997	581
1983	469	1998	663
1984	520	1999	666
1985	556	2000	739
1986	714	2001	744
1987	541	2002	641
1988	608	2003	668
1989	622	2004	725
1990	647	2005	700
1991	679	2006	803
1992	685	2007	809
1993	697	2008	880
1994	691	2009	860

1) Realsteueraufbringungskraft abzüglich Gewerbesteuerumlage und zuzüglich Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung; L II 2



16.3a Gemeindliche Steuereinnahmen (in 1000 Euro)

Jahr	Steuern (netto) insgesamt (Gr. Nr. 00 - 03)	Grundsteuer A (Gr. Nr. 000)	Grundsteuer B (Gr. Nr. 001)	Gewerbesteuer (netto) nach Ertrag und Kapital (Gr. Nr. 003 - 81)	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Gr. Nr. 010)	Anteil an der Umsatzsteuer (Gr.Nr. 012)	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer (Gr. Nr. 024)	Hundesteuer (Gr. Nr. 022)	Gesamtsteueraufkommen (netto) per Einwohner
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1981	50 357	78	6 399	20 503	21 979	-	1 290	108	502,36
1982	50 848	73	6 789	20 656	22 076	-	1 095	159	508,24
1983	51 060	79	7 278	20 145	22 755	-	650	153	515,84
1984	52 327	77	7 448	20 556	23 750	-	345	151	536,01
1985	60 725	87	8 525	26 875	24 813	-	279	146	623,94
1986	78 478	89	8 191	43 974	25 794	-	279	151	800,85
1987	58 056	88	8 406	21 542	27 660	-	215	145	590,81
1988	66 411	89	8 721	29 310	27 992	-	161	138	671,96
1989	68 425	93	9 048	29 078	30 023	-	45	138	678,10
1990	72 360	92	9 217	32 933	29 953	-	32	133	700,07
1991	78 355	94	9 428	34 792	33 860	-	51	130	744,14
1992	79 416	93	10 117	31 801	37 244	-	35	126	740,56
1993	84 000	96	12 419	32 925	38 429	-	7	124	777,09
1994	81 961	97	12 180	32 079	37 453	-	31	121	760,32
1995	74 817	99	12 722	26 169	35 374	-	230	223	690,05
1996	69 264	96	13 077	21 447	34 395	-	30	219	639,79
1997	69 145	96	13 346	21 927	33 556	-	2	218	631,34
1998	81 845	98	14 081	26 515	36 124	4 801	-	226	750,03
1999	84 074	97	14 348	25 783	38 508	5 098	-	240	765,91
2000	97 369	112	14 965	30 744	39 177	4 972	-	249	869,46
2001	96 410	102	14 678	29 926	38 805	4 963	-	265	860,81
2002	97 223	102	14 843	28 497	38 176	4 888	-	275	880,03
2003	98 553	103	15 173	32 140	36 134	4 875	-	279	879,94
2004	99 393	102	17 779	34 688	34 382	4 883	-	359	883,45
2005	97 937	107	18 883	31 207	34 632	4 964	-	405	875,10
2006	110 038	111	18 468	40 142	37 691	5 168	-	461	969,85
2007	109 935	105	19 070	40 479	43 943	5 723	-	440	964,97
2008	117 605	106	19 024	35 866	48 767	5 896	-	437	1 028,25
2009	107 571	98	18 735	30 495	46 591	5 893	-	431	944,22

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth



16.3b Finanzaufweisungen (Rechnungsergebnisse in 1000 Euro)

Jahr	Schlüsselzuweisungen (Gr. Nr. 041)	Finanzaufweisungen nach Art. 7 FAG (Gr.Nr. 061)	Aufkommen an Grunderwerbsteuer (Gr. Nr. 061)	sonst. Finanzaufw. Geldbußen (Art. 7 Abs 2 Nr. 5); Verwarnungsgelder aus komm. Verkehrsüberwachung, Bedarfsaufw. (Gr. Nr. 081)	Einkommensteuersatz (Gr. Nr. 061)	Finanzaufweisungen insgesamt
	1	2	3	4	5	6
1981	4 593	2 272	968	2	-	7 835
1982	4 905	2 312	821	3	-	8 041
1983	4 680	2 370	1 471	2	-	8 523
1984	6 050	2 437	2 519	63	-	11 069
1985	7 607	2 467	2 557	67	-	12 698
1986	7 535	2 605	2 264	132 ¹⁾	-	12 536
1987	7 200	2 820	2 254	237	-	12 511
1988	2 368	2 828	2 576	274	-	8 046
1989	11 738	2 872	3 668	249	-	18 527
1990	10 443	2 913	3 608	399	-	17 363
1991	14 852	3 009	3 775	395	-	22 031
1992	11 860	3 116	4 981	562	-	20 519
1993	14 388	3 210	4 475	610	-	22 683
1994	18 792	3 243	5 252	49	-	27 336
1995	20 097	3 257	3 742	71	-	27 167
1996	17 592	3 257	2 909	406	2 595	26 759
1997	18 591	3 298	4 299	289	2 471	28 948
1998	21 560	3 294	4 292	687	2 561	32 394
1999	24 534	3 651	4 025	282	2 593	35 085
2000	22 970	3 638	4 279	89	2 643	33 619
2001	27 616	3 660	3 266	-	2 641	37 183
2002	22 667	3 690	3 803	1	2 998	33 159
2003	19 086	3 716	3 504	1	2 864	29 171
2004	19 992	3 734	3 586	1	2 855	30 168
2005	19 464	3 738	3 569	1	2 791	29 563
2006	23 430	3 758	4 716	1	3 008	34 913
2007	26 440	4 074	3 846	1	3 377	37 738
2008	34 352	3 796	4 252	-	3 439	45 839
2009	41 420	3 805	4 371	-	4 089	53 685

1) seit 1986 Verwarnungsgelder aus Komm. Verkehrsüberwachung enthalten

Quelle: Kämmerei, Stadt Fürth



16.4 Verwaltungshaushalt (Einnahmen)

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 Euro			
	insgesamt	d a v o n		
		Steuern und allgemeine Zuweisungen (Gr. Nr. 0)	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (Gr. Nr. 1)	sonstige Finanzeinnahmen (Gr. Nr. 2)
	1	2	3	4
1981	109 555	64 604	31 008	13 943
1982	112 639	64 062	34 267	14 310
1983	116 853	63 867	37 170	15 816
1984	120 110	67 224	37 162	15 724
1985	128 867	77 348	35 596	15 923
1986	153 332	97 264	39 936	16 132
1987	132 166	73 568	40 905	17 693
1988	144 539	78 738	45 039	20 762
1989	160 083	91 184	47 892	21 007
1990	170 328	94 589	52 165	23 574
1991	193 563	105 548	57 691	30 324
1992	199 255	105 146	65 674	28 435
1993	208 612	109 500	69 728	29 384
1994	219 520	114 476	68 918	36 126
1995	213 960	110 430	78 056	25 474
1996	203 454	98 798	75 298	29 358
1997	201 634	102 522	70 937	28 175
1998	216 073	123 687	70 762	21 624
1999	217 639	122 449	72 223	22 967
2000	227 031	131 226	73 413	22 392
2001	236 072	133 936	78 631	23 505
2002	246 604	130 771	83 647	32 186
2003	259 278	128 298	89 138	41 842
2004	240 995	129 913	70 176	40 906
2005	249 906	127 842	78 753	43 311
2006	250 263	145 401	80 187	24 675
2007	259 157	147 770	84 580	26 807
2008	264 770	163 837	80 770	20 163
2009	263 177	161 641	80 242	21 294

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth


noch: 16.4 Verwaltungshaushalt (Ausgaben)

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 Euro						
	insgesamt (Sp. 2-4+6)	Personal- ausgaben (Gr. Nr. 4)	sachlicher Verwaltungs- u. Betriebs- aufwand (Gr. Nr. 5/6)	Zuschüsse und Zuwei- sungen (Gr. Nr. 7)	darunter: Leistungen der Sozialhilfe (Gr. Nr. 73-78)	sonstige Finanzaus- gaben (Gr. Nr. 8)	darunter: Zuführung zum Vermögens- haushalt (Gr. Nr. 86)
	1	2	3	4	5	6	7
1981	109 555	40 439	25 728	15 999	9 716	27 389	8 069
1982	112 639	42 554	26 373	17 600	10 127	26 112	5 866
1983	116 853	44 353	28 004	18 841	10 544	25 655	6 146
1984	120 110	45 272	29 934	20 579	10 374	24 325	5 446
1985	128 867	46 241	31 989	19 366	10 731	31 271	12 635
1986	153 332	48 920	33 273	21 264	12 655	49 875	28 414
1987	132 166	50 893	34 137	21 010	13 847	26 126	6 967
1988	144 539	52 542	34 383	22 012	14 797	35 602	10 989
1989	160 083	53 770	39 657	24 908	16 721	41 748	19 251
1990	170 328	56 855	42 133	31 862	17 933	39 478	11 711
1991	193 563	63 348	46 893	34 607	18 901	48 715	20 005
1992	199 255	68 418	52 775	37 813	21 635	40 249	8 213
1993	208 612	70 701	57 035	39 904	24 313	40 972	9 179
1994	219 521	70 640	56 332	38 968	27 112	53 581	15 818
1995	213 962	71 717	56 375	43 196	28 144	42 674	953
1996	203 454	72 861	57 366	35 444	24 493	37 783	857
1997	204 497	73 977	57 558	37 511	24 045	35 451	548
1998	216 073	74 554	56 997	36 504	23 945	48 018	10 874
1999	217 639	76 111	57 170	36 974	23 825	47 384	13 374
2000	227 018	78 363	59 078	38 854	23 914	50 723	10 653
2001	236 072	80 833	62 349	37 076	23 640	55 814	14 646
2002	246 604	83 876	70 498	39 537	25 763	52 693	1 531
2003	259 278	80 125	64 460	54 348	30 288	60 345	1 151
2004	240 994	76 650	61 247	50 092	32 247	53 005	2 447
2005	249 907	75 261	78 746	45 080	26 010	50 820	2 459
2006	250 262	76 250	85 276	38 052	21 401	50 684	5 901
2007	259 157	77 077	91 336	46 351	22 282	44 393	2 511
2008	264 770	80 949	88 603	46 002	23 807	49 216	4 540
2009	263 598	84 323	91 932	44 778	20 382	42 565	1 929



16.5 Vermögenshaushalt (Einnahmen)

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 Euro							
	insgesamt	d a v o n						
		Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Gr. Nr. 30)	Entnahmen aus Rücklagen (Gr. Nr. 31)	Rückfluss von Darlehen etc. (Gr. Nr. 32, 33, 34)	Beiträge und ähnliche Entgelte (Gr. Nr. 35)	Zuweisungen, Zuschüsse f. Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen (Gr. Nr. 36)	Einnahmen aus Krediten, innere Darlehen ¹⁾ (Gr. Nr. 37)	Übertragungs- und Abschlussberechnungen (Gr. Nr. 39)
1	2	3	4	5	6	7	8	
1981	52 531	8 069	2 577	5 462	5 202	14 907	16 314	-
1982	31 068	5 865	2 817	11 722	4 216	4 263	2 185	-
1983	34 061	6 087	2 460	4 890	4 726	10 442	5 456	-
1984	25 898	5 446	26	5 040	2 563	8 221	4 602	-
1985	32 302	12 635	537	3 407	3 393	6 776	5 554	-
1986	44 411	28 414	5	6 860	3 471	5 081	580	-
1987	38 490	6 967	8 156	2 947	3 187	6 156	11 077	-
1988	35 183	10 989	581	3 525	3 530	6 133	10 425	-
1989	55 732	19 251	6 394	10 413	3 526	6 649	9 499	-
1990	42 761	11 711	6 330	6 323	2 405	5 466	10 526	-
1991	59 202	20 005	5 856	6 031	2 835	5 803	18 672	-
1992	48 020	8 213	9 851	6 510	3 287	5 183	14 976	-
1993	55 192	9 179	16 017	7 135	1 729	3 012	18 120	-
1994	59 601	15 818	3 092	20 319	3 145	3 724	13 503	-
1995	63 136	952	9 364	6 007	4 183	9 351	31 032	2 247
1996	48 081	857	12 067	6 339	2 891	2 221	21 490	2 216
1997	47 894	548	4 157	13 562	5 672	3 759	18 530	1 666
1998	41 702	10 874	277	5 607	3 377	1 018	19 833	716
1999	56 261	13 374	5 717	6 155	2 467	6 030	22 239	279
2000	46 152	10 653	7 023	2 597	1 677	4 809	18 926	467
2001	62 783	14 646	5 944	3 334	1 592	10 298	26 836	133
2002	54 092	1 531	6 913	5 885	4 042	14 789	20 895	37
2003	67 258	1 151	3 294	3 073	3 486	12 722	43 532	-
2004	49 633	2 447	6 590	18 923	- 421	5 954	16 140	-
2005	72 042	2 459	1 538	25 815	1 538	6 236	33 863	593
2006	94 002	5 901	490	23 419	1 682	9 040	53 470	-
2007	88 537	2 511	1 825	14 745	5 665	11 409	52 382	-
2008	46 562	4 540	6 977	8 400	1 626	7 802	17 217	-
2009	56 903	1 922	1 155	7 916	1 627	16 675	27 601	-

1) einschließlich Umschuldungen

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth


noch: 16.5 Vermögenshaushalt (Ausgaben)

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 Euro									
	insgesamt	d a v o n								
		Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Gr. Nr. 90)	Zuführung an Rücklagen (Gr. Nr. 91)	Gewährung von Darlehen, Investitionsförderung (Gr. Nr. 92, 98)	Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen (Gr. Nr. 930)	Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens (Gr. Nr. 935, 936)	Erwerb von Grundstücken (Gr. Nr. 932)	Baumaßnahmen (Gr. Nr. 94, 95, 96)	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Krediten ¹⁾ (Gr. Nr. 97)	übrige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1981	52 530	-	2 919	2 500	5 890	2 542	3 851	27 044	7 054	730
1982	31 063	-	6 775	969	2 938	1 893	1 678	11 432	5 286	92
1983	34 061	-	5 101	2 524	5 091	886	1 694	12 581	5 438	746
1984	25 898	-	1 510	2 871	5 352	1 045	1 950	6 972	5 442	756
1985	32 302	-	4 429	2 608	4 540	919	4 333	8 435	6 754	284
1986	44 411	-	14 752	26 644	452	2 019	6 107	11 699	6 284	434
1987	38 490	-	2 298	4 054	437	3 107	2 459	16 521	9 507	107
1988	35 183	-	5 030	3 974	1 223	2 628	2 290	11 046	8 741	251
1989	55 732	334	8 469	9 813	29	2 883	3 529	21 225	9 451	-1
1990	42 761	-	4 919	2 856	-6	3 619	3 148	20 149	7 858	218
1991	59 202	955	6 356	2 788	6 249	3 018	4 476	26 531	8 387	442
1992	48 020	615	6 557	4 466	10	2 073	5 608	16 756	11 812	123
1993	55 192	2 537	5 506	4 024	182	2 674	4 059	24 099	11 960	151
1994	59 552	1 515	7 513	5 219	1 001	2 267	5 482	20 394	15 970	191
1995	63 136	-	6 333	2 726	-	2 050	2 417	20 758	28 274	578
1996	47 775	4 409	3 453	389	-307	1 842	2 491	14 699	18 879	1 920
1997	47 894	5 184	2 016	969	34	2 344	2 406	18 370	14 728	1 843
1998	41 702	-	4 707	1 939	798	3 132	3 145	10 508	13 957	3 516
1999	56 261	-	8 045	5 821	28	4 216	3 349	18 283	15 281	1 238
2000	45 269	-	2 631	7 043	25	5 238	4 029	16 327	9 692	284
2001	64 543	-	5 087	4 240	-	5 528	3 710	26 843	17 045	2 090
2002	67 552	3 984	2 995	6 028	-	6 512	4 825	30 001	9 858	3 349
2003	77 505	6 666	3 078	7 571	500	2 668	3 258	36 012	17 717	35
2004	69 691	13 064	1 888	4 528	-	2 233	2 934	23 930	8 377	12 737
2005	74 027	15 219	1 881	8 194	-	1 503	2 038	12 638	24 242	8 312
2006	94 000	289	8 349	6 226	-	1 646	1 696	18 131	43 205	14 458
2007	90 828	6 073	2 179	3 376	1 811	2 584	1 910	23 107	44 888	4 900
2008	47 414	795	2 341	3 882	2 066	2 012	1 776	18 858	12 084	3 600
2009	60 146	518	1 729	5 633	1 800	2 758	4 297	29 884	13 527	-



16.6 Einnahmen und Ausgaben je Einwohner

Jahr	Euro je Einwohner	
	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt
	1	2
1977	1 241	804
1978	1 033	532
1979	1 030	463
1980	1 073	480
1981	1 093	524
1982	1 126	310
1983	1 181	344
1984	1 230	265
1985	1 324	332
1986	1 562	453
1987	1 339	390
1988	1 462	356
1989	1 587	552
1990	1 648	414
1991	1 838	563
1992	1 858	448
1993	1 930	511
1994	2 037	553
1995	1 974	582
1996	1 880	444
1997	1 841	437
1998	1 980	382
1999	1 983	512
2000	2 055	418
2001	2 122	565
2002	2 206	484
2003	2 317	601
2004	2 142	619
2005	2 203	653
2006	2 202	827
2007	2 270	776
2008	2 321	408
2009	2 308	499

Quelle: Kämmerei, Stadt Fürth



16.7 Schuldenstand

Jahr	Schulden in 1 000 Euro			Schulden in Euro je Einwohner ¹⁾	Schuldendienst in 1 000 Euro ¹⁾		
	insgesamt	darunter			insgesamt	davon	
		Stadtwerke	Klinikum			Zins	Tilgung ²⁾
1	2	3	4	5	6	7	
1981	164 048	33 070	11 113	1 201	17 800	10 807	6 993
1982	176 670	40 054	10 619	1 264	18 611	11 838	6 773
1983	159 726	41 012	9 198	1 108	18 165	11 135	7 030
1984	157 334	39 850	8 568	1 116	18 177	10 972	7 205
1985	156 140	40 759	7 941	1 104	17 916	10 435	7 481
1986	164 457	54 488	7 300	1 046	17 605	10 215	7 390
1987	167 555	55 454	6 654	1 080	18 278	10 339	7 939
1988	170 232	57 309	6 006	1 082	13 386	6 576	6 810
1989	171 495	59 497	5 414	1 056	14 334	7 530	6 804
1990	166 683	57 783	4 892	1 006	14 822	7 858	6 964
1991	176 683	55 913	4 381	1 106	16 397	8 222	8 175
1992	179 302	53 813	3 962	1 133	17 615	9 135	8 480
1993	186 629	52 461	3 549	1 208	16 974	9 310	7 664
1994	191 498	58 207	3 136	1 201	18 240	9 898	8 342
1995	191 512	59 352	2 700	1 192	18 445	9 429	9 016
1996	198 954	61 232	2 284	1 251	18 080	8 847	9 233
1997	202 640	62 790	1 862	1 260	17 736	8 517	9 219
1998	209 974	61 921	2 876	1 329	17 720	8 620	9 100
1999	145 589	- ³⁾	2 584	1 299	17 770	8 648	9 122
2000	145 674	- ³⁾	2 297	1 305	17 677	8 583	9 094
2001	163 186	- ³⁾	4 782	1 420	18 548	8 978	9 570
2002	180 478	- ³⁾	11 647	1 513	19 028	9 449	9 579
2003	196 327	- ³⁾	14 045	1 627	16 406	9 277	7 129
2004	293 108 ⁴⁾	- ³⁾	13 937	1 716	17 637	9 207	8 430
2005	302 506 ⁵⁾	- ³⁾	11 823	1 804	16 331	8 894	7 437
2006	322 999 ⁶⁾	- ³⁾	9 206	1 876	18 878	8 776	10 102
2007	320 323 ⁷⁾	- ³⁾	9 081	1 860	18 374	9 555	8 819
2008	339 661 ⁸⁾	- ³⁾	8 865	1 928	19 807	10 216	9 591
2009	347 276 ⁹⁾	- ³⁾	3 655	2 037	20 699	9 583	11 116

1) ohne Stadtwerke, Klinikum, Sondervermögen

2) ohne Umschuldung

3) ab 1999 GmbH - bzw. Holdingstruktur

4) einschl. 81 097 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung

5) einschl. 57 797 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung

6) einschl. 42 452 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung

7) einschl. 37 735 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung

8) einschl. 33 018 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung

9) einschl. 28 302 Tsd. Euro Trägerdarlehen Stadtentwässerung

Quelle: Kämmerei, Stadt Fürth



Schaubild: Gemeindliche Steuereinnahmen

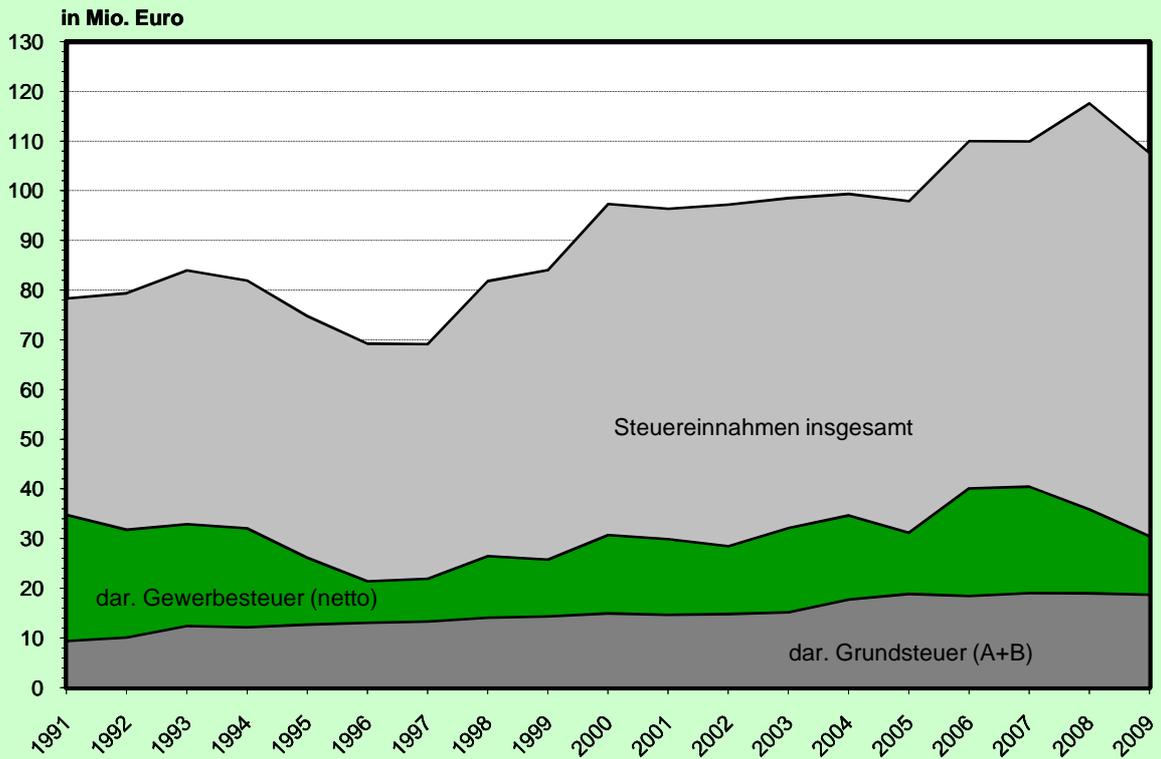
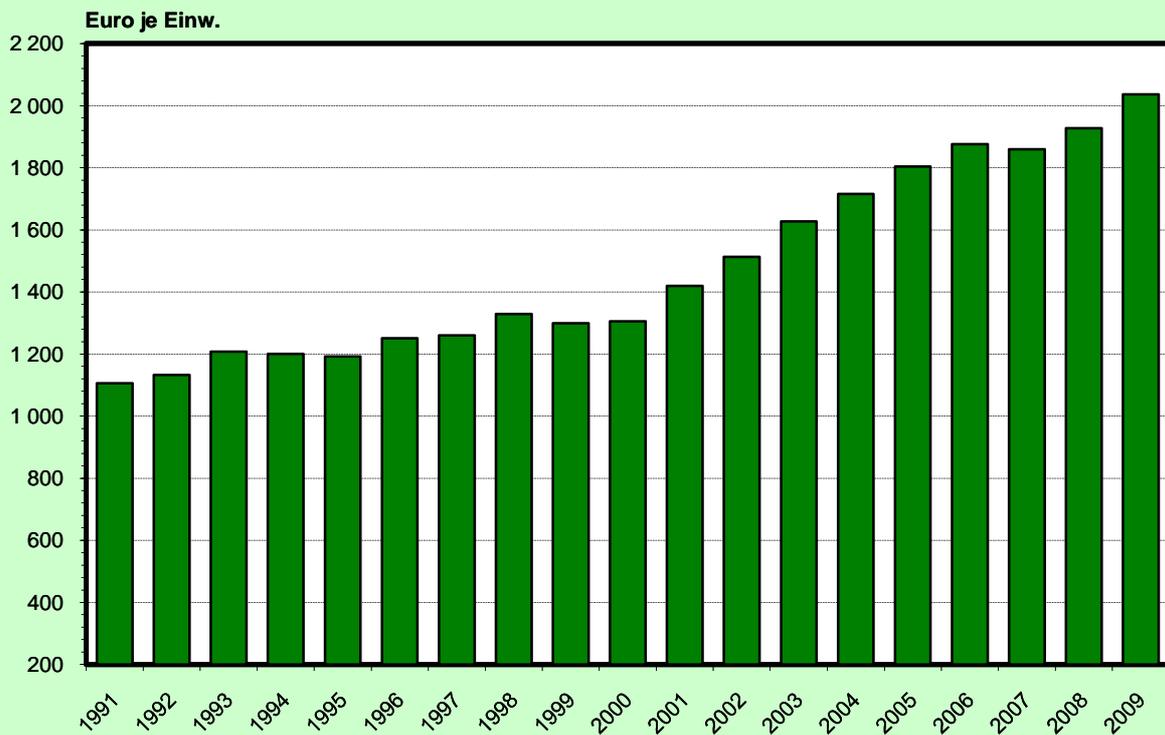


Schaubild: Schuldenstand (ohne Stadtwerke, Klinikum, Sondervermögen)





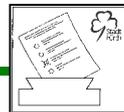
Wahlen 17

Inhalt			Seite
Tabelle	17.1	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen	190
Tabelle	17.2	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen	191 - 192
Schaubild		Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen	193
Schaubild		Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen	193
Tabelle	17.3	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen	194 - 195
Tabelle	17.4	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen	196 - 197
Tabelle	17.5	Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen	198
Tabelle	17.6	Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen	199
Schaubild		Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2008 in Fürth	200
Schaubild		Fürther Oberbürgermeisterwahlen	200
Tabelle	17.7	Volksentscheide	201 - 204



17.1 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen

Europawahl am 10.06.1979								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
56,6	44,0	46,1	5,9	-	-	-	-	4,0
Europawahl am 17.06.1984								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
47,2	41,0	43,2	4,0	1,4	7,3	-	-	3,1
Europawahl am 18.06.1989								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
58,5	30,7	33,8	4,4	-	8,4	-	18,7	4,0
Europawahl am 12.06.1994								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
52,2	37,6	31,7	3,5	-	11,2	-	8,6	7,4
Europawahl am 13.06.1999								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
39,0	52,4	31,7	1,9	-	7,2	1,4	2,1	3,3
Europawahl am 13.06.2004								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
36,4	44,7	23,9	3,8	1,8	14,9	1,8	2,2	6,9
Europawahl am 07.06.2009								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	LINKE	GRÜNE	FW	REP	Sonstige
1	2	3	4	6	7	8	9	10
37,0	31,5	21,4	8,7	5,1	14,8	8,8	1,3	8,4



17.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen

1. Bundestagswahl am 14.08.1949												
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
	CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
81,7	11,7	39,5	12,7			8,8	18,7				8,7	
2. Bundestagswahl am 06.09.1953												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,3	E	31,2	40,8	9,8			4,9		4,9			8,4
	Z	29,6	39,8	9,6			4,7		4,9			11,4
3. Bundestagswahl am 15.09.1957												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
84,2	E	41,4	43,4	7,9					4,7			2,6
	Z	41,2	43,0	7,8					4,8			3,2
4. Bundestagswahl am 17.09.1961												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,2	E	37,4	43,1	12,5					2,6			4,4
	Z	37,0	42,8	13,1					2,5			4,6
5. Bundestagswahl am 19.09.1965												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,8	E	42,1	45,2	6,5						3,2		3,0
	Z	39,7	44,4	8,8						3,9		3,2
6. Bundestagswahl am 28.09.1969												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,0	E	40,4	47,9	4,5						5,7		1,5
	Z	38,1	48,1	5,5						6,6		1,7
7. Bundestagswahl am 19.11.1972												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
88,7	E	37,0	56,9	4,4						1,0	0,7	-
	Z	36,3	54,9	7,2						1,0	0,5	0,1
8. Bundestagswahl am 03.10.1976												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
86,7	E	41,6	51,2	5,6						0,6	0,8	0,2
	Z	41,5	50,2	6,9						0,6	0,4	0,4

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen



noch: 17.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen

9. Bundestagswahl am 05.10.1980												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
85,3	E	41,5	49,1	7,0	1,9					-	0,5	-
	Z	40,7	47,9	9,0	1,5					0,4	0,3	0,2
10. Bundestagswahl am 06.03.1983												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
84,6	E	47,2	44,8	2,9	4,1					0,6	0,5	-
	Z	44,5	43,3	5,9	5,3					0,5	0,3	0,2
11. Bundestagswahl am 25.01.1987												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
78,2	E	43,8	42,4	4,9	7,4					1,0		0,5
	Z	41,8	39,9	7,7	8,8					0,9		0,9
12. Bundestagswahl am 02.12.1990												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
70,1	E	40,9	39,3	7,9	5,7	5,8						0,4
	Z	39,9	36,3	9,7	5,1	6,2						2,8
13. Bundestagswahl am 16.10.1994												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
73,4	E	43,6	41,4	3,4	6,0	3,7						1,8
	Z	39,9	39,2	6,7	7,2	3,6						3,5
14. Bundestagswahl am 27.09.1998												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
76,3	E	41,8	47,3	1,9	4,6	3,5						0,8
	Z	37,3	45,3	4,6	6,2	2,8						3,9
15. Bundestagswahl am 22.09.2002												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
76,3	E	46,0	42,8	4,2	5,7	-						1,3
	Z	44,3	39,0	4,5	8,4	0,9						2,9
16. Bundestagswahl am 18.09.2005												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
72,5	E	41,6	39,9	4,3	5,9					2,8		5,5
	Z	36,4	35,8	8,3	9,5					2,1		8,0
17. Bundestagswahl am 27.09.2009												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	DIE LINKE	NPD	PIRATEN	REP	Freie Unio	RRP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
72,1	E	43,3	25,1	8,7	9,6	7,8	2,0	2,3		1,2		
	Z	35,6	21,3	14,0	11,4	8,2	1,5	2,8				5,0

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen



Schaubild: Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen (Zweitstimmen)

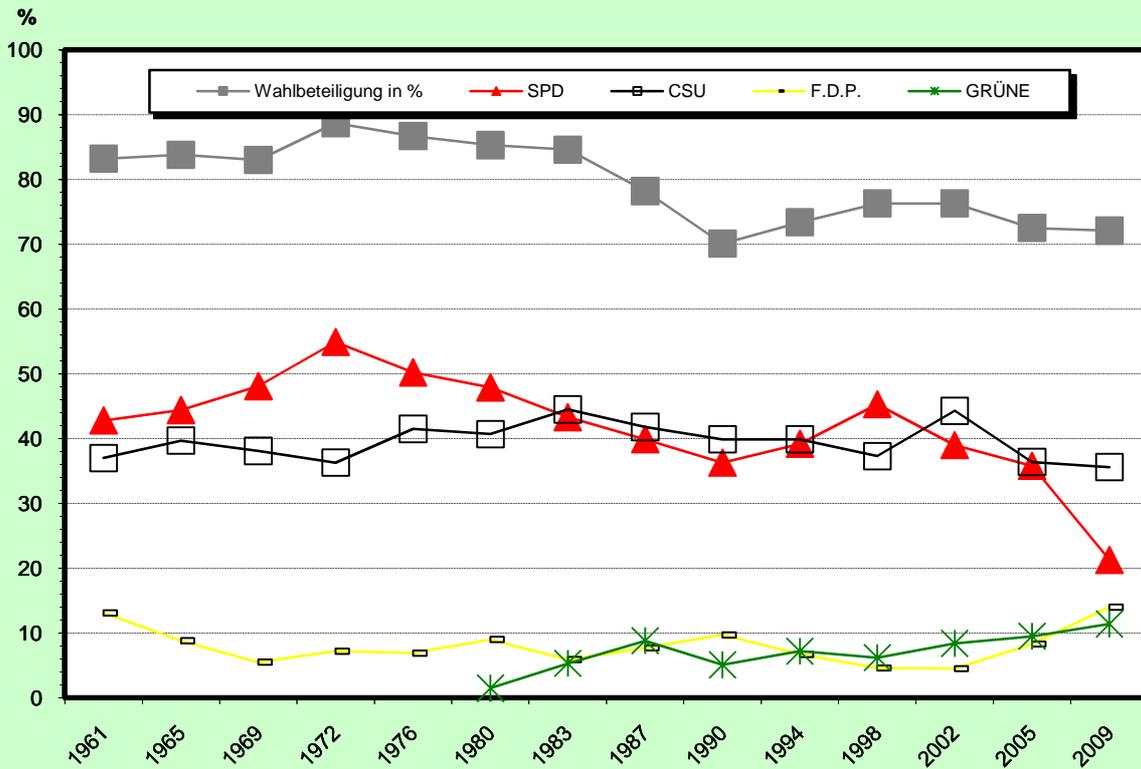
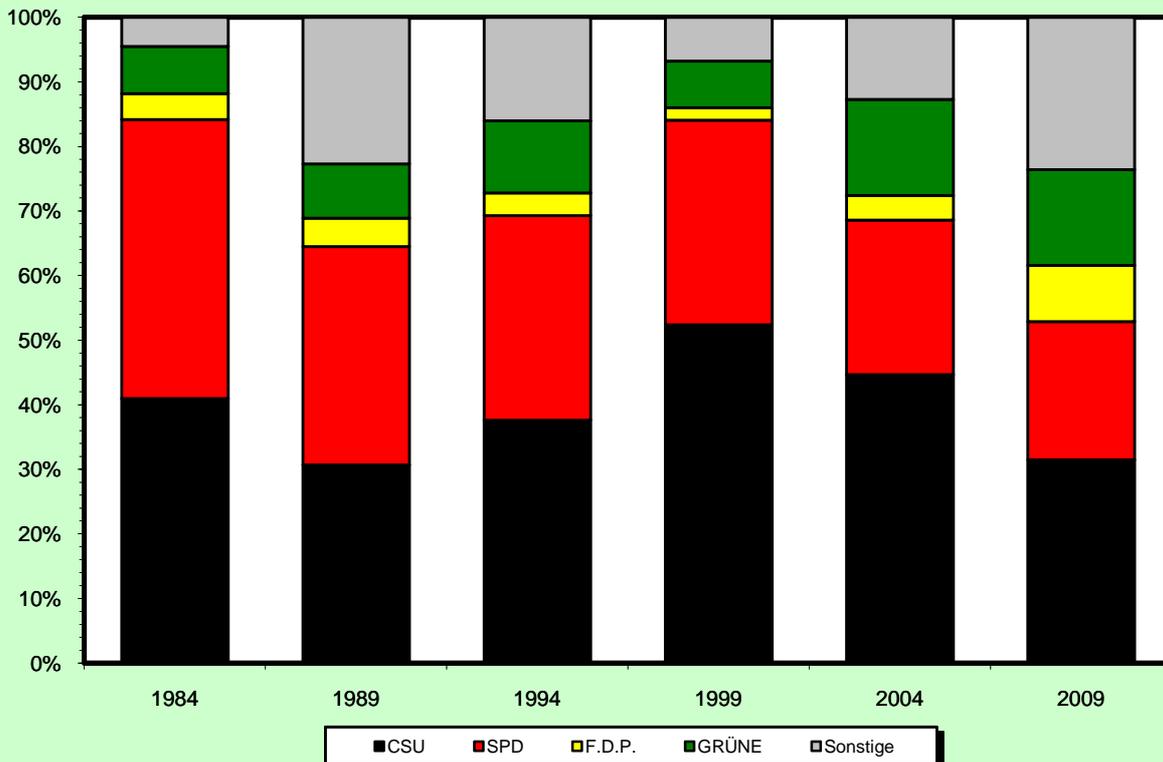


Schaubild: Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen





17.3 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

1. Landtagswahl am 01.12.1946																
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
82,5		20,3	44,9	10,0								11,6	13,2			
2. Landtagswahl am 26.11.1950																
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
78,0	E	10,7	50,2	13,5				4,9	7,2			5,4	8,1		-	
	Z	13,7	48,6	12,4				4,3	6,9			5,4	8,2		0,5	
	I	12,2	49,4	13,0				4,6	7,1			5,4	8,1		0,2	
3. Landtagswahl am 28.11.1954																
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
76,6	E	21,8	45,6	12,0				5,4	6,2			6,6			2,4	
	Z	22,4	45,4	12,0				5,0	6,3			6,6			2,3	
	I	22,1	45,5	12,0				5,2	6,2			6,6			2,4	
4. Landtagswahl am 23.11.1958																
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
68,2	E	28,2	51,1	9,9				2,8	5,6						2,4	
	Z	28,2	50,7	10,2				2,9	5,8						2,2	
	I	28,2	50,9	10,0				2,9	5,7						2,3	
5. Landtagswahl am 25.11.1962																
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
72,1	E	30,4	50,6	10,3				1,5	4,1						3,1	
	Z	30,1	50,6	10,9				1,3	3,9						3,2	
	I	30,3	50,6	10,6				1,4	4,0						3,1	
6. Landtagswahl am 20.11.1966																
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
77,3	E	29,8	47,5	9,3						13,4						
	Z	30,0	46,6	10,2						13,1						
	I	29,9	47,1	9,7						13,3						
7. Landtagswahl am 22.11.1970																
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
76,6	E	35,8	46,8	11,8				0,5		4,1	1,0				-	
	Z	35,1	43,2	16,2				0,5		4,1	0,9				0,1	
	I	17,9	45,0	14,0				0,5		4,1	0,5				0,1	
8. Landtagswahl am 27.10.1974																
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
73,8	E	43,3	45,7	7,9						1,6	1,3				0,2	
	Z	42,9	42,7	11,1						1,7	0,9				0,7	
	I	43,1	44,2	9,5						1,6	1,1				0,5	

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, I = Insgesamt



noch: 17.3 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

9. Landtagswahl am 15.10.1978																
Wahlbeteiligung %)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
75,2	E	41,1	47,0	8,9	1,4					0,6	0,9				1,7	
	Z	42,0	45,8	8,9	1,6					0,7	0,8				1,7	
	I	41,5	46,4	8,9	1,5					0,6	0,8				1,7	
10. Landtagswahl am 15.10.1982																
Wahlbeteiligung %)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
75,7	E	41,6	48,6	3,1	5,0			-		1,0	0,4				0,3	
	Z	42,0	47,3	3,5	5,1			0,1		0,9	0,5				0,5	
	I	41,8	48,0	3,3	5,0			0,1		1,0	0,4				0,4	
11. Landtagswahl am 12.10.1986																
Wahlbeteiligung %)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
65,9	E	41,0	41,1	4,9	7,5	4,2		0,2		0,6					0,5	
	Z	41,3	40,3	4,0	8,5	4,6		0,2		0,6					0,5	
	I	21,2	40,7	4,4	8,0	4,4		0,2		0,6					0,5	
12. Landtagswahl am 14.10.1990																
Wahlbeteiligung %)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
61,5	E	39,5	38,1	6,6	6,8	7,4	1,2	0,5								
	Z	39,7	37,9	7,0	7,3	6,6	1,1	0,4								
	I	39,6	38,0	6,8	7,0	7,0	1,2	0,4								
13. Landtagswahl am 25.09.1994																
Wahlbeteiligung %)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
63,8	E	39,4	42,6	2,9	7,2	4,6	1,5	0,4		0,5					0,9	
	Z	38,8	45,6	3,2	5,6	4,1	1,4	0,3		0,4					0,6	
	I	39,1	44,1	3,1	6,4	4,4	1,4	0,3		0,4					0,7	
14. Landtagswahl am 13.09.1998																
Wahlbeteiligung %)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
67,1	E	38,7	47,6	1,6	5,3	4,0									3,0	
	Z	41,5	45,2	1,5	5,3	3,6									2,8	
	I	40,1	46,4	1,5	5,3	3,8									2,9	
15. Landtagswahl am 21.09.2003																
Wahlbeteiligung %)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
51,0	E	48,2	35,1	2,3	7,5	2,8	0,8	0,5							2,8	
	Z	51,6	30,8	2,2	9,7	2,5	0,7	0,3							2,2	
	I	49,9	33,0	2,3	8,6	2,6	0,7	0,4							2,5	
16. Landtagswahl am 28.09.2008																
Wahlbeteiligung %)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %														
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	IE LINK	FWF	REP	ÖDP	BP	DIE VIO	NPD	WAV	FBU	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	7	8,0	9	10	11	14	15	16	
52,7	E	36,2	27,3	7,1	10,7	7,9	6,1	1,4	1,0	-	-	1,5				
	Z	38,3	25,7	6,4	9,8	7,2	8,4	1,2	0,7	0,2	0,2	1,3				
	I	36,2	26,5	6,8	10,2	7,5	7,3	1,3	0,8	0,1	0,1	1,4				



17.4 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen

Bezirkswahl am 28.11.1954														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
76,4	E	44,8	21,7	5,5	12,4	6,7	6,4							2,5
	Z	45,8	21,4	5,2	12,0	6,7	6,4							2,4
	I	45,3	21,6	5,4	12,2	6,7	6,4							2,4
Bezirkswahl am 23.11.1958														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
68,2	E	51,3	28,6	-	10,4		6,6							3,2
	Z	51,3	28,7	2,9	9,3		5,6							2,3
	I	51,3	28,6	1,5	9,8		6,1							2,7
Bezirkswahl am 25.11.1962														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
72,1	E	50,5	30,2	1,5	10,6		3,8							3,3
	Z	51,2	30,4	1,4	10,2		3,7							3,3
	I	50,9	30,3	1,4	10,4		3,7							3,3
Bezirkswahl am 20.11.1966														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
77,4	E	45,1	27,5		14,2			13,3						
	Z	47,5	30,2		9,3			13,0						
	I	46,3	28,9		11,7			13,1						
Bezirkswahl am 22.11.1970														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
76,6	E	43,0	32,3	0,4	18,9			4,3	1,1					
	Z	47,7	35,7	0,5	11,0			4,1	1,1					
	I	45,4	34,0	4,4	14,9			4,2	1,1					
Bezirkswahl am 27.10.1974														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
76,6	E	42,2	40,8	-	14,0			1,6	1,4					
	Z	45,9	42,9	0,3	7,7			1,7	1,4					
	I	44,1	41,9	0,2	10,8			1,6	1,4					
Bezirkswahl am 15.10.1978														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
73,9	E	42,6	38,3	-	15,7			0,6	1,2	1,6				-
	Z	47,3	40,9	0,1	8,1			0,7	1,1	1,8				0,0
	I	45,0	39,6	0,1	11,9			0,6	1,1	1,7				0,0
Bezirkswahl am 11.10.1982														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
75,2	E	46,4	39,1		7,7			1,0	0,6	4,8				0,3
	Z	47,0	41,4		4,2			1,0	0,7	5,3				0,3
	I	46,7	40,3		6,0			1,0	0,6	5,1				0,3

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, I = Insgesamt



noch: 17.4 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen

Bezirkswahl am 12.10.1986															
Wahlbeteiligung %	1	2	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
			SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
			3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
75,7	E		40,2	39,3		7,7			0,6		8,0	4,1			-
	Z		39,9	40,3		5,1			0,7		9,2	4,5			0,3
	I		40,1	39,8		6,4			0,6		8,6	4,3			0,2
Bezirkswahl am 14.10.1990															
Wahlbeteiligung %	1	2	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
			SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
			3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
65,9	E		37,7	38,4	0,5	8,0					7,1	7,1			1,3
	Z		36,9	39,0	0,4	6,7					8,5	7,2			1,4
	I		37,3	38,7	0,4	7,4					7,8	7,1			1,3
Bezirkswahl am 25.09.1994															
Wahlbeteiligung %	1	2	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
			SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
			3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
61,3	E		41,0	40,7		3,7			2,1		8,9		2,1	1,5	
	Z		39,5	39,6		4,5			2,3		10,2		2,4	1,6	
	I		40,3	40,2		4,1			2,2		9,5		2,2	1,5	
Bezirkswahl am 13.09.1998															
Wahlbeteiligung %	1	2	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
			SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
			3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
67,1	E		42,5	40,0		2,6					6,8	4,8			3,3
	Z		41,8	39,0		2,2					8,4	4,7			3,9
	I		42,2	39,5		2,4					7,6	4,7			3,6
Bezirkswahl am 21.09.2003															
Wahlbeteiligung %	1	2	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
			SPD	CSU	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
			3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
51,0	E		34,3	48,7	0,5	2,4					7,7	3,2	0,8		2,4
	Z		31,7	47,5	0,4	3,3					10,6	2,9	0,9		2,6
	I		33,0	48,1	0,4	2,9					9,2	3,1	0,8		2,5
Bezirkswahl am 28.09.2008															
Wahlbeteiligung %	1	2	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
			SPD	CSU	FW	F.D.P.	KPD	DIE LINKE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
			3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
52,6	E		33,0	33,3	5,6	6,5		6,9	1,8		9,6	1,9	1,4		
	Z		27,8	35,2	6,0	7,1		7,2	2,1		11,8	1,5	1,4		
	I		30,4	34,2	5,8	6,8		7,1	1,9		10,7	1,7	1,4		



17 Wahlen

17.5 Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen

Wahltag	Stimmenanteile							Sitze im Stadtrat							
	Wahl- beteili- gung	CSU	SPD	GRÜNE ¹⁾	F.D.P.	REP	Sonst. zus.	insge- samt	davon						
									SPD	CSU	GRÜNE	F.D.P.	REP	Sonst. zus.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
30.05.1948	80,3	10,4	39,3	-	13,0	-	25,8	42	19	4	-	6	-	13	
30.03.1952	67,7	11,2	44,3	-	9,4	-	35,1	42	19	5	-	4	-	14	
18.03.1956	69,0	20,5	45,2	-	6,8	-	27,7	42	20	9	-	3	-	10	
27.03.1960	65,3	21,5	52,8	-	8,6	-	17,1	42	23	10	-	4	-	5	
13.03.1966	62,7	27,1	48,4	-	12,5	-	12,2	42	20	13	-	5	-	4	
11.06.1972	65,3	30,5	52,8	-	10,8	-	5,8	50	27	16	-	5	-	2	
05.03.1978	67,6	41,0	43,8	-	12,2	-	3,0	50	22	21	-	6	-	1	
05.03.1984	66,2	35,8	51,0	4,9	5,3	-	3,0	44	23	17	2	2	-	-	
18.03.1990	63,0	30,2	42,7	6,4	5,9	8,8	6,0	44	19	14	3	2	4	2	
10.03.1996	54,4	35,2	36,3	11,1	4,1	4,4	9,0	50	19	18	5	2	2	4	
03.03.2002	55,0	CSU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	BLF							Gesamt	
Stimmenanteile		39,8	46,3	6,2	2,8	2,2	2,8							100,0	
Sitze im Stadtrat		20	24	3	1	1	1							50	
02.03.2008	49,6	CSU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	FWF	DIE LINKE							Gesamt
Stimmenanteile	49,6	26,4	54,2	7,6	3,0	2,0	2,4	4,4							100,0
Sitze im Stadtrat		13	28	4	1	1	1	2							50

1) GRÜNE / Unabhängige



17.6 Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen ¹⁾

Wahltag	Wahl- beteiligung	Stimmenanteile für						
		CSU Bewerber	SPD Bewerber	F.D.P. Bewerber	andere Bewerber			
		1	2	3	4	5	6	7	8
30.03.1952	69,7	39,8 Dr. Eckstein	52,3 <u>Dr. Bornkessel</u>	-	7,9 Dr. Stritzke BHE	-	-	-
23.03.1958	40,1	-	98,2 <u>Dr. Bornkessel</u>	-	1,8 sonst. Bewerber	-	-	-
08.03.1964	72,7	-	48,3 Stranka	51,7 <u>Scherzer</u>	-	-	-	-
08.03.1970	68,5	-	28,0 Hauptmannl	69,9 <u>Scherzer</u>	2,1 Dr. Mertens NPD	-	-	-
11.06.1972	65,3	-	-	95,3 <u>Scherzer</u>	4,7 Riedel DKP	-	-	-
05.03.1978	67,6	31,7 Dr. Richter	-	65,3 <u>Scherzer</u>	3,0 Riedel DKP	-	-	-
18.03.1984	66,4	36,4 Fischer	54,4 <u>Lichtenberg</u>	5,5 Dr. Jungkunz	2,2 Grashey GRÜNE	1,5 Riedel DKP	-	-
18.03.1990	63,0	31,4 Metz	56,7 <u>Lichtenberg</u>	-	4,3 Grashey GRÜNE	5,4 Lau BLF	2,3 Imholz DKP	-
10.03.1996 (Erstwahl)	54,4	36,2 Wenning	43,8 Lichtenberg	2,6 Heinrichs	8,0 Pfeffer GRÜNE	9,3 Lau BLF	-	-
24.03.1996 (Stichwahl)	50,8	50,8 <u>Wenning</u>	49,2 Lichtenberg	-	-	-	-	-
03.03.2002	55,0	41,4 Wenning	53,3 <u>Dr. Jung</u>	1,1 Eimer	1,6 Dittrich GRÜNE	1,3 Lau BLF	1,3 Richter REP	-
02.03.2008	49,5	15,3 Bayer-Tersch	80,1 <u>Dr. Jung</u>	-	1,2 Galaske GRÜNE	0,9 Lau FWF	1,2 Richter REP	1,3 Younis DIE LINKE

1) gewählte Bewerber sind unterstrichen



Schaubild: Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2008 in Fürth

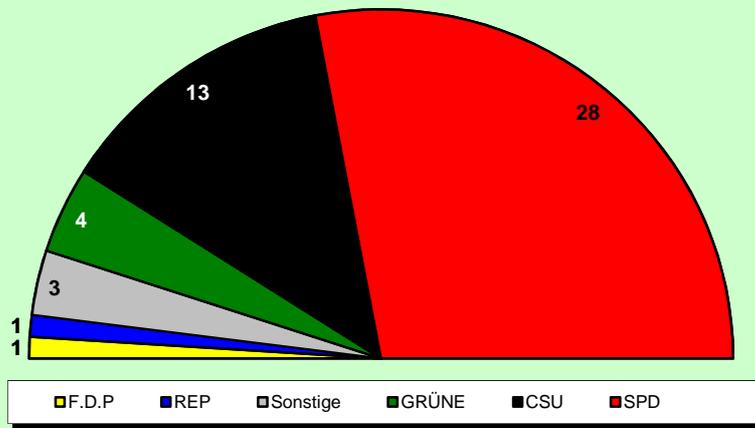
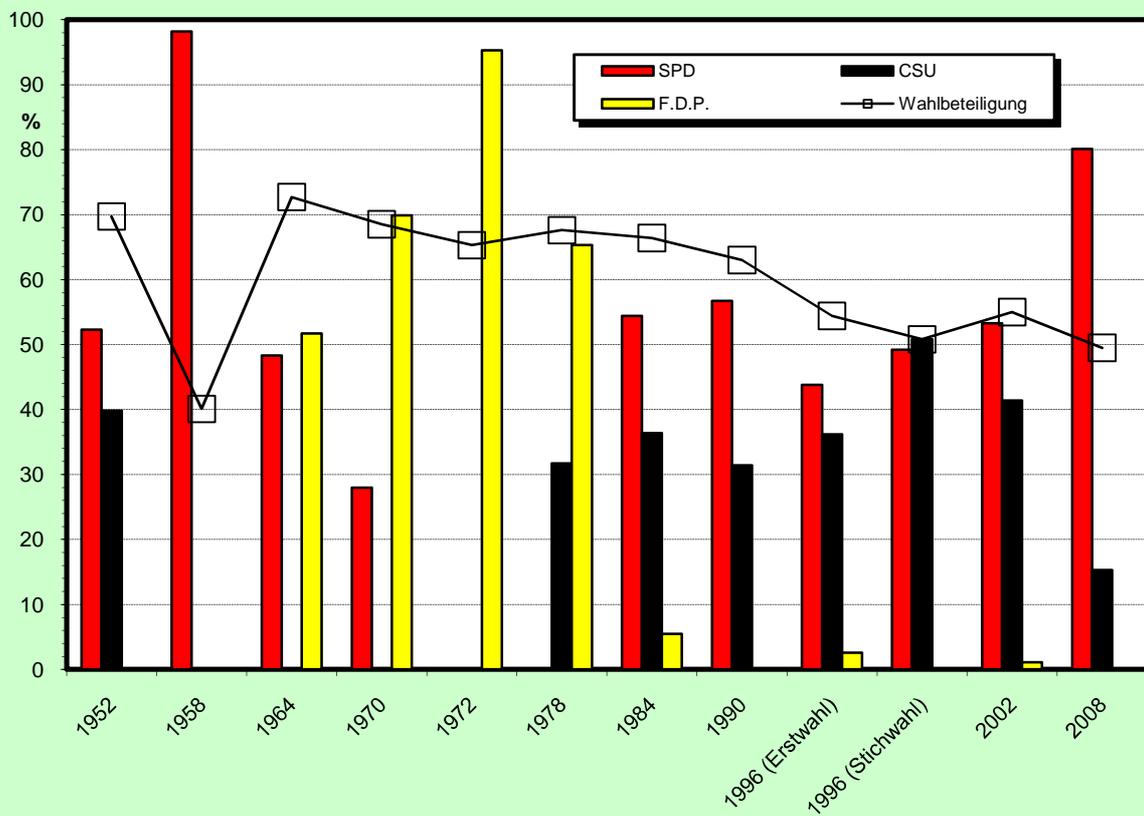


Schaubild: Fürther Oberbürgermeisterwahlen





17.7 Volksentscheide

Volksentscheid über die Annahme oder Ablehnung der Bayerischen Verfassung am 1. Dezember 1946

	Stimme- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	4 210 636	3 188 255	2 960 579	2 090 444	870 135	227 676
%		75,7	100	70,6	29,4	7,1
Fürth						
Anzahl	52 039	42 880	39 772	20 479	19 293	3 108
%		82,4	100	51,5	48,5	7,2

Volksentscheid über die Änderung des Art. 135 der Bayer. Verfassung (Schulartikel) vom 7. Juli 1968

	Stimme- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Gesetzentwurf des Bayer. Landtags		Gesetzentwurf zum Volksbegehren der CSU		Gesetzentwurf zum Volksbegehren der SPD/FDP		ungültige Stimm- zettel
				Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bayern										
Anzahl	6 766 825	2 751 965	2 659 001	2 027 782	86 850	227 039	410 238	357 766	365 545	92 964
%		40,7	100	76,3	3,3	8,5	15,4	13,5	13,7	3,4
Fürth										
Anzahl	68 848	23 333	22 570	16 178	1 432	758	5 197	4 703	4 412	763
%		33,9	100	71,7	6,3	3,4	23,0	20,8	19,5	3,3

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid über die Änderung der Art. 7 Abs. 1 und 14 Abs. 2 der Bayer. Verfassung (Herabsetzung der Altersgrenze für das aktive und passive Wahlrecht) am 24. Mai 1970

	Stimme- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	6 839 403	2 617 220	2 598 109	1 423 270	1 174 839	19 111
%		38,3	100	54,8	45,2	0,7
Fürth						
Anzahl	66 987	22 426	22 277	15 242	7 035	149
%		33,5	100	68,4	31,6	0,7

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volksentscheid über die Änderung des Art. 14 (Landtagswahlrecht) und Einfügung des Art. 111a (Rundfunkfreiheit) der Bayer. Verfassung am 1. Juli 1973

	Stimme- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Art. 14						
Anzahl	7 351 704	1 713 743	1 686 361	1 429 558	256 803	27 382
%		23,3	100	84,8	15,2	1,6
Art. 111a						
Anzahl	7 351 704	1 713 739	1 691 103	1 473 604	217 499	22 636
%		23,3	100	87,1	12,9	1,3



17 Wahlen

noch: 17.7 Volksentscheide

Volkentscheid über die Änderung des Art. 14 (Landtagswahlrecht) und Einfügung des Art. 111a (Rundfunkfreiheit) der Bayer. Verfassung am 1. Juli 1973

	Stimmbe- rechtigte	Wähler / Wahl- beteiligung	gültige Stimmzettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Fürth						
Art. 14						
Anzahl	74 087	21 272	20 926	18 272	2 654	346
%		28,7	100	87,3	12,7	1,6
Art. 111a						
Anzahl	74 087	21 272	21 045	18 935	2 110	227
%		28,7	100	90,0	10,0	1,1

Die Gesetzentwürfe wurden damit angenommen.

Volkentscheid über die Änderung der Art. 3, 131 Abs. 2 und 141 der Bayer. Verfassung (Umweltschutz) am 17. Juni 1984

	Stimmbe- rechtigte	Wähler / Wahl- beteiligung	gültige Stimmzettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	8 084 537	3 732 431	3 575 135	3 358 878	216 257	157 296
%		46,2	100	94,0	6,0	4,2
Fürth						
Anzahl	71 424	36 395	35 064	33 034	2 030	1 331
%		51,0	100	94,2	5,8	3,7

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

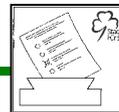
Volkentscheid über das Abfallrecht in Bayern am 17. Februar 1991

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/Wahl- beteiligung	Stimmen für den Gesetzentwurf des						
			Landtags			Volksbegehrens			
			Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Bayern									
Anzahl	8 613 840	3 773 763	1 925 940	1 626 523	221 300	1 640 432	1 856 139	277 192	
%		43,8	51,0	43,1	5,9	43,5	49,2	7,3	
Fürth									
Anzahl	77 028	29 228	10 467	16 599	2 162	16 890	10 184	2 154	
%		37,9	35,8	56,8	7,4	57,8	34,8	7,4	

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volkentscheid zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids in Bayern am 1. Oktober 1995

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/Wahl- beteiligung	Zustimmung zum Gesetzentwurf des		Ablehnung beider Gesetzentwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
				1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	8 769 945	3 230 353	1 244 886	1 857 919	110 462	3 213 267	17 086
%		36,8	38,7	57,8	3,4	100	0,5



noch: 17.7 Volksentscheide

Volksentscheid zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids in Bayern am 1. Oktober 1995

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	Zustimmung zum Gesetzentwurf des		Ablehnung beider Gesetzentwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
			1	2				3	4	5	6	7
Fürth							
Anzahl	77 327	27 362	6 654	19 841	655	27 150	212
%		35,4	24,5	73,1	2,4	100	0,8

Der Gesetzentwurf des Volksbegehrens wurde damit angenommen.

Volksentscheide am 8. Februar 1998

1. Grundrechte und Staatsziele

	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zu- stimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	8 831 738	3 527 633	2 567 247	856 344	3 423 591	100 164
%		39,9	75,0	25,0		2,8
Fürth						
Anzahl	77 599	27 290	18 949	7 337	26 286	965
%		35,2	72,1	27,9		3,5

2. Landtag und Staatsregierung

	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zu- stimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	8 831 738	3 527 633	2 532 323	892 340	3 424 663	99 196
%		3,9	73,9	26,1		2,8
Fürth						
Anzahl	77 599	27 290	18 254	8 037	26 291	961
%		35,2	69,4	30,6		3,5

3. Bayerischer Senat

	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen zum Gesetzentwurf des		Ablehnungen beider Gesetz- entwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
			1	2				3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	8 831 738	3 527 633	823 462	2 412 944	249 141	3 485 547	40 610
%		39,9	23,6	69,2	7,1		1,2
Fürth							
Anzahl	77 599	27 290	4 993	19 816	1 987	26 796	486
%		35,2	18,6	74,0	7,4		1,8

Die Gesetzbeschlüsse des Bayerischen Landtags zur Änderung der Bayer. Verfassung (Entscheide 1 und 2) und der Gesetzentwurf des Volksbegehrens zur Abschaffung des Bayer. Senats (Entscheid 3) wurden damit angenommen.



noch: 17.7 Volksentscheide

Volksentscheide am 21. September 2003

1. Gesetz über den Zusammentritt des Landtags nach der Wahl, über die Parlamentsinformation und zur Verankerung eines strikten Konnexitätsprinzips

	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	9 108 683	5 184 828	4 286 928	569 550	4 856 478	328 350	5 184 828
%		56,9	88,3	11,7		6,3	
Fürth							
Anzahl	79 350	40 313	34 115	4 346	38 461	1 852	40 313
%		50,8	88,7	11,3		4,6	

2. Gesetz zur Weiterentwicklung der Wahlgrundsätze, der Grundrechte und der Bestimmungen über das Gemeinschaftsleben

	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	9 108 683	5 185 056	4 175 520	728 885	4 904 405	280 651	5 185 056
%		56,9	85,1	14,9		5,4	
Fürth							
Anzahl	79 350	40 312	33 103	5 665	38 768	1 544	40 312
%		50,8	85,4	14,6		3,8	

Die Gesetzesbeschlüsse des Bayerischen Landtags wurden damit angenommen.

Volksentscheid zum Nichtraucherschutz in Bayern am 4. Juli 2010

	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	9 373 843	3 533 877	2 150 582	1 377 202	3 527 784	6 093	3 533 877
%		37,7	61,0	39,0		0,2	
Fürth							
Anzahl	89 150	39 574	25 053	14 488	39 541	33	39 574
%		44,4	63,4	36,6		0,1	

Der Gesetzentwurf des Volksbegehrens wurde damit angenommen.



Stadtbezirke und Statistische Bezirke 18

Inhalt			Seite
Tabelle	18.1	Die Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets	206
Karte		Stadtbezirke und Statistische Bezirke	206
Tabelle	18.2	Siedlungsdichte in den Statistischen Bezirken	207
Tabelle	18.3	Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben	208 - 209
Tabelle	18.4	Die Privathaushalte in den Statistischen Bezirken nach Zahl der Kinder am 31.12.2009	210
Tabelle	18.5	Die Privathaushalte in den Statistischen Bezirken nach ihrer Größe am 31.12.2009	210
Tabelle	18.6	Wohngebäudebestand in den Statistischen Bezirken	211
Tabelle	18.7	Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken (incl. sonstigen Wohneinheiten)	211
Tabelle	18.8	Arbeitslose in den Statistischen Bezirken nach Rechtskreisen SGB III und SGB II am 31.12.2009	212 - 213
Tabelle	18.9	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Statistischen Distrikten	214
Karte		Statistische Bezirke und Distrikte	215
Schaubild		Siedlungsdichte 1987 und 2009 in den Statistischen Bezirken	216
Schaubild		Wohngebäude und Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken 2009	216
Schaubild		Arbeitslose 2009 in den Statistischen Bezirken	217
Schaubild		Arbeitslose nach Nationalität in den Statistischen Bezirken 2009	217



18 Stadtbezirke und Statistische Bezirke

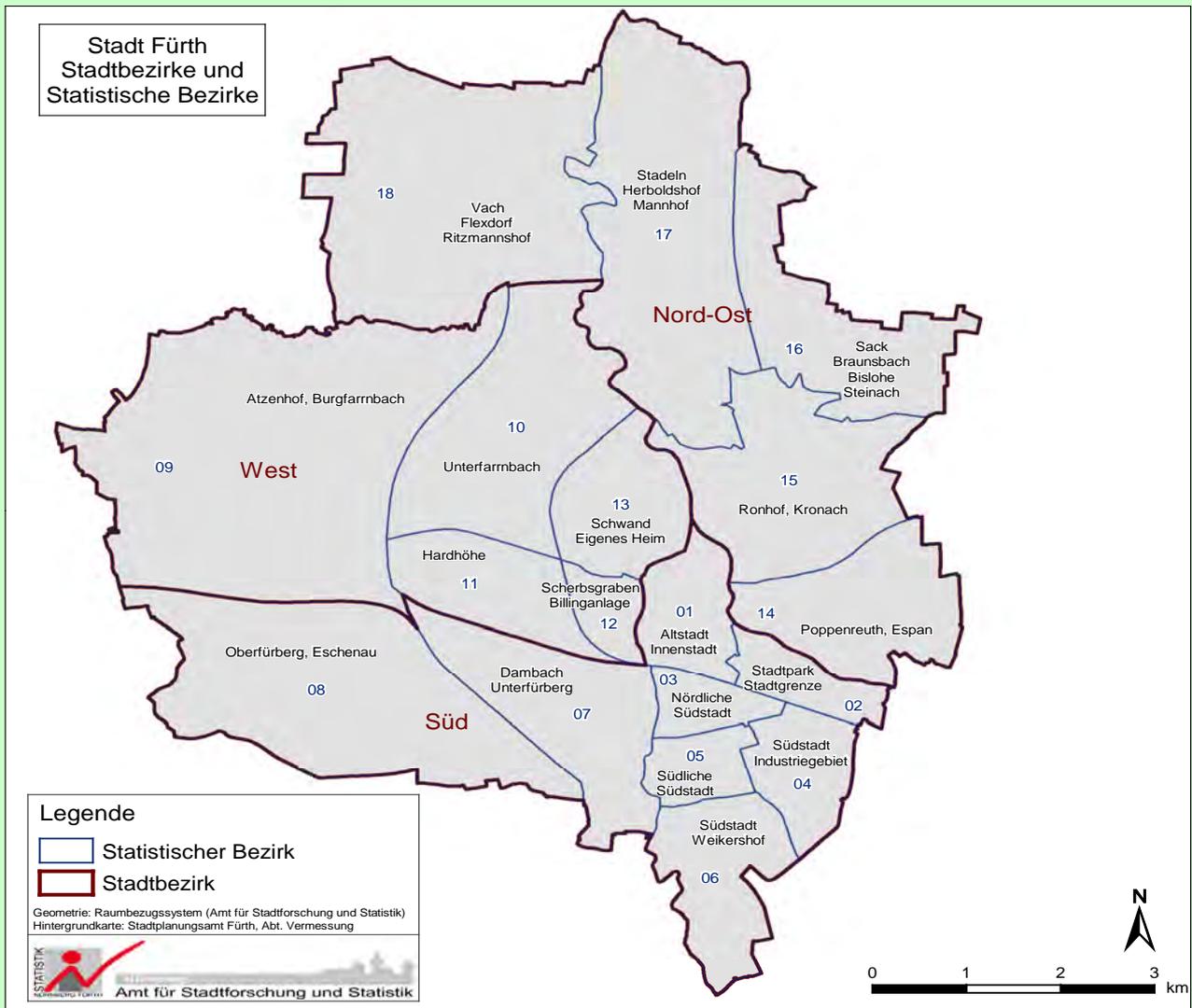
18.1 Die Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets

Am 24.04.1996 hat der Fürther Stadtrat die Neugliederung des Stadtgebietes gem. Art. 60 Abs. 1 GO in 3 Stadtbezirke beschlossen. Die Stadtbezirke tragen die Bezeichnungen Süd, West und Nord-Ost und wurden auf der Grundlage der bisherigen 18 Bezirke, die als "Statistische Bezirke" weitergeführt werden, gebildet.

Stadtbezirk	Statistische Bezirke	Fläche in qkm	Bevölkerung am 31.12.2003	Bevölkerung am 31.12.2007	Bevölkerung ¹⁾ am 31.12.2008	Bevölkerung ¹⁾ am 31.12.2009
	1	2	3	4	5	6
Süd	01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08	17,653	53 823	54 129	55 807	56 037
West	09, 10, 11, 12, 13	20,308	31 260	31 365	31 651	31 819
Nord-Ost	14, 15, 16, 17, 18	25,390	28 544	28 636	29 782	29 647
Gesamt		63,351	113 627	114 130	117 540	117 503

1) ab 2008 - wohnberechtigte Bevölkerung ermittelt aus der Einwohnerdatei (Melderegister)

Karte: Stadtbezirke und Statistische Bezirke





18.2 Siedlungsdichte in den Statistischen Bezirken

Statistischer Bezirk	Fläche in qkm	Einwohner				Einwohner je qkm			
		VZ 1987	1997	2008 ¹⁾	2009	VZ 1987	1997	2008 ¹⁾	2009
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	1,423	12 709	12 946	12 624	12 428	8 931	9 098	8 871	8 734
02	0,990	5 259	5 836	6 532	6 533	5 312	5 895	6 598	6 599
03	0,755	7 189	7 971	8 722	8 773	9 522	10 558	11 552	11 620
04	1,431	3 711	4 823	6 663	6 943	2 593	3 370	4 656	4 852
05	0,895	7 247	7 703	9 084	9 140	8 097	8 607	10 150	10 212
06	2,243	429	2 028	3 290	3 304	191	904	11 467	1 473
07	3,320	3 602	4 333	4 765	4 822	1 085	1 305	1 435	1 452
08	6,596	3 051	4 100	4 127	4 094	463	622	626	621
09	10,956	6 651	7 889	7 942	7 909	607	720	723	722
10	4,586	4 182	4 532	5 011	5 047	912	988	1 093	1 101
11	1,967	9 034	8 830	8 419	8 278	4 593	4 489	4 280	4 208
12	0,703	3 258	3 276	3 054	2 999	4 634	4 660	4 344	4 266
13	2,096	5 998	6 936	7 525	7 586	2 862	3 309	3 590	3 619
14	2,945	4 736	5 092	5 603	5 600	1 608	1 729	1 903	1 902
15	4,186	8 969	10 937	11 373	11 298	2 143	2 613	2 717	2 699
16	3,404	1 959	2 178	2 284	2 286	575	640	671	672
17	7,094	6 491	6 627	6 963	6 852	915	934	982	966
18	7,761	3 005	3 484	3 559	3 611	387	449	459	465
Gesamt	63,351	97 480	109 521	117 540	117 503	1 539	1 729	1 855	1 855

1) ab 2008 - wohnberechtigte Bevölkerung, ermittelt aus der Einwohnerdatei (Melderegister)



18.3 Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben

Stadtbezirk	Statistischer Bezirk	Statistischer Distrikt	Fläche	Bevölkerung ¹⁾	Bevölkerung ¹⁾	Bevölkerung ²⁾	Bevölkerung ²⁾
			in qkm	am 31.12.2006	am 31.12.2007	am 31.12.2008	am 31.12.2009
			1	2	3	4	5
Süd	01 Altstadt, Innenstadt	010	0,376	1 125	1 120	1 114	1 139
		011	0,089	1 184	1 207	1 154	1 095
		012	0,193	1 481	1 451	1 531	1 493
		013	0,148	625	640	629	652
		014	0,102	1 276	1 241	1 361	1 300
		015	0,189	2 161	2 160	2 151	2 107
		016	0,218	2 866	2 881	2 895	2 748
		017	0,108	1 792	1 803	1 789	1 794
			1,423	12 510	12 503	12 624	12 428
Süd	02 Stadtpark, Stadtgrenze	020	0,503	3 061	3 079	3 343	3 304
		021	0,188	1 448	1 459	1 456	1 491
		022	0,299	1 602	1 591	1 733	1 738
			0,990	6 111	6 129	6 532	6 533
Süd	03 Südstadt	030	0,222	3 077	3 112	3 276	3 368
		031	0,244	4 451	4 501	4 644	4 626
		032	0,289	794	774	802	779
			0,755	8 322	8 387	8 722	8 773
Süd	04 Südstadt	040	0,482	2 210	2 254	2 316	2 273
		041	0,488	997	1 016	1 015	1 040
		042	0,461	2 693	2 746	3 332	3 630
			1,431	5 900	6 016	6 663	6 943
Süd	05 Südstadt	050	0,487	7 440	7 503	7 565	7 547
		051	0,408	1 589	1 570	1 519	1 593
			0,895	9 029	9 073	9 084	9 140
Süd	06 Kalb-Siedlung, Weikershof	060	0,706	2 928	2 937	2 915	2 913
		061	1,369	137	131	145	153
		062	0,168	206	202	230	238
			2,243	3 271	3 270	3 290	3 304
Süd	07 Dambach, Unterfürberg	070	1,284	1 122	1 134	1 235	1 247
		071	0,310	369	376	381	394
		072	0,728	1 788	1 811	1 829	1 857
		073	0,998	1 285	1 310	1 320	1 324
			3,320	4 564	4 631	4 765	4 822
Süd	08 Oberfürberg, Eschenau	080	1,548	2 035	2 043	2 069	2 055
		081	2,139	1 990	1 984	1 974	1 949
		082	2,909	91	93	84	90
			6,596	4 116	4 120	4 127	4 094
West	09 Atzenhof, Burgfarnbach	090	1,426	389	373	401	403
		091	0,844	231	234	252	253
		092	1,019	2 776	2 777	2 791	2 746
		093	3,000	1 826	1 802	1 911	1 896
		094	1,637	2 447	2 489	2 535	2 561
		095	3,030	44	45	52	50
			10,956	7 713	7 720	7 942	7 909

1) Die kleinräumigen Bevölkerungsangaben wurden aus der Einwohnerdatei ermittelt; bei Differenzen der Gesamtsumme zu den Fortschreibungszahlen des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung wurde eine Anpassung in proportionaler Aufteilung durchgeführt.

2) ab 2008 - wohnberechtigte Bevölkerung, ermittelt aus der Einwohnerdatei (Melderegister)


noch: 18.3 Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben

Stadtbezirk	Statistischer Bezirk	Statistischer Distrikt	Fläche	Bevölkerung ¹⁾	Bevölkerung ¹⁾	Bevölkerung ²⁾	Bevölkerung ²⁾
			in qkm	am 31.12.2006	am 31.12.2007	am 31.12.2008	am 31.12.2009
			1	2	3	4	5
West	10 Unterfarnbach	100	2,305	285	290	324	290
		101	1,170	1 610	1 642	1 538	1 642
		102	1,111	3 042	3 102	3 149	3 102
			4,586	4 932	5 034	5 011	5 034
West	11 Hardhöhe	110	0,551	3 277	3 261	3 344	3 249
		111	0,501	1 991	2 009	2 018	2 011
		112	0,915	3 013	3 031	3 057	3 018
			1,967	8 281	8 301	8 419	8 278
West	12 Scherbsgraben, Billiganlage	120	0,222	1 470	1 484	1 451	1 406
		121	0,481	1 575	1 529	1 603	1 593
			0,703	3 045	3 013	3 054	2 999
West	13 Schwand, Eigenes Heim	130	0,960	1 781	1 803	1 833	1 861
		131	0,369	2 172	2 186	2 186	2 190
		132	0,330	747	731	845	887
		133	0,437	2 584	2 577	2 661	2 648
			2,096	7 284	7 297	7 525	7 586
Nord-Ost	14 Poppenreuth, Espan	140	0,892	830	838	906	924
		141	0,799	1 971	1 978	1 973	1 953
		142	0,374	268	272	297	291
		143	0,880	2 311	2 313	2 427	2 432
			2,945	5 326	5 401	5 603	5 600
Nord-Ost	15 Ronhof, Kronach	150	0,323	135	137	137	149
		151	1,043	680	689	753	722
		152	0,661	2 156	2 180	2 296	2 301
		153	0,453	3 944	3 934	4 096	4 078
		154	1,340	3 857	3 833	4 069	4 024
		155	0,366	20	21	22	24
	4,186	10 792	10 794	11 373	11 298		
Nord-Ost	16 Sack, Braunsbach, Bislohe, Steinach	160	0,711	91	94	105	95
		161	0,952	68	66	83	87
		162	1,741	2 030	2 031	2 096	2 104
	3,404	2 189	2 191	2 284	2 286		
Nord-Ost	17 Stadeln, Herboldshof, Mannhof	170	2,852	577	588	614	617
		171	1,249	211	217	201	208
		172	0,705	81	84	85	88
		173	0,189	795	795	814	821
		174	0,597	735	739	776	770
		175	0,689	3 139	3 143	3 248	3 178
		176	0,813	1 204	1 183	1 226	1 170
			7,094	6 742	6 749	6 963	6 852
Nord-Ost	18 Vach, Flexdorf, Ritzmannshof	180	0,706	1 349	1 340	1 397	1 448
		181	1,229	1 795	1 804	1 810	1 806
		182	2,691	344	348	341	346
		183	3,135	7	9	11	11
			7,761	3 495	3 501	3 559	3 611
Stadtgebiet insgesamt			63,351	113 627	114 130	117 540	117 503



18.4 Die Privathaushalte in den Statistischen Bezirken nach Zahl der Kinder am 31.12.2009

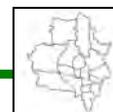
Statistischer Bezirk	Haushalte mit ... Kindern				insgesamt
	1	2	3	4 und mehr	
	1	2	3	4	5
01	665	368	143	59	1 235
02	417	220	58	15	710
03	450	255	72	24	801
04	394	267	57	21	739
05	601	295	73	13	982
06	254	208	44	14	520
07	262	191	37	6	496
08	242	164	26	8	440
09	443	284	44	8	779
10	267	218	36	9	524
11	468	237	55	15	775
12	183	63	9	4	259
13	451	291	68	14	824
14	307	187	49	8	551
15	639	355	72	16	1 082
16	146	90	20	1	257
17	416	278	39	10	743
18	197	144	27	8	376
insgesamt	6 796	4 115	929	253	12 093

Die Haushaltstypen werden nach dem KOSIS-Haushaltsgenerierungsverfahren aus dem Einwohnerregister erzeugt

18.5 Die Privathaushalte in den Statistischen Bezirken nach ihrer Größe am 31.12.2009

Statistischer Bezirk	Haushalte mit ... Personen				insgesamt
	1	2	3	4 und mehr	
	1	2	3	4	5
01	3 447	1 678	711	706	6 542
02	1 742	903	427	383	3 455
03	2 601	1 332	450	466	4 849
04	1 671	954	405	467	3 497
05	2 498	1 359	630	446	4 933
06	231	320	272	371	1 194
07	868	781	330	325	2 304
08	518	665	311	306	1 800
09	1 185	1 241	575	504	3 505
10	791	807	356	366	2 320
11	1 649	1 460	579	456	4 144
12	858	500	187	113	1 658
13	1 500	1 169	447	529	3 654
14	1 214	936	337	349	2 836
15	2 612	1 747	789	654	5 802
16	349	359	179	160	1 047
17	1 101	1 058	531	484	3 174
18	498	553	290	266	1 607
insgesamt	25 333	17 822	7 806	7 351	58 312

Die Haushaltstypen werden nach dem KOSIS-Haushaltsgenerierungsverfahren aus dem Einwohnerregister erzeugt



18.6 Wohngebäudebestand in den Statistischen Bezirken

Statistischer Bezirk	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01	1 012	1 012	1 012	1 016	1 021	1 021	1 024	1 030	1 035	1 041
02	353	353	353	353	353	353	363	365	367	369
03	449	450	450	450	451	451	451	453	455	458
04	336	344	394	464	474	496	504	507	509	512
05	539	539	539	569	584	593	608	611	614	617
06	256	257	260	261	262	262	264	265	266	268
07	1 189	1 192	1 208	1 223	1 232	1 239	1 254	1 261	1 267	1 274
08	998	1 004	1 007	1 007	1 008	1 018	1 022	1 028	1 033	1 039
09	1 755	1 763	1 772	1 776	1 794	1 804	1 813	1 823	1 832	1 842
10	1 082	1 095	1 114	1 121	1 137	1 157	1 166	1 172	1 178	1 185
11	1 288	1 288	1 289	1 289	1 293	1 293	1 297	1 304	1 310	1 317
12	482	484	484	489	489	489	494	497	499	502
13	1 104	1 108	1 109	1 131	1 150	1 156	1 162	1 168	1 174	1 180
14	1 119	1 124	1 130	1 133	1 141	1 146	1 153	1 159	1 165	1 172
15	1 393	1 409	1 432	1 439	1 451	1 460	1 476	1 484	1 491	1 499
16	484	485	485	485	487	493	498	501	504	507
17	1 627	1 673	1 694	1 708	1 731	1 737	1 748	1 758	1 766	1 775
18	941	980	988	991	1 002	1 009	1 013	1 018	1 023	1 029
insgesamt	16 407	16 560	16 720	16 905	17 060	17 177	17 310	17 404	17 488	17 586

18.7 Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken (incl. sonstigen Wohneinheiten)

Statistischer Bezirk	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01	6 844	6 846	6 846	6 866	6 906	6 906	6 950	6 949	6 951	6 946
02	3 285	3 285	3 301	3 304	3 304	3 304	3 404	3 409	3 601	3 631
03	4 775	4 787	4 810	4 820	4 844	4 847	4 847	4 848	4 852	4 854
04	2 678	2 690	2 731	2 869	2 913	3 054	3 093	3 163	3 174	3 297
05	4 567	4 568	4 568	4 619	4 694	4 713	4 807	4 807	4 818	4 820
06	1 114	1 131	1 139	1 141	1 142	1 143	1 144	1 145	1 149	1 155
07	2 242	2 249	2 289	2 309	2 316	2 324	2 355	2 380	2 398	2 414
08	1 767	1 773	1 776	1 804	1 806	1 817	1 820	1 825	1 842	1 842
09	3 670	3 678	3 697	3 707	3 768	3 782	3 790	3 823	3 859	3 877
10	2 164	2 189	2 210	2 221	2 243	2 263	2 284	2 316	2 325	2 355
11	4 276	4 278	4 284	4 284	4 289	4 289	4 292	4 295	4 293	4 296
12	1 830	1 844	1 844	1 875	1 878	1 878	1 882	1 882	1 883	1 883
13	3 400	3 424	3 428	3 455	3 538	3 545	3 550	3 556	3 575	3 603
14	2 697	2 739	2 746	2 752	2 776	2 781	2 823	2 831	2 845	2 861
15	5 739	5 763	5 808	5 832	5 868	5 877	5 894	5 945	5 951	5 963
16	952	954	956	955	958	975	985	995	997	999
17	3 115	3 168	3 192	3 207	3 249	3 258	3 279	3 287	3 295	3 312
18	1 516	1 557	1 568	1 575	1 588	1 597	1 606	1 613	1 617	1 645
insgesamt	56 631	56 923	57 193	57 595	58 080	58 353	58 805	59 069	59 425	59 753



18.8 Arbeitslose in den Statistischen Bezirken nach Rechtskreisen SGB III und SGB II am 31.12.2009

Statistischer Bezirk	Arbeitslose insgesamt	davon		darunter			
		SGB III	SGB II	Männer insgesamt	Männer SGB III	Männer SGB II	Ausländer insgesamt
		1	2	3	4	5	6	7
01	877	216	661	469	125	344	338
02	378	150	228	221	97	124	122
03	571	167	404	337	101	236	186
04	459	151	308	248	82	166	140
05	452	177	275	231	94	137	87
06	103	59	44	47	27	20	25
07	94	69	25	46	35	11	4
08	91	42	49	43	20	23	16
09	146	88	58	80	47	33	9
10	94	65	29	44	30	14	5
11	319	140	179	165	77	88	65
12	157	55	102	83	35	48	28
13	290	123	167	149	60	89	50
14	147	80	67	84	44	40	20
15	463	200	263	234	95	139	93
16	51	36	15	26	18	8	8
17	166	87	79	88	44	44	41
18	76	45	31	42	25	17	7
nicht zuordenbar	27	21	6	16	13	3	4
Gesamtstadt	4 961	1 971	2 990	2 653	1 069	1 584	1 248

Quelle: Bundesagentur für Arbeit


noch: 18.8 Arbeitslose in den Statistischen Bezirken nach Rechtskreisen SGB III und SGB II am 31.12.2009

darunter								Statistischer Bezirk
Ausländer SGB III	Ausländer SGB II	ALO u. 25 J. insgesamt	ALO u. 25 J. SGB III	ALO u. 25 J. SGB II	Langzeitlo. insgesamt	Langzeitlo. SGB III	Langzeitlo. SGB II	
8	9	10	11	12	13	14	15	
73	265	91	21	70	244	10	234	01
36	86	39	15	24	85	5	80	02
55	131	65	29	36	144	10	134	03
40	100	50	18	32	120	9	111	04
26	61	36	17	19	104	7	97	05
11	14	14	10	4	21	4	17	06
.	3	8	3	5	12	5	7	07
.	14	9	5	4	25	.	23	08
3	6	18	11	7	37	9	28	09
.	3	5	3	.	17	6	11	10
24	41	29	17	12	76	11	65	11
11	17	12	5	7	47	7	40	12
17	33	32	18	14	75	10	65	13
5	15	18	9	9	31	12	19	14
26	67	43	17	26	103	25	78	15
3	5	6	5	.	8	.	6	16
8	33	11	7	4	39	10	29	17
6	.	5	4	.	18	4	14	18
3	.	3	.	.	.	.	.	nicht zuordenbar
352	896	494	215	279	1 208	150	1 058	Gesamtstadt



18 Stadtbezirke und Statistische Bezirke

18.9 Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Statistischen Distrikten

Stat. Distrikt	Kraft-räder	P K W		Nutz-fahr-zeuge	An-hänger	Stat. Distrikt	Kraft-räder	P K W		Nutz-fahr-zeuge	An-hänger
		privat	gewerb-lich					privat	gewerb-lich		
	1	2	3	4	5		1	2	3	4	5
010	23	257	23	25	27	110	74	1 095	393	55	67
011	41	317	162	38	44	111	118	1 042	6	25	80
012	50	437	110	100	35	112	151	1 404	34	46	105
013	16	242	75	28	19	120	40	384	13	27	24
014	32	332	19	20	17	121	79	692	7	18	48
015	48	587	53	25	43	130	118	846	13	34	63
016	63	638	47	82	56	131	72	774	21	26	33
017	38	453	46	14	19	132	30	351	6	7	31
020	116	1 065	762	109	59	133	86	990	4	27	65
021	33	511	132	35	46	140	56	464	161	142	99
022	49	566	39	60	42	141	126	1 027	16	47	83
030	91	1 025	99	78	65	142	13	182	.	.	7
031	137	1 271	111	123	98	143	125	1 095	12	26	64
032	30	282	12	36	43	150	6	77	33	29	17
040	65	705	291	200	90	151	54	410	39	85	50
041	39	344	134	42	40	152	104	1 071	49	48	77
042	104	1 230	37	58	42	153	133	1 501	34	63	105
050	199	2 546	51	82	118	154	205	1 898	42	92	179
051	77	644	122	53	41	155	.	14	.	.	.
060	139	1 237	54	38	74	160	5	58	3	13	9
061	33	122	473	184	113	161	11	48	94	118	34
062	8	78	.	6	11	162	169	1 111	208	675	222
070	60	667	16	42	39	170	43	336	.	21	37
071	27	212	5	3	20	171	24	106	3	28	25
072	91	1 031	28	16	59	172	6	45	15	4	10
073	90	717	11	38	76	173	43	445	.	29	53
080	137	1 168	13	33	96	174	43	402	112	33	48
081	80	933	20	33	72	175	205	1 608	90	106	172
082	5	38	.	.	.	176	65	598	46	43	74
090	16	240	22	111	37	180	101	748	16	75	90
091	14	145	11	4	11	181	138	1 053	8	36	81
092	144	1 551	.	29	104	182	42	195	.	32	25
093	98	753	21	80	142	183	.	7	.	5	4
094	112	1 298	27	95	117						
095	.	37	101	70	28	nicht zu-					
100	16	185	45	44	25	ordenbar	8	40	23	5	7
101	109	767	48	124	144						
102	139	1 632	145	54	117	Gesamt	5 065	48 380	4 873	4 237	4 319

1) ohne vorübergehend stillgelegte Kfz

Quelle: TDS AG Hannover Stand 31.12.2009



Karte: Statistische Bezirke und Distrikte

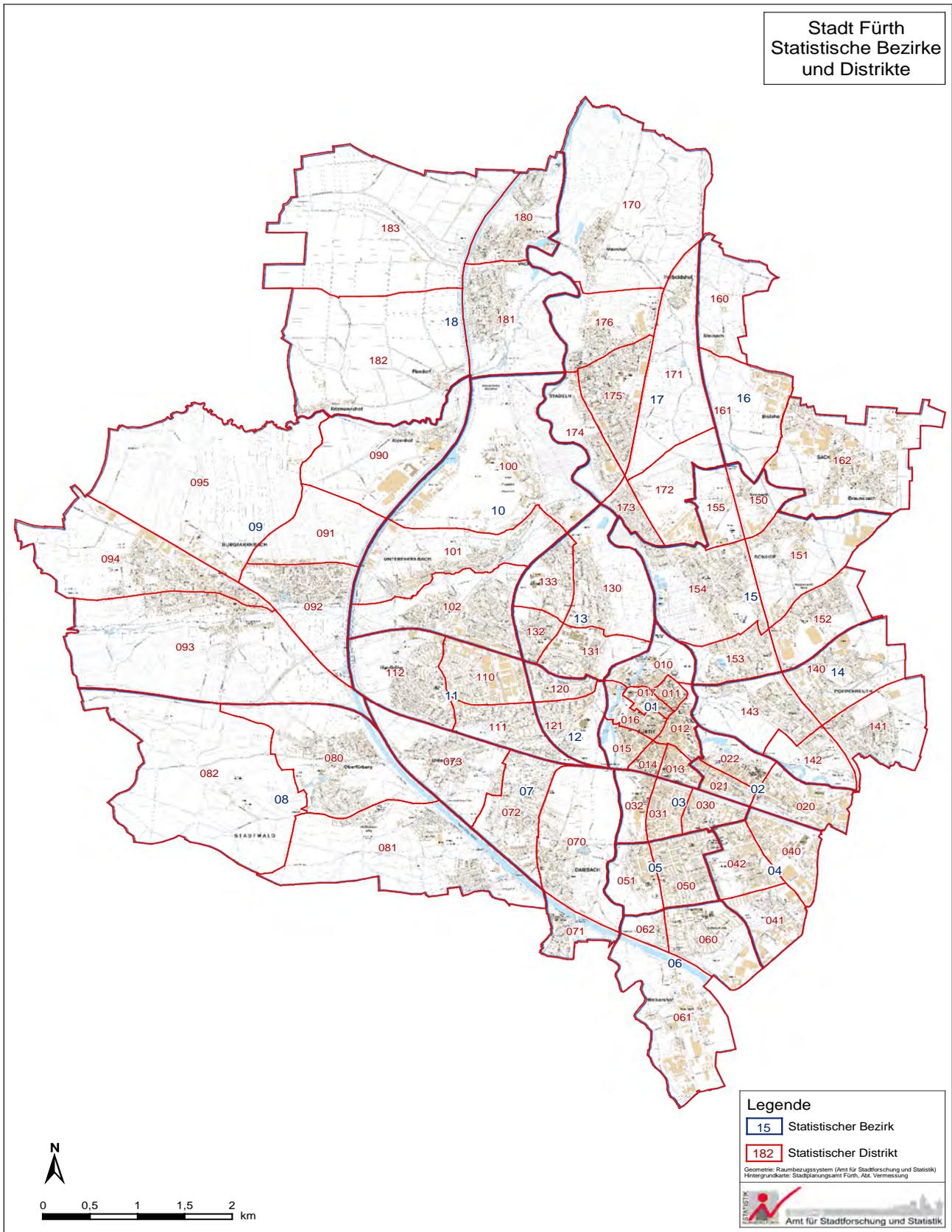




Schaubild: Siedlungsdichte 1987 und 2009 in den Statistischen Bezirken

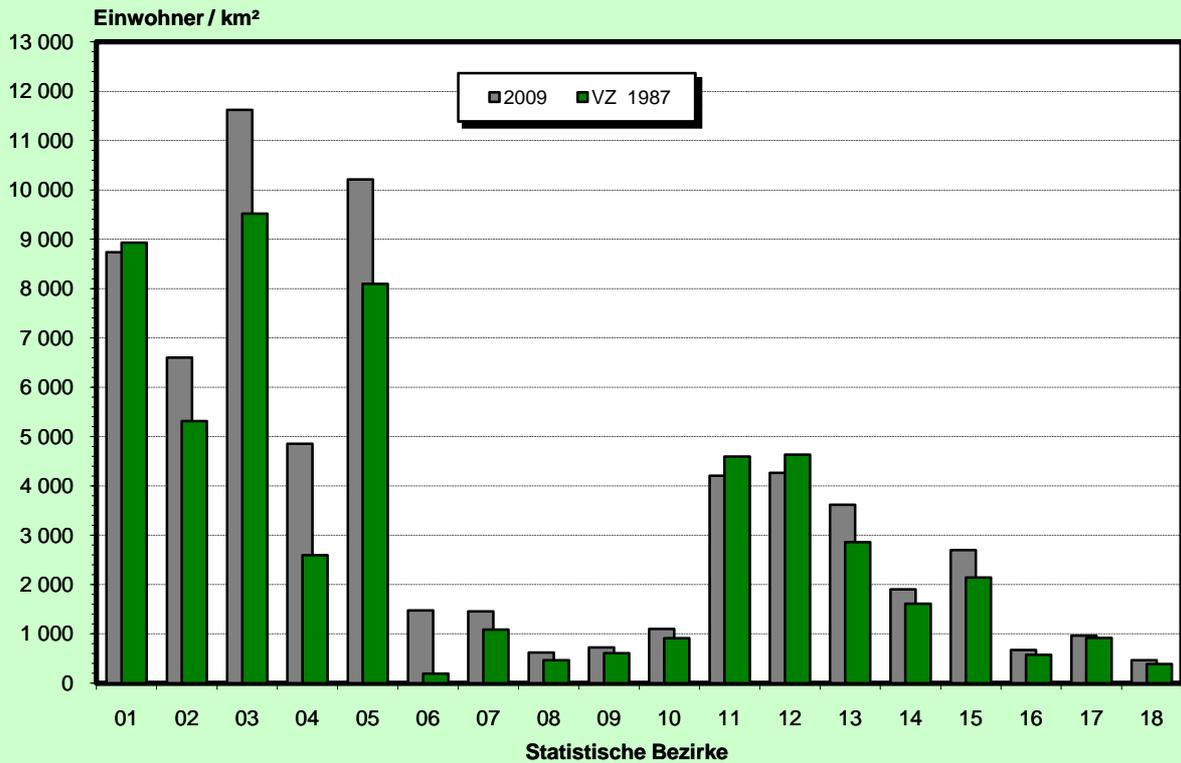


Schaubild: Wohngebäude und Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken 2009

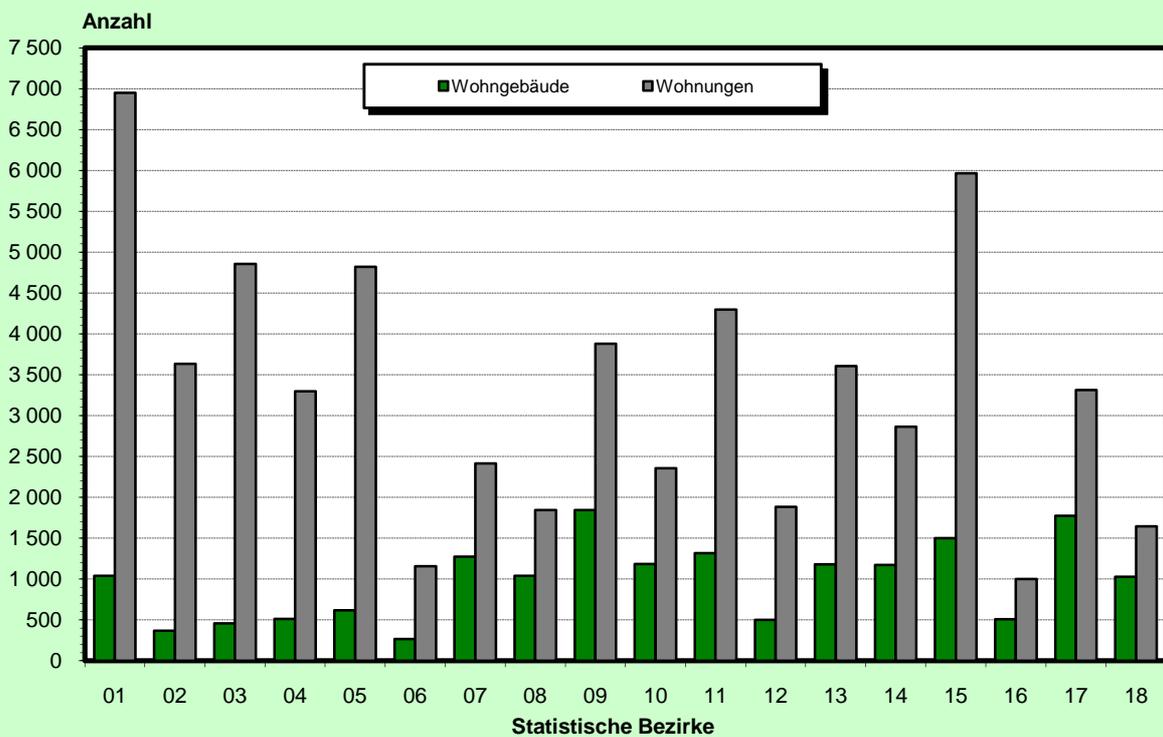




Schaubild: Arbeitslose 2009 in den Statistischen Bezirken

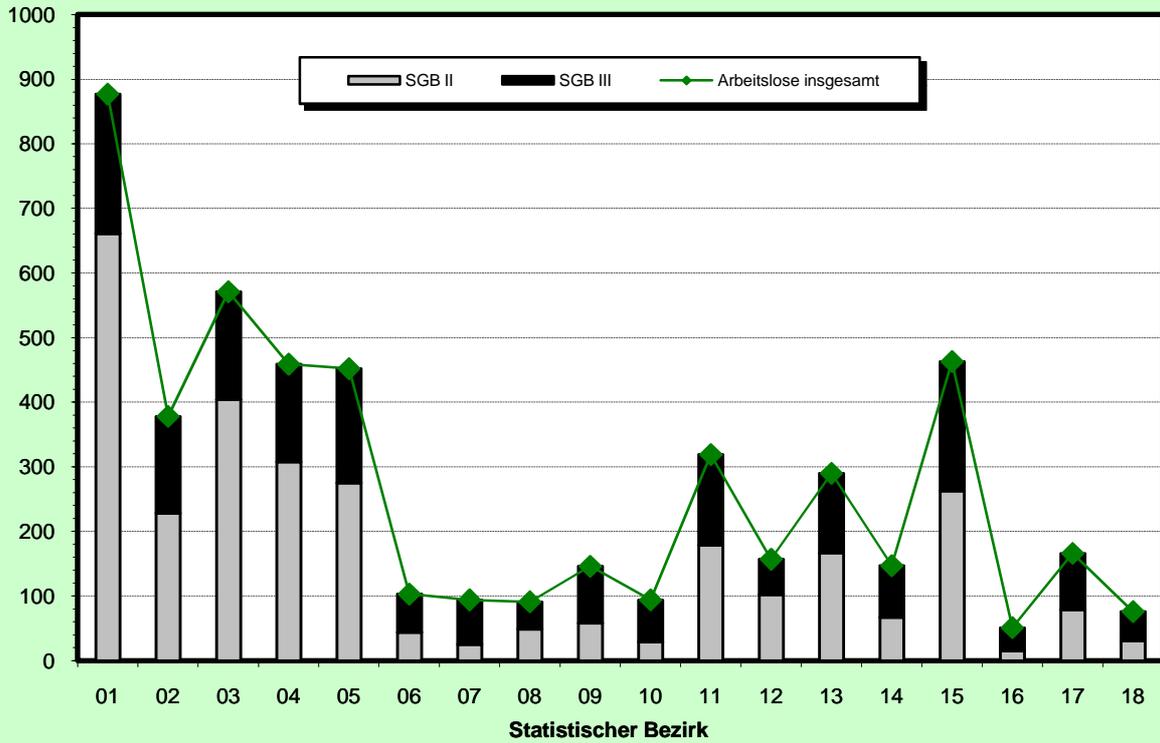
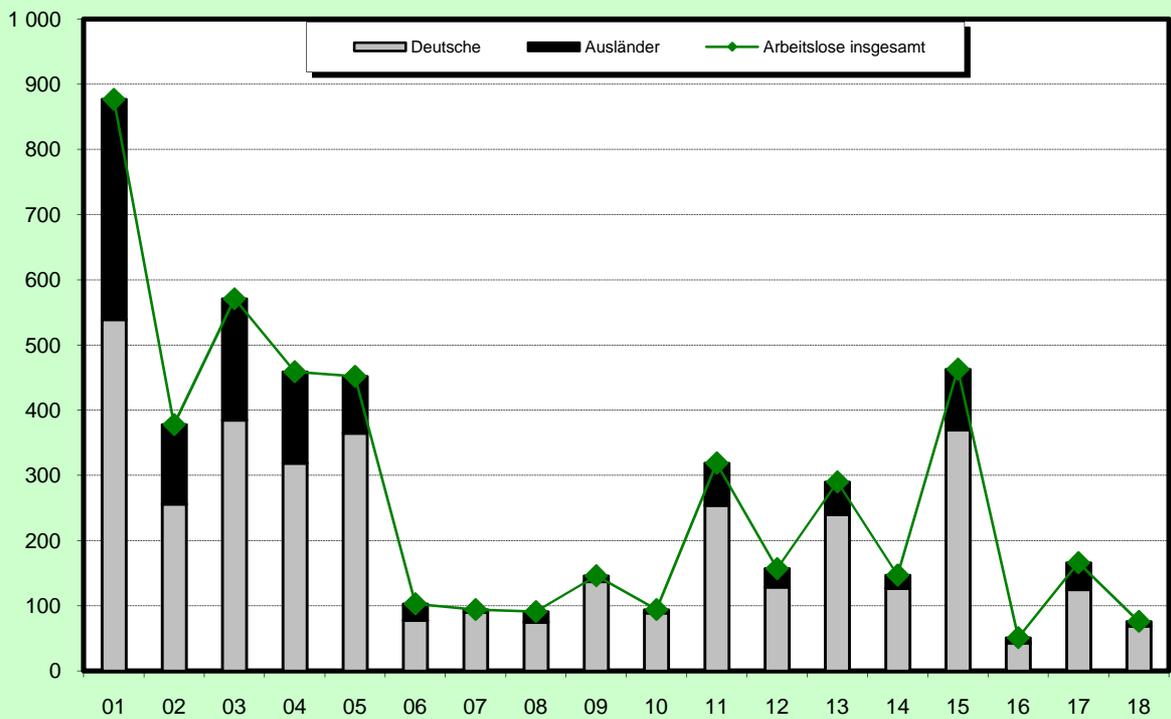


Schaubild: Arbeitslose nach Nationalität in den Statistischen Bezirken 2009





18 Stadtbezirke und Statistische Bezirke



	Seite		Seite
Abfallentsorgung	147	begangene Straftaten, Schaubild	161
Abfallentsorgung, Schaubild	148	Beherbergungsbetriebe	137
Abfallverwertung	149	berufliche Schulen, Lehrkräfte	88 - 89
Abfallverwertung, Schaubild	148	berufliche Schulen, Schüler	84 - 85
Abwasserbeseitigung	146	Berufsgruppen, Stellenangebote	64
Alarmierungen, Feuerwehr	159	Beschäftigte, Ausbaugewerbe	126
allgemein bildende Schulen, Lehrkräfte	87	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig, nach	
allgemein bildende Schulen, Schüler	82 - 83	Wirtschaftsabteilungen	67
Allgemeines über Fürth	11	Beschäftigte, Städtevergleich	59
Altenheime	77	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe	117
Altenpflegeheime	77	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe, nach	
Altersaufbau der Bevölkerung, Schaubild	41	Wirtschaftszweigen	117
Altersaufbau der Wohnbevölkerung	28	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kfz-	
Altersgruppen, Eheschließungen	51	Anhängern in den Statistischen Distrikten	214
Altersgruppen, Gesamtbevölkerung	35 - 40	Bestand, Wohngebäude nach Zahl der	
Altersgruppen, Gestorbene	49	Wohnungen	133
Anbau auf dem Ackerland	112	Bestand, Wohnungen und Wohnraum	132
Ankünfte nach dem Wohnsitz, Fremdenverkehr	138	Bestattungen	150
Ankünfte, Fremdenverkehr	137	Besucher Stadttheater, Stadthalle, Museen;	
Apotheken	102	Schaubild	98
Arbeitslose in den Statistischen Bezirken	212 - 213	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden	
Arbeitslose nach ausgewählten Gruppierungen	65	Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	117
Arbeitslose nach Geschlecht und		Betriebe, Ausbaugewerbe	126
Staatsangehörigkeit, Schaubild	63	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe	117
Arbeitslose nach SGB III und SGB II	212 - 213	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe, nach	
Arbeitslose, Ausländer	63	ausgewählten Wirtschaftszweigen	117
Arbeitslose, Berufsgruppen	64	Betten, Fremdenverkehr	137
Arbeitslose, offene Stellen	62	Bevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren	28
Arbeitslose, Schaubild	61	Bevölkerung, Altersgruppen	35 - 40
Arbeitslosenquote	60	Bevölkerungsbewegung, Städtevergleich	47
Arbeitslosenquote, Schaubild	61	Bevölkerungsprognose	42
Arbeitsmarkt, Städtevergleich	59	Bevölkerungsprognose, Schaubild	43
Arbeitsmarktlage, Geschäftsstelle Fürth der		Bevölkerungspyramide	41
Agentur für Arbeit Nürnberg	60	Bevölkerungsstand bei den Volkszählungen	26
Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe	123 - 124	Bevölkerungsstand, Städtevergleich	25
Ärzte in freier Praxis	102	Bevölkerungsveränderung	29 - 34
Ärzte und Zahnärzte, Schaubild	103	Bevölkerungsvorausberechnung	42
Ärzte, Klinikum	104	Bezirkswahlen	196 - 197
Asylbewerber, Ausgaben und Einnahmen	75	BIP (Bruttoinlandsprodukt)	165
Aufklärungsquoten und Straftaten	160	Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und	
Ausbaugewerbe	126	Kulturarten	110
Ausbaugewerbe, Schaubild	125	Bodennutzung, geplante	22
Ausgaben der Stadt als örtlicher Träger der		Brände	159
Sozialhilfe, Schaubild	78	Bruttoinlandsprodukt, zu Marktpreisen	165
Ausgaben, Asylbewerber	75	Bruttolohn- und Gehaltssumme	118
Ausgaben, Grundsicherung	75	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	
Ausgaben, Jugendhilfe	74	nach Wirtschaftsbereichen	166
Ausgaben, Kriegsopferfürsorgestelle	76	Bundestagswahlen	191 - 192
Ausländer, Altersgruppen	35 - 40	Bundestagswahlen, Schaubild	193
Ausländer, arbeitslose	63	BWS (Bruttowertschöpfung)	166
Ausländer, Bestand und Veränderung	29 - 34		
		Deutsche Bahn	157
Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau	134	Deutsche, Altersgruppen	35 - 40
Baufertigstellungen im Wohnungsbau, Schaubild	134	Deutsche, Bestand und Veränderung	29 - 34
Baugenehmigungen im Wohn- und		Durchschnittsalter, Eheschließungen	51
Nichtwohnbau	131		
Baugewerbe, Schaubild	125	Eheaufösungen	52
Bauhauptgewerbe	123 - 124	Ehelichkeit, Lebendgeborene	48
Bautätigkeit, Städtevergleich	129	Eheschließungen	52
Bautätigkeit, Wohnungswesen	129	Ehrenbürger, Stadt Fürth	12
Bauüberhang, Nichtwohnbau	131	Eingemeindungen in das Stadtgebiet, Karte	20
Bauüberhang, Wohnbau	131	Einnahmen und Ausgaben je Einwohner	186
Bedarfsgemeinschaften, Laufende Hilfe zum		Einnahmen, Asylbewerber	75
Lebensunterhalt	71		

	Seite		Seite
Einnahmen, Jugendhilfe	74	Geschlecht, Gestorbene	49
Einnahmen, Vermögenshaushalt	184	- 185	
Einnahmen, Verwaltungshaushalt	182	- 183	
Einrichtungen für ältere Menschen	77	Geschlecht, Lebendgeborene	48
Empfänger, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	71	Gestorbene	49
Empfänger, Hilfe in besonderen Lebenslagen	71	gestorbene Säuglinge	50
Empfänger, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	71	getötete Personen, Feuerwehr	159
Empfänger, Wohngeld	72	getötete Personen, Straßenverkehrsunfälle	155
Entwicklung der ausländischen Bevölkerung, Schaubild	27	Gewerbemüll, Abfallentsorgung	147
Entwicklung der Gesamtbevölkerung, Schaubild	27	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	71
Entwicklung des ärztlichen Versorgungsgrades der Bevölkerung, Schaubild	103	Güterverkehrszentrum Hafen Fürth	158
Entwicklung des Bevölkerungsstandes (Volkszählungen)	26	Hafen Fürth	158
Entwicklung des Stadtgebietes	19	Haushalte	44
Erholungseinrichtungen	105	Hausmüll, Abfallentsorgung	147
Erläuterungen, Arbeitsmarkt und Beschäftigte	58	Heime der Altenhilfe	77
Erläuterungen, Baugewerbe	122	Herkunft der Gäste, Fremdenverkehr	138
Erläuterungen, Bautätigkeit und Wohnungswesen	128	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	53
Erläuterungen, Bevölkerungsbewegung	46	Hilfe in besonderen Lebenslagen	71
Erläuterungen, Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung	164	Hinweise	5
Erläuterungen, Einkommen, Umsätze und Steuern	167	Horte	77
Erläuterungen, Gebiets- und Bevölkerungsstand	24	Immissionen	18
Erläuterungen, Land- und Forstwirtschaft	108	Impressum	1
Erläuterungen, Sozialwesen	70	Index, Verbraucherpreise für Deutschland	174
Erläuterungen, Verarbeitendes Gewerbe	114	Index, Verbraucherpreise, Entwicklung der Wohnungsmieten und -nebenkosten	174
Erwerbstätige und Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen	66	INFRA	157
Europawahlen	190	Inhaltsverzeichnis	6
Europawahlen, Schaubild	193	Insolvenzverfahren	173
Fahrerlaubnisse	154	Internetrecherche	224
Familienstand, Eheschließungen	51	israelitischer Friedhof, Bestattungen	150
Familienstand, Gestorbene	49	Jüdisches Museum	97
Familienstand, Wohnberechtigte Bevölkerung	44	Karte, Eingemeindungen in das Stadtgebiet	20
fertiggestellte Wohnungen	130	Karte, Stadtbezirke und Statistische Bezirke	206
Feuerwehr	159	Karte, Statistische Bezirke und Distrikte	215
Finanzzuweisungen	181	Kindergärten	77
Flächen- und Bevölkerungsangaben, Statistische Bezirke und Distrikte	208	Kinderkrippen	77
Flächennutzung	22	kirchliche Friedhöfe, Bestattungen	150
Fortzüge aus Fürth	53	Klassen an allgemein bildenden Schulen	90
Frachtschlag, Hafen	158	- 91	
Fremdenverkehr, Schaubild	139	Klassen an beruflichen Schulen	92
Fremdenverkehr, Städtevergleich	136	- 93	
Führerscheine	154	Klinikum	104
Fürth, Allgemeines	11	Kommunalfinanzen, Städtevergleich	178
Gasversorgung	143	Kommunalfinanzen, Steuereinnahmekraft	179
Gebiets- und Bevölkerungsstand, Städtevergleich	25	Kommunalfinanzen, Steuerkraftmesszahl	179
Geburtsjahre, Wohnbevölkerung	28	Kraftfahrzeuge	154
Geflügel, Viehzählung	112	Kraftfahrzeuge, Schaubild	156
geklärte Straftaten, Schaubild	161	Krankbetten, Klinikum	104
gemeindliche Steuereinnahmen	180	Kriegsopferfürsorgestelle	76
genehmigte Wohnungen	130	Kulturarten	112
geographische Daten, Fürth	11	Kunstgalerie	97
Gesamtumsatz und Auslandsumsatz	119	Lage des Amtes	224
		land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	109
		Landtagswahlen	194
		- 195	
		Landwirtschaftlich genutzte Flächen, Schaubild	111
		landwirtschaftliche Betriebe, Schaubild	111
		Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Bedarfsgemeinschaften	71
		Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Empfänger	71



	Seite		Seite
Lebendgeborene	48	Schaubild, Entwicklung der Gesamtbevölkerung	27
Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen	87	Schaubild, Entwicklung des ärztlichen	
Lehrkräfte an beruflichen Schulen	88	- 89	Versorgungsgrades der Bevölkerung 103
Lieferungen und Leistungen nach		Schaubild, Europawahlen	193
Wirtschaftsbereichen	170	- 172	Schaubild, fertiggestellte Wohnungen 130
Lohnsummen und Umsatz im Verarbeitenden		Schaubild, Fremdenverkehr	139
Gewerbe	119	Schaubild, geklärte Straftaten	161
Luftbelastung	18	Schaubild, Gemeindliche Steuereinnahmen	188
Lufttemperatur	17	Schaubild, Kraftfahrzeuge	156
Lufttemperatur, Städtevergleich	16	Schaubild, landwirtschaftlich genutzte Flächen	111
		Schaubild, Landwirtschaftliche Betriebe nach	
Mietzuschuss	72	Größenklassen	111
Museen	97	Schaubild, Oberbürgermeisterwahlen	200
		Schaubild, Plätze in Einrichtungen für ältere	
Niederschlagshöhe	17	Menschen	78
Niederschlagshöhe, Städtevergleich	16	Schaubild, Schuldenstand	188
Nutzungsarten, Stadtgebietsfläche	21	Schaubild, Schüler nach dem Schultyp	86
		Schaubild, Siedlungsdichte in den Statistischen	
Oberbürgermeisterwahlen	199	Bezirken	216
offene Stellen, Arbeitslose	62	Schaubild, Stadtratswahl	200
öffentlich geförderte Wohnungen, bewilligte	130	Schaubild, Straßenverkehrsunfälle	156
öffentlicher Personennahverkehr	157	Schaubild, Übernachtungen	139
		Schaubild, Umsätze im Ausbaugewerbe	125
Partnerstädte	11	Schaubild, Umsätze im Baugewerbe	125
Patienten, Klinikum	104	Schaubild, Verbraucherpreisindex	175
Primäreinkommen	168	- 169	Schaubild, Wohngebäude und
private Haushalte, Einkommen	168	- 169	Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken 216
Privathaushalte nach Anzahl der Personen	210	Scheidungen	52
Privathaushalte nach Zahl der Kinder,		Schiffsverkehr	158
Statistische Bezirke	210	Schlüsselzuweisungen	181
Prognose, Bevölkerung	42	Schuldenstand	187
		Schulen, allgemein bildende	90
Radwege	153	Schulen, berufliche	92
Religionszugehörigkeit, Eheschließungen	51	Schüler an allgemein bildenden Schulen	82
Religionszugehörigkeit, Wohnberechtigte		- 83	Schüler an beruflichen Schulen 84
Bevölkerung	44	- 85	Schüler nach Schultypen, Schaubild 86
Rentenanträge	79	Schulvorbereitende Einrichtungen	77
Restmüll, Abfallentsorgung	147	Schweine, Viehzählung	112
Rinder, Viehzählung	112	Schwerbehinderte Menschen nach	
Rundfunkmuseum	97	Altersgruppen	76
		Siedlungsdichte in den Statistischen Bezirken	207
Säuglingssterblichkeit und Totgeburten	50	Siedlungsdichte in den Statistischen Bezirken,	
Schafe, Viehzählung	112	Schaubild	216
Schaubild, Abfallentsorgung	148	SIKURS-Prognose	42
Schaubild, Abfallverwertung	148	Sonnenscheindauer	17
Schaubild, Altersaufbau der Bevölkerung	41	Sonnenscheindauer, Städtevergleich	16
Schaubild, Arbeitslose	61	Sozialhilfe	71
Schaubild, Arbeitslose in den Statistischen		Sozialhilfe, Ausgaben als örtlicher Träger	73
Bezirken	217	Sozialhilfe, Belastung je Einwohner	73
Schaubild, Arbeitslose nach Geschlecht und		Sozialversicherung	79
Staatsangehörigkeit	63	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nach	
Schaubild, Arbeitslose nach Nationalität in den		Wirtschaftsabteilungen	67
Statistischen Bezirken	217	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte,	
Schaubild, Ärzte und Zahnärzte	103	Städtevergleich	59
Schaubild, Ausgaben der Stadt als örtlicher		Sperrmüll, Abfallentsorgung	147
Träger der Sozialhilfe	78	Sportanlagen	105
Schaubild, Baufertigstellungen im Wohnungsbau	134	Staatsangehörigkeit, Eheschließungen	51
Schaubild, begangene Straftaten	161	Staatsangehörigkeit, Gestorbene	49
Schaubild, Besucher Stadttheater, Stadthalle,		Staatsangehörigkeit, Lebendgeborene	48
Museen	98	Stadt Fürth, Ehrenbürger	12
Schaubild, Bevölkerungsprognose	43	Stadt Fürth, Träger der Goldenen Bürgermedaille	13
Schaubild, Bundestagswahlen	193	Stadt Fürth, Träger des Goldenen Kleeblatts	14
Schaubild, Entwicklung der ausländischen		Stadtarchiv und Stadtbibliothek	100
Bevölkerung	27		

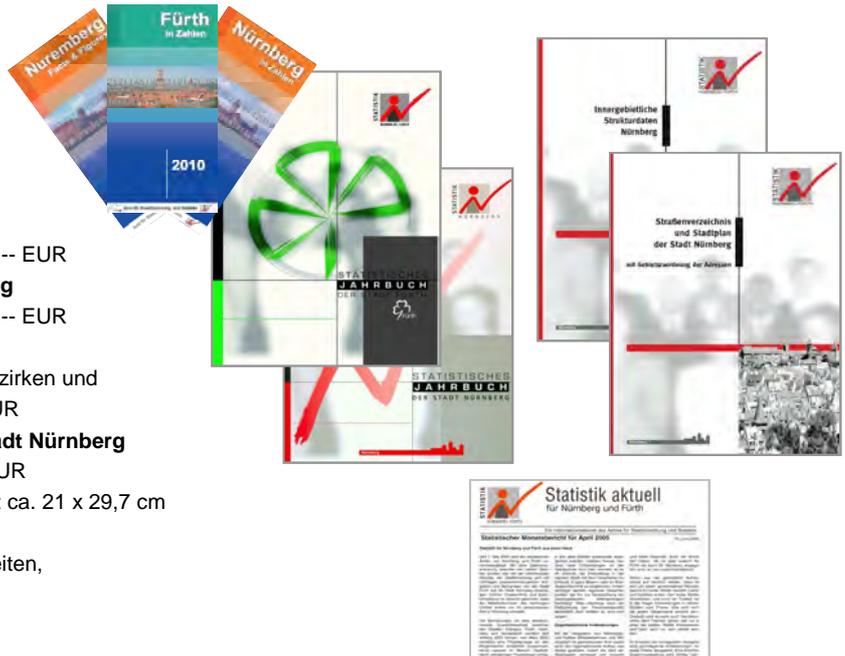
	Seite		Seite
Stadtbezirke	206	Umzugsströme, Ausländer	56
Städtevergleich in Bayern: Verarbeitendes Gewerbe	116	Umzugsströme, Deutsche	56
Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	129	Umzugsströme, nach Stadtteilen	56
Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	47	Unfälle mit Personenschaden, Schaubild	156
Städtevergleich: Fremdenverkehr	136	Verarbeitendes Gewerbe, Beschäftigtengrößenklassen	117
Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	25	Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich	115
Städtevergleich: Kommunalfinanzen	178	Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich in Bayern	116
Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe	115	Verbraucherpreisindex für Deutschland	174
Städtevergleich: Verkehr	152	verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	168 - 169
Städtevergleich: Wetter	16	Verkehr, Hafen	158
Stadtgebiet, Eingemeindungen, Karte	20	Verkehr, Städtevergleich	152
Stadtgebiet, Entwicklung	19	Verkehrsunfälle	155
Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	21	verletzte Personen, Straßenverkehrsunfälle	155
Stadthalle	96	Vermögenshaushalt	184 - 185
städtische Friedhöfe, Bestattungen	150	Veröffentlichungsangebot	224
städtisches Grundeigentum	21	Verwaltungshaushalt	182 - 183
Stadtmuseum	97	Verweildauer, Fremdenverkehr	137
Stadtratswahlen	198	VGN	157
Statistische Bezirke und Distrikte, Flächen und Bevölkerungsangaben	208 - 209	Viehzählung	112
Statistische Bezirke, Arbeitslose	212 - 213	Volksbücherei	99
Statistische Bezirke, Privathaushalte	210	Volksentscheide	201 - 204
Statistische Bezirke, Privathaushalte nach Größe	210	Volkshochschule	94
Statistische Bezirke, Siedlungsdichte	207	Volkszählungen, Bevölkerungsstand	26
Statistische Bezirke, Stadtbezirke	206	Vorwort	3
Statistische Bezirke, Wohngebäudebestand	211	Wahlen, Bezirkswahl	196 - 197
Statistische Bezirke, Wohnungsbestand	211	Wahlen, Bundestagswahl	191 - 192
Statistische Distrikte, Bestand an Kraftfahrzeugen und Kfz-Anhängern	214	Wahlen, Europawahl	190
Stellenangebote, Berufsgruppen	64	Wahlen, Landtagswahl	194 - 195
Stellenangebote, Schaubild	61	Wahlen, Oberbürgermeisterwahl	199
Stellenangebote, Städtevergleich	59	Wahlen, Stadtratswahlen	198
Steuereinnahmekraft	179	Wanderungen nach Altersgruppen, Gesamtwanderungen	54 - 55
Steuereinnahmen, gemeindlich	180	Wanderungssaldo	53
Steuerkraftmesszahl	179	Wanderungssaldo, Gesamtwanderungen	54 - 55
Steuerpflichtige	170 - 172	Wasserbeschaffenheit des Trinkwassers	145 - 146
Stichwortverzeichnis	219 - 223	Wasserversorgung	144
Straftaten und Aufklärungsquoten	160	Wegzüge, Gesamtwanderungen	54 - 55
Straßenlängen im Stadtgebiet	153	Wetter	17
Straßenverkehrsunfälle	155	Wetter, Städtevergleich	16
Straßenverkehrsunfälle, Schaubild	156	Wirtschaftszweige im Verarbeitenden Gewerbe	118
Stromversorgung	142	Wirtschaftszweige, Betriebe, Beschäftigte	117
tätige Personen, Bauhauptgewerbe	123 - 124	Witterungsverlauf	17
Theater	95	Wohn- und Nichtwohnbau, Baufertigstellungen	134
Tierärzte	102	Wohn- und Nichtwohnbau, Baugenehmigungen	131
Totgeburten	50	Wohnberechtigte Bevölkerung, Religion	44
Träger der Goldenen Bürgermedaille, Stadt Fürth	13	Wohngebäude in den Statistischen Bezirken, Schaubild	216
Träger des Goldenen Kleeblatts, Stadt Fürth	14	Wohngebäude, Zu- und Abgang	132
Turn-, Sport- und Spielanlagen	105	Wohngebäudebestand	132
Übernachtungen nach dem Wohnsitz, Fremdenverkehr	138	Wohngebäudebestand in den Statistischen Bezirken	211
Übernachtungen, Fremdenverkehr	137	Wohngeld	72
Übernachtungen, Schaubild	139	Wohnräume, Zu- und Abgang	132
Umsätze, Ausbaugewerbe	126	Wohnungen in Wohngebäuden	133
Umsatzsteuer	170 - 172	Wohnungen, fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte	130
Umweltbelastung	18	Wohnungen, fertiggestellte, Schaubild	130
Umzüge	56	Wohnungen, Zu- und Abgang	132
		Wohnungsbau, Baufertigstellungen, Schaubild	134



	Seite	
Wohnungsbestand	132	
Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken	211	
Wohnungsbestand in den Statistischen Bezirken, Schaubild	216	
Wohnungsbestand nach Anzahl der Wohnräume, Schaubild	133	
Wohnungsmiete, Entwicklung nach Verbraucherpreisindex	174	
Wohnungsnebenkosten, Entwicklung nach Verbraucherpreisindex	174	
Zahnärzte	102	
Zulassungen, Kraftfahrzeuge	154	
Zuordnung der Statistischen Bezirke zu den Stadtbezirken	206	
Zuzüge nach Fürth	53	
Zuzüge, Gesamtwanderungen	54	- 55

Aus unserem Veröffentlichungsangebot

- **Fürth in Zahlen**
10 Seiten, Kleinformat ca. 10 x 21 cm
- **Nürnberg in Zahlen**
12 Seiten, Kleinformat ca. 10 x 21 cm
- **Nuremberg Facts and Figures**
12 Seiten, Kleinformat ca. 10 x 21 cm)
- **Statistisches Jahrbuch der Stadt Fürth**
ca. 224 Seiten, Format ca. 21 x 29,7 cm, 20,- EUR
- **Statistisches Jahrbuch der Stadt Nürnberg**
ca. 281 Seiten, Format ca. 21 x 29,7 cm, 20,- EUR
- **Innergebieliche Strukturdaten Nürnberg**
ca. 120 Seiten, Tabellen zu Statistischen Bezirken und Distrikten, Format ca. 21 x 29,7 cm, 25,- EUR
- **Straßenverzeichnis und Stadtplan der Stadt Nürnberg**
mit Gebietszuordnung der Adressen, 8,50 EUR
ca. 48 Seiten u. 16 Seiten Stadtplan, Format ca. 21 x 29,7 cm
- **Statistik aktuell für Nürnberg und Fürth**
Textbeitrag und Monatstabellen, i. d. R. 4 Seiten,
Format ca. 21 x 29,7 cm
- **Statistische Nachrichten**

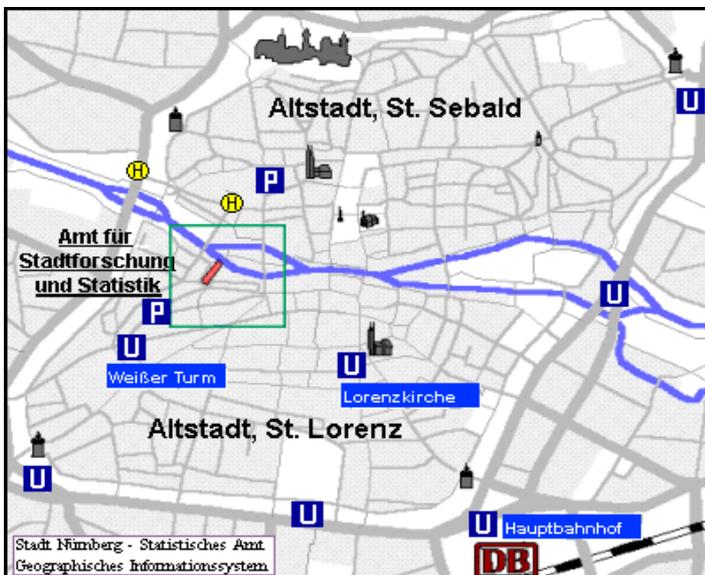


Für Ihre Internetrecherche

www.statistik.fuerth.nuernberg.de



Hier finden Sie uns



Amt für Stadtforschung und Statistik für Nürnberg und Fürth
Unschlittplatz 7a
90403 Nürnberg

Auskunftsstelle, Verkauf und Auslage der Veröffentlichungen: Zimmer 1, Erdgeschoss
 Tel: 0911/231-2843, Fax: 0911/231-7460

Öffentliche Verkehrsanbindung:

- U-Bahn U1 Haltestelle Lorenzkirche
- U-Bahn U1 Haltestelle Weißer Turm
- Straßenbahn Linie 4 Haltestelle Hallertor
- Straßenbahn Linie 6 Haltestelle Hallertor
- Bus Linie 36 Haltestelle Weintraubengasse
- Nahe gelegene Parkhäuser